

Dag Heward-Mills

Autorin von Bestsellern, "Die Mega-Kirche" und "Verwandeln Sie Ihr Pastorales Amt "



Die **Kunst** des **Hirtenwesens**

**Die
Kunst des
Hirtenwesens**

DAG HEWARD- MILLS

Pergamenthaus

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Bibelzitate der Luther
2017 Bibel entnommen

Die Kunst des Hirtenwesens

Urheberrecht © 2010 Dag Heward-Mühlen

Auszüge aus Ein Hirte schaut auf Psalm 23, von W. Phillip Keller.

Urheberrecht © 1970, 2007 by W. Phillip Keller.

Verwendet mit Genehmigung von Zondervan.WWW.ZONDERVAN.COM

Zuerst veröffentlicht von Lux Verbi.BM (Pty)

Ltd. 2010 Veröffentlicht von Pergamenthaus

2011

17. Druck 2022

Erfahren Sie mehr über Dag Heward-
Mühlen Heilung des Jesus-Kreuzzugs

Schreiben Sie an:

evangelist@daghewardmills.org

Webseite: www.daghewardmills.org

Facebook: Dag Heward-Mühlen

Twitter: [@EvangelistDag](https://twitter.com/EvangelistDag)

E- ISBN: 978-1-64134-787-7

Alle Rechte nach internationalem Urheberrecht vorbehalten.

Für die Nutzung oder Vervielfältigung jeglicher Teile dieses Buches muss eine
schriftliche Genehmigung des
Herausgebers eingeholt werden.

Inhalt

1. Was Schafe dazu bringt, sich hinzulegen1
2. Warum Schafe Wasser brauchen4
3. Was es für Schafe bedeutet, niedergeworfen zu werden7
4. Warum Schafe Beratung brauchen12
5. Warum Schafe grüne Weiden brauchen16
6. Warum Schafe durch Täler gehen müssen18
7. Was es für Schafe bedeutet, unzufrieden zu sein21
8. Warum die Schafe eine Rute brauchen24
9. Warum die Schafe einen Stab brauchen26
10. Was es für Schafe bedeutet, einen Tisch
in der Gegenwart von Feinden zu haben29
11. Warum Schafe mit Öl gesalbt werden müssen32
12. Warum Schafe den Kelch des Hirten brauchen,
um überzulaufen36
13. Warum Schafe im Haus des Hirten
wohnen müssen39
14. Was es bedeutet, dass die Schafe keinen Hirten haben42
15. Hirtenkrankheiten, die Schafskrankheiten
sind45
16. Warum Schafe krank werden50
17. Drei Ziele eines Hirten54
18. Wie man Hirten erkennt, die nicht durch die
Tür eintreten56
19. Die Aufgaben des Hirten: Sanft und

zärtlich sein67

20. Die Aufgaben des Hirten: Führen und leiten69
21. Die Aufgaben des Hirten: Auf die Schafe aufpassen71
22. Jehova, der schützende Hirte74
23. Die Aufgaben des Hirten: Zum Füttern77
24. Die Aufgaben des Hirten: Wiederherstellung und Heilung79
25. Vampir-Pastoren81
26. Die Hirtenfähigkeiten Jehova87
27. Fünfunddreißig Schlüssel, um ein guter Hirte zu werden92
28. Wie Sie Ihre Schafe mit verschiedenen Arten von Beziehungen einbinden können107
29. Zwölf Merkmale von Hirtenmädchen120
30. Neun Arten von angestellten Pastoren127
31. Enttäuschende Hirten134
32. Zweiundzwanzig Stadien der Entwicklung eines Hirten142
33. Wie aus einem geistlichen Sohn ein Hirte wird150
34. Kernbereiche für die Entwicklung eines Schafhirten156
35. Wie ein junger Mensch Hirte werden kann163
36. Das Herz als Zentrum Ihres Dienstes169
37. Wie Sie das spirituelle Herz verstehen können, indem Sie es mit dem menschlichen Herz vergleichen172

38. Warum das Herz des Hirten wichtig ist175
39. Fließende Herzen entwickeln179
40. Vermeiden Sie ein unnachgiebiges Herz183
41. Entwickeln Sie ein gesundes Herz185
42. Von kranken Herzen geheilt werden188
43. Entwickeln Sie ein ermutigendes Herz192
44. Hüten Sie sich davor, ein negatives Herz zu entwickeln195
45. Entwickeln Sie ein nachdenkliches Herz199
46. Kampf gegen unbeugsame Herzen202
47. Entwickeln Sie optimistische Herzen204
48. Wie Sie Ihr Ministerium erweitern können207
49. Ein Hirte ist ein Licht212
50. Warum manche Menschen größere Lichter sind216
51. Wie Sie ein größeres Licht werden können219
52. Die geistigen Gelenke des Ministeriums222
53. Die Stolpersteine des Ministeriums227
54. Überwindung von Verzögerungen am Tag des Bösen230
55. Fünfzehn Übel, die entstehen, wenn es eine Verzögerung gibt239
56. Acht Gründe, warum es zu Verzögerungen kommt245
57. Wie der Dienst aussieht, wenn Gott dir nicht hilft249
58. Wie es ist, wenn Gott dich befördert253

Abschnitt 1

DIE SCHAFE

Was Schafe zum Liegen bringt

**Kommt, lasst uns anbeten und knien und niederfallen
vor dem HERRN, der uns gemacht hat. Denn er ist
unser Gott und wir das Volk seiner Weide und Schafe
seiner Hand. Wenn ihr doch heute auf seine Stimme
hören wolltet:**

Psalm 95: 6-7

Im Wort Gottes werden seine Leute Schafe genannt. Jesus beschrieb uns als „Schafe ohne Hirten“. Es ist wichtig, das Leben und Verhalten von Schafen zu verstehen, um sie effektiv zu führen. Sie müssen sich selbst als Schaf im Verhältnis zu Gott und zu Ihrem Pastor sehen. Sie müssen Ihre Kirchenmitglieder auch als Schafe sehen, um sie besser zu verstehen. Im dreiundzwanzigsten Psalm beschreibt David das Leben eines Schafes aus seiner eigenen Erfahrung als Hirte. Diese anschauliche Beschreibung des „Lebens der Schafe“ stammt aus dem Mund eines erfahrenen israelitischen Hirten, der sich meiner Meinung nach als Gottes Schafe darstellt.

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein. Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

Psalm 23: 1-6

Ich war begeistert, als ich viele ähnliche Parallelen im Leben eines Schafes entdeckte, wie sie ein moderner Hirte, W. Phillip Keller, der acht Jahre lang als Schafbesitzer und Schafzüchter in Britisch-Kolumbien arbeitete, aufzeigte. Er hatte die praktische Erfahrung des Hirtendienstes in einem modernen Kontext und bestätigt auf erstaunliche Weise die Offenbarungen von Psalm 23.

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.

Psalm 23: 1-2

Schafe legen sich nur unter bestimmten Umständen hin. Du musst in der Lage sein, die Schafe in deiner Kirche dazu zu bringen, sich hinzulegen und bei dir zu bleiben. Du musst die verängstigten Schafe stabilisieren und die Menschen in einer Familie um dich herum halten. Aus seiner Erfahrung als Hirte berichtet Phillip Keller von einigen Dingen, die Schafe dazu bringen, sich hinzulegen. Jeder der vier folgenden Punkte zeigt, warum manche Menschen nicht in einer Kirche bleiben können. Spannungen mit anderen Mitgliedern, Angst, dämonische Angriffe und ein Mangel an gutem Essen von der Kanzel sind alles Gründe, warum Schafe in Kirchen nicht sesshaft werden. Phillip Keller sagt:

1. **Schafe legen sich hin, wenn sie frei von Angst sind:** Aufgrund ihrer Scheu weigern sie sich, sich hinzulegen, wenn sie nicht frei von jeglicher Angst sind. Schafe sind so ängstlich und geraten leicht in Panik, dass selbst ein verirrter Hase, der plötzlich hinter einem Busch hervorspringt, eine ganze Herde in Panik versetzen kann. Wenn ein aufgeschrecktes Schaf vor Schreck davonläuft, rennen ein Dutzend andere in blinder Angst mit, ohne zu sehen, was sie erschreckt hat.
2. **Schafe legen sich hin, wenn es keine Spannungen mit anderen ihrer Art gibt:** Aufgrund des Sozialverhaltens innerhalb einer Herde legen sich Schafe nur dann hin, wenn sie frei von Reibung mit anderen ihrer Art sind.
3. **Schafe legen sich hin, wenn sie nicht von Fliegen oder Parasiten gequält werden:** Wenn sie von Fliegen oder Parasiten geplagt werden, legen sich die Schafe nicht hin. Nur wenn sie frei von diesen Schädlingen sind, können sie sich entspannen.
4. **Schafe legen sich hin, wenn sie keinen Hunger mehr haben:** Schafe werden sich nicht hinlegen, solange sie das Gefühl haben, dass sie Futter suchen müssen. Sie müssen frei von Hunger sein. Um zur Ruhe zu kommen, bedarf es eines eindeutigen Gefühls der Freiheit von Ängsten, Spannungen, Verschlimmerungen und Hunger.¹

Warum Schafe Wasser brauchen

**Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet
mich zum frischen Wasser.**

Psalm 23: 1-2

Unser moderner Hirte, Phillip Keller, beschreibt seine Erfahrungen mit Schafen und erklärt, dass Schafe viel Wasser brauchen, um normal zu leben. Er bemerkte, dass die Schafe, wenn sie nicht das Wasser des Geistes bekommen, das sie brauchen, an den falschen Orten danach suchen. Dies lehrt uns, dass jeder Hirte den Schafen dienen und sie mit dem Wasser des Heiligen Geistes versorgen muss. Pastoren müssen geistlich sein und kraftvoll durch die Salbung des Heiligen Geistes dienen. Das Fehlen eines gesalbten Dienstes von der Kanzel aus ist der Grund dafür, dass Kirchenmitglieder nach Lösungen aus okkulten Quellen und Hexenkraft suchen.

Phillip Keller sagt:

So wie der physische Körper eine Kapazität und ein Bedürfnis nach Wasser hat, so weist uns die Schrift deutlich darauf hin, dass die menschliche Seele eine Kapazität und ein Bedürfnis nach dem Wasser des Geistes des ewigen Gottes hat. Wenn Schafe durstig sind, werden sie unruhig und machen sich auf die Suche nach Wasser. Wenn sie nicht zu gutem Wasser geführt werden, trinken sie oft aus den verschmutzten Schlaglöchern, wo sie sich innere Parasiten wie Fadenwürmer, Leberegel und andere Keime einfangen.

Sie erinnern mich sehr an eine Schafherde, die ich eines Tages beobachtete und die zu einem herrlichen Gebirgsbach hinuntergeführt wurde. Das schneeegespeiste Wasser floss rein und klar und kristallklar zwischen lieblichen Baumbänken hindurch. Unterwegs hielten jedoch mehrere widerspenstige Mutterschafe und ihre Lämmer an, um aus kleinen, schmutzigen, schlammigen Tümpeln am Wegesrand zu trinken. Das Wasser war schmutzig und verunreinigt, nicht nur durch den aufgewühlten Schlamm der vorbeiziehenden Schafe, sondern auch durch den Dung und Urin früherer Herden, die diesen Weg passiert hatten. Doch diese sturen Schafe waren sich sicher, dass es sich um das beste Getränk handelte, das erhältlich war.

Das Wasser selbst war schmutzig und für sie ungeeignet. Vielmehr war es offensichtlich mit Nematoden und Leberegel-Eiern verseucht, die sie schließlich mit inneren Parasiten und Krankheiten von zerstörerischer Wirkung verseuchen würden.

Es gibt drei Hauptwasserquellen für Schafe: Quellen und Bäche, Tau auf dem Gras und Tiefbrunnen. Der Körper eines Tieres, z. B. eines Schafes, besteht im Durchschnitt zu etwa 70 Prozent aus Wasser. Wasser wird für die Aufrechterhaltung des normalen Körperstoffwechsels benötigt; es ist Bestandteil jeder Zelle und trägt zu deren Prallheit und normalen Lebensfunktionen bei.

Das Wasser bestimmt also die Vitalität, Stärke und Kraft der Schafe.²

**Was es für Schafe
bedeutet,
niedergeworfen zu
werden**

**Es ist wie Mord in meinen Gebeinen, / wenn mich meine Feinde
schmähen und täglich zu mir sagen: Wo ist nun dein Gott?**

Psalm 42: 11

Unser moderner Hirte beschreibt auch seine Erfahrungen mit Schafen und erzählt, was es bedeutet, wenn ein Schaf geschlagen wird. Es ist interessant zu sehen, wie ein Schaf hilflos werden kann und nicht mehr in der Lage ist, sich ohne Hilfe auf den Beinen zu halten. Die Parallele zwischen echten Schafen und echten Menschen ist, gelinde gesagt, frappierend.

Phillip Keller berichtet von seinen Erfahrungen als Schafhalter, der mit echten Schafen arbeitet. Er sagt:

Werfen oder niederwerfen ist ein alter englischer Hirtenbegriff für ein Schaf, das sich auf den Rücken gedreht hat und aus eigener Kraft nicht wieder aufstehen kann. Ein gegossenes Schaf ist ein sehr erbärmlicher Anblick. Auf dem Rücken liegend, mit den Füßen in der Luft, versucht er verzweifelt aufzustehen, ohne Erfolg. Manchmal blökt es ein wenig um Hilfe, aber im Allgemeinen liegt es da und peitscht in verängstigter Frustration herum.

Wenn der Besitzer nicht innerhalb eines angemessenen Zeitraums vor Ort eintrifft, stirbt das Schaf. Dies ist ein weiterer Grund, warum es für einen aufmerksamen Hirten so wichtig ist, jeden Tag nach seiner Herde zu schauen und sie zu zählen, um zu sehen, ob alle in der Lage sind, auf den Beinen zu sein. Wenn ein oder zwei Schafe fehlen, ist oft der erste Gedanke, der ihm durch den Kopf geht, Eines meiner Schafe ist irgendwo verstoßen worden. *Ich muss mich auf die Suche machen und sie wieder auf die Beine stellen.*

Nicht nur der Hirte hat ein wachsames Auge auf die geworfenen Schafe, sondern auch auf die Raubtiere. Bussarde, Geier, Hunde, Kojoten und Pumas wissen, dass ein geworfenes Schaf eine leichte Beute ist und der Tod nicht weit entfernt ist.

Das Wissen, dass jedes geworfene Schaf hilflos, dem Tod nahe und angreifbar ist, macht das ganze Problem der geworfenen Schafe für den Betriebsleiter ernst. Nichts scheint seine ständige Sorge und sorgfältige Aufmerksamkeit für die Herde so sehr zu erregen wie die Tatsache, dass selbst das größte, dickste, stärkste und manchmal auch gesündeste Schaf abgeworfen und zu einem Opfer werden kann. Tatsächlich sind es oft die fetten Schafe, die am leichtesten zu werfen sind.

Das geschieht folgendermaßen: Ein schweres, fettes oder langfloriges Schaf legt sich bequem in eine kleine Mulde oder Vertiefung

Boden geworfen werden. Es kann sich leicht auf die Seite rollen, um sich zu strecken oder zu entspannen. Plötzlich verlagert sich der Schwerpunkt des Körpers, so dass er sich so weit auf den Rücken dreht, dass die Füße den Boden nicht mehr berühren. Es kann ein Gefühl der Panik verspüren und anfangen, hektisch zu scharren. Das macht die Sache oft nur noch schlimmer. Sie überschlägt sich sogar noch weiter. Jetzt ist es völlig unmöglich, dass sie wieder auf die Beine kommt.

Während es dort liegt und zappelt, beginnen sich im Pansen Gase zu bilden. Wenn sich diese ausdehnen, neigen sie dazu, die Blutzirkulation in den Extremitäten des Körpers, insbesondere in den Beinen, zu verlangsamen und abzuschneiden. Wenn das Wetter sehr heiß und sonnig ist, kann ein gegossenes Schaf innerhalb weniger Stunden sterben. Wenn es kühl, bewölkt und regnerisch ist, kann er mehrere Tage in dieser Position überleben.

Ein Hirte würde Stunden damit verbringen, ein einzelnes Schaf zu suchen, das verschwunden ist. Häufiger sah er sie aus der Ferne, auf dem Rücken liegend und hilflos. Er würde anfangen, so schnell wie möglich auf sie zuzulaufen, denn jede Minute ist entscheidend. Im Hirten mischen sich Angst und Freude: Angst, dass es zu spät sein könnte; Freude, dass es überhaupt gefunden wurde.

Sobald der Hirte das geworfene Schaf erreicht, ist sein erster Impuls, es aufzuheben. Zärtlich drehte er das Schaf auf die Seite. Dies würde den Druck der Gase im Pansen verringern. Wenn das Schaf schon lange am Boden lag, musste der Hirte es auf die Beine stellen. Dann hielt der Hirte das Schaf mit seinen Beinen aufrecht und rieb seine Gliedmaßen, um die Durchblutung der Beine wiederherzustellen. Das hat oft ziemlich viel Zeit in Anspruch genommen. Wenn das Schaf wieder zu laufen begann, stolperte es oft nur, taumelte und brach wieder zusammen.

Nach und nach würde das Schaf sein Gleichgewicht zurückgewinnen. Er begann stetig und sicher zu laufen. Nach und nach würde es davonstürmen, um sich den anderen anzuschließen, befreit von seinen Ängsten und Frustrationen, mit einer weiteren Chance, ein wenig länger zu leben. Schafe werden aus unterschiedlichen Gründen verstoßen.

1. **Die Schafe, die sich die bequemen, weichen, abgerundeten Vertiefungen im Boden als Liegeplatz ausgesucht haben, werden sehr oft geworfen.** In einer solchen Situation ist es leicht, sich auf den Rücken zu legen.

Im christlichen Leben besteht eine große Gefahr darin, immer nach dem einfachen Platz, der gemütlichen Ecke, der bequemen Position zu suchen, wo es keine Mühsal gibt, keine Notwendigkeit für Ausdauer, keine Anforderungen an die Selbstdisziplinierung.

2. **Wenn ein Schaf zu viel Wolle hat, kann es abgeworfen werden.** Wenn das Vlies sehr lang und stark mit Schlamm, Mist, Kletten und anderen Verunreinigungen verfilzt ist, ist es für ein Schaf viel einfacher, sich zu verfilzen und buchstäblich mit seiner eigenen Wolle zu beschweren.

„Wolle“ in der Heiligen Schrift beschreibt das alte Selbstleben des Christen. Es ist der äußere Ausdruck einer inneren Haltung, die Behauptung unserer eigenen Wünsche, Hoffnungen und Sehnsüchte. Es ist der Bereich unseres Lebens, in dem wir ständig mit der Welt um uns herum in Kontakt stehen. Hier finden wir die anhaftende Anhäufung von Dingen, Besitztümern und weltlichen Ideen, die uns belasten, zerren und niederhalten.

Bezeichnenderweise durfte kein Hohepriester jemals Wolle tragen, wenn er das Allerheiligste betrat. Dies zeugte von Selbstbewusstsein, Stolz und persönlicher Vorliebe – und Gott würde das nicht tolerieren.

Wenn ein Schaf geworfen wird, weil es ein zu langes und zu schweres Vlies hat, ergreift der Hirte schnelle Maßnahmen, um Abhilfe zu schaffen. Er würde es sauber scheren und der Gefahr vorbeugen, dass das Mutterschaf sein Leben verliert. Dies ist kein angenehmer Prozess. Schafe lassen sich nicht gerne scheren. Es bedeutet auch harte Arbeit für den Hirten, aber sie muss getan werden.

3. **Wenn ein Schaf zu dick ist, kann es geworfen werden. Es ist allgemein bekannt, dass überfettete Schafe weder die gesündesten noch die produktivsten sind.** Und sicherlich sind es die fettesten, die am häufigsten geworfen werden. Ihr Gewicht macht es ihnen einfach schwerer, wendig und flink auf den Beinen zu sein.

*Was es für Schafe bedeutet,
niedergeworfen zu werden*

Sobald ein Hirte auch nur den Verdacht hat, dass seine Schafe zu dick sind, ergreift er weitreichende Maßnahmen, um das Problem zu beheben. Er setzt die Mutterschafe auf eine strengere Ration: Sie bekommen weniger Getreide und ihr Allgemeinzustand wird genauer überwacht. Das Ziel des Hirten ist es, dafür zu sorgen, dass die Schafe stark, kräftig und energiegeladen sind und nicht fett, schlaff und schwach.³

Warum Schafe Beratung brauchen

Ein Psalm Davids. Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.

Psalm 23: 1-3

Ohne Führung würden unsere Kirchenmitglieder auf Abwege geraten und ihr Leben würde zerstört werden. Viele Menschen haben selbstzerstörerische Muster in ihr Leben eingebaut. Die moderne Hirte zeigt, wie sehr Schafe Führung brauchen. Er sagt uns, dass Schafe, die sich selbst überlassen sind, in die Irre gehen und sich durch negative, selbstzerstörerische Muster selbst zerstören.

Er teilt:

Ein weit verbreitetes, aber schwerwiegendes Missverständnis über Schafe ist, dass sie einfach „überall zurechtkommen“ können. Die Wahrheit ist genau das Gegenteil. *Keine andere Nutztierklasse erfordert einen sorgfältigeren Umgang und eine detailliertere Anleitung als Schafe.* So wie Schafe blind, gewohnheitsmäßig und dumm einander auf den gleichen kleinen Pfaden folgen, bis sie zu Spurrillen werden, die zu riesigen Schluchten erodieren, so halten wir Menschen an denselben Gewohnheiten fest, die wir gesehen haben, wie sie andere Leben ruinierten.

Wir gingen alle in der Irre wie Schafe, ein jeglicher sah auf seinen Weg; aber der HERR warf unser aller Sünde auf ihn.

Jesaja 53: 6

Schafe müssen mit intelligenter Sorgfalt verwaltet und behandelt werden. Wenn Schafe sich selbst überlassen werden, gehen sie ihren eigenen Weg und gemäß den Launen ihrer eigenen zerstörerischen Gewohnheiten.

- 1. Ohne Führung würden Schafe den gleichen Spuren folgen, bis sie zu Spurrillen würden.** Die Schafe würden das Gras bis auf den Boden abnagen, bis sogar die Wurzeln beschädigt seien. An solchen Stellen werden die Graswurzeln aus dem Boden gerissen und hinterlassen völlige Unfruchtbarkeit. Ein solcher Missbrauch bedeutet einen Verlust der Fruchtbarkeit und die Gefährdung des Landes durch Erosion.
- 2. Ohne Führung würden Schafe auf denselben Hügeln weiden, bis sie sich in Wüstenöden verwandelten.** Sowohl das Land als auch der Besitzer sind ruiniert, während die Schafe dürr, verodet und kränklich werden. Die größte Schutz, den ein Hirte im Umgang mit seiner Herde hat,

besteht darin, sie in Bewegung zu halten. Sie müssen regelmäßig von Weide zu Weide gebracht werden.

3. **Ohne Führung würden Schafe ihr eigenes Land verunreinigen, bis es von Krankheiten und Parasiten befallen sei.** Aufgrund des Verhaltens von Schafen und ihrer Vorliebe für bestimmte Lieblingsplätze werden diese abgenutzten Bereiche schnell von Parasiten aller Art befallen. So kann in kurzer Zeit eine ganze Herde von Würmern, Nematoden und Schorf befallen werden.⁴

Sieben Anzeichen dafür, dass Sie einem Hirten folgen

1. Wohlstand. Das erste Zeichen dafür, dass Sie von einem Hirten geführt werden, ist der Wohlstand. Wohlstand kommt immer zu jemandem, der Stimme des Herrn gehorcht.

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Psalm 23: 1

2. Gelassenheit. Das zweite Zeichen dafür, dass Sie von einem Hirten geführt werden, ist Ruhe, Gelassenheit und Zuversicht.

Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.

Psalm 23: 2

3. Geistige Nahrung. Jemand, der unter der Obhut eines Hirten steht, wird mit dem Wort Gottes erfüllt.

Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.

Psalm 23: 2

4. Tröst. Trost zu erhalten ist ein weiterer Segen, der sich aus der Nähe des Hirten ergibt.

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

Psalm 23: 4

5. Salbung. Menschen, die dem Hirten folgen, werden gesalbt. Die Salbung ist ein Zeichen dafür, dass Sie dem Herr wirklich folgen.

Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.

Psalm 23: 5

6. Güte und Barmherzigkeit. Wenn Sie dem Hirten folgen, müssen Sie erwarten, dass in Ihrem Leben gute und barmherzige Dinge im Überfluss vorhanden sind. Güte und Barmherzigkeit in Ihrem Leben sind ein Zeichen dafür, dass Sie dem Hirten folgen.

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

Psalm 23: 6

7. Ewige Freude. Ewige Freude gebührt denen, die dem Hirten folgen.

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

Psalm 23: 6

Warum Schafe grüne Weiden brauchen

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.

Psalm 23: 1-2

Wieder einmal beschreibt unser moderner Hirte, dass die Schafe frische Weiden brauchen, auf denen sie grasen können. Er beschreibt, dass das Ansehen des Hirten davon abhängt, wie er es schafft, den Schafen verschiedene Weideplätze anzubieten. Er sagt und ich zitiere:

Es muss ein vorher festgelegter Aktionsplan vorliegen, ein bewusst geplanter Wechsel von einem Weideplatz zum anderen, der den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Bewirtschaftung entspricht. Die Name und der Ruf des Besitzers hängen davon ab, wie effektiv und effizient er seine Schützlinge auf gesundes, neues und frisches Futter umstellt. Das ist es, was David im Sinn hatte, als er davon sprach, auf den Pfaden der Gerechtigkeit geführt zu werden.

Ein Hirte muss seine Weiden genau kennen. Er muss immer wieder auf dem gesamten Gelände sein. Er muss jeden Vorteil und jeden Nachteil kennen. Er muss wissen, wo seine Herde gedeiht und wo das Futter schlecht ist, damit er weiß, wohin er die Schafe führen muss. Immer wenn ein Hirte das Tor zu einer frischen Weide öffnet, sind die Schafe voller Aufregung. Wenn sie durch das Tor gehen, schlagen selbst die biedereren alten Mutterschafe oft die Fersen auf und hüpfen vor Freude bei der Aussicht, frisches Futter zu finden. Wie sehr sie es genießen, auf neues Terrain geführt zu werden!

Vor meinem geistigen Auge kann ich meine Herde wieder sehen. Die Sanftheit, Stille und Weichheit des frühen Morgens fand meine Schafe immer knietief im taugetränkten Gras. Dort ernährten sie sich ausgiebig und zufrieden. Wenn die Sonne aufging und ihre Hitze die Tautropfen von den Blättern verbrannte, zog sich die Herde zurück, um Schatten zu suchen. Dort legten sie sich zufrieden und glücklich erfrischt zur Ruhe und grübelten über den Tag nach. Nichts hat mich mehr erfreut.⁵

Warum Schafe durch Täler gehen müssen

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

Psalm 23: 4

Unser moderner Hirte beschreibt auch seine Erfahrungen mit Schafen und erzählt, wie Schafe durch Täler geführt werden müssen. Es ist interessant, dass die Hirten ihre Schafe nicht nur durch die Höhen führen, sondern auch durch die Täler. Many of us think that if God is with us He will lead us only on the high ground. Aber ein Tal steht für die schlechten Zeiten und Tiefpunkte in unserem Leben.

Wir lernen, wie der Hirte die Schafe nicht in den Tälern zurücklässt, sondern sie durch die dunklen und beängstigenden Täler und zurück auf die Höhen führt. Ist dies nicht auch eine Beschreibung unseres eigenen Lebens? Wie oft sind wir schon durch dunkle und einsame Täler gegangen, als uns nur die Stimme des Hirten Halt gab? Wie oft haben sich Kirchenmitglieder schon auf den Zuspruch und die Stärke ihres Pastors verlassen?

Wieder einmal zitiere ich aus den Erfahrungen eines echten praktischen Hirten, der die Erfahrung gemacht hat, echte Hirtentechniken zu praktizieren.

Er sagt:

- 1 Die meisten tüchtigen Hirten bemühen sich, ihre Herden im Sommer auf entfernte Gebiete zu bringen.** Dies ist oft mit langen „Fahrten“ verbunden. Die Schafe ziehen langsam weiter, fressen dabei und arbeiten sich allmählich die Berge hinter dem zurückweichenden Schnee hinauf. Bis zum Spätsommer sind sie weit oben auf den abgelegenen Almwiesen oberhalb der Waldgrenze.

Mit dem Herannahen des Herbstes legt sich auf den höchsten Gebirgskämmen Fröhschnee, der den Schwarm unaufhörlich dazu zwingt, sich in tiefere Lagen zurückzuziehen. Schließlich werden die Schafe gegen Ende des Jahres, wenn der Herbst vorübergeht, nach Hause zum Hauptquartier der Ranch getrieben, wo sie den Winter verbringen werden.

Während dieser Zeit ist die Herde ganz allein mit dem Hirten. Sie stehen in engem Kontakt mit ihm und werden Tag und Nacht von ihm persönlich betreut.

Jeder Berg hat Täler. Seine Seiten sind von tiefen Schluchten, Schluchten und Senken durchzogen. Und der beste Weg nach oben führt immer entlang dieser Täler. Jeder Hirte, der das Hochland kennt, weiß das. Er führt seine Herde sanft, aber beharrlich die Pfade hinauf, die sich durch die dunklen Täler schlängeln. Es sollte beachtet werden, dass es in dem Vers heißt, „Auch wenn ich durch das Tal des Schattens des Todes gehe.“ Es heißt nicht, dass ich dort sterbe oder dort aufhöre, sondern vielmehr: „Ich gehe hindurch.“

- 2 **In den Tälern unseres Lebens finden wir Erfrischung von Gott selbst.** Erst wenn wir mit ihm durch einige sehr große Schwierigkeiten gegangen sind, entdecken wir, dass er uns dazu führen kann, inmitten unserer Schwierigkeiten unsere Erfrischung in ihm zu finden. Wenn man eine solche Erfahrung nicht tatsächlich gemacht hat, mag es schwer zu glauben sein.
- 3 **Nur wer solche dunklen Täler durchgemacht hat, kann andere in ähnlichen Situationen trösten, trösten und ermutigen.** Die meisten von uns wollen keine Täler in ihrem Leben. Wir schrecken vor ihnen mit einem Gefühl der Angst und Vorahnung zurück. Doch trotz unserer schlimmsten Bedenken kann Gott durch diese Täler hindurch großen Nutzen und dauerhaften Segen für andere bringen.
- 4 **Ein Hirte führt seine Herde durch die Täler, weil dort in der Regel das reichhaltigste Futter und die beste Nahrung zu finden sind.** Die Herde wird sanft bewegt - sie wird nicht gehetzt. Die Lämmer sind noch nie so gewesen. Die Hirte will sicher sein, dass es nicht nur Wasser gibt, sondern auch die beste Weide für die Mutterschafe und ihre Lämmer. Im Allgemeinen befinden sich die schönsten Wiesen in diesen Tälern entlang der Bachufer. Hier können die Schafe fressen, während sie in Richtung Hochland ziehen.⁶

Was es für Schafe bedeutet, unzufrieden zu sein

Die moderne Hirte beschreibt, wie echte Schafe unzufrieden sein und dem Rest der Herde Ärger bereiten können. Die Beschreibung echter Schafe, die Spaltung, Unzufriedenheit und Verwirrung hervorrufen, lehrt jeden Hirten, sich nicht über ähnliche Erscheinungen bei „menschlichen Schafen“ wundern zu lassen. Die Art und Weise, wie ein echter Hirte mit Schafen umgeht, die Verwirrung stiften, ist eine Offenbarung für alle Seelsorger- Richtet die abtrünnigen Schafe hin und esst sie zum Abendbrot!

Lassen Sie uns von einem modernen Hirten lernen. Hier ist ein weiterer Auszug aus dem Buch *Ein Hirte* blickt auf Psalm 23:

Siehe, der Hüter Israels schläft noch schlummert nicht (Psalm 121: 4).

Trotz eines solchen Meisters und Besitzers bleibt die Tatsache bestehen, dass einige Christen immer noch nicht zufrieden mit seiner Kontrolle sind. Sie sind etwas unzufrieden und haben immer das Gefühl, dass das Gras hinter dem Zaun irgendwie etwas grüner sein muss. Das sind fleischliche Christen – man könnte sie fast „Zaunkriecher“ oder „Halbchristen“ nennen, die das Beste aus beiden Welten wollen.

Ich besaß einmal ein Mutterschaf, dessen Verhalten genau für diese Art von Person typisch war. Sie war eines der attraktivsten Schafe, die mir je gehört haben. Ihr Körper hatte wunderschöne Proportionen. Sie hatte eine starke Konstitution und ein ausgezeichnetes Fell. Ihr Kopf war sauber, wachsam, wohlgeformt und hatte leuchtende Augen. Sie gebär kräftige Lämmer, die schnell heranreiften. Doch trotz all dieser attraktiven Eigenschaften hatte sie einen deutlichen Fehler. Sie war ruhelos - unzufrieden - eine Zaunkönigin.

Dieses eine Mutterschaf bereitete mir mehr Probleme als fast die gesamte übrige Herde zusammen. Egal, auf welchem Feld oder welcher Weide die Schafe waren, sie suchte immer entlang der Zäune oder der Küste (wir wohnten am Meer) nach einem Schlupfloch, durch das sie kriechen und auf der anderen Seite anfangen konnte zu fressen. Es lag nicht daran, dass es ihr an Weideland mangelte. Meine Felder waren meine Freude und Freude. Kein Schaf im Bezirk hatte bessere Weideflächen.

Bei diesem Schaf war es eine tief verwurzelte Gewohnheit. Sie war einfach nie zufrieden mit den Dingen, wie sie waren. Wenn sie sich einen Weg durch eine solche Stelle in einem Zaun gebahnt hatte oder bei Ebbe an den Stränden einen Weg um das Ende des Zauns herumgefunden hatte, ernährte sie sich oft von kahlen, braunen, verbrannten Weideflächen höchst minderwertiger Art. Aber sie lernte ihre Lektion nicht und kroch immer wieder auf dem Zaun herum.

Es wäre schon schlimm genug gewesen, wenn sie die Einzige gewesen wäre, die das getan hätte. Es war ein ausreichendes Problem, sie zu finden und zurückzubringen. Darüber hinaus brachte sie ihren Lämmern dieselben Tricks bei. Sie folgten einfach ihrem Beispiel und waren bald genauso geschickt im Flichen wie ihre Mutter.

Noch schlimmer aber war das Beispiel, das sie den anderen Schafen gab. Schon bald begann sie, andere durch dieselben Löcher und über dieselben gefährlichen Pfade unten am Meer zu führen.

Nachdem ich ihre Perversität einen Sommer lang ertragen hatte, kam ich schließlich zu dem Schluss, dass sie gehen musste, um den Rest der Herde vor Unruhe zu bewahren. Ich konnte nicht zulassen

ein hartnäckiges, unzufriedenes Mutterschaf, das den ganzen Betrieb ruiniert.

Es war eine schwierige Entscheidung, denn ich liebte sie genauso, wie ich die anderen liebte. Ihre Stärke, Schönheit und Wachsamkeit waren eine Freude für das Auge.

Doch eines Morgens nahm ich das Tötungsmesser in die Hand und schlachtete sie ab. Ihre Karriere als Zaunkriecherin war damit beendet. Das war die einzige Lösung für das Dilemma. Sie war ein Schaf, das trotz allem, was ich getan hatte, um ihr die allerbeste Pflege zukommen zu lassen, noch etwas anderes wollte.⁷

Warum die Schafe eine Rute brauchen

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

Psalm 23: 4

Phillip Keller, ein moderner Hirte, beschreibt, dass die Rute die wichtigste Ausrüstung des Hirten ist. Die Rute steht also für das Wort Gottes, das im Umgang mit den Menschen eingesetzt wird. Sie ist die einzige Grundlage für die Macht und Autorität des Hirten. Ein Pfarrer muss das Wort Gottes wertschätzen und es als sein größtes Werkzeug im Dienst betrachten. Die Wort Gottes ist für den Pfarrer das, was die Rute für den Hirten ist:

1. Die Hirte stützt sich auf die Rute, um sich und seine Herde bei Gefahr zu schützen.
2. Die Rute ist das Instrument, das der Hirte benutzt, um jedes abtrünnige Schaf zu disziplinieren und zu korrigieren, das darauf besteht, sich zu verirren.
3. Die Rute des Hirten ist seine Waffe der Macht und Autorität.
4. Es ist tröstlich, den Stab in den geschickten Händen des Hirten zu sehen. Die Schaf behauptet, dass die Rute des Hirten ein ständiger Trost für es ist.
5. Die Rute wird vom Hirten zum Wohlergehen seiner Schafe eingesetzt - um die Schafe zu disziplinieren.
6. Die Hirte benutzt die Rute, um die Schafe zu untersuchen und zu zählen. „Und ich werde dich unter die Rute bringen und dich in die Bindung des Bundes bringen“ (Hesekiel 20: 37). „Unter die Rute“ zu kommen bedeutet, unter die Kontrolle und Autorität des Hirten zu kommen; der sorgfältigsten, intimsten und aus erster Hand erfolgenden Prüfung durch den Hirten zu unterziehen. Wenn ein Schaf „unter der Rute“ vorbeiging, bedeutete das, dass es gezählt und sorgfältig untersucht worden war, um sicherzustellen, dass alles in Ordnung war.
7. Der Hirtenstab ist ein Schutzinstrument für ihn und seine Schafe, wenn sie in Gefahr sind. Es dient sowohl der Verteidigung als auch der Abschreckung gegen alles, was angreifen könnte.⁸

Warum die Schafe einen Stab brauchen

**Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte
ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken
und Stab trösten mich.**

Psalm 23: 4

Unser moderner Hirte beschreibt den Unterschied zwischen dem Stab und der Rute. Er sagt uns, dass der Stab für Autorität, Macht, Disziplin und Gefahrenabwehr steht, während der Stab für Langmut und Güte steht. Der Hirtenstab ist ein langer, schlanker Stock, oft mit einem Stab oder Haken an einem Ende. Es wird vom Eigentümer mit Sorgfalt ausgewählt. Es ist so geformt, geglättet und zugeschnitten, dass es dem persönlichen Gebrauch des Hirten am besten entspricht. Das Personal ist ein Symbol für Trost und Sorge. Es zeigt das Mitgefühl des Hirten für seine Schafe.

Phillip Keller sagt:

Da Schafe stur sind, geraten sie oft in die lächerlichsten und absurdesten Dilemmata. Ich habe meine eigenen Schafe gesehen, die gierig nach einem weiteren Schluck grünem Gras waren und steile Klippen hinunterkletterten, wo sie ausrutschten und ins Meer fielen. Nur mein langer Hirtenstab konnte sie aus dem Wasser wieder auf festen Boden heben. An einem Wintertag verbrachte ich mehrere Stunden damit, ein Mutterschaf zu retten, das genau das schon mehrmals getan hatte. Ihre Sturheit wurde ihr zum Verhängnis.

Ein weiteres häufiges Vorkommnis bestand darin, Schafe zu finden, die in Labyrinthen aus Wildrosen oder Brombeersträuchern feststeckten, wo sie sich hineingedrängt hatten, um ein paar vereinzelte Bissen grünes Gras zu finden. Bald waren die Dornen so sehr in ihrer Wolle verhakt, dass sie sich unmöglich lösen konnten, so sehr sie auch zogen. Nur durch den Einsatz eines Stabes konnten sie sich aus ihrer Verstrickung befreien.

Das gilt auch für uns. Viele unserer Staus und Sackgassen haben wir selbst verschuldet. In sturer, eigenwilliger Selbstbehauptung drängen wir uns immer wieder in eine Situation, aus der wir uns nicht mehr befreien können. Dann kommt unser Hirte mit Zärtlichkeit, Mitgefühl und Fürsorge zu uns. Er nähert sich uns und hebt uns in seiner Zärtlichkeit durch seinen Geist aus den Schwierigkeiten und dem Dilemma heraus. Welche Geduld hat Gott mit uns! Was für eine Langmut und Barmherzigkeit! Welche Vergebung!

Ihr Personal tröstet mich! Dein Geist, o Christus, ist mein Trost!

1. **Die Hirte benutzt den Stab, um die Schafe in eine innige Beziehung zueinander zu bringen.** Die Hirte hebt mit seinem Stab ein neugeborenes Lamm sanft hoch und bringt es zu seiner Mutter, wenn sie getrennt werden. Er tut dies, weil er nicht möchte, dass das Mutterschaf seinen Nachwuchs ablehnt, wenn dieser den Geruch seiner Hände trägt.
2. **Mit dem Stab greift der Hirte nach einzelnen Schafen, ob jung oder alt, und zieht sie zur intimen Untersuchung an sich heran.** Die Stab ist auf diese Weise sehr nützlich für die schüchternen und schüchternen Schafe, die normalerweise dazu neigen, Abstand zum Hirten zu halten.
3. **Ein Hirte benutzt oft seinen Stab, um seine Schafe sanft auf einen neuen Weg zu führen, durch ein Tor oder auf gefährlichen, schwierigen Wegen.** Er benutzt es nicht, um die Schafe zu schlagen. Vielmehr wird die Spitze des Stabes sanft an die Seite des Schafes gelegt und der ausgeübte Druck führt das Schaf in die Richtung, in die der Besitzer es möchte. Dies gibt den Schafen Gewissheit über ihren richtigen Weg.⁹

Was es für Schafe bedeutet, einen Tisch in der Gegenwart von Feinden zu haben

Es ist eine Realität, dass unser Leben in der Gegenwart des Feindes gelebt wird. Satan ist unser Feind, und er sucht nach einem Ansatzpunkt, einer Gelegenheit, uns anzugreifen. Es ist unheimlich, wenn man sich vorstellt, dass man auf Schritt und Tritt beobachtet wird. Zu Hause, in der Privatsphäre Ihres Zimmers, wenn Sie fernsehen, sind diese bösen Augen auf Sie gerichtet. Dies ist der Anteil eines jeden, der auf dieser Erde lebt. Dein Feind kann dich sehen, aber du kannst ihn nicht sehen! Es ist die Pflicht des Hirten, auf das Leben der Schafe zu achten. Nur ein guter Hirte kann mit seiner Wachsamkeit das Leben der Schafe retten.

Phillip Keller, ein Mann, der die Kunst des Hirtenberufs aus erster Hand gelernt hat, sagt dies:

Eine weitere Aufgabe des aufmerksamen Hirten im Sommer besteht darin, nach Raubtieren Ausschau zu halten. Er wird nach Zeichen und Spuren von Wölfen, Kojoten, Pumas und Bären Ausschau halten. Wenn diese die Schafe überfallen oder belästigen, muss er sie jagen oder sich große Mühe geben, sie zu fangen, damit seine Herde in Frieden ruhen kann.

Was tatsächlich passiert, ist oft, dass diese Schlaun auf dem Felsrand stehen und jede Bewegung der Schafe beobachten, in der Hoffnung auf eine Chance, einen schnellen, heimlichen Angriff zu starten,

der die Schafe in Panik versetzt. Dann fällt einer aus der Herde zwangsläufig den wilden Zähnen und Klauen des Angreifers zum Opfer. Die Bild hier ist voller Drama, Action, Spannung – und möglichem Tod. Nur die Wachsamkeit des Schäfers, der seine Herde auf der Hochebene vor den Augen möglicher Feinde hütet, kann verhindern, dass sie einem Angriff zum Opfer fallen. Nur seine Vorbereitung auf einen solchen Fall kann die Schafe davor bewahren, von ihren Räubern in Panik geschlachtet zu werden. Und wieder wird uns ein erhabenes Bild von unserem Erlöser gegeben, der jede List, jede Tücke unseres Feindes Satan und seiner Gefährten kennt. Wir sind immer in Gefahr, angegriffen zu werden. In der Bibel wird er manchmal als „brüllender Löwe“ bezeichnet, der umherzieht und sucht, wen er verschlingen kann.

In einigen zeitgenössischen christlichen Kreisen ist es ziemlich in Mode, Satan zu diskreditieren. Es besteht die Tendenz, ihn abzuschreiben oder auszulachen, als sei er nur ein Witz. Manche leugnen, dass es ein Wesen wie Satan überhaupt gibt. Dennoch sehen wir die Beweise für seine gnadenlosen Angriffe und sein Gemetzel in der Gesellschaft, wo Männer und Frauen jeden Tag Opfer seiner gerissenen Taktiken werden. Wir sehen, wie Leben durch seine Angriffe zerrissen und geschädigt werden, auch wenn wir ihn vielleicht nie persönlich sehen.

Das erinnert mich an meine Begegnungen mit Pumas. Bei mehreren Gelegenheiten sind diese gerissenen Kreaturen nachts in meine Schafe eingedrungen und haben schreckliche Verwüstungen in der Herde angerichtet. Einige Mutterschafe wurden direkt getötet, ihr Blut abgezapft und ihre Lebern gegessen. Andere waren aufgerissen und stark zerkratzt. In diesen Fällen schienen die Großkatzen sie in ihrer Panik zu jagen und mit ihnen zu spielen, wie eine Hauskatze eine Maus jagen würde. Einigen wurde ein großer Teil der Wolle aus dem Fell gerissen. In ihrem ängstlichen Ansturm waren einige gestolpert und hatten sich die Knochen gebrochen oder waren über unwegsames Gelände gerannt und hatten sich dabei Beine und Körper verletzt.

Doch trotz der Schäden, trotz der toten Schafe, trotz der Verletzungen und der Angst, die der Herde eingeflößt wurde, habe ich nicht ein einziges Mal einen Puma auf meinem Gelände gesehen. Ihre Überfälle waren so gerissen und geschickt, dass sie sich jeder Beschreibung entziehen.

Wir tun gut daran, Christus immer ein Stück näher zu kommen. Dies ist ein sicherer Ort der Sicherheit. Es waren immer die fernen Schafe, die Streuner, die Wanderer, die in einem ahnungslosen Moment von den Raubtieren erbeutet wurden. In die Regel

*Was es für Schafe bedeutet, einen Tisch in der
Gegenwart von Feinden zu haben*

sind die Angreifer weg, bevor der Hirte durch ihren Hilferuf alarmiert wird. Manche Schafe sind natürlich völlig stumm vor Angst, wenn sie angegriffen werden; sie geben nicht einmal ein klagendes Blöken von sich, bevor ihr Blut vergossen wird.

Das Gleiche gilt für die Christen. Viele von uns geraten in tiefe Schwierigkeiten, die über uns selbst hinausgehen; wir sind stumm vor Angst und können nicht einmal um Hilfe rufen oder schreien; wir brechen einfach unter dem Angriff unseres Gegners zusammen.¹⁰

Warum Schafe mit Öl gesalbt werden müssen

**Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner
Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir
voll ein**

Psalm 23: 5

Auch die modernen Hirtentechniken zeigen, wie wichtig es ist, gesalbt zu sein. Die Salböl des Hirten wird zum Einreiben der Schafe verwendet. Die Salböl wehrt Fliegen ab und heilt Wunden. Die Fliegen sprechen von bösen Geistern, die unsere Kirchenmitglieder befallen. Die Wunden entstehen durch die Erfahrungen, die Menschen in diesem Leben machen.

Die Menschen müssen dringend von den Dämonen befreit werden, die sie ständig bedrängen, anklagen und in Versuchung führen. Die Menschen müssen von den bitteren Erfahrungen in diesem Leben geheilt werden.

Nur die Salbung durch den Heiligen Geist kann dieses Werk in unseren Herzen vollbringen. Erstaunlicherweise zeigt unser moderner Hirte einmal mehr, wie die Salbung praktisch eingesetzt wird, um Fliegen zu bekämpfen und die Wunden der Schafe zu heilen.

1. Wie das Salböl Fliegen und andere Insekten bekämpft

In der Terminologie des Hirten ist „Sommerzeit Fliegenzeit“. Damit ist auf die Horden von Insekten verwiesen, die mit dem Einsetzen des warmen Wetters auftauchen. Nur wer Vieh gehalten oder sich mit den Lebensgewohnheiten der Wildtiere beschäftigt hat, ist sich der gravierenden Probleme bewusst, die Insekten im Sommer für Tiere darstellen.

Um nur einige Parasiten zu nennen, die den Beständen zu schaffen machen und ihnen das Leben schwer machen: Es gibt Grasmücken, Botfliegen, Fersenfliegen, (Nasen-)Nasenfliegen, Hirschfliegen, Kriebelmücken, Mücken, Mücken und andere winzige geflügelte Parasiten, die sich vermehren diese Jahreszeit. Ihre Angriffe auf Tiere können die goldenen Sommermonate für Schafe leicht in eine Zeit der Folter verwandeln und sie fast zur Verzweiflung treiben.

Schafe werden besonders von der Nasenfliege oder Nasenfliege, wie sie manchmal genannt wird, belästigt. Diese kleinen Fliegen schwirren um den Kopf des Schafes und versuchen, ihre Eier auf den feuchten Nasenschleimhäuten des Schafes abzulegen. Wenn sie erfolgreich sind, schlüpfen aus den Eiern innerhalb weniger Tage kleine, schlanke,

wurmartige Larven. Sie arbeiten sich über die Nasengänge bis in den Kopf des Schafes vor, graben sich in das Fleisch ein und lösen dort eine starke Reizung aus, die mit einer schweren Entzündung einhergeht.

Um sich von dieser quälenden Belästigung zu befreien, schlagen die Schafe ihren Kopf absichtlich gegen Bäume, Felsen, Pfähle oder Gestrüpp. Sie reiben sie in der Erde und stoßen sich am Holzbewuchs. In extremen Fällen von starkem Befall kann sich ein Schaf sogar selbst töten, um sich von der Verschlimmerung zu befreien. In fortgeschrittenen Stadien führt die Infektion mit diesen Fliegen oft zur Erblindung.

Wenn die Nasenfliegen über der Herde kreisen, geraten einige der Schafe in Panik und versuchen, ihren Peinigern zu entkommen. Sie stampfen unruhig mit den Füßen und rennen auf der Weide von einem Ort zum anderen, um den Fliegen zu entkommen. Sie verstecken sich in jedem Busch oder Wald, der Schutz bietet. Manchmal weigern sie sich überhaupt, im Freien zu grasen.

Nur die strengste Beachtung des Verhaltens der Schafe durch den Hirten kann den Schwierigkeiten der „Flugzeit“ vorbeugen. *Beim allerersten Anzeichen von Fliegen in der Herde wird er ein Gegenmittel auf ihre Köpfe auftragen. Zum Schutz gegen Nasenfliegen wurde den Schafen ein Heilmittel aus Leinöl, Schwefel und Teer auf Nase und Kopf geschmiert.*

Was für eine unglaubliche Veränderung würde dies bei den Schafen bewirken. Nachdem das Öl auf den Kopf des Schafes aufgetragen worden war, änderte sich sein Verhalten sofort. Weg war der Ärger, weg die Raserei, weg die Reizbarkeit und die Unruhe. Stattdessen würden die Schafe wieder ruhig fressen und sich dann bald friedlich und zufrieden hinlegen.

Genau wie bei den Schafen muss es eine kontinuierliche und erneute Anwendung von Öl geben, um den „Fliegen“ in meinem Leben vorzubeugen; Es muss eine kontinuierliche Salbung des gnädigen Geistes Gottes erfolgen, um den allgegenwärtigen Verschärfungen von Persönlichkeitskonflikten entgegenzuwirken.

Eine einzige Anwendung von Öl, Schwefel und Teer reichte nicht für den ganzen Sommer aus. Es war ein Prozess, der wiederholt werden musste. Die frische Anwendung war das wirksame Gegenmittel.

Es ist die tägliche Salbung durch Gottes gnädigen Geist auf meinem Geist, die in meinem Leben solche Persönlichkeitsmerkmale wie Freude, Zufriedenheit, Liebe, Geduld, Sanftmut und Frieden hervorbringt. Welch ein Gegensatz zu den Launen, der Frustration und der Gereiztheit, die das tägliche Verhalten so vieler Kinder Gottes beeinträchtigen.

2. Wie das Salböl Wunden heilt

Sommerzeit ist für die Schafe mehr als nur Flugzeit. Es ist auch „Schorfzeit“. Schorf ist eine lästige und hochansteckende Krankheit, die bei Schafen auf der ganzen Welt verbreitet ist. Verursacht durch einen winzigen, mikroskopisch kleinen Parasiten, der sich bei warmem Wetter vermehrt, breitet sich „Schorf“ durch direkten Kontakt zwischen infizierten und nicht infizierten Tieren in der Herde aus. Schorf ist am häufigsten um den Kopf herum zu finden. Schafe lieben es, die Köpfe zu reiben, und zwar auf eine liebevolle und freundliche Weise. Wenn sich zwei Schafe aneinander reiben, überträgt sich die Infektion leicht von einem auf das andere.

Als im Alten Testament verkündet wurde, dass die Opferlämmer ohne Makel sein sollten, war der Gedanke des Schreibers, dass das Tier frei von Schorf sein sollte, am wichtigsten. In einem sehr realen und direkten Sinne ist Schorf ein Zeichen für die Verunreinigung durch Sünde und das Böse.

Wie bei den Fliegen besteht das einzige wirksame Gegenmittel in der Anwendung von Leinöl, Schwefel und anderen Chemikalien zur Bekämpfung dieser Krankheit. In Palästina war das alte Heilmittel für diese Krankheit Olivenöl, gemischt mit Schwefel und Gewürzen.

In vielen Schafzuchtländern werden Senken gebaut und die gesamte Herde wird durch die Senke gesteckt. Jedes Tier wird vollständig in die Lösung getaucht, bis sein gesamter Körper durchtränkt ist. Die schwierigste Teil ist der Kopf. Die Kopf muss wiederholt untergetaucht werden, um sicherzustellen, dass der Schorf dort kontrolliert wird. Einige Hirten behandeln den Kopf mit großer Sorgfalt von Hand.¹¹

Warum Schafe den Kelch des Hirten brauchen, um überzulaufen

**Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner
Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest
mir voll ein.**

Psalm 23: 5

Ich wusste nicht, dass ein Hirte einen wörtlichen Becher hat, bis ich es von einem echten Hirten erfuhr, der eine Flasche mit einer Mischung aus Schnaps und Wasser bei sich trug. Die Mischung aus Branntwein und Wasser, die dieser Hirte zu sich nahm, wurde zu einem Segen der Heilung und Wiederherstellung für frierende Schafe, die durch das extreme Wetter in Not geraten waren. Die überquellende Kelch des Hirten war ein lebensspendender Kelch für die Schafe.

Tatsächlich floss das Blut unseres Herrn Jesus über, um der ganzen Welt Erlösung und Heilung zu bringen. Die Kelch eines jeden Pastors muss überfließen, um bedürftigen Schafen Leben und Heilung zu bringen. Phillip Keller, ein erfahrener Hirte, erzählt uns, wie er die Schafe praktisch aus seinem „überfließenden Kelch“ versorgte.

Er sagt:

Es können Schneestürme aufziehen oder Graupelschauer die Hügel plötzlich einhüllen. Die Herde und ihr Besitzer können gemeinsam entsetzliches Leid durchmachen.

Hier erkenne ich einen ganz anderen Aspekt der Bedeutung eines überquellenden Bechers. In jedem Leben gibt es einen Kelch des Leidens. Jesus Christus bezeichnete seine Qualen im Garten Gethsemane und auf dem Kalvarienberg als seinen Kelch. Und wäre es nicht von seinem für die Menschen ausgegossenen Leben überlaufen, wären wir umgekommen.

Als ich meine Schafe hütete, trug ich in meiner Tasche eine Flasche mit einer Mischung aus Brandy und Wasser. Immer, wenn ein Mutterschaf oder ein Lamm durch nasses, kaltes Wetter ausgekühlt war, gab ich ihm ein paar Löffel davon in den Hals. In wenigen Minuten würde die unterkühlte Kreatur wieder auf den Beinen und voller neuer Energie sein. Besonders niedlich war es, wie die Lämmer vor lauter Aufregung mit dem Schwanz wackelten, wenn sich die Wärme des Schnapses in ihrem Körper ausbreitete.

Die Wichtigste war, dass ich rechtzeitig da war, um das gefrorene, gekühlte Schaf zu finden, bevor es zu spät war. Ich musste mit ihnen im Sturm sein und auf jeden achten, der in Not war. Einige der lebhaftesten Erinnerungen an meine Zeit als Schafzüchter

sind mit den furchtbaren Stürmen verbunden, die meine Herde und ich gemeinsam durchmachten.

Ich sehe wieder die grau-schwarzen Sturmwolken, die vom Meer heranziehen; ich sehe den Schneeregen, den Hagel und den Schnee, der über die Hügel fegt; ich sehe die Schafe, die im hohen Holz Schutz suchen; ich sehe sie durchnässt, fröstelnd und niedergeschlagen dastehen. Vor allem die jungen Lämmer mussten ohne ein volles, schweres Vlies, das sie schützte, entsetzliche Qualen erleiden. Einige gaben nach und legten sich in ihrer Not hin, nur um sich noch mehr zu verkrampfen und zu frieren. Dann kam ihnen meine Mischung aus Brandy und Wasser zu Hilfe. Ich bin sicher, dass die palästinensischen Hirten ihren Wein ebenfalls mit ihren gekühlten und gefrorenen Schafen geteilt haben.

Was für ein Bild meines Meisters, der den Wein, das Lebensblut seines eigenen Leidens, aus seinem überquellenden Kelch teilt, der auf Golgatha für mich ausgeschüttet wurde. Er ist in jedem Sturm bei mir. Mein Hirte ist wachsam gegenüber jedem nahenden Unheil, das sein Volk bedroht. Er hat die Stürme des Leidens schon einmal durchlebt. Er trug unsere Sorgen und kannte unseren Kummer.¹²

Warum Schafe im Haus des Hirten wohnen müssen

**Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben
lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN
immerdar. Psalm 23: 6**

Im Haus des Herrn zu wohnen bedeutet, unter der Obhut des Herrn zu leben, wo auch immer das sein mag. Ob auf den Bergen oder in den Tälern, sobald wir unter dem Schutz des Hüters stehen, sind wir im Haus des Herrn. Es gibt einen Unterschied zwischen Schafen, die von einem guten Hirten versorgt werden, und solchen, die unter der Obhut eines bösen und gefühllosen Hirten stehen. Phillip Keller veranschaulicht diese Realität anschaulich anhand seiner eigenen Erfahrungen als Hirte:

Ich kann nie über diesen letzten Satz des Psalms meditieren, ohne dass in meiner Erinnerung lebhafte Szenen aus den ersten Tagen auf meiner ersten Schafsfarm auftauchen.

Wenn der Winter mit seinem kalten Regen und den eisigen Winden kam, standen die kränklichen Schafe meines Nachbarn zusammengekauert am Zaun, die Schwänze dem Sturm entgegen, mit Blick auf die reichen Felder, auf denen meine Herde gedieh. *Diese armen, misshandelten und vernachlässigten Kreaturen, die sich im Besitz eines herzlosen Ranchers befanden, hatten die meiste Zeit des Jahres nichts als Leid erfahren. Bei ihnen herrschte den ganzen Sommer über Hunger. Sie waren dünn und kränklich, voller Krankheiten, Schorf und Parasiten. Einige wurden von Fliegen gequält und von Raubtieren angegriffen und waren so schwach, dünn und elend, dass ihre dünnen Beine ihre dürftige Statur kaum ertragen konnten.*

In ihren Augen schien immer die schwache Hoffnung zu lauern, dass sie vielleicht mit etwas Glück den Zaun durchbrechen oder durch ein Loch kriechen könnten, um sich zu befreien. Gelegentlich kam das vor, besonders um Weihnachten herum. Dies war die Zeit extremer Gezeiten, in der sich das Meer weit über das Ende der bis zum Meer reichenden Zaunlinien zurückzog. Darauf würden die abgemagerten, unzufriedenen und hungrigen Schafe des Nachbarn warten. Dann gingen sie bei der ersten Gelegenheit ins Watt, schlüpfen um das Ende des Zauns herum und schlichen sich hinein, um sich an unserem satten grünen Gras zu ernähren.

Ihr Zustand war so erbärmlich und erbärmlich, dass sich das plötzliche Fest des üppigen Futters, an das sie nicht gewöhnt waren, oft als katastrophal erwies. Ihre Verdauungsorgane begannen

zu spähen, was manchmal zum Tod führte. Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie ich an einem nieseligen Tag drei Mutterschafe meines Nachbarn hilflos unter einer Tanne am Zaun liegen sah. Sie waren wie drei alte, schlaffe, graue, durchweichte Säcke, die auf einem Haufen zusammenfielen. Selbst ihre knöchigen Beine würden sie nicht mehr tragen.

Ich lud sie in eine Schubkarre und brachte sie zurück zu ihrem herzlosen Besitzer. Er zog einfach ein scharfes Tötungsmesser heraus und schlitzte allen dreien die Kehle auf. Es könnte ihn nicht weniger interessieren. Was für ein Bild von Satan, der über so viele verfügt.

Genau da schossen mir die anschaulichen Darstellungen Jesu durch den Kopf, wie er sich selbst als die Tür und den Eingang darstellte, durch den die Schafe in seine Herde gelangen sollten. Diese armen Schafe waren nicht durch das richtige Tor auf meine Ranch gekommen. Ich hatte sie nie hereingelassen. Sie waren nie wirklich mein geworden. Sie waren nicht in meinen Besitz oder meine Kontrolle geraten. Wenn sie es getan hätten, hätten sie nicht so gelitten.

Ebenso mit denen, die außer Christus sind. Die alte Welt ist eine ziemlich elende Ranch und Satan ist ein herzloser Besitzer. Er kümmert sich kein bisschen um die Seelen oder das Wohlergehen der Menschen. Unter seiner Tyrannei gibt es Hunderte von hungrigen, unzufriedenen Herzen, die sich danach sehnen, in den Haushalt Gottes einzutreten - die sich nach seiner Fürsorge und Sorge sehnen.¹³

Was es bedeutet, dass die Schafe keinen Hirten haben

1. **Ziellosigkeit** Menschen sind ziellos und orientierungslos, wenn es keinen Hirten gibt, der sie hinausführt und hereinbringt.

Und Mose redete mit dem HERRN und sprach: Der HERR, der Gott des Lebensgeistes für alles Fleisch, wolle einen Mann setzen über die Gemeinde, der vor ihnen her aus und ein geht und sie aus und ein führt, damit die Gemeinde des HERRN nicht sei wie die Schafe ohne Hirten.

4 Mose 27: 15-17

2. **AUFTEILUNG:** Wenn es keinen Hirten gibt, sind die Menschen gespalten und ohne Familie.

Da trat Elia zu allem Volk und sprach: Wie lange hinkt ihr auf beiden Seiten? Ist der HERR Gott, so wandelt ihm nach, ist's aber Baal, so wandelt ihm nach. Und das Volk antwortete ihm nichts.

1. Könige 18: 21

Was es bedeutet, dass die Schafe keinen Hirten haben

3. SCHWÄCHE UND KRANKHEIT: Ohne einen Hirten sind die Menschen krank und geschwächt.

Das Schwache stärkt ihr nicht, und das Kranke heilt ihr nicht, das Verwundete verbindet ihr nicht, das Verirrte holt ihr nicht zurück, und das Verlorene sucht ihr nicht; das Starke aber tretet ihr nieder mit Gewalt. Und meine Schafe sind zerstreut, weil sie keinen Hirten haben, und sind allen wilden Tieren zum Fraß geworden und zerstreut. Sie irren umher auf allen Bergen und auf allen hohen Hügeln und sind über das ganze Land zerstreut, und niemand ist da, der nach ihnen fragt oder sie sucht.

Hesekiel 34: 4-6

4. UNGELÖSTE PROBLEME: Die Menschen haben eine Menge ungelöster Probleme, wenn es keinen Hirten gibt.

Bittet den HERRN, dass es regne zur Zeit des Spätregens. Der HERR, der die Wolken macht und Regengüsse, der gibt ihnen genug für jedes Gewächs auf dem Felde.

2 Sacharja 10: 2

5. ZERSTÖRUNG VON JUNGEN MENSCHEN: Die Kleinen und Jungen sind am meisten von der Abwesenheit des Hirten betroffen.

Schwert, mach dich auf gegen meinen Hirten, gegen den Mann, der mir der nächste ist!, spricht der HERR Zebaoth. Schlage den Hirten, dass sich die Herde zerstreue. Dann will ich meine Hand wieder kehren zu den Kleinen.

Sacharja 13: 7

6. MANGEL UND KNAPPHEIT: Die Bedürfnisse der Menschen werden nicht erfüllt, wenn es keinen Hirten gibt.

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Psalms 23: 1

- 7. VOM KURS ABKOMMEN: Schafe brauchen Orientierung, um auf dem Kurs des Wohlstands und des Segens für ihr Leben zu bleiben. Schafe erhalten durch die Hirten viele Anweisungen für ihr Leben.**

Dein Weg ging durch das Meer / und dein Pfad durch große
Wasser; doch niemand sah deine Spur.

Psalm 77: 20

Ein Zeugnis und Psalm Asafs, vorzusingen, nach der Weise

»Lilien«

Psalm 80: 1

Hirtenkrankheiten, die Schafskrankheiten sind

Berufsbedingte Gefahren gibt es in jedem Arbeitsbereich. In Krankenhäusern infizieren sich die Ärzte oft mit den Krankheiten ihrer Patienten. Manchmal stirbt der Arzt sogar an den Krankheiten der Patienten. Ebenso erwerben viele Hirten die Krankheiten der Schafe. Manchmal leiden die Hirten an schwereren Varianten von Schafskrankheiten.

Denn „Hirten“ sind auch „Schafe“. Alle „Hirten“-Pastoren stehen unter der Herrschaft und Führung des Oberhirten Jesus Christus. Das macht Hirten auch zu Schafen.

Die meisten Hirten und Pastoren unterstehen in der Regel der Führung durch andere Amtsträger. Weil sie sich unterordnen und folgen müssen, leiden die Hirten unter den gleichen Problemen wie die Schafe.

Wie ich bereits sagte, leiden einige Hirten sogar an schwerwiegenderen „Schafskrankheiten“ als die Schafe selbst.

Sechs Hirtenkrankheiten, die Schafskrankheiten sind

1. Müdigkeit

Und als er das Volk sah, jammerte es ihn; denn sie waren geängstet und zerstreut wie die Schafe, die keinen Hirten haben.

Matthäus 9: 36

Müdigkeit ist eine der Krankheiten der Schafe. Müdigkeit ist auch eine Krankheit der Hirten. Eine der Strategien des Teufels ist es, die Heiligen zu ermüden und sie müde zu machen. "Und er wird große Worte reden gegen den Allerhöchsten UND WIRD DIE HEILIGEN des Allerhöchsten ausrotten und gedenken, Zeiten und Gesetze zu ändern; und sie werden in seine Hand gegeben werden bis auf eine Zeit und Zeiten und die Teilung der Zeit" (Daniel 7,25).

2. Ziellosigkeit

Ziellosigkeit ist eine Krankheit der Schafe ohne ihren Hirten. Auch Hirten können ziellos werden, weil sie nicht mehr der Führung des Oberhirten folgen. Viele Pastoren verlieren den großen Hirten aus den Augen und beginnen, den Ideen der Menschen zu folgen. Deshalb findet man Pastoren in der Politik, in der Wirtschaft, in der Sozialarbeit und in anderen menschenfreundlichen Bereichen. Es ist sowohl für die Hirten als auch für die Schafe wichtig, der Stimme des Herrn zu folgen. Mögen Sie von der Ziellosigkeit befreit werden.

Und als er das Volk sah, jammerte es ihn; denn sie waren geängstet und zerstreut wie die Schafe, die keinen Hirten haben

Matthäus 9: 36 (2017)

Wo keine Offenbarung ist, wird das Volk wild und wüst; aber wohl dem, der auf das Gesetz achtet!

Sprüche 29: 18

3. Ohnmacht

Wer sich selbst erhöht, der wird erniedrigt werden; und wer sich selbst erniedrigt, der wird erhöht werden

Matthäus 23: 12

Viele Schafe werden ohnmächtig und können nicht mehr weiterlaufen. Manchmal müssen sie getragen und manchmal geschlachtet werden. In unserem Kontext kommt es zu einer Ohnmacht, wenn der Hirte den Dienst verlässt: Er ist ohnmächtig geworden oder hat die Arbeit des Dienstes eingestellt.

Die Heilige Schrift macht deutlich, dass Schafe ohnmächtig werden, weil sie keinen Hirten haben. Die Suche nach dem Angesicht des Herrn wird dich stärken, so dass du nicht in Ohnmacht fallen musst. Die Anwesenheit und der Einfluss eines Hirten in Ihrem Leben sind das Einzige, was Sie vor einer Ohnmacht bewahren kann.

4. Streuung

Wer sich selbst erhöht, der wird erniedrigt werden; und wer sich selbst erniedrigt, der wird erhöht werden

Matthäus 23: 12

Viele Schafe werden zerstreut, weil sie keinen Hirten haben. Auch Hirten leben verstreut und gehören keiner Familie oder Gruppierung an. Wenn Sie sich vom Heiligen Geist leiten lassen, werden Sie auf jeden Fall hören, wie Gott Ihnen sagt, Sie sollen Teil eines größeren Körpers sein. Selbst wenn Sie ein unabhängiger Geistlicher sind, werden Sie enorm davon profitieren, wenn Sie anderen Gruppen und Gemeinschaften angehören. Ich genieße einige der größten Segnungen meines Dienstes, weil ich tief mit anderen spirituellen Gruppen verbunden bin.

5. Not

Und als er das Volk sah, jammerte es ihn; denn sie waren geängstet und zerstreut wie die Schafe, die keinen Hirten haben.

Matthäus 9: 36

Im Leben von Gottes Dienern kommt es zu allen möglichen erschütternden Situationen. Als Pfarrer oder Pfarrerin ist man vor diesen Realitäten nicht gefeit. Aber einen Hirten in Ihrem Leben zu haben, wird Ihnen auf jeden Fall helfen, die schwierigen Zeiten des Dienstes zu überstehen. David war bei vielen Gelegenheiten verzweifelt. Es gab Zeiten, in denen er von seinen Feinden umgeben war. Bei vielen Gelegenheiten war er in Lebensgefahr.

Er weinte:

Sie umgeben, ja umringen mich; aber im Namen des HERRN will ich sie abwehren. 12 Sie umgeben mich wie Bienen, / sie entbrennen wie ein Feuer in Dornen; aber im Namen des HERRN will ich sie abwehren.

Psalm 118: 11-12 (LUT2017)

Aber in seiner Not rief er seinen Hirten an. Der Herr war sein Hirte und der Herr half ihm.

In der Angst rief ich den HERRN an; und der HERR erhörte mich und tröstete mich. Der HERR ist mit mir, darum fürchte ich mich nicht; was können mir Menschen tun?

Psalm 118: 5-6

6. Verwirrung

Je höher Sie im Dienst aufsteigen, desto mehr wird Verwirrung zu einem Ihrer gefürchteten Feinde. In Zeiten der Verwirrung werden Sie die Frage stellen: „Ist das richtig oder ist das falsch?“ Wenn Sie vom Geist der Verwirrung betroffen sind, werden Sie sich mit dem auseinandersetzen, was ich „Grauzonen“ nenne. Sie werden mit Fragen ringen, die in der Bibel nicht klar formuliert sind. Du werden an sich selbst zweifeln und brauchen großes Vertrauen, um weiterzumachen. Du werdet wie die alten Patriarchen werden,

die keine Bibeln hatten, die sie leiteten, sondern im Glauben an das wandeln mussten, was sie glaubten, dass Gott ihnen gesagt hatte.

In solchen Zeiten der Verwirrung wäre die Führung eines Hirten das Beruhigendste und Beruhigendste, was man haben kann. Du werden erst dann verstehen, wovon ich spreche, wenn Sie dieses Stadium erreicht haben.

Und als er das Volk sah, jammerte es ihn; denn sie waren geängstet und zerstreut wie die Schafe, die keinen Hirten haben.

Matthäus 9: 36

Eure Verwirrung wird durch die Trennung von eurem Hirten aufrechterhalten. Weil Israel gesündigt hatte, waren sie für immer vom Herrn getrennt, was noch mehr Verwirrung für sie bedeutete. Daniel sagte: „...zu uns gehört die Verwirrung der Gesichter, weil wir gesündigt haben.“

Du, Herr, bist gerecht, wir aber müssen uns alle heute schämen, die von Juda und von Jerusalem und vom ganzen Israel, die, die nahe sind, und die zerstreut sind in allen Ländern, wohin du sie verstoßen hast um ihrer Missetat willen, die sie an dir begangen haben. Ja, HERR, wir, unsre Könige, unsre Fürsten und unsre Väter müssen uns schämen, dass wir uns an dir versündigt haben.

Daniel 9: 7-8

Nähere dich dem Herr und deinem Hirten. Sie wird Sie von dem Geist der Verwirrung in Ihrem Dienst befreien. Eines Tages wird Ihr Hirte Ihnen einen Einblick geben, wie er genau das Problem überwunden hat, das Sie heute haben. Es wird Sie ermutigen, dass Ihr Hirte das gleiche Problem hatte, das Sie jetzt haben. Du werden Licht und Weisheit erhalten, wie Sie den heutigen Tag überwinden können.

Warum Schafe krank werden

1. Schafe werden krank, weil sie die Herrschaft (das Eigentum) ihres Hirten nicht annehmen.

Die Aussage „Der Herr ist mein Hirte“ ist eine tiefe Offenbarung darüber, wie ein Hirte die Schafe tatsächlich besitzt. Die Herrschaft eines Hirten offenbart das absolute Eigentum, das der Hirte über die Schafe hat. Aufgrund dieses mächtigen Eigentums ist er in der Lage, seine Schafe zu führen, zu leiten und wiederherzustellen. Er bringt den Schafen viele Vorteile, weil sie sein Eigentum sind.

Auf jedem Bauernhof und in jedem Land gehört jedes einzelne Schaf oder jede einzelne Kuh tatsächlich jemandem. Diese Person ist der Eigentümer und Oberhirte der Schafe.

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein. Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.

Psalm 23

Leider gibt es Schafe, die Herrschaft des Hirten über ihr Leben nicht annehmen. Dadurch werden sie von der Kraft und Liebe des Hirten abgeschnitten. Sie „schießen sich selbst selbst ins Bein“, indem sie sich von ihrem mächtigen Beschützer lösen. Im Predigtdienst verkümmern Menschen, die sich von ihrem Hirten trennen, einfach und geraten in Vergessenheit.

Wie man erkennt, wenn ein Schaf die Herrschaft seines Hirten nicht annimmt

- a. Schafe, die nicht auf die Botschaften ihres Pastors hören, empfangen nicht die Herrschaft ihres Hirten.
- b. Schafe, die von ihren Hirten geschriebenen Bücher nicht lesen, erhalten nicht die Herrschaft ihres Hirten. Sie sind durch diese Materialien nicht mehr gesegnet. Sie wissen alles und sind daher nicht unter der Herrschaft ihres Hirten.
- c. Schafe, die ihre Hirten nicht ehren, verleugnen nach Galater 6: 6 die Herrschaft ihrer Hirten über sie. Warum sollten sie jemanden ehren, den sie nicht als ihren Lehrer oder Führer betrachten?
- d. Schafe erklären ihre Unabhängigkeit von ihrem Hirten, indem sie an wichtigen Versammlungen und Treffen nicht teilnehmen. Die Nichtteilnahme an Versammlungen ist eine Erklärung der Schafe: „Ich bin genauso großartig wie du und brauche nicht zu deiner Versammlung zu kommen. „Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Der Knecht ist nicht größer als sein Herr und der Gesandte nicht größer als der, der ihn gesandt hat.“ (Johannes 13,16).

- 2. Schafe werden krank, weil sie kein Futter von ihrem Hirten bekommen. Hirten werden krank, weil sie nicht von ihrem Oberhirten empfangen werden.**

Spricht er zum zweiten Mal zu ihm: Simon, Sohn des Johannes, hast du mich lieb? Er spricht zu ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich lieb habe. Spricht Jesus zu ihm: Weide meine Schafe!

Johannes 21: 16

- 3. Schafe werden krank, weil sie nicht ständig Wissen und Verständnis von ihrem Hirten erhalten.**

Und ich will euch Hirten geben nach meinem Herzen, die euch weiden sollen in Einsicht und Weisheit.

Jeremia 3: 15

- 4. Schafe werden krank, weil sie ihrem eigenen Hirten nicht folgen. Viele dieser Menschen folgen tausend verschiedenen Menschen, aber sie haben keinen bestimmten Hirten, dem sie folgen können.**

Nicht um euch zu beschämen, schreibe ich dies; sondern ich ermahne euch als meine lieben Kinder. 15 Denn wenn ihr auch zehntausend Erzieher hättet in Christus, so habt ihr doch nicht viele Väter; denn ich habe euch gezeugt in Christus Jesus durch das Evangelium. Darum ermahne ich euch: Folgt meinem Beispiel!

1 Korinther 4: 14-16

Abschnitt 2

DIE HIRTE

Drei Ziele eines Hirte

- 1. Jeder Hirte muss den Wunsch haben, ein GUTER Hirte zu werden.**

Ich bin der gute Hirte. Der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe.

Johannes 10: 11

- a. Du sind ein guter Hirte, wenn Ihr Hirtenstil dem von Christus entspricht.
- b. Du sind ein guter Hirte, wenn Ihr Seelsorgestil dem von Christus gleicht und Ihre Früchte die gleichen sind wie seine.

- 2. Jeder Hirte muss den Wunsch haben, Oberhirte zu werden.**

Der Gott des Friedens aber, der den großen Hirten der Schafe, unsern Herrn Jesus, von den Toten heraufgeführt hat durch das Blut des ewigen Bundes,

Hebräer 13: 20

- a. Du bist ein großer Hirte, wenn du viel Wissen und Können als Hirte erworben hast.

- b. Du sind ein großer Hirte, wenn Sie eine große Anzahl von Schafen unter Ihrer Obhut haben.
- c. Du sind ein großer Hirte, wenn Sie viele Jahre lang erfolgreich gepredigt haben.

3. *Jeder Hirte muss den Wunsch haben, Oberhirte zu werden.*

So werdet ihr, wenn erscheinen wird der Erzhirte, die unverwelkliche Krone der Herrlichkeit empfangen.

1 Petrus 5: 4

- a. Du werden zum Oberhirten, wenn Sie andere Unterhirten unter sich haben. Ein Oberhirte zu sein ist dasselbe wie ein Aufseher über andere Pastoren.

Wie man Hirten erkennt, die nicht durch die Tür eintreten

**Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer nicht zur Tür
hineingeht in den Schafstall, sondern steigt anderswo hinein,
der ist ein Dieb und ein Räuber.**

Johannes 10: 1

- 1 Der Zugang zum Dienst muss durch den Ruf Gottes erfolgen. Die Tür zum Dienst ist der Ruf Gottes.**

Und niemand nimmt sich selbst diese Würde, sondern er wird von Gott berufen wie auch Aaron.

Hebräer 5: 4

Wenn Sie keine göttliche Berufung haben, sollten Sie nicht im Dienst sein. Sie müssen eine persönliche Überzeugung von einer Berufung haben, die Sie für den Dienst auszeichnet.

Ihre Berufung zum Dienst ist die Grundlage Ihres Dienstes. Sie bestimmt alles, was Sie jemals im Dienst tun werden.

- 2 Die Zugang zum Amt unterscheidet sich von dem Zugang zu anderen Berufen.**

Der Einstieg in den Arztberuf erfolgt durch den Abschluss einer medizinischen Fakultät. Die Zugang zum Anwaltsberuf erfolgt durch den Abschluss einer juristischen Fakultät. Die Zugang zum Buchhalterberuf erfolgt durch den Erwerb eines Buchhalterzeugnisses. Der Zugang zum geistlichen Dienst erfolgt jedoch nicht durch den Erwerb eines Zertifikats einer Schule, auch nicht einer Bibelschule. Der Zugang zum Dienst erfolgt durch das Empfangen und Befolgen eines göttlichen Rufs.

- 3 Menschen, die nicht durch eine Berufung in den Dienst eintreten, haben die gleiche Wirkung auf den Dienst wie Diebe und Räuber.**

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer nicht zur Tür hineingeht in den Schafstall, sondern steigt anderswo hinein, der ist ein Dieb und ein Räuber.

Johannes 10: 1

Stellen Sie sich vor, es gäbe eine Vielzahl von Personen, die keine Ärzte sind, sich aber als Ärzte ausgeben. Stellen Sie sich vor, dass unqualifizierte Apotheker falsche Medikamente an unschuldige Menschen abgeben. Es wäre nicht falsch, diese Menschen als Diebe, Räuber oder Mörder zu bezeichnen. Stellen Sie sich vor, Sie hätten jemanden zum Präsidenten,

der die Wahl nicht wirklich gewonnen hat. Jeder würde ihn einen Dieb und Räuber nennen, und das ist er, weil er die Wahl „gestohlen“ hat.

Sobald jemand versucht, Pfarrer zu sein, ohne eine echte Berufung zu haben, gleicht er einem Dieb und Räuber. Er hat eine Position eingenommen, die ihm nicht gehört, und das macht ihn zum Dieb. Es ist die Anwesenheit solcher Leute im Ministerium, die bei den Zuschauern so viel Verwirrung stiftet. Es ist möglich, dass ein großer Prozentsatz der Menschen, die Pfarrerinnen und Pfarrer sind, nie in den Dienst berufen wurden. In der Tat stehen wahre Hirten, echte Pastoren, Diebe und Räuber Seite an Seite im Dienst und tragen dieselben klerikalen Kragen. Gnade!

4 Identifizieren Sie Menschen, die in den Dienst treten, weil sie in der säkularen Gesellschaft prominent sind.

Die Tatsache, dass Sie in der Gesellschaft eine wichtige Person sind, bedeutet nicht, dass Sie auch in der Kirche wichtig sein müssen. Ihre weltliche Bedeutung bedeutet nicht, dass Sie in einem kirchlichen Umfeld Autorität oder Leitung ausüben können. Auch die Tatsache, dass Ihre Eltern Pastoren waren, bedeutet nicht, dass Sie Autorität in der Kirche haben. Leiterschaft in der Kirche bedeutet, von Gott berufen zu sein.

Und Korach[1], der Sohn Jizhars, des Sohnes Kehats, des Sohnes Levis, dazu Datan und Abiram, die Söhne Eliabs, und On, der Sohn Pelets, die Söhne Rubens, die empörten sich gegen Mose, dazu zweihundertfünfzig Männer unter den Israeliten, Vorsteher der Gemeinde, von der Versammlung berufen, namhafte Leute. Und sie versammelten sich gegen Mose und Aaron und sprachen zu ihnen: Ihr geht zu weit! Denn die ganze Gemeinde, sie alle sind heilig, und der HERR ist unter ihnen. Warum erhebt ihr euch über die Gemeinde des HERRN?

4 Mose 16: 1-3

5 Erkennen Sie Menschen, die in den Dienst treten, weil sie von den Menschen dazu gedrängt werden.

Saul trat auf den Plan, weil das Volk einen König wollte. Sie dürfen nicht in den Dienst treten, weil die Leute es wollen. Sie müssen in den Dienst kommen, weil Gott Sie berufen hat. Die Stimme des Volkes ist nicht die Stimme Gottes! Die Stimme der Mehrheit ist nicht die Stimme Gottes! Machen Sie nicht den Fehler, weltliche Werte auf die kirchliche Welt zu übertragen.

Und sprachen zu ihm: Siehe, du bist alt geworden, und deine Söhne wandeln nicht in deinen Wegen. So setze nun einen König über uns, der uns richte, wie ihn alle Völker haben. Das missfiel Samuel, dass sie sagten: Gib uns einen König, der uns richte. Und Samuel betete zum HERRN. Der HERR aber sprach zu Samuel: Gehorche der Stimme des Volks in allem, was sie zu dir sagen; denn sie haben nicht dich, sondern mich verworfen, dass ich nicht mehr König über sie sein soll.

1. Samuel 8: 5-7

6 Identifizieren Sie Personen, die durch einen Volksaufstand in den Dienst treten.

Diese Menschen gewinnen ihre Autorität, indem sie die bestehende Führung herausfordern und in Frage stellen. Sie stellen alles in Frage, was getan wird, und werfen Zweifel und Verdächtigungen in die Luft.

Und Korach[1], der Sohn Jizhars, des Sohnes Kehats, des Sohnes Levis, dazu Datan und Abiram, die Söhne Eliabs, und On, der Sohn Pelets, die Söhne Rubens, die empörten sich gegen Mose, dazu zweihundertfünfzig Männer unter den Israeliten, Vorsteher der Gemeinde, von der Versammlung berufen, namhafte Leute. Und sie versammelten sich gegen Mose und Aaron und sprachen zu ihnen: Ihr geht zu weit! Denn die ganze Gemeinde, sie alle sind heilig, und der HERR ist unter ihnen. Warum erhebt ihr euch über die Gemeinde des HERRN?

4 Mose 16: 1-3

Viele Pastoren treten in den Dienst, weil sie rebellieren. Nach einem Volksaufstand gegen die bestehende Führung taucht in der Regel ein Pastor auf und beginnt sein eigenes Amt. Solche Leute sind wie Korah, die durch den Kampf gegen die bestehende Führung in den öffentlichen Dienst hineingeboren wurden. Diese Leute haben keine Grundlage im Dienst und sind zum Scheitern verurteilt. Ihr Ende wird sein wie das Ende von Korah! Letztendlich werden sie vernichtet werden! Sie werden nicht in der Lage sein, ihre Führungsposition zu halten, weil sie auf dem falschen Weg in den Dienst gekommen sind. Der Kampf gegen die bestehende Führung ist der falsche Weg in den Dienst.

Ich habe beobachtet, wie einige Pastoren sich ihren Weg in den Dienst geebnet haben, indem sie mich bekämpften. Sie haben mich kritisiert und die Meinung unschuldiger Mitglieder gegen meine Führung vergiftet. Durch diese Art von Propaganda schufen sie sich eine Anhängerschaft und gründeten ihre eigenen Ministerien. Aber was kann ein Mensch erreichen, wenn er kein Fundament hat? Nur ein Narr baut sein Haus auf den Sand der Kritik, der Verleumdung und der üblen Nachrede! Du musst dein Haus auf den Felsen bauen. Der Fels ist das Wort Gottes! Der Fels ist der Ruf Gottes! Alle, die ihr Haus auf Sand bauen, werden erleben, wie ihr Haus auf den Kopf fällt.

7 Erkennen Sie Menschen, die in den Dienst treten und das große Vorrecht, das ihnen gegeben wurde, im Haus des Herrn zu dienen, nicht zu schätzen wissen.

Diese Menschen sind anmaßend und nehmen bestehende Führungs- und Autoritätsstrukturen als selbstverständlich hin. Sie bewegen sich außerhalb ihres Ranges und sprechen über Dinge, die sie nichts angehen. Anmaßung wird als „die arrogante Annahme von Privilegien“ definiert! Menschen sind anmaßend, wenn sie meinen, der Ruf Gottes sei keine „große Sache“ und es sei nichts Besonderes, Pastor zu sein. Solche Menschen sehen keine Schranken zwischen sich und der Kirchenleitung. *Sie sagen in ihrem Herzen: „Ich kann du sein“, „Ich kann tun, was du tust“.* Solche Menschen wollen Pfarrer sein und erklären, dass sie allen anderen Pfarrern gleichgestellt sind. Dies ist eine Anmaßung und ein gefährlicher Charakterzug, der dazu führt, dass Menschen fälschlicherweise in Bereiche vordringen, zu denen sie nicht berufen sind.

Und Mose sprach zu Korach: Höret doch, ihr Söhne Levi! 9 Ist's euch zu wenig, dass euch der Gott Israels ausgesondert hat aus der Gemeinde Israel, ihm zu nahen, damit ihr den Dienst für die Wohnung des HERRN verseht und vor die Gemeinde tretet, um ihr zu dienen? Er hat dich und mit dir alle deine Brüder, die Söhne Levi, zu sich nahen lassen – und ihr sucht nun auch das Priestertum?

4 Mose 16: 8-10

- 8 Identifizieren Sie Menschen, die in den Dienst treten, weil sie sich auf die Gefühle verlassen, die durch das Gemurmel in der Gemeinde entstehen.**

Unreife und unerfahrene Menschen gewinnen Vertrauen durch Murmeln. Sie sind der Meinung, dass, weil viele Menschen murmeln, etwas daran richtig sein muss. Es hört sich zwar richtig an und erzeugt Gefühle der Selbstgerechtigkeit, aber es ist trotzdem falsch. Lassen Sie nicht zu, dass Sie sich durch unterschwellige Diskussionen und allgemeines Gemurmel in falscher Sicherheit wiegen.

Das Wort Gottes und der Ruf Gottes sind der einzige Grund, warum Sie etwas tun sollten. Das Wort Gottes ist ein Fels. Das Murmeln des Volkes ist Sand. Bauen Sie Ihr Haus nicht auf den Sand. Baue dein Haus auf dem Felsen!

Und Korach[1], der Sohn Jizhars, des Sohnes Kehats, des Sohnes Levis, dazu Datan und Abiram, die Söhne Eliabs, und On, der Sohn Pelets, die Söhne Rubens, die empörten sich gegen Mose, dazu zweihundertfünfzig Männer unter den Israeliten, Vorsteher der Gemeinde, von der Versammlung berufen, namhafte Leute. Und sie versammelten sich gegen Mose und Aaron und sprachen zu ihnen: Ihr geht zu weit! Denn die ganze Gemeinde, sie alle sind heilig, und der HERR ist unter ihnen. Warum erhebt ihr euch über die Gemeinde des HERRN?

4 Mose 16: 1-3a

9 Identifizieren Sie Personen, die einen Dienst antreten, und stützen Sie sich dabei auf den Ruf und die Bekanntheit der rebellischen Menschen, die sie rekrutiert haben.

Leider sind die Menschen von der äußeren Erscheinung von Reichtum und Autorität beeindruckt. Sie denken, dass Pomp und menschliche Wichtigkeit der geistlichen Arbeit genügend Gewicht verleihen. Überhebliches Verhalten, teure Autos, das Herumwerfen von Geld und das Herumwerfen von Gewicht sind kein Ersatz für den Ruf Gottes!

Rebellische Menschen, denen es fatalerweise an Gottes Gnade mangelt, verlassen sich auf solche Dinge, um ihr Selbstvertrauen zu stärken, während sie sich in Gewässer begeben, in denen sie nichts zu suchen haben.

Und Korach[1], der Sohn Jizhars, des Sohnes Kehats, des Sohnes Levis, dazu Datan und Abiram, die Söhne Eliabs, und On, der Sohn Pelets, die Söhne Rubens, die empörten sich gegen Mose, dazu zweihundertfünfzig Männer unter den Israeliten, Vorsteher der Gemeinde, von der Versammlung berufen, namhafte Leute. Und sie versammelten sich gegen Mose und Aaron und sprachen zu ihnen: Ihr geht zu weit! Denn die ganze Gemeinde, sie alle sind heilig, und der HERR ist unter ihnen. Warum erhebt ihr euch über die Gemeinde des HERRN?

4 Mose 16: 1-3a

10 Identifizieren Sie Menschen, die in den Dienst eintreten und prophezeien, obwohl sie nicht gesandt wurden.

Manche Menschen gehen in den Schuldienst, weil sie keine anderen Möglichkeiten haben. Gott sprach nicht zu ihnen, und doch liefen sie weg! Gott hat sie nicht geschickt, und doch sind sie gegangen! Sie sehen den Dienst als eine gute Karriereoption!

Ich habe einmal einen Minister im Fernsehen sagen hören, dass er ins Ministerium kam, weil er nicht gut in Chemie, Geschichte, Mathematik, Biologie oder einem anderen Fach war. Deshalb trat er in den Dienst der Kirche. Ist es nicht erstaunlich, dass Menschen solche Schriften schamlos im Fernsehen erfüllen können, so dass wir alle sie sehen können? Sie wurden nicht geschickt, aber sie gingen! Sie wurden nicht von Gott angesprochen, aber sie begannen zu prophezeien und zu lehren!

Lernen Sie, solche Leute zu erkennen und unterstellen Sie sich nicht ihren Diensten, denn sonst sitzen Sie unter der falschen Person!

**Ich sandte die Propheten nicht, und doch laufen sie;
ich redete nicht zu ihnen, und doch weissagen sie.**

Jeremia 23: 21

11 Erkennen Sie Menschen, die durch falsche Träume in den ministerium treten.

Viele Menschen haben falsche Träume. Leider gibt es auch Menschen, die aufgrund eines falschen Traums in den ministerium der Kirche treten. Wie Sie sehen können, wird ein falscher ministerium den Menschen nicht wirklich nützen. Die Herr hat die falschen Propheten verflucht, weil sie das Volk durch ihr Leben in die Irre führen. Fast jeder Minister behauptet, vom Herrn gehört zu haben, bevor er seinen Auftrag annahm. Leider sahen einige von ihnen Visionen und Träume ihres eigenen Herzens. Alle diese Ministerien müssen der Zeit überlassen werden. Wir werden sie an ihren Früchten erkennen.

**Siehe, Siehe, ich will an die Propheten, spricht der HERR,
die falsche Träume erzählen und verführen mein Volk mit
ihren Lügen und losem Geschwätz, obgleich ich sie nicht
gesandt und ihnen nichts befohlen habe und sie auch
diesem Volk nichts nütze sind, spricht der Herr**

Jeremia 23: 32

**12 Identifizieren Sie Menschen, die den Dienst beiläufig beginnen,
ohne die Bedeutung dessen zu bedenken, was es bedeutet, für
Gott zu arbeiten.**

Das ist es, was Jeremia meinte, als er sagte, dass die Menschen beim Predigen mit Leichtigkeit vorgehen. Das Ministerium ist keine leichte Aufgabe.

Eines Tages sah mich jemand ein schönes Auto fahren und ich hörte, wie er einen erstaunlichen Kommentar machte. Er sagte: „Wir sollten alle Pastoren werden und Kirchen gründen, dann werden wir so schöne Autos haben.“ Gott ließ mich die Stimme dieses Ignoranten hören, weil es der geheime Gedanke vieler anderer Ignoranten ist. Ich freue mich über jeden, der Pfarrer werden möchte, damit er ein schönes Auto haben kann, aber ich würde ihm raten, ein paar Verbände für seine Wunden mitzunehmen, für den Fall, dass er flach aufs Gesicht fällt!

Die ministerium ist keine leichte Aufgabe und niemand sollte sich mit Leichtigkeit in den Dienst wagen. Ich erkenne oft Weisheit in Menschen, die zögern, in den Vollzeitdienst zu gehen. Ich spüre bei ihnen oft Vorsicht und Sorgfalt und weiß, dass sie die Realität dessen, was ein Dienst mit sich bringt, klug berücksichtigen. Wer leichtfertig die Aufgabe des ministerium übernimmt, versteht nicht, was er tut.

Siehe, ich will an die Propheten, spricht der HERR, die falsche Träume erzählen und verführen mein Volk mit ihren Lügen und losem Geschwätz, obgleich ich sie nicht gesandt und ihnen nichts befohlen habe und sie auch diesem Volk nichts nütze sind, spricht der Herr

Jeremia 23: 32

B Identifizieren Sie Menschen, die durch Lügen und Täuschung in den Dienst gelangen.

Manche Menschen treten sogar durch Lügen und Täuschung in den Dienst ein. Sie behaupten, einen Anruf zu haben, haben aber keinen. Manche brauchen einen Job und anstatt es nur zu sagen, beginnen sie einen spirituellen Diskurs über einen Anruf. Viele davon sind einfach nur Lügen und Heuchelei. Solche Menschen springen ab, wenn sich ihnen eine Gelegenheit bietet und es sich herausstellt, dass sie die ganze Zeit über ihre Berufung zum Dienst gelogen haben.

Und ich habe sie nicht gesandt, spricht der HERR, sondern sie weissagen Lüge in meinem Namen, auf dass ich euch verstoße und ihr umkommt samt den Propheten, die euch weissagen.

Jeremia 27: 15

14 Identifizieren Sie Menschen, die in den Dienst eintreten, weil sie die ungewöhnliche Fähigkeit besitzen, Menschen dazu zu bringen, Dinge zu glauben und ihnen zu vertrauen, die nicht wahr sind.

Falsche Propheten kritisieren und beschuldigen die bestehenden Führer. Sie bringen die Massen dazu, auf Dinge zu vertrauen, die nicht wahr sind. Sie bringen sie dazu, ihre bisherigen Führer des Bösen zu verdächtigen. Jeremia wurde als böser Mensch angesehen, der Jerusalem die Zerstörung vorhersagte, weil der falsche Prophet Hananja sie belogen hatte. Das Wesen des Satans ist es,

zu lügen und die ganze Welt zu verführen. Satans lügende Diener verführen auch große Gruppen von Menschen geschickt dazu, Dinge zu glauben, die nicht wahr sind.

**Und der Prophet Jeremia sprach zum Propheten Hananja:
Höre doch, Hananja! Der HERR hat dich nicht gesandt;
aber du machst, dass dies Volk sich auf Lügen verlässt.**

Jeremia 28: 15

**Sende hin zu allen Weggeführten und lass ihnen sagen: So
spricht der HERR wider Schemaja von Nehelam: Weil
euch Schemaja weissagt – und ich habe ihn doch nicht
gesandt – und macht, dass ihr auf Lügen vertraut,**

Jeremia 29: 31

Viele große und populäre Ministerien predigen Lehren, die nicht dem Mainstream-Evangelium entsprechen. Sie klingen wie das Evangelium, aber es ist nicht das Evangelium. Gott ist nicht erfreut über sie, und Gott ist nicht erfreut über ihre Botschaften, weil es nicht das Evangelium ist, zu dessen Verkündigung er uns gesandt hat.

Aber die geldgierigen, fleischlichen Massen schlucken das alles genüsslich und sagen dem Pastor, dass sie noch nie solche wunderbaren Botschaften gehört haben! Das Volk Gottes wird also durch falsche Propheten in großem Stil getäuscht. Diese modernen falschen Propheten sehen aus wie „Tue nie Unrecht“-Engel des einundzwanzigsten Jahrhunderts, die perfekte Beispiele für Erfolg und Reichtum sind und alle Schritte zum Leben und die Gründe für alles auf dieser Welt kennen.

Aber wie die drei Freunde Hiobs liegen auch diese Seelsorger, die Gründe für alles, was in Ihrem Leben geschieht, zu kennen scheinen, in Wirklichkeit in vielen Dingen falsch. Am Ende war Hiob der Gerechte und Hiobs Freunde wurden zu Sündern erklärt. Viele dieser Pastoren werden am Tag des Jüngsten Gerichts zu Sündern erklärt werden.

5 Erkennen Sie Menschen, die durch die Mächte der Finsternis in den Dienst treten.

Ich habe einmal in einer kleinen Kirche gepredigt, die ungewöhnliche Lehren vertrat. Als ich den Altarruf machte, gaben alle Pastoren ihr Leben Christus hin.

Sogar der leitende Pfarrer gab sein Leben Jesus Christus. Man könnte sich fragen, wie solche Menschen Pastoren wurden und in welchem Geist sie handelten. Es gibt definitiv falsche Kirchen mit falschen Propheten, die durch Wahrsagerei und Eitelkeit in den Dienst kamen. Woran erkennt man den Unterschied zwischen einem falschen Pfarrer und einem echten Pfarrer? Ich kann es nicht genau sagen, aber manchmal sieht man einen Minister, zu dem man sich nicht hingezogen fühlt. Oft ist es nicht Gott, der Sie zu diesem Dienst zieht.

Es gibt oft keine Möglichkeit zu sagen, ob es richtig oder falsch ist. Since you cannot see into the hearts of men, you must be careful not to comment. Verlassen Sie sich einfach auf Ihr Herz und darauf, ob Sie sich dazu hingezogen fühlen oder nicht.

Erinnern Sie sich an die Bibelstelle, die uns lehrt, nicht nach dem äußeren Erscheinungsbild zu urteilen. Es wird immer Dienste geben, die wie falsche Ministerien aussehen, in Wirklichkeit aber echt sind. Denkt daran, dass jeder Baum, den der Vater nicht gepflanzt hat, entwurzelt werden wird!

Ihr Gesichte sind nichtig, und ihr Weissagen ist Lüge. Sie sprechen: »Der HERR hat's gesagt«, und doch hat sie der HERR nicht gesandt, und sie warten darauf, dass er ihr Wort erfüllt.

Hesekiel 13: 6

Die Aufgaben des Hirten: Sanft und zärtlich sein

Fünf Gründe, sanft und zärtlich zu sein

1. Hirten müssen sanft und zart sein, weil die Kinder zart sind.

Er aber sprach zu ihm: Mein Herr weiß, dass ich zarte Kinder bei mir habe, dazu säugende Schafe und Kühe; wenn sie auch nur einen Tag übertrieben würden, würde mir die ganze Herde sterben.

1. Mose 33: 13

2. Hirten müssen sanftmütig und zärtlich sein, denn unter den Herden gibt es junge Tiere.

Er aber sprach zu ihm: Mein Herr weiß, dass ich zarte Kinder bei mir habe, dazu säugende Schafe und Kühe; wenn sie auch nur einen Tag übertrieben würden, würde mir die ganze Herde sterben.

1. Mose 33: 13

3. Hirten müssen sanft und zärtlich sein, denn Ihre Herden werden sterben, wenn Sie sie überanstrengen.

Er aber sprach zu ihm: Mein Herr weiß, dass ich zarte Kinder bei mir habe, dazu säugende Schafe und Kühe; wenn sie auch nur einen Tag übertrieben würden, würde mir die ganze Herde sterben.

1. Mose 33: 13

4. Die Hirten müssen sanft und zärtlich sein, denn die Herden müssen sanft geführt werden.

Mein Herr ziehe vor seinem Knechte her. Ich will gemächlich hintennach treiben, wie das Vieh und die Kinder gehen können, bis ich komme zu meinem Herrn nach Seir.

1. Mose 33: 14

5. Hirten müssen sanft und zärtlich sein, denn die Herde kann nur so weit geführt werden, wie die Kinder es ertragen können.

Mein Herr ziehe vor seinem Knechte her. Ich will gemächlich hintennach treiben, wie das Vieh und die Kinder gehen können, bis ich komme zu meinem Herrn nach Seir.

1. Mose 33: 14

Die Aufgaben des Hirten: Führen und leiten

1. Ein Hirte muss seine Schafe an stillen Wassern führen.

Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.

Psalm 23: 2

2. *Ein Hirte muss seine Schafe zu grünen Weiden führen.*

Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.

Psalm 23: 2

3. *Ein Hirte muss seine Schafe durch die Wildnis führen.*

Er ließ sein Volk ausziehen wie Schafe und führte sie wie eine Herde in der Wüste; 53 und er leitete sie sicher, / dass sie sich nicht fürchteten; aber ihre Feinde bedeckte das Meer. 54 Er brachte sie in sein heiliges Land, zu dem Berg, den seine Rechte erworben hat,

Psalm 78: 52-54

4. Ein Hirte muss sein Volk wie eine Herde führen.

Das Volk wie eine Herde zu führen, bedeutet, die Grundsätze der Führung einer großen Anzahl von Menschen mit unterschiedlichen Meinungen, Hintergründen und Überzeugungen zu erlernen. Die Kunst des Hirten ist die Kunst, Menschen trotz des Widerstands von unabhängigen Schafen, Meinungsführern und rebellischen Menschen zu führen. Es ist auch die Kunst, Menschen zu führen, die so zahlreich sind, dass man nicht mit jedem einzelnen persönlich sprechen kann.

**Dein Weg ging durch das Meer / und dein Pfad durch große
Wasser; doch niemand sah deine Spur.**

Psalm 77: 20

Die Aufgaben des Hirten: Auf die Schafe aufpassen

Fünf Wege, wie ein Hirte auf die Schafe aufpassen
muss

1. *Die Hirten müssen auf die Seele, den Verstand und das Herz der Schafe achten.* Vielleicht würden Sie als Landwirt verstehen, dass Sie auf das Innenleben der Schafe achten müssen, die Gott Ihnen gegeben hat. Hirte zu sein, ist dasselbe wie Bauer zu sein.

Ein Bauer erzählte mir einmal, wie er seine Ersparnisse ausgab, um einige Eintagsküken für seine Hühnerfarm zu kaufen.

Er sagte zu mir: „Nachdem ich diese Eintagsküken gekauft hatte, fütterte ich sie ernsthaft und wartete darauf, dass sie wuchsen, aber sie wuchsen nicht.“

Er sagte mir: „Ich habe alles versucht, was ich konnte. Ich habe den Tierarzt kommen lassen. Ich habe ihnen zusätzliches Futter gegeben. Ich habe sie mit Vitaminen versorgt. Ich habe so viel Geld für diese Hühner ausgegeben, aber sie sind einfach nicht gewachsen!“

Was dieser arme Bauer nicht wusste, war, dass mit den Küken etwas nicht stimmte. Er hatte Küken gekauft, die nicht die Fähigkeit hatten, zu wachsen.

Die Hühner hatten ein Problem mit ihrer „Seele“. Es handelte sich um „abnormale Küken“, denen die normale Wachstumsfähigkeit fehlte.

Ein anderer Bauer erzählte mir, dass seine Schweine trotz allem, was er tat, um sie zum Wachsen zu bringen, einfach nicht wuchsen.

Diese landwirtschaftlichen Probleme sind der Grund, warum ein Hirte ständig auf die Seele, den Verstand und das Herz der Schafe achten muss. Er sucht nach etwas, das tief in seinem Inneren nicht stimmt. Es sind die tiefen inneren Probleme der Schafe, die ihr Wachstum verhindern.

Gehorcht euren Lehrern[2] und folgt ihnen, denn sie wachen über eure Seelen – und dafür müssen sie Rechenschaft geben –, damit sie das mit Freuden tun und nicht mit Seufzen; denn das wäre nicht gut für euch.

Hebräer 13: 17

- 2 *Die Hirten müssen um das Leben ihrer Schafe besorgt sein. Auch Satan will eure Mitglieder töten. Es ist die Pflicht des Pfarrers, für die Bewahrung des Lebens der Schafe zu beten. Gott wird ihr Leben aufgrund Ihrer Gebete verschonen.*

So habt nun acht auf euch selbst und auf die ganze Herde, unter welche euch der heilige Geist gesetzt hat zu Bischöfen, zu weiden die Gemeinde Gottes, welche er durch sein eigen Blut erworben hat. Denn das weiß ich, daß nach meinem Abschied werden unter euch kommen greuliche Wölfe, die die Herde nicht verschonen werden. Auch aus euch selbst werden aufstehen Männer, die da verkehrte Lehren reden, die Jünger an sich zu ziehen. Darum seid wach und denket daran, daß ich nicht abgesehen habe drei Jahre, Tag und Nacht, einen jeglichen mit Tränen zu vermahnen.

Apostelgeschichte 20: 28-31

- 3 *Die Hirten müssen über die Seelen der Schafe wachen, indem sie ständig im Gebet und in der Danksagung sind.*

Seid beharrlich im Gebet und wacht in ihm mit Danksagung!

Kolosser 4: 2

- 4 *Die Hirten müssen über die Seelen der Schafe wachen, indem sie in der Nacht für sie beten.* Das nächtliche Beten nennt man „Wachen und Beten“. Jesus hat uns befohlen, zu wachen und zu beten. Wachen und Beten bedeutet, in der Nacht auf Gott zu warten.

So lasst uns nun nicht schlafen wie die andern, sondern lasst uns wachen und nüchtern sein.

1 Thessalonicher 5: 6

- 5 *Die Hirten müssen über die Seelen der Schafe wachen, indem sie sich vor dem Feind in Acht nehmen.* Es gibt immer einen Feind, der versucht, unsere Schafe zu stehlen. Ich erinnere mich an einen Bruder, der Hühner züchtete. Eines Nachts kam eine Katze in den Hühnerstall und tötete einige der Hühner. Die Katze konnte offensichtlich nicht mehr als ein Huhn fressen, tötete aber schließlich mehr als fünfzig von ihnen. Das ist die Bosheit des Feindes, der kommt, um die Arbeit, die wir tun, zu zerstören. Wenn der Teufel damit fertig ist, durch die Gemeinde zu gehen, sind die Menschen sinnlos zerstört und nicht mehr in der Lage, Teil einer Kirche zu sein.

Du aber sei nüchtern in allen Dingen, leide willig, tu das Werk eines Predigers des Evangeliums, erfülle redlich deinen Dienst.

2 Timotheus 4: 5

Jehova, der schützende Hirte

Die Schutz eines Schafhirten

1. *Wie Jehova, der große Hirte, müssen die Hirten ihre Schafe schützen, indem sie gegen Angriffe verteidigen.* Gott verteidigt seine Schafe durch die Hirten. Jehova, der gute Hirte, beschützt seine Schafe.

Lass enden der Gottlosen Bosheit, den Gerechten aber lass bestehen; denn du, gerechter Gott, prüfst Herzen und Nieren.

Psalm 7: 10

Sie laufen hin und her nach Speise und murren, wenn sie nicht satt werden.

Psalm 59: 16

Aber sei nur stille zu Gott, meine Seele; denn er ist meine Hoffnung.

Psalm 62: 6

Der HERR Zebaoth wird sie schützen, dass sie essen und Schleudersteine unter sich treten, dass sie trinken und lärmern wie vom Wein und voll werden wie die Opferschale und wie die Ecken des Altars.

Sacharja 9: 15

2. *Wie Jehova, der große Hirte, müssen die Hirten ihre Schafe schützen, indem sie Hüter der Schafe sind.* Hirten stabilisieren das Leben ihrer Schafe. Jehova, der große Hirte, ist auch der Hüter der Schafe. Er stabilisiert ihr Leben, und ihre Füße werden sich nicht bewegen.

Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich
behütet, schläft nicht.

Psalm 121: 3

3. *Wie Jehova, der große Hirte, müssen die Pastoren die Schafe vor dem Einfluss dieser modernen gottlosen Generation schützen.* Jehova, der gute Hirte, schützt die Schafe vor dem Einfluss dieser Generation. Hirten schützen ihre Schafe vor dem Einfluss ihrer Generation.

Die Worte des HERRN sind lauter wie Silber, im Tiegel
geschmolzen, geläutert siebenmal.

Psalm 12: 7

4. *Wie Jehova, der große Hirte, müssen die Hirten die Schafe vor Hochmut schützen.* Jehova, der gute Hirte, schützt seine Schafe vor Hochmut. Die Hirten können ihre Schafe vor Hochmut schützen, indem sie über Demut und die Nichtigkeit des Menschen gegenüber Gott predigen und lehren.

Wie groß ist deine Güte, HERR, die du bewahrt hast denen, die
dich fürchten, und erweistest vor den Menschen denen, die auf
dich trauen!

Psalm 31: 20

5. *Wie Jehova, der große Hirte, müssen die Hirten die Schafe schützen, indem sie für die Schafe da sind.* Die Schafe müssen wissen, wo sie den Hirten immer finden. Auf Jehova, den zuverlässigen Hirten, ist Verlass, und man kann ihn finden, wenn man auf die Hügel schaut. Hirten sind zuverlässig; ihre Schafe können sich auf sie verlassen.

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen von welchen mir Hilfe
kommt. Meine Hilfe kommt von dem HERRN, der Himmel und
Erde gemacht hat. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen; und
der dich behütet schläft nicht.

Psalm 121: 1-3

6. *Wie Jehova, der große Hirte, müssen die Hirten ihre Schafe schützen, indem sie sie Gott anvertrauen.* Jesus hat alle seine Schafe in die Obhut Jehovas gegeben. Die Hirten müssen dem Beispiel Christi folgen und ihre Schafe Gott anvertrauen.

Und ich bin nicht mehr in der Welt; sie aber sind in der Welt, und ich komme zu dir. Heiliger Vater, erhalte sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, dass sie eins seien wie wir.

Johannes 17: 11

Die Aufgaben des Hirten: Füttern

1. Die Hirte muss die Schafe auf eine grüne Weide führen und ihnen einen Tisch bereiten, um sie zu füttern. Die grünen Weiden und die ruhigen Gewässer helfen den Schafen, sich zu entspannen, und das ermöglicht ihnen, zu fressen.

**Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
2 Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. 3 Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. 4 Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. 5 Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein. 6 Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar.**

Psalm 23

2. *Die Hirte muss die Schafe einsammeln, sie tragen und sie behutsam zu dem Ort führen, an dem er sie füttern kann. Wenn Sie nicht die Zeit oder das Herz haben, die Menschen, die Sie leiten, zu sammeln und sie behutsam mitzunehmen,*

werden Sie nie die Chance haben, sie zu ernähren. Ohne diese Art von Sanftmut werden die Schafe nicht bereit sein, vom Hirten zu empfangen.

Er wird seine Herde weiden wie ein Hirte. Er wird die Lämmer in seinen Arm sammeln und im Bausch seines Gewandes tragen und die Mutterschafe führen.

Jesaja 40: 11

3. *Die Hirte muss die Schafe mit Wissen und Verständnis weiden.* Die Erkenntnis Gottes, die Gottesfurcht und das geistliche Verständnis werden das Leben Ihrer Mitglieder stark verändern. Die Hirte muss es vermeiden, Inhalte zu vermitteln, die in weltlichen Schulen und Universitäten gelehrt werden sollten. Diese Dinge haben ihren Platz, aber wir müssen Lehrer des Wortes Gottes sein.

Und ich will euch Hirten geben nach meinem Herzen, die euch weiden sollen in Einsicht und Weisheit.

Jeremia 3: 15

Die Aufgaben des Hirten: Wiederherstellung und Heilung

1. Hirten müssen wertvolle Ärzte für die Schafe sein. Durch die Hirten muss die Heilung zu den Körpern der Kranken kommen.

Aber ihr seid Lügentüncher und seid alle unnütze Ärzte.

Hiob 13: 4

2. *Die Hirten sollen auch die gebrochenen Herzen, die Gebundenen, die Armen, die Blinden und die Verletzten heilen.*

Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat und gesandt, zu verkündigen das Evangelium den Armen, zu predigen den Gefangenen, dass sie frei sein sollen, und den Blinden, dass sie sehen sollen, und die Zerschlagenen zu entlassen in die Freiheit

Lukas 4: 18

3. *Die Hirten müssen Menschen helfen, denen es nicht gut geht, die nicht vollständig sind und die nicht ganz sind.*

Als das Jesus hörte, sprach er: Nicht die Starken bedürfen des Arztes, sondern die Kranken..

Matthäus 9: 12

4. *Die Hirten müssen den Verstand, das Herz und die Gefühle der Schafe wiederherstellen. Das ist es, was mit der Wiederherstellung der Seele gemeint ist.*

Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.

Psalms 23: 3

5. *Die Hirten müssen den Menschen helfen, das zurückzugewinnen, was sie durch ihre eigene Sünde und Rebellion verloren haben.*

Und der König hob an und sprach zu dem Mann Gottes: Besänftige doch den HERRN, deinen Gott, und bitte für mich, dass ich meine Hand wieder an mich ziehen kann. Da besänftigte der Mann Gottes den HERRN, und der König konnte seine Hand wieder an sich ziehen, und sie wurde, wie sie zuvor war.

1 Könige 13: 6

6. *Die Hirten müssen den Schafen Leben und Normalität zurückgeben.*

Elisa redete mit der Frau, deren Sohn er lebendig gemacht hatte, und sprach: Mach dich auf und zieh fort mit deinem Hause und wohne in der Fremde, wo du kannst; denn der HERR wird eine Hungersnot rufen, die wird ins Land kommen sieben Jahre lang.

2. Könige 8: 1

Darnach legte er abermals die Hände auf seine Augen. Da sah er deutlich und wurde wieder zurechtgebracht und konnte alles scharf sehen.

Markus 8: 25

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen.

Lukas 2: 19

Vampir-Pastoren

Was ist ein Vampir? Es ist eine Kreatur, die dein Blut trinkt. Er lebt, indem er dir das Leben aussaugt. Ein Vampir gibt dir nichts dafür, dass er dein Blut saugt. Es nimmt einem einfach das Leben und das Blut weg.

Leider gibt es Hirten, die den Schafen das Leben einfach wegnehmen. Auf jeden Fall profitiert ein Hirte von den Schafen, die er aufgezogen hat. Er wird einen Tag haben, an dem er sich an den Dingen erfreuen wird, die ihm seine Schafe bringen. Das ist nicht das, worüber ich spreche.

Ein echter Pastor liebt seine Schafe und gibt sein Leben für sie. Ein Pastor ohne das Herz eines Dieners nimmt nur von den Schafen weg.

Im Gegensatz dazu steht der gute Hirte, der sein Leben für die Schafe hingibt. Ein guter Hirte gibt seinen Schafen viele Dinge. Ein guter Hirte tut viele Dinge für seine Schafe. Sind Sie ein Geber oder ein Nehmer? Ein Geber ist ein echter Hirte. Wenn alles, was Sie tun, darin besteht, den Menschen, die Sie beaufsichtigen, etwas wegzunehmen, dann sind Sie ein Vampir.

Viele weltliche Führer sind ebenfalls Vampire. Sie nehmen den Reichtum der Nation an sich und leben in Palästen, während die Millionen unter ihrer Führung in Elend und Armut leben. Es ist leicht, eine Nation zu erkennen, die von Vampiren geführt wird. Schauen Sie sich um und Sie werden sehen, wie die Könige, die regiert haben, das Leben und den Wohlstand der Massen weggenommen haben.

Als Israel einen König wollte, zeigte der Herr ihnen, was es für sie bedeuten würde, einen König zu haben. Dieser König würde ihnen viele Dinge wegnehmen. Er würde ihr Anführer sein, aber er würde ihnen im Grunde genommen etwas wegnehmen. Gott hat versucht, sie vor dem Kommen der Vampire zu warnen. Wenn Sie Hirte werden, werden Sie dann ein „Vampir-Pastor“ und nehmen Sie den Schafen das Leben weg? Willst du wie Jesus sein und dein Leben für die Schafe geben?

1. **Ein Vampirhirte wird deine Kinder nehmen und sie zu seinen Dienern machen.** Anstatt in Ihre Kinder zu investieren und sie zu besseren Menschen heranwachsen zu lassen, wird er sie ausnutzen. Die Vampirpastor wird die Kinder für sich beanspruchen. Was können Sie den Kindern geben, die Gott zu Ihnen schickt?

Und, Samuel sagte alle Worte des HERRN dem Volk, das von ihm einen König forderte, und sprach: Das wird des Königs Recht sein, der über euch herrschen wird: Eure Söhne wird er nehmen für seinen Wagen und seine Gespanne, und dass sie vor seinem Wagen herlaufen,

1. Samuel 8: 10-11

- 2 **Ein Vampirpastor wird Ihre Söhne nehmen, bis Sie weinen.** Was können Sie für Ihre Söhne tun? Nehmen Sie ihnen nur etwas weg oder werden Sie in sie investieren? Ein Vampirpastor erkennt nicht die Bedeutung der Jungen. Er sieht nicht die Zukunft, die sie haben. Er erkennt nicht, dass sie die nächste Generation von Führungskräften sein werden.

Und Samuel sagte alle Worte des HERRN dem Volk, das von ihm einen König forderte, und sprach: Das wird des Königs Recht sein, der über euch herrschen wird: Eure Söhne wird er nehmen für seinen Wagen und seine Gespanne, und dass sie vor seinem Wagen herlaufen, und zu Hauptleuten über Tausend und über Fünfzig, und dass sie ihm seinen Acker bearbeiten und seine Ernte einsammeln und dass sie seine Kriegswaffen machen und

was zu seinen Wagen gehört. Eure Töchter aber wird er nehmen, dass sie Salben bereiten, kochen und backen. Eure besten Äcker und Weinberge und Ölgärten wird er nehmen und seinen Großen geben. Dazu von euren Kornfeldern und Weinbergen wird er den Zehnten nehmen und seinen Kämmerern und Großen geben. Und eure Knechte und Mägde und eure besten Rinder[1] und eure Esel wird er nehmen und in seinen Dienst stellen. Von euren Herden wird er den Zehnten nehmen, und ihr müsst seine Knechte sein. Wenn ihr dann schreien werdet zu der Zeit über euren König, den ihr euch erwählt habt, so wird euch der HERR zu derselben Zeit nicht erhören.

1. Samuel 8: 10-11, 18

3. **Ein Vampirpastor wird Ihnen Ihre Töchter wegnehmen und sie misshandeln.** Was können Sie für Ihre Töchter tun? Nehmen Sie ihnen nur etwas weg oder werden Sie in sie investieren? Ein Vampirpastor wird alle jungen Frauen in der Kirche als Menschen betrachten, die er ausnutzen kann. Sehen Sie nicht das Potenzial, das in den Töchtern steckt? Sie werden in Zukunft Pastorinnen und Sängerinnen sein. Sie werden dich eines Tages glücklich machen.

Eure Töchter aber wird er nehmen, dass sie Salben bereiten, kochen und backen.

1. Samuel 8: 13

4. **Ein Vampirpfarrer wird Ihnen die Felder wegnehmen, bis Sie weinen.** Was können Sie für die Bereiche und Unternehmen Ihrer Mitglieder tun? Können Sie ihnen helfen, reicher zu werden? Können Sie dafür sorgen, dass sie Geschäftskontakte haben? Können Sie ihnen etwas geben, um ihnen zu helfen? Oder nehmen Sie ihnen nur etwas weg? Ein echter Pastor wird seine Mitglieder so lange anspornen, bis ihre Felder und Häuser vervielfältigt sind.

Eure besten Äcker und Weinberge und Ölgärten wird er nehmen und seinen Großen geben.

1. Samuel 8: 14

5. **Ein Vampirpastor wird dir den zehnten Teil deiner Saat und deiner Weinberge wegnehmen, bis du weinst.** Ein Vampirpastor wird Ihnen den Zehnten wegnehmen und Sie zum Weinen bringen. Sie werden nie sehen oder verstehen, wofür der Zehnte verwendet wurde. Ein guter Pastor wird den Zehnten nehmen, aber Sie werden froh sein, dass er ihn erhalten hat, weil er für die richtige Sache verwendet wird und am Ende des Tages der Gemeinde zugute kommen wird.

Dazu von euren Kornfeldern und Weinbergen wird er den Zehnten nehmen und seinen Kämmerern und Großen geben.

1. Samuel 8: 15

- 6 **Ein Vampirpastor wird deine Dienerschaft und deine Tiere nehmen, bis du weinst.** Vampirpastoren spähen die Besitztümer ihrer Mitglieder mit begehrliehen Augen aus! Sie wollen die Privilegien und den Reichtum der reichsten Mitglieder. Lieber Pastor, haben Sie die Augen eines Vampirs, der darauf hofft, dass Ihre Mitglieder Ihnen ihren hart verdienten Besitz überlassen?

Und eure Knechte und Mägde und eure besten Rinder und eure Esel wird er nehmen und in seinen Dienst stellen.

1. Samuel 8: 16

7. **Ein Vampirpastor wird dir den Zehnten deiner Schafe wegnehmen, bis du weinst.** Nehmen Sie Opfergaben von Ihren Gemeinden an, bis sie rufen: „Genug! Genug! Wir können nicht mehr geben!“ Gibst du den Schafen etwas zurück? Nehmen Sie den Mitgliedern so viel ab, bis sie durch Ihre Art der Führung verarmen?

Afrikanische Länder wurden durch Staatsoberhäupter verarmt, die diese Art von „Nimm, nimm, nimm“-Mentalität an den Tag legten. Ihr „mitnehmender“ Führungsstil hat Afrika in ein karges Land voller Knappheit und Stammeskriege verwandelt.

Von euren Herden wird er den Zehnten nehmen, und ihr müsst seine Knechte sein. Wenn ihr dann schreien werdet zu der Zeit über euren König, den ihr euch erwählt habt, so wird euch der HERR zu derselben Zeit nicht erhören. Aber das Volk weigerte sich, auf die Stimme Samuels zu hören, und sie sprachen: Nein, sondern ein König soll über uns sein, dass wir auch seien wie alle Völker, dass uns unser König richte und vor uns her ausziehe und unsere Kriege führe! Und als Samuel alle Worte des Volks gehört hatte, sagte er sie vor den Ohren des HERRN.

1. Samuel 8: 17-21

Drei Arten von dienenden Pastoren

Pastoren dürfen nicht über die Schafe herrschen, sondern müssen sich bemühen, Diener der Menschen zu sein, zu denen Gott uns berufen hat. Die großspurige Haltung vieler Führungspersönlichkeiten ist leider ganz anders als das, was Christus gelehrt hat. Wenden wir uns nun einer anderen Art von Hirten zu: dem dienenden dem dienenden Hirten. Es gibt drei Arten von Hirtendienern. Pastoren, die ein dienendes Herz haben, werden den Menschen eher etwas geben als ihnen etwas wegzunehmen. Ich habe drei Arten von dienenden Pastoren ausgemacht.

1. Diakoneo - Pastoren: Das sind Pastoren, die auf jemanden warten. Diakoneo ist ein griechisches Wort, das bedeutet, dass man auf einen anderen wartet oder als Gastgeber, Freund oder Lehrer fungiert. Die erste Person, auf die ein Diakoniepfarrer warten muss, ist der Herr.. Gott kann Ihnen auch einen Dienst übertragen, bei dem Sie auf jemanden warten müssen.. Dies ist ein mächtiger Dienst, den Sie nicht verachten dürfen. Martha war ein gutes Beispiel für einen diakoneo Menschen.

Dort machten sie ihm ein Mahl, und Marta diente bei Tisch; Lazarus aber war einer von denen, die mit ihm zu Tisch saßen. 3 Da nahm Maria ein Pfund Salböl von unverfälschter, kostbarer Narde und salbte die Füße Jesu und trocknete mit ihrem Haar seine Füße; das Haus aber wurde erfüllt vom Duft des Öls. .

Johannes 12: 2-3

2. Diakonia -Pastoren: Diese Menschen bieten jemandem Hilfe oder einen Dienst an. Diakonia ist ein griechisches Wort, das sich auf die Hilfe oder den Dienst an jemandem bezieht. Viele Seelsorgerinnen und Seelsorger sind dazu berufen, jemanden zu unterstützen. Es ist verhängnisvoll, wenn jemand, dessen Berufung es ist, zu helfen, gezwungen wird, das Oberhaupt einer Kirche zu sein. Viele gute „Führungskräfte“ sind keine guten Assistenten und viele gute Assistenten sind keine guten „Führungskräfte“. Verachten Sie den Beruf des Assistenten nicht. Das ist der Ruf des dienenden Pastors.

Ich kenne deine Werke und deine Liebe und deinen Glauben und deinen Dienst und deine Geduld und weiß, dass du je länger, je mehr tust.

Offenbarung 2: 19

Oder habe ich eine Sünde begangen, als ich mich erniedrigt habe, damit ihr erhöht würdet? Denn ich habe euch das Evangelium Gottes ohne Entgelt verkündigt. 8 Andere Gemeinden habe ich beraubt und Geld von ihnen genommen, um euch dienen zu können.

2 Korinther 11: 7-8 (LUT2017)

- 3 Diakonos Pastoren: Das sind Pfarrerinnen und Pfarrer, die Botengänge machen und niedere Arbeiten verrichten. Diakonos ist ein griechisches Wort, das einen Bediensteten, einen Kellner bei Tisch oder eine andere untergeordnete Funktion beschreibt. Sie dürfen sich vor keiner niederen Tätigkeit scheuen. Viele niedere Tätigkeiten sind eigentlich geistliche Arbeit. Wenn man niedere Tätigkeiten verachtet, verachtet man oft den eigenen Dienst.

Wie es um mich steht, wird euch alles Tychikus berichten, der liebe Bruder und treue Diener und Mitknecht in dem Herrn,

Kolosser 4: 7

Die Hirtenfähigkeiten Jehovas

Ich war angenehm überrascht, dass nicht nur Jesus als Hirte beschrieben wird. Jehova bezeichnet sich selbst auch als Hirte! Im gesamten Alten Testament beschreibt sich Jehova als Hirte, der sich um seine Schafe kümmert. An welchem Beispiel könnten wir besser lernen als an dem von Jehova selbst? Schauen wir uns einige der wichtigsten Tätigkeiten an, die der allmächtige Gott selbst ausübt, wenn er die wahren Funktionen eines Hirten demonstriert.

Fünfzehn Wege, wie Jehova seine Fähigkeiten als Hirte unter Beweis stellt

1. Jehova, der größte Hirte, sucht nach den verlorenen Schafen.

Denn so spricht Gott der HERR: Siehe, ich will mich meiner Herde selbst annehmen und sie suchen. 12 Wie ein Hirte seine Schafe sucht, wenn sie von seiner Herde verirrt sind, so will ich meine Schafe suchen und will sie erretten von allen Orten, wohin sie zerstreut waren zur Zeit, als es trüb und finster war. 13 Ich will sie aus den Völkern herausführen und aus den Ländern sammeln und will sie in ihr Land bringen und will sie weiden auf den Bergen Israels, in den Tälern und wo immer sie wohnen im Lande.

Hesekiel 34: 11-13

2. Jehova, der größte Hirte, befreit Schafe, die gefangen gehalten wurden.

Wie ein Hirte seine Schafe sucht, wenn sie von seiner Herde verirrt sind, so will ich meine Schafe suchen und will sie erretten von allen Orten, wohin sie zerstreut waren zur Zeit, als es trüb und finster war.

Hesekiel 34: 12

3. Jehova, der größte Hirte, sammelt die verstreuten Schafe ein.

Wie ein Hirte seine Schafe sucht, wenn sie von seiner Herde verirrt sind, so will ich meine Schafe suchen und will sie erretten von allen Orten, wohin sie zerstreut waren zur Zeit, als es trüb und finster war. Ich will sie aus den Völkern herausführen und aus den Ländern sammeln und will sie in ihr Land bringen und will sie weiden auf den Bergen Israels, in den Tälern und wo immer sie wohnen im Lande.

Hesekiel 34: 12-13

4. Jehova, der größte Hirte, ernährt die hungrigen Schafe.

Ich will sie auf die beste Weide führen, und auf den hohen Bergen in Israel sollen ihre Auen sein; da werden sie auf guten Auen lagern und fette Weide haben auf den Bergen Israels. Ich selbst will meine Schafe weiden, und ich will sie lagern lassen, spricht Gott der HERR.

Hesekiel 34: 14-15

5. Jehova, der größte Hirte, sorgt für die Ruhe der müden Schafe.

Ich will sie auf die beste Weide führen, und auf den hohen Bergen in Israel sollen ihre Auen sein; da werden sie auf guten Auen lagern und fette Weide haben auf den Bergen Israels. Ich selbst will meine Schafe weiden, und ich will sie lagern lassen, spricht Gott der HERR.

Hesekiel 34: 14-15

6. Jehova, der größte Hirte, bindet die verletzten Schafe zusammen.

Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken und, was fett und stark ist, behüten; ich will sie weiden, wie es recht ist.

Hesekiel 34: 16

7. Jehova, der größte Hirte, stärkt die schwachen Schafe.

Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken und, was fett und stark ist, behüten; ich will sie weiden, wie es recht ist. .

Hesekiel 34: 16

8. Jehova, der größte Hirte, führt die weglosen Schafe.

Denn so spricht Gott der HERR: Siehe, ich will mich meiner Herde selbst annehmen und sie suchen. Wie ein Hirte seine Schafe sucht, wenn sie von seiner Herde verirrt sind, so will ich meine Schafe suchen und will sie erretten von allen Orten, wohin sie zerstreut waren zur Zeit, als es trüb und finster war. Ich will sie aus den Völkern herausführen und aus den Ländern sammeln und will sie in ihr Land bringen und will sie weiden auf den Bergen Israels, in den Tälern und wo immer sie wohnen im Lande

Hesekiel 34: 11-13

9. Jehova, der größte Hirte, trägt seine zerbrochenen Schafe.

siehe, da ist Gott der HERR! Er kommt gewaltig, und sein Arm wird herrschen. Siehe, was er gewann, ist bei ihm, und was er sich erwarb, geht vor ihm her. Er wird seine Herde weiden wie ein Hirte. Er wird die Lämmer in seinen Arm sammeln und im Bausch seines Gewandes tragen und die Mutterschafe führen.

Jesaja 40: 10-11

10. Jehova, der größte Hirte, sorgt dafür, dass es den Schafen an nichts fehlt.

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Psalm 23: 1

11. Jehova, der größte Hirte, stellt die Seele seiner müden Schafe

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.

Psalm 23: 1-3

12. Jehova, der größte Hirte, führt die Schafe auf gottgefälligen Wegen der Rechtschaffenheit.

Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen

Psalm 23: 3

13. Jehova, der größte Hirte, bereitet einen Tisch für verängstigte Schafe im Angesicht der Feinde.

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. ... Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.

Psalm 23: 1,5

14. Jehova, der größte Hirte, tröstet die unruhigen Schafe.

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

Psalm 23: 4

15. Jehova, der größte Hirte, salbt seine bedürftigen Schafe.

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. ... Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein.

Psalm 23: 1,5

Fünfunddreißig Schlüssel, um ein guter Hirte zu werden

**Ich bin der gute Hirte. Der gute Hirte lässt sein
Leben für die Schafe.**

Johannes 10: 11

1. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie allen Beispielen des „guten Hirte“ folgen!* Jesus war der gute Hirte. Jeder von uns, der ein guter Hirte oder ein guter Seelsorger sein will, muss direkt von ihm lernen. In diesem Kapitel werden Sie die Eigenschaften des guten Hirten Jesus Christus kennen lernen. Wenn Sie seinem Beispiel folgen, werden Sie ein guter Pastor sein. Jesus Christus hat für uns die höchsten Maßstäbe gesetzt. Wir brauchen kein größeres Vorbild als das, das wir in Christus haben.

ICH BIN DER GUTE HIRTE. Der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe.

Johannes 10:11

ICH BIN DER GUTE HIRTE und kenne die Meinen und die Meinen kennen mich.

Johannes 10: 14

2. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie predigen, lehren und heilen.*

Und Jesus zog umher in alle Städte und Dörfer, lehrte in ihren Synagogen und predigte das Evangelium von dem Reich und heilte alle Krankheiten und alle Gebrechen.

Matthäus 9 : 35

3. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie eine Beziehung zu den Schafen aufbauen.* Jeder Hirte muss die Kunst der Beziehung zu anderen Menschen entdecken. Die Beeinflussung menschlichen Verhaltens ist eine der wichtigsten Fähigkeiten, die ein Pfarrer entwickeln muss. Die Arbeit mit Menschen ist ein sehr komplexes Unterfangen. Es ist schwieriger zu lernen, wie man mit Menschen umgeht und sie beeinflusst, als eine Herzoperation durchzuführen. Ich habe festgestellt, dass Pfarrerinnen und Pfarrer leben und sterben, ohne diese sehr wichtige Fähigkeit zu erlernen, mit anderen Menschen in Beziehung zu treten und sie zu beeinflussen.

Dem macht der Türhüter auf, und die Schafe hören seine Stimme; und er ruft seine Schafe mit Namen und führt sie hinaus.

Johannes 10: 3

4. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie alle bekämpfen, die als Diebe und Räuber in den Schafstall eindringen.* Ein guter Hirte muss erkennen, dass es viele Menschen gibt, die versuchen, das zu zerstören, was er aufbaut. Feinde sind Teil des Lebens. Gott sagte zu David: „Setz dich, bis ich deine Feinde zum Schemel deiner Füße lege.“ David war sich des Kampfes, der auf ihn zukam, ständig bewusst. Er war sich der Realität des Bösen bewusst. Versuchen Sie nicht, ein netter Gentleman zu sein, der mit allen und jedem in Frieden lebt. Manchmal muss man, um ein guter Hirte zu sein, den Feind bezeichnen und mit ihm kämpfen.

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer nicht zur Tür hineingeht in den Schafstall, sondern steigt anderswo hinein, der ist ein Dieb und ein Räuber.

Johannes 10: 1

5. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie alle erkennen und verurteilen, die jemals versucht haben, die Schafe wegzunehmen.* Ein guter Hirte muss gegen die falschen Religionen und falschen Hirten lehren, die versuchen, sie zu beeinflussen. Ein guter Hirte muss Diebe und Räuber offen beschreiben, wie Jesus es tat. Jesus lehrte, dass diejenigen, die vor ihm kamen, Diebe und Räuber waren. Bringen Sie Ihren Schafen bei, wie sie Diebe und Räuber erkennen können.

Alle, die vor mir gekommen sind, die sind Diebe und Räuber; aber die Schafe haben ihnen nicht gehorcht.

Johannes 10: 8

6. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie einen Schafstall für die Schafe bereitstellen.* Ein guter Hirte schafft ein sicheres Zuhause für die Schafe. Diese sichere Behausung für ein Schaf wird als Schafstall bezeichnet. Ein guter Hirte baut Kirchengebäude, damit seine Schafe in den vier Wänden sicher aufwachsen können. Jeder gute Hirte muss versuchen, etwas für die Schafe zu bauen.

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer nicht zur Tür hineingeht in den Schafstall, sondern steigt anderswo hinein, der ist ein Dieb und ein Räuber.

Johannes 10: 1

7. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie ein guter Leiter werden.* Ich habe speziell für Pastoren und Hirten ein Buch mit dem Titel „Die Kunst der Führung“ geschrieben. Ich glaube, dass eines der wichtigsten Dinge, die Sie zu einem guten Hirten machen, Ihre Fähigkeit ist, ein starker und effizienter Leiter zu sein. Führung muss von allen Pfarrern gelernt und studiert werden. Führung ist ein wissenschaftliches Thema, das man lernen kann. Das Verständnis von Führung ist die eine Sache, die Sie von einem Hirten von zwanzig Menschen zu einem Hirten von tausend Menschen machen wird.

Dem macht der Türhüter auf, und die Schafe hören seine Stimme; und er ruft seine Schafe mit Namen und führt sie hinaus. Wenn er alle seine Schafe hinausgelassen hat, geht er vor ihnen her, und die Schafe folgen ihm nach; denn sie kennen seine Stimme.

Johannes 10: 3-4

8. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie den Schafstall durch die richtige Tür betreten.* Sie können nur dann ein erfolgreicher Hirte werden, wenn Sie den Schafstall legal betreten haben. Viele Hirten erlangten ihre Positionen auf illegale Weise. Einige stahlen Schafe von anderen Kirchen, während andere Kirchen zerstörten, um ihre Arbeit aufzubauen. Einige Hirten haben die Verwüstung der Kirchen verursacht, denen sie früher angehörten. Einige waren Hilfspfarrer und brachen mit Teilen der Gemeinde. Sie haben diese gestohlenen Gewässer genutzt, um ihr Leben und ihre Arbeit aufzubauen. Aber ein guter Hirte beginnt seinen Dienst (betritt den Schafstall) auf die richtige Art und Weise. Der Anfang ist alles! Anfänge sind sehr wichtig! Das Fundament bestimmt, wie weit man gehen und wie viel man tun kann.

„Ja, sie reißen die Grundfesten um; was kann da der Gerechte ausrichten?“ (Psalm 11: 3).

Weil der Frevler Übermut treibt, müssen die Elenden leiden; sie werden gefangen in den Ränken, die er ersann.

.

Johannes 10: 2

9. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie den Pförtner offen haben.* Um ein guter Hirte zu sein, müssen Sie ein gutes Verhältnis zum Pförtner haben. Ein guter Hirte steht mit vielen anderen Menschen

in Beziehung.

Es gibt Menschen, die nur mit der ranghöchsten Führungskraft zusammenarbeiten, aber keine guten Beziehungen zu anderen Führungskräften haben. Ein guter Hirte erkennt, dass er die ergänzende Hilfe anderer braucht, um seine Vision zu verwirklichen. Die Pfortner muss dem Hirten die Tür öffnen, damit er den Schafstall betreten und seinen Dienst beginnen kann. Ich habe gelernt, dass der Erfolg fast jedes Ministers stark von der Hilfe abhängt, die er erhält.

Weil der Frevler Übermut treibt, müssen die Elenden leiden; sie werden gefangen in den Ränken, die er ersann. Denn der Frevler rühmt sich seines Mutwillens, und der Habgierige sagt dem HERRN ab und lästert ihn.

Johannes 10: 2-3

10. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie den Schafen geistige Einsichten vermitteln.* Ein Hirte muss den Schafen in jedem Bereich einen Schritt voraus sein. Ihr müsst Wissen und Weisheit haben, die ihr mit euren Schafen teilen könnt. Ein Hirte, der keine Zeit hat, zu lesen und sich Wissen anzueignen, wird nie ein guter Seelsorger sein. Ihre Autorität gegenüber den Menschen, die Sie führen, beruht auf Ihrer Fähigkeit, sie mit Wissen und Verständnis zu versorgen, das über das hinausgeht, was sie haben.

ER SPRICHT IN SEINEM HERZEN:»Ich werde nimmermehr wanken, es wird für und für keine Not haben.«

Johannes 10: 6

11. *Werde ein guter Hirte, indem du deinen Schafen deine Stimme vermittelst.* „Der Frevler meint in seinem Stolz, Gott frage nicht danach. »Es ist kein Gott«, sind alle seine Gedanken.“

(Johannes 10: 4).

Manche Pastoren predigen sonntags nicht viel, weil sie ihre Kanzel demokratisch mit anderen teilen. Sie tun dies im Namen der Bescheidenheit und der Fairness. Aus welchen Gründen auch immer, predigen manche Pfarrer auch nur selten in ihren eigenen Werktagsgottesdiensten. All diese „bescheidenen“ Gründe, nicht viel zu predigen, führen dazu, dass die Schafe die Stimme des Hirten nicht regelmäßig hören. Deshalb lernen sie die Stimme ihres eigenen Hirten nicht

kennen. Ihre Schafe werden Ihre Stimme erkennen, weil sie an Ihre Stimme gewöhnt sind! Sie gewöhnen sich an Ihre Stimme, weil sie Sie oft hören. Deshalb müsst ihr euren Schafen viele, viele Botschaften verkünden. Die Schafe müssen sich an Ihre Stimme gewöhnen. Wenn sie sich an Ihre Stimme gewöhnt haben, wird Ihre Stimme für sie in den dunkelsten Stunden ihres Lebens die beruhigendste und tröstlichste Stimme sein. Wenn die Schafe deine Stimme kennen, werden sie in den kritischsten Momenten ihres Lebens auf deine Stimme hören. Ihre Stimme wird die glaubwürdigste Stimme unter den vielen Stimmen in ihrem Leben sein.

...Dem macht der Türhüter auf, und die Schafe hören seine Stimme; und er ruft seine Schafe mit Namen und führt sie hinaus.

Johannes 10: 3

MEINE SCHAFE HÖREN MEINE STIMME, und ich kenne sie und sie folgen mir;

Johannes 10: 27

- 12 *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie Ihre eigenen Schafe beim Namen nennen.* Ein guter Hirte muss die Namen der Schafe kennen. Zu den Aufgaben eines Hirten gehört es, die Namen jedes einzelnen Mitglieds zu lernen. Sie müssen sich ernsthaft bemühen, die Namen aller Menschen zu kennen. Niemand ist gerne eine namenlose Figur oder nur eine weitere Statistik. Niemand mag es, wenn er angezischt wird oder mit seinem Problem angesprochen wird.

Oftmals werden die Namen der Menschen vergessen und ihre Probleme als Namen verwendet. Der Pfarrer könnte zum Beispiel sagen: „Bringt mir die Frau mit dem Blutfluss“ oder „Wo ist die Frau, deren Kind letzte Woche gestorben ist?“ oder „Wie geht es dem Bruder, dessen Hühner von einer Katze gefressen wurden?“

Außerdem gefällt es niemandem, mit vagen und vagen Namen wie „die Leute von oben“ oder „die Ausländer“ angesprochen zu werden. Lernen Sie die Namen der Menschen, und sie werden Sie allein dafür lieben.

...Dem macht der Türhüter auf, und die Schafe hören seine Stimme; und ER RUFT SEINE SCHAFE MIT NAMEN UND FÜHRT SIE HINAUS.

Johannes 10: 3

13. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie Ihre eigenen Schafe auf gute Weiden führen.* Jeder gute Hirte muss alles tun, damit seine Schafe genug zu essen haben. Manchmal kann man die Schafe nicht selbst füttern, aber man muss in der Lage sein, gutes Futter für sie zu organisieren. Ein guter Hirte lädt Geistliche ein, zu predigen und seine Gemeinde zu segnen. Das ist es, was der gute Hirte tut. Er führt sie auf die grüne Weide.

**... er ruft seine Schafe mit Namen UND FÜHRT SIEE
HINAUS**

Johannes 10: 3

14. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie vor Ihren eigenen Schafen gehen, wenn Sie sie hinausführen.* Ein guter Hirte zu sein bedeutet, den Schafen voranzugehen. Jeder ist auf der Suche nach einem guten Beispiel, dem er folgen kann. Es gibt viele Lehrer, die großartige Prinzipien anzubieten haben. Die Realität ist, dass es viel weniger gute Beispiele von Menschen gibt, die diese Prinzipien gelebt haben. Den Weg im Leben weisen. Gehen Sie in der Ehe mit gutem Beispiel voran. Führen Sie den Weg zum Wohlstand. Geht vor euren eigenen Schafen hinaus, und sie werden euch folgen.

Wenn er alle seine Schafe hinausgelassen hat, geht er vor ihnen her, und die Schafe folgen ihm nach; denn sie kennen seine Stimme..

Johannes 10: 4

15. *Werde ein guter Hirte, indem du die Schafe dazu bringst, dir zu folgen.* Führung bedeutet, Menschen dazu zu bringen, einem zu folgen. Sie können zwar beten, sind aber nicht in der Lage, die Menschen in der Kirche zum Beten zu bringen. Sie sind vielleicht aufopferungsvoll, aber unfähig, andere dazu zu bringen, für den Herr zu opfern. Ein guter Hirte ist in der Lage, die Schafe dazu zu bringen, ihm zu folgen, wohin er auch geht.

Eines Tages sprach ich mit einem großen Mann Gottes, der im Dienst viel erreicht hatte. Er war Missionar geworden und hatte viele Dinge für den Herr getan. Aber er gab zu: „Ich kann die Menschen in meiner großen Kirche nicht so dazu bringen, Missionare zu werden, wie ich es getan habe.“

Ich war traurig über die Tatsache, dass ein Hirte seine Schafe nicht dazu bringen konnte, ihm zu folgen.

Wenn er alle seine Schafe hinausgelassen hat, geht er vor ihnen her, UND DIE SCHAFE FOLGEN IHM NACH; denn sie kennen seine Stimme.

Johannes 10: 4

Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir:

Johannes 10: 27

16. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie die Schafe dazu bringen, Ihre Stimme zu erkennen.* Das Erkennen der Stimme des Hirten ist ein wichtiger Aspekt für die Entwicklung der Schafe. Wenn jemand sagt: „Ich besuche alle Kirchen. Sie sind alle gleich. Eine Kirche ist eine Kirche. Jede Kirche betet Gott an. Es ist alles dasselbe“, verrät er, dass er nie ein echtes Mitglied einer Kirche oder ein Schaf eines Hirten gewesen sei.

Ein wahres Schaf wird die Stimme seines Hirten erkennen können und wird entdeckt haben, dass nicht alle Kirchen und Hirten gleich sind. Ein echtes Schaf erkennt die Unterschiede zwischen den verschiedenen Stimmen der Hirten.

Wenn er alle seine Schafe hinausgelassen hat, geht er vor ihnen her, und die Schafe folgen ihm nach; DENN SIE KENNEN SEINE STIMME.

Johannes 10: 4

17. *Werde ein guter Hirte, indem du die Tür der Schafe bist.* Eine Tür für die Schafe zu sein bedeutet, den Schafen einen Zugang zu verschaffen, damit sie weiterziehen können. Ein guter Hirte bietet den Schafen einen Weg zu vielen verschiedenen Dingen. Ein guter Hirte ebnet den Schafen den Weg in die Ehe. Sie ebnen Ihren Schafen den Weg in die Ehe, indem Sie über die Ehe belehren und sie beraten.

Ein Hirte ebnet seinen Schafen durch seine Lehre und seine Führung den Weg in ein erfolgreiches Leben. Ein guter Hirte

bahnt seinen Schafen einen Weg, um in den Dienst zu treten. So ist der Hirte eine Tür zu den Schafen.

Da sprach Jesus wieder: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: ICH BIN TÜR ZU DEN SCHAFEN.

Johannes 10: 7

Ich bin die Tür:

Johannes 10: 9

18. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie den Schafen das Heil bringen.* Ein guter Hirte geht hinaus, um die verlorenen Schafe zu finden. Das Herausgehen, um verlorene Schafe zu finden, nennt man Evangelisation. Ein guter Hirte muss sich intensiv mit der Evangelisation befassen. Jeder gute Hirte bewirkt durch seinen Dienst, dass Menschen gerettet werden. Ein guter Hirte beginnt seine Arbeit damit, Menschen zu Christus zu führen und sie dann zu segnen. Wenn Sie Menschen seelsorgerlich betreuen, die durch Ihren Dienst gerettet wurden, werden Sie feststellen, dass sie Ihnen gegenüber noch stabiler und treuer sind. Leider haben viele Pastoren die Fähigkeit zur Evangelisation verloren und erwarten, dass ihre Gemeinden durch ihre Abwerbungsaktivitäten in anderen Gemeinden wachsen.

Ich bin die Tür; WENN JEMAND DURCH MICH HINEINGEHET, WIRD ER SEILIG WERDEN und wird ein und aus gehen und Weide finden.

Johannes 10: 9

19. *Werde ein guter Hirte, indem du den Schafen das Leben schenkst.* Durch einen guten Seelsorger erfahren die Schafe ein besseres Leben. Die Lehren, die Weisheit und Verständnis bringen, geben den Schafen ein besseres Leben. Die meisten Schafe würden ohne den Beitrag ihres Hirten und Seelsorgers kein gutes Leben haben.

...ICH BIN GEKOMMEN, DAMIT SIE DAS LEBEN HABEN und volle Genüge.

Johannes 10: 10

20. *Werde ein guter Hirte, indem du dein Leben für die Schafe gibst.* Der Hirte gibt den Schafen nicht nur ein besseres Leben, sondern er gibt sogar sein Leben hin, damit die Schafe ein besseres Leben haben.

Er benutzt sein Leben als Beispiel, um den Schafen zu helfen, zurechtzukommen. Er opfert viele Dinge, damit die Schafe ein besseres Leben haben können. Viele Hirten bringen keine Opfer für ihre Gemeinden, aber der Rang eines Hirten zeichnet sich durch die Opfer aus, die er für seine Gemeinde bringt.

...die gute Hirte GIBT SEIN LEBEN FÜR SEINE SCHAFE HIN.

Johannes 10: 11

...und ich lasse mein Leben für die Schafe.

Johannes 10: 15

Darum liebt mich der Vater, weil ich mein Leben lasse, auf dass ich's wieder empfangе.

Johannes 10: 17

21. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie das Gegenteil eines Mietlings sind.* Es braucht fast nichts, damit ein Mietling seine Schafe im Stich lässt. Aber ein echter Hirte verlässt seine Schafe nicht einfach. Er widmet sein ganzes Leben dem Hirtendienst, denn er ist nicht nur ein angestellter Arbeiter.

Der Mietling, der nicht Hirte ist, dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen und verlässt die Schafe und flieht – und der Wolf stürzt sich auf die Schafe und zerstreut sie –, denn er ist ein Mietling und kümmert sich nicht um die Schafe.

Johannes 10: 12-13

22. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie als Eigentümer der Schafe handeln.* Die Mentalität, etwas zu besitzen, verwandelt es. Dies ist der Grund für die weltweite Privatisierung vieler staatlicher Unternehmen. Alles, was nicht im Besitz bestimmter Personen ist, wird nicht richtig gepflegt oder verwaltet. Gott will, dass jeder Hirte die Schafe mit der Liebe und Fürsorge eines Besitzers behandelt und nicht mit dem Verstand eines herzlosen Angestellten.

Der Mietling, der nicht Hirte ist, dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen und verlässt die Schafe und flieht – und der Wolf stürzt sich auf die Schafe und zerstreut sie –, 13 denn er ist ein Mietling und kümmert sich nicht um die Schafe..

Johannes 10: 12

23. *Werde ein guter Hirte, indem du bemerkst, wenn die Schafe in Gefahr sind.* Jemand, der Sie nicht liebt, wird nicht einmal merken, wenn Sie in Lebensgefahr sind. Die meisten Menschen denken nur an sich selbst. Sie wären überrascht, wenn Sie wüssten, dass die Menschen sich mehr um ihre Kopfschmerzen kümmern als um Ihren Krebs! Ein guter Hirte merkt, wenn seine Schafe in Not sind. Selbst kleine Dinge werden von einem guten Hirten aufgesammelt. Leider sieht ein Mietling nicht einmal, wenn die Schafe sterben.

Der Mietling, der nicht Hirte ist, dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen und verlässt die Schafe und flieht – und der Wolf stürzt sich auf die Schafe und zerstreut sie –, 13 denn er ist ein Mietling und kümmert sich nicht um die Schafe..

Johannes 10: 12

24. *Werde ein guter Hirte, indem du in Zeiten der Not bei den Schafen bleibst.* Ein Hirte muss da sein, wenn die Not am größten ist. Die Hirte muss am Grab stehen, im Krankenhaus, im Operationssaal, am Krankenbett oder wo auch immer die Not eingetreten ist. Böse Hirten besuchen die Schafe, um Geld von ihnen zu bekommen, wenn sie reich sind. Aber gute Hirten sind in Zeiten der Not da.

Der Mietling, der nicht Hirte ist, dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen und verlässt die Schafe und flieht – und der Wolf stürzt sich auf die Schafe und zerstreut sie

Johannes 10: 12

25. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie Ihre Schafe genau kennen.* In dieser Rede über den guten Hirten betont Jesus, dass der Hirte die Schafe kennt. Dieses Wissen wird im Laufe des Lebens immer intimer und detaillierter. Pastoren stellen oft fest, dass sie ihre Schafe nie wirklich gekannt haben, wenn sie nach Jahren der Seelsorge erstaunliche Wahrheiten über ihre Schafe entdecken. Sie werden feststellen, dass die

genaue Kenntnis jedes einzelnen Schafes ein Muss für eine echte Hirtenarbeit ist.

Ich bin der gute Hirte und KENNE DIE MEINEN und die Meinen kennen mich

Johannes 10: 14

Meine Schafe hören meine Stimme, UND ICH KENNE SIE und sie folgen mir;

Johannes 10: 27

26. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie von Ihren Schafen erkannt werden.* Das Vertrauen der Schafe wird umso größer, je besser sie ihren Hirten kennen. Man kann eine Gemeinde nicht seelsorgerlich betreuen, indem man eine mystische Figur ist. Die Schafe wollen an Ihren Siegen, Niederlagen, Sorgen und Freuden teilhaben. Alle dies trägt dazu bei, dass sie erkennen, dass Sie echt sind und dass man Ihren Worten vertrauen kann.

Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen und DIE MEINEN KENNEN MICH.

Johannes 10: 14

27. *Werde ein guter Hirte, indem du den Vater kennst.* Die Vertrautheit mit dem himmlischen Vater ist der Schlüssel zur Entwicklung geistiger Kraft. Die Gegenwart Gottes ruht auf dem Menschen, der an der verborgenen Stätte des Allerhöchsten verweilt. Hirtenarbeit ist eine geistliche Aufgabe, und die Nähe zum Vater ist unerlässlich.

Wie mich mein Vater kennt; UND ICH KENNE DEN VATER. Und ich lasse mein Leben für die Schafe.

Johannes 10: 15

28. *Werde ein guter Hirte, indem du vom Vater erkannt wirst.* Offen und ehrlich zu Gott zu sein, ist Teil der geistlichen Entwicklung, die notwendig ist, um ein guter Hirte zu sein. Gott weiß alles, aber du musst zu ihm kommen und deine Seele vor ihm entblößen. Auf diese Weise werden Sie der Gegenwart Gottes nahe kommen. Die Nähe zur Gegenwart Gottes macht Sie zu einem guten Hirten.

WIE MICH MEIN VATER KENNT; und ich kenne den Vater. Und ich lasse mein Leben für die Schafe.

Johannes 10: 15

29. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie andere Schafe in anderen Herden haben.* Zur natürlichen Entwicklung der Arbeit eines Hirten gehört es, dass er Schafe in andere Herden aufnimmt. Gemeinden an verschiedenen Orten zu haben, ist eine wichtige Entwicklung in Ihrem Hirtenprofil. Scheuen Sie sich nicht, Niederlassungen zu gründen. Ihre Mitglieder werden ohnehin wegziehen. Sie könnten auch Gemeinden an verschiedenen Orten aufbauen, damit sie auf Reisen einen Ort haben, an dem sie Gottesdienst feiern können.

Und ICH HABE NOCH ANDERE SCHAFE, die sind nicht aus diesem Stall; auch sie muss ich herführen, und sie werden meine Stimme hören, und es wird eine Herde und ein Hirte werden.

Johannes 10: 16

30. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie durch Evangelisation andere Schafe zu sich holen.* Ein guter Hirte zu sein bedeutet, dass man die Arbeit eines Evangelisten tun muss. Das ist genau das, was Paulus Timotheus ermahnte, als er ihm die Verantwortung für die Herde überließ. „Aber wache in allen Dingen, ertrage Bedrängnisse, tue das Werk eines Evangelisten, beweise deinen Dienst voll und ganz“ (2. Timotheus 4,5).

Und ich habe noch andere Schafe, die sind nicht aus diesem Stall; AUCH SIE MUSS ICH HERFÜHREN auch sie muss ich herführen, und sie werden meine Stimme hören, und es wird eine Herde und ein Hirte werden.

Johannes 10: 16

31. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie Ihre Schafe aus anderen Herden zusammenführen.* Es geht darum, dass Sie Ihre Gemeinden an verschiedenen Orten regelmäßig in einer großen Herde versammeln, damit Sie zu ihnen sprechen können und sie Ihre Stimme hören können.

Es ist wichtig, dass die verschiedenen Gemeinden, die mit Ihnen verbunden sind, häufig zusammenkommen, um Ihre Stimme zu hören. Ihr müsst diejenigen bekämpfen, die sich diesen Versammlungen widersetzen, denn es

ist der Wille Gottes, die Schafe aus anderen Herden zu einer einzigen zu sammeln, damit sie eure Worte hören.

Und ich habe noch andere Schafe, die sind nicht aus diesem Stall; AUCH SIE MUSS ICH HERFÜHREN, UND SIE WERDEN MEINE STIMME HÖREN auch sie muss ich herführen, und sie werden meine Stimme hören, und es wird eine Herde und ein Hirte werden.

Johannes 10: 16

32. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie der einzige Hirte sind, der für die Herde verantwortlich ist.* Es ist wichtig, dass die Schafe einen Anführer erkennen. Es kann nicht zwei Kapitäne auf einem Schiff geben. Lassen Sie nicht zu, dass bei Ihrer Führung Unklarheiten entstehen. Jeder soll sich sicher sein, wer der Anführer ist. Den Schafen zu erlauben, einen Hirten in einer Herde zu erkennen, dient nur dazu, uns in Einheit zusammenzubinden und Verwirrung im Leib zu bekämpfen.

Und ich habe noch andere Schafe, die sind nicht aus diesem Stall; auch sie muss ich herführen, und sie werden meine Stimme hören, und es wird EINE HERDE UND EIN HIRTE WERDEN.

Johannes 10: 16

33. *Werde ein guter Hirte, indem du dein Leben wieder aufnimmst, nachdem du es niedergelegt hast.* Ein guter Hirte muss nicht nur wissen, wie man opfert, sondern auch, wie man die ihm als Hirte der Schafe zustehenden Leistungen in Anspruch nimmt. Dies wird durch Christus veranschaulicht, der sein Leben hingab, es aber auch wieder nahm. Diese beiden Tätigkeiten sind völlig gegensätzlich, aber für jede gibt es eine Zeit und eine Saison.

Darum liebt mich der Vater, weil ich mein Leben lasse, auf DASS ICH'S WIEDER EMPFANGE.

Johannes 10: 17

34. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie Ihr Leben freiwillig und aus eigenem Antrieb aufgeben.* Ein guter Hirte braucht niemanden, der ihm sagt, wann und wie er die notwendigen Opfer bringen soll. Opfer sind immer notwendig, aber Opfer verlieren ihre Kraft, wenn man durch die Umstände dazu gezwungen wird.

Manchmal beschließen Menschen erst dann, für den Herrn zu arbeiten, wenn sie von einer schweren Krankheit heimgesucht werden. Vor dieser Krankheit waren sie nicht bereit, bestimmte Opfer zu bringen, aber als sie das Unvermeidliche spürten, schienen sie bereit zu sein, alles für den Herrn zu tun. Aber wir alle wissen, dass es etwas anderes ist, zu etwas gezwungen zu werden, als es aus freien Stücken zu tun. Dem Herrn mit vorgehaltener Waffe zu dienen, ist offensichtlich etwas anderes als ihm freiwillig zu dienen. Mit vorgehaltener Waffe rennen, springen und lächeln Sie, aber wir alle wissen, dass Ihr Lächeln nicht echt ist! Entscheiden Sie sich, Ihr Leben freiwillig und bereitwillig hinzugeben. Tun Sie es, wenn Sie jung sind. Tun Sie es, wenn Sie stark sind. Tun Sie es, wenn Sie gesund sind! Gott ist kein Mensch. Er lässt sich nicht von Dingen täuschen, die nicht real sind!

NIEMAND NIMMT ES VON MIR, sondern ich selber lasse es. Ich habe Macht, es zu lassen, und habe Macht, es wieder zu empfangen. Dies Gebot habe ich empfangen von meinem Vater.

Johannes 10: 18

35. *Werden Sie ein guter Hirte, indem Sie erkennen, dass Sie die Macht haben, Leben zu beeinflussen.* Wenn Sie ein guter Hirte sind, wird Gott Ihnen viel Autorität anvertrauen. Diese Autorität gibt Ihnen die Macht, vielen Menschen das Leben zu schenken oder den Tod zu bringen. Nutzen Sie diese Macht mit Bedacht. Gott wird dich für alles richten, was er dir gibt.

Niemand nimmt es von mir, sondern ich selber lasse es. ICH HABE MACHT, es zu lassen, und habe Macht, es wieder zu empfangen. Dies Gebot habe ich empfangen von meinem Vater.

Johannes 10: 18

Wie Sie Ihre Schafe mit verschiedenen Arten von Beziehungen einbinden können

Um ein guter Hirte zu sein, müssen Sie die Schafe an sich binden und sie in eine Beziehung zu Ihnen bringen. Um ein wirklich guter Hirte und eine gute Führungskraft zu sein, müssen Sie in der Lage sein, gute und einnehmende Beziehungen zu Menschen aufzubauen. Erfolgreichen Pfarrern mangelt es oft an der Fähigkeit, tiefe, verbindliche Beziehungen aufzubauen.

Die Fähigkeit eines Menschen, Beziehungen zu knüpfen, bestimmt oft seinen pastoralen Dienst. Manche Pfarrerinnen und Pfarrer haben einfach nicht genug Fähigkeiten, um Beziehungen zu knüpfen und eine Familie um sich herum aufzubauen.

Ein Pastor beschrieb einmal seine Freundschaft mit mir. Er sagte: „Ich habe eine Beziehung mit Dag.“

Was er damit sagen wollte, war, dass er eine tiefe Beziehung zu mir hatte. Aber ich hatte nicht den Eindruck, dass wir eine tiefe Beziehung zueinander hatten. Tatsächlich hatte ich das Gefühl, dass wir eine sehr oberflächliche Beziehung hatten.

Er war jemand, den ich zu verschiedenen kirchlichen Konferenzen einlud, aber ich betrachtete ihn nie als jemanden, zu dem ich eine tiefe Beziehung hatte.

Wie Sie sehen können, hatten wir völlig unterschiedliche Einschätzungen zu unserer Beziehung. Die eine Person hatte das Gefühl, dass die Beziehung tief war, die andere, dass sie fast nicht existierte. Je nach unserem Hintergrund und unseren Vorstellungen haben wir Beziehungen auf völlig unterschiedliche Weise verstanden. Tatsächlich spiegelten sich die verschiedenen Arten von Beziehungen, die wir pflegten, in den von uns entwickelten Diensten wider.

Grundsätzlich hängt die Tiefe Ihrer Beziehungen davon ab, was Sie über Beziehungen wissen oder verstehen. Manche Menschen kennen nur eine Art von Beziehung. Sie wissen nichts über andere Arten von Beziehungen, die Schafe einbeziehen, also entwickeln sie diese nie.

Manche Menschen können sich nur wie ein Herr zu einem Diener verhalten, weil das alles ist, was sie je gesehen haben. Manche Menschen können mit Frauen nur auf sexuelle Weise in Beziehung treten, weil das alles ist, was sie je an männlich-weiblichen Beziehungen kennen gelernt haben.

Manche Menschen können keine engen Beziehungen aufbauen, weil sie nie offen und frei mit anderen umgegangen sind. Solche Menschen halten ständig einen Schleier über verschiedene Aspekte ihres Lebens. Unser Hintergrund und unsere Erfahrungen prägen die Art von Beziehungen, die wir aufbauen können. Lassen Sie mich Ihnen zwölf verschiedene Arten von Beziehungen vorstellen, durch die Sie die Schafe engagieren können.

1. Engagieren Sie Ihre Schafe durch „Enge Freunde“ Beziehungen

Der HERR aber redete mit Mose von Angesicht zu Angesicht, wie ein Mann mit seinem Freunde redet. Dann kehrte er zum Lager zurück; aber sein Diener Josua, der Sohn Nuns, ein junger Mann, wich nicht aus dem Zelt.

2 Mose 33: 11

Und verlässt den Gefährten ihrer Jugend und vergisst den Bund ihres Gottes;

Sprüche 2: 17

Wie Sie Ihre Schafe mit verschiedenen Arten von Beziehungen einbinden können

Das Wort „Freund“ kommt vom hebräischen Wort *rea*. Es bedeutet einen nahestehenden Partner, einen Bruder, einen Gefährten, einen Kameraden oder einen Nachbarn. Pastoren brauchen enge und tiefe Freundschaften, um die Schafe zu erreichen.

Eine Herde hüten ist das hebräische Wort *ra'ah*, das bedeutet, sich mit jemandem als Freund zu verbinden. Sich mit Menschen anzufreunden, ist daher eine Form der Seelsorge. Wenn Sie Freundschaften mit Menschen schließen, öffnen Sie sich selbst eine Tür in deren Leben. Für eine erfolgreiche pastorale Arbeit braucht man tiefe Beziehungen, die das Leben der Menschen berühren. Für eine erfolgreiche pastorale Arbeit müssen Sie in einige intime Aspekte des Lebens der Menschen einbezogen werden. Schließlich ist der Hirte dazu da, Probleme zu lösen, und wenn über die Probleme nicht gesprochen oder sie nicht einmal erwähnt werden können, wie soll der Hirte dann arbeiten?

Wenn man keine tiefen Beziehungen hat, lebt man in einer Welt der Illusionen. Sie denken, alles sei in Ordnung, obwohl es das nicht ist. Man glaubt, die Menschen zu kennen, obwohl man sie gar nicht kennt. Sie glauben, dass es keine Probleme gibt, nur weil nie über sie gesprochen wird! Wenn man nicht über tiefe Beziehungen verfügt, fehlt einem das Verständnis, das für eine echte Seelsorgearbeit notwendig ist. Die Mangel an tiefen Beziehungen wird Sie daran hindern, eine Kernfamilie aufzubauen, die zu einer großen Gemeinde heranwächst.

Eine der Gefahren, wenn man keine tiefen Beziehungen entwickelt, besteht darin, dass man nicht in der Lage ist, sich anbahnende Untreue zu erkennen. Da Ihre Beziehungen oberflächlich sind, werden Sie nicht bemerken, wenn andere Sie nicht mögen oder nicht an Sie glauben. Lassen Sie sich nicht von den Höflichkeiten und der oberflächlichen Höflichkeit der Menschen täuschen. Höflichkeit und gute Umgangsformen sind kein Ersatz für Loyalität.

Ich erinnere mich an einen Pastor, der von der plötzlichen Verlassenheit und dem Verrat seiner Mitarbeiter völlig schockiert war. Dieser Mann hatte einen förmlichen Beziehungsstil. Er legte mehr Wert auf das Protokoll und andere Formen des korrekten Verhaltens. Aus diesem Grund fehlte ihm die Fähigkeit, eine gewisse Beziehungstiefe zu entwickeln.

Eine der innigsten Beziehungen ist die Beziehung zwischen Freunden. Pastoren und Führungskräfte müssen Freundschaften

entwickeln, die über Formalitäten und Höflichkeiten hinausgehen. Ihr Freund kann Sie nicht so einfach verraten! Ihr Mitarbeiter, der Ihr Freund geworden ist und der Ihnen näher steht als ein Bruder, ist sicherer in Ihrer Nähe als Ihr Mitarbeiter, der sich zu Ihnen wie ein Diensthote verhält.

Pfarrerinnen und Pfarrer müssen tiefe Freundschaften aufbauen, um ihre Schafe zu begeistern. Die Beziehungen zwischen leitenden Pfarrern und ihren Mitarbeitern werden erheblich verbessert, wenn sich tiefe Freundschaften entwickeln. Die Beziehungen zwischen Pfarrer und Gemeinde werden verbessert, wenn echte Freundschaften entstehen. Entwickeln Sie tiefe Freundschaften mit Menschen, die für Ihr Leben und Ihren Dienst wichtig sind.

2. Binden Sie Ihre Schafe durch „Herr-Diener“- Beziehungen ein

Wer unter euch hat einen Knecht, der pflügt oder das Vieh weidet, und sagt ihm, wenn der vom Feld heimkommt: Komm gleich her und setz dich zu Tisch? Wird er nicht vielmehr zu ihm sagen: Bereite mir das Abendessen, schürze dich und diene mir, bis ich gegessen und getrunken habe; und danach sollst du essen und trinken?

Lukas 17: 7-8

Bei dieser Art von Beziehung verhält sich der ältere Partner wie ein Herr zu seinem Diener. Die Vorteil dieser Art von Beziehung besteht darin, dass der Rang nicht vernachlässigt oder verächtlich gemacht wird. Diese Art von Beziehung betont „Rang“ und „Unterschiede“. In der obigen Schriftstelle führt der Knecht ein völlig anderes Leben als sein Herr. Während der Herr ruht, arbeitet und schwitzt der Knecht. Die Unterschiede werden durch alles, was zwischen dem Herrn und dem Knecht geschieht, deutlich gemacht. Wenn Rang und Unterschiede hervorgehoben werden, tragen sie zur Entwicklung der Ordnung bei. Leider verhindert diese Ordnungsliebe keine beginnende Illoyalität.

Die Beziehung zwischen Herr und Knecht kann auch eine Menge Angst erzeugen. Die Angst, seinen Arbeitsplatz oder seine Gunst zu verlieren, ist groß. Die Angst, die Gunst zu verlieren, führt dazu, dass Menschen zu Heuchlern und Heuchlern werden. Ein Pastor, der meist ein Herr-Knecht-Verhältnis hat,

kann leicht von Heuchlern, Angebern und Lügern umgeben sein, die ihn überhaupt nicht lieben.

Sie wissen nie, was Ihr Bediensteter über Sie denkt. Sie wissen nie, ob Ihr Diener Sie töten will oder nicht. Es ist wahrscheinlicher, dass Ihr Diener Sie tötet als Ihr Freund. König Amon und König Joas wurden von ihren Dienern und nicht von ihren Freunden getötet.

Die folgenden Bibelstellen zeigen, wie die Diener des Königs Amon ihn töteten.

Zweiundzwanzig Zweiundzwanzig Jahre alt war Amon, als er König wurde; und er regierte zwei Jahre zu Jerusalem. Seine Mutter hieß Meschullemet, eine Tochter des Haruz aus Jotba.

Und er tat, was dem HERRN missfiel, wie sein Vater Manasse getan hatte, und wandelte ganz in dem Wege, den sein Vater gewandelt war, und diente den Götzen, denen sein Vater gedient hatte, und betete sie an und verließ den HERRN, den Gott seiner Väter, und wandelte nicht im Wege des HERRN. Und seine Großen machten eine Verschwörung gegen Amon und töteten den König in seinem Hause. Aber das Volk des Landes erschlug alle, die die Verschwörung gegen den König Amon gemacht hatten. Und das Volk des Landes machte seinen Sohn Josia zum König an seiner statt.

2. Könige 21: 19-24

Bei einer anderen Gelegenheit wurde auch König Joash von seinen Dienern getötet.

Und der König Joasch gedachte nicht an die Barmherzigkeit, die Jojada, der Vater Secharjas, an ihm getan hatte, sondern tötete seinen Sohn. Der aber sprach, als er starb: Der HERR wird es sehen und strafen. Und als das Jahr um war, zog herauf das Heer der Aramäer, und sie kamen nach Juda und Jerusalem und brachten alle Oberen im Volk um, und all ihren Raub sandten sie dem König von Damaskus. Denn obwohl das Heer der Aramäer mit wenigen Männern kam, gab der HERR ein sehr großes Heer in ihre Hand, weil sie den HERRN, den Gott ihrer Väter, verlassen hatten. Damit vollzogen sie an Joasch die Strafe. Und als sie von ihm zogen, ließen sie ihn in großer Krankheit zurück. Es machten aber seine Großen eine Verschwörung gegen ihn um der Blutschuld willen an dem Sohn des Priesters Jojada und töteten ihn auf seinem Bett, und

er starb. Und man begrub ihn in der Stadt Davids, aber nicht in den Gräbern der Könige. Diese aber machten die Verschwörung gegen ihn: Sabad, der Sohn der Schimat, der Ammoniterin, und Josabad, der Sohn der Schimrit, der Moabiterin.

2. Chronik 24: 22-26

Woher willst du wissen, wer sich gegen dich verschworen hat, wenn du oben in deinem Schloss sitzt und nach unten zu deinen Dienern schaut? Wie können Sie wissen, was Ihre Bediensteten denken, wenn sie nicht Ihre Freunde sind? Willst du ein weiterer von vielen Königen werden, deren Diener sich gegen sie verschworen und sie getötet haben?

3. Binden Sie Ihre Schafe durch „Braut-Bräutigam“ ein Beziehungen

Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie auch Christus die Gemeinde geliebt hat und hat sich selbst für sie dahingegeben, um sie zu heiligen. Er hat sie gereinigt durch das Wasserbad im Wort,

Epheser 5: 25-26

Braut-Bräutigam-Beziehungen sind leidenschaftliche Beziehungen, die die Schafe einbeziehen. Leidenschaft basiert normalerweise auf dem Mysterium darüber, wer die andere Partei ist. Bräute und Bräutigame sind leidenschaftlich ineinander verliebt, vor allem weil sie einander

nicht kennen. Das Mysterium des Anderen sorgt für viel Spannung und zieht sie zusammen.

Offensichtlich braucht jede pastorale Beziehung etwas von dieser Leidenschaft. Das Fehlen von Leidenschaft führt zum Fehlen von Eifer. Eine Beziehung, der es an Leidenschaft mangelt, ist langweilig und routinemäßig und kann die Schafe nicht einbeziehen. Sie müssen von Ihrem Dienst für die Schafe begeistert sein. Sie müssen Energie und Eifer haben, um Schafe zu betreuen, auch wenn sie Sie nicht wertschätzen. Junge Menschen haben diese Leidenschaft und diesen Eifer für den Dienst und sie haben oft bessere Beziehungen zwischen Braut und Bräutigam.

4. Binden Sie Ihre Schafe durch „Vater-Sohn“ ein Beziehungen

Mein Sohn, gehorche der Zucht deines Vaters und verlass nicht das Gebot deiner Mutter;

Sprüche 1: 8

Ein anderer Weg, wie ein Pastor seine Schafe ansprechen kann, ist die Entwicklung einer Vater-Sohn-Beziehung. Dies ist eine tiefere Art der Beziehung, in der der Pastor beginnt, die Schafe wie seine eigenen Kinder zu behandeln. Es entsteht eine Familie, und der Pastor sorgt für seine Schafe wie ein Vater für seine Söhne und Töchter. Es gibt Rat, es gibt Führung und es gibt Anleitung für die Schafe auf liebevolle und beruhigende Weise. Diese Art von Beziehung ist viel stärker als eine Beziehung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Sie ist tiefer und erreicht mehr, weil das Vertrauen und der Gehorsam größer sind.

Höre, mein Sohn, und nimm an meine Rede, so werden deine Jahre viel werden.

Sprüche 4: 10

Mein Sohn, merke auf meine Rede und neige dein Ohr zu meinen Worten.

Sprüche 4: 20

Mein Sohn, bewahre das Gebot deines Vaters und lass nicht fahren die Weisung deiner Mutter.

Sprüche 6: 20

5. Binden Sie Ihre Schafe durch „Lehrer-Schüler“- Beziehungen ein

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Der Knecht ist nicht größer als sein Herr und der Gesandte nicht größer als der, der ihn gesandt hat.

Johannes 13: 16

Dies ist die Art von Beziehung, in der viel trainiert wird. Durch ständiges Lehren und Trainieren wird eine große Autorität über die Menschen aufgebaut. Sie werden eine unglaubliche Autorität entwickeln, wenn Sie in der Lage sind, Ihre Schafe zu lehren.

Je mehr Bereiche Sie unterrichten können, desto größer wird Ihre Autorität. Es gibt verschiedene Gründe, warum Menschen in bestimmten Bereichen nicht unterrichten. Manchmal sind Pfarrerinnen und Pfarrer in bestimmten Bereichen einfach unwissend und können sich nicht zu bestimmten Themen äußern. Manchmal haben Pfarrerinnen und Pfarrer keine Ahnung von politischen, finanziellen oder Führungsfragen. Sie scheinen nur die Bibel zu verstehen.

Manchmal sind Pfarrerinnen und Pfarrer zu schüchtern, um über bestimmte Themen in der Ehe zu lehren. Da sie zu bestimmten Themen nicht lehren, ist ihre Autorität begrenzt. Manche Pastoren sind auch nicht in der Lage, eine Beziehung zu ihren Mitarbeitern aufzubauen, in der sie sie das Wort Gottes lehren. Sie sind nicht in der Lage, den Menschen in die Augen zu sehen und sie in einer kleinen Gruppe zu unterrichten. Dies schränkt auch ihre Fähigkeit ein, ihre Mitarbeiter zu kontrollieren und zu führen. Es ist wichtig, dass Sie zu allen, die Sie leiten, eine Lehrer-Schüler-Beziehung aufbauen.

6. Binden Sie Ihre Schafe durch „Ehemann-Frau“ ein Beziehungen

Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie auch Christus die Gemeinde geliebt hat und hat sich selbst für sie dahingegeben,

Epheser 5: 25

Sie können Ihre Schafe auch mit dem beschäftigen, was ich eine Mann-Frau-Beziehung nenne. Diese Art von Beziehung ist eine dauerhafte Familienbeziehung. Es geht darum, mit den Menschen eine dauerhafte Familie zu bilden, mit der man bis zu seinem Tod zusammenleben wird. Dies steht in krassem Gegensatz zu der Art von Arbeitsverhältnis, bei dem man ein paar Jahre lang beschäftigt ist, bis man ein besseres Angebot erhält.

Die Beziehung zwischen Ehemann und Ehefrau ist eine sehr häusliche. Wenn Sie diese Art von Beziehung entwickeln, haben Sie mit Menschen zu Hause zu tun. Dadurch kommen sich Ihre Mitglieder näher und ihr Leben wird mit dem Ihren verflochten. Aber Vorsicht, diese Art von Beziehungen kann zu eng werden!

7. Binden Sie Ihre Schafe durch „Kopf-Körper“ ein Beziehungen

Und er ist vor allem, und es besteht alles in ihm. Und er ist das Haupt des Leibes, nämlich der Gemeinde. Er ist der Anfang, der Erstgeborene von den Toten, auf dass er in allem der Erste sei.

Kolosser 1: 17-18

In Kopf-Körper-Beziehungen vertraut der Körper darauf, dass der Kopf Entscheidungen trifft und die Richtung vorgibt. In dieser Art von Beziehung muss der Hirte Entscheidungen treffen, die das Leben und die Zukunft der Schafe verändern werden.

Einige Pastoren haben diese Art von Beziehung nicht, sondern schaffen eine demokratische Kultur in ihren Kirchen. Demokratie ist gut, aber sie kann die Führung durch den Geist töten. Außerdem wird dadurch die für ein schnelles Wachstum notwendige Kopf-Körper-Beziehung zerstört.

In der Tat ist diese Art von Beziehung notwendig, wenn die ganze Gemeinde im Willen Gottes vorankommen soll.

8. Binden Sie Ihre Schafe durch „Rebenzweig“ ein Beziehungen

Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.

Johannes 15: 5

Die Beziehung zwischen Weinstock und Rebe steht für die tiefste Ebene der gegenseitigen Verbindung, die zur höchsten Art der Fruchtbildung führt. Wenn die Reben vollständig mit dem Weinstock verwachsen sind, bringen sie Früchte hervor. Es gibt einen Weg, auf dem Sie vollständig mit Ihrem Führer verschmelzen können, bis Ihre Stimme mit seiner Stimme und Ihre Wege mit seinen Wegen verschmelzen. Wenn dies geschieht, sind Sie bereit, die höchsten Früchte zu tragen.

Tiefe interaktive Beziehungen führen zur Übertragung von Salbungen und anderen wichtigen Vermittlungen. Haben Sie die Vision, enge Beziehungen aufzubauen, bis Leben und Visionen praktisch ineinander übergehen.

9. Binden Sie Ihre Schafe durch „Husbandman-Weinberg“-Beziehungen ein

Was sollte man noch mehr tun an meinem Weinberg, das ich nicht getan habe an ihm? Warum hat er denn schlechte Trauben gebracht, während ich darauf wartete, dass er gute brächte? Wohlan, ich will euch zeigen, was ich mit meinem Weinberg tun will! Sein Zaun soll weggenommen werden, dass er kahl gefressen werde, und seine Mauer soll eingerissen werden, dass er zertreten werde. Ich will ihn wüst liegen lassen, dass er nicht beschnitten noch gehackt werde, sondern Disteln und Dornen darauf wachsen, und will den Wolken gebieten, dass sie nicht darauf regnen.

Jesaja 5: 4-6

In der Beziehung zwischen Mann und Weinberg geht es darum, jemanden so lange zu pflegen, bis er fruchtbar ist. Es geht auch darum, die Fähigkeit zu entwickeln, unerwünschte Elemente, die der Fruchtbarkeit im Wege stehen, zu beschneiden und abzuschneiden. Diese Art von Beziehung beinhaltet das unangenehme Abschneiden von unerwünschten Personen.

Ein guter Hirte muss starke Gemeinschaften aufbauen. Um starke Gemeinschaften aufzubauen, müssen Sie Ankläger, Nörgler, Verleumder, Verleumder und unzufriedene Menschen beseitigen. Wenn Sie diesen Aspekt des „pastoralen Engagements“ nicht entwickeln können, gefährden Sie den Rest Ihrer Anhänger. Wenn Sie es versäumen, den einen faulen Apfel zu entfernen, werden auch alle anderen Äpfel faul werden. Untreue ist ein spiritueller Notfall, der schnell behoben werden muss.

10. Binden Sie Ihre Schafe durch „Töpfer-Ton“ ein Beziehungen

Wie kehrt ihr alles um! Als ob der Ton dem Töpfer gleich wäre, dass das Werk spräche von seinem Meister:

Er hat mich nicht gemacht!, und ein Bildwerk spräche von seinem Bildner: Er versteht nichts!

Jesaja 29: 16

In dieser Art von Beziehung formt der Pastor ständig Menschen zu Gefäßen, die vom Herr verwendet werden können. Das Formen eines Gefäßes geht einen Schritt weiter als das Lehren. Die Beziehung zwischen Lehrer und Schüler umfasst nur die Lehre. Aber diese Art von Beziehung beinhaltet die völlige Transformation einer Person durch den Hirten. Das ganze Leben der Schafe wird durch „Töpfer-Ton-Engagement“ verändert.

Es geht nicht darum, eine Lektion erhalten zu haben; Es geht darum, dass ein ganzes Leben in etwas Besonderes verwandelt wird. Sie sehen sicher, dass es dabei um mehr geht als darum, ein paar Belehrungen zu erhalten und ein paar Notizen zu schreiben. Möglicherweise werden Sie gezwungen, bestimmte Dinge zu tun, die Ihr Leben verändern, bis Sie von Menschen, die Sie in der Vergangenheit kannten, nicht mehr wiederzuerkennen sind. Haben Sie keine Angst davor, eine solche Beziehung aufzubauen.

Eines Abends, während eines Gottesdienstes, begann ich für Menschen zu beten und ihnen die Hände aufzulegen. Als ich einer bestimmten Person die Hände auflegte, begann ich unkontrolliert zu weinen. Später fragte ich mich, was mich so sehr zum Weinen gebracht hatte, als ich dieser Person die Hände auflegte. Dann wurde mir klar, dass sich das Leben dieser Person für immer verändern würde. Dieser Mensch sollte nicht nur ein paar nette Belehrungen erhalten, sondern eine große Veränderung in seinem Leben. Alles sollte sich in seinem Leben ändern, denn er sollte auf ein Missionsfeld gehen. Alles ändert sich, wenn der Töpfer den Ton bearbeitet. Wenn Sie eine Beziehung zwischen Töpfer und Ton haben, erwarten Sie eine absolute Transformation.

11. Engagieren Sie Ihre Schafe durch „Kommandeur-Truppen“-Beziehungen

Er sprach: Nein, sondern ich bin der Fürst über das Heer des HERRN und bin jetzt gekommen. Da fiel Josua auf sein Angesicht zur Erde nieder, betete an und sprach zu ihm: Was sagt mein Herr seinem Knecht? Und der Fürst über das Heer des HERRN sprach zu Josua: Zieh deine Schuhe von deinen Füßen; denn die Stätte, darauf du stehst, ist heilig. Und so tat Josua.

Josua 5: 14-15

Sie können Ihre Leute so einsetzen, wie ein Kommandant seine Truppen einsetzt. Es gibt einen militärischen Führungsstil, der notwendig ist, um Ihren pastoralen Dienst umfassend zu gestalten. Nachdem Ihre Kirche gewachsen ist, ist es wichtig, dass Sie Ihren Mitgliedern befehlen können, in die Welt zu gehen und Jünger zu machen.

Um eine Beziehung zu einem Befehlshaber zu entwickeln, müssen Sie Ihren Leuten beibringen, wie man Opfer bringt. Die Armee ist eine hoch disziplinierte Truppe, in der die Menschen bereit sind, so leicht zu sterben, wie ein Zivilist Wasser trinkt. Wenn eine Gemeinde dazu ausgebildet ist, Opfer zu bringen, wird sie es auch tun.

Schließlich beruht das Christentum auf dem Konzept des Opfers. Die Worte „Nimm dein Kreuz auf dich und folge Jesus nach“ müssen in deiner Gemeinde populär werden.

Wenn sich die Beziehung zwischen Kommandanten und Truppen entwickelt hat, werden Sie zu einem sagen: „Geht“ und er geht; und zu einem anderen: „Komm“, und er kommt. Sie werden die Menschen bitten, irgendwohin zu gehen oder irgendetwas zu tun, und sie werden es tun, weil Sie es gesagt haben.

12. Binden Sie Ihre Schafe durch „Schöpfer- Kreatur“-Beziehungen ein

**Wie kehrt ihr alles um! Als ob der Ton dem Töpfer gleich
wäre, dass das Werk spräche von seinem Meister: Er hat
mich nicht gemacht!, und ein Bildwerk spräche von seinem
Bildner: Er versteht nichts!**

Jesaja 29: 16

Diese Art der seelsorgerischen Beziehung ist vergleichbar mit der Beziehung zwischen Töpfer und Ton. Es geht darum, etwas aus dem Nichts zu schaffen. Ein Seelsorger muss sich darauf spezialisieren, aus unbedeutenden Menschen große Menschen zu machen. Genau das hat Gott getan, als er diese wunderschöne Welt aus einem formlosen Nichts schuf. Pfarrerinnen und Pfarrer müssen in der Lage sein, in gewöhnlichen Menschen Edelsteine zu erkennen. Wenn ein Pastor keine begabten Menschen in seiner Gemeinde hat, liegt das oft daran, dass er die Edelsteine unter den normalen Menschen nicht gesehen hat. Sie müssen die Kunst erlernen, Rohstoffe in wertvolle Endprodukte zu verwandeln.

Zwölf Merkmale von Hirtenmädchen

Mietlinge sind Menschen, die für Geld arbeiten. Ihr Wunsch nach Geld beherrscht alles, was sie tun. Sie brauchen vielleicht kein Geld, können aber keine Beziehung zu Ihnen aufbauen, es sei denn, es geht um irgendeine Art von finanziellem Austausch.

Mietlinge können sich nicht vorstellen, dass jemand etwas umsonst tut. Jesus erwähnte ausdrücklich, dass Mietlinge nicht gut für die Schafe sind. Es ist wichtig zu verstehen, wie Mietlinge arbeiten, damit wir nicht zu Mietlingen werden.

1. Mietlinge verlangen immer Geld.

Die da satt waren, müssen um Brot dienen, und die Hunger litten, hungert nicht mehr. Die Unfruchtbare hat sieben geboren, und die viele Kinder hatte, welkt dahin...

1. Samuel 2: 5

Mietlinge lieben Geld so sehr, dass sie es auch dann noch verlangen, wenn sie es nicht brauchen. Sie können sich nicht vorstellen, die einfachste Arbeit zu erledigen, ohne dafür viel Geld zu verlangen. Die folgende Schriftstelle zeigt uns, dass die Mietlinge voll waren. Mit anderen Worten: Sie brauchten nichts zu essen. Und doch wollten sie mit Brot bezahlt werden. Ist es nicht erstaunlich, dass manchmal die reichsten Menschen die größten Diebe sind? Sie haben genug und wollen doch mehr.

2. Mietlinge bauen für Geld Kirchen.

...und der König und Jojada gaben es den Werkmeistern, die am Hause des HERRN arbeiteten. Diese stellten Steinmetzen und Zimmerleute an, um das Haus des HERRN zu erneuern, und auch Meister in Eisen und Bronze, um das Haus des HERRN auszubessern....

2. Chronik 24: 12

Sie bauen die Kirche auf und verrichten die Arbeit des Predigens, Lehrens, Besuchens und Interagierens und erwarten Geld für ihre Arbeit. Sie müssen den Wunsch haben, Gottes Haus aus Dankbarkeit für Ihre Errettung zu bauen. Sie müssen das Haus Gottes aus Liebe zu ihm bauen und nicht aus dem Wunsch nach Geld.

3. Mietlinge helfen gegen Geld in der Kirche.

Und der König und Jojada gaben es den Werkmeistern, die am Hause des HERRN arbeiteten. Diese stellten Steinmetzen und Zimmerleute an, um das Haus des HERRN zu erneuern, und auch Meister in Eisen und Bronze, um das Haus des HERRN auszubessern.

2. Chronik 24: 12

Auch hier gilt: Mietlinge helfen gerne, aber sie wollen für jede Stunde, die sie arbeiten, einen vollen Lohn. Diese Menschen werden für Gelegenheitsarbeiten in der Kirche bezahlt, z. B. für das Spielen von Instrumenten, das Schmücken der Kirche und die Mithilfe in der Umgebung.

4. Mietlinge können leicht illoyal werden.

Und die Fürsten der Kinder Ammon sprachen zu Hanun, ihrem Herrn: Meinst du, daß David deinen Vater ehrt, daß er Tröster zu dir gesandt hat? Hat David nicht vielmehr seine Knechte zu dir gesandt, daß sie die Stadt erkunden und ausspähen und umstürzen?

Da nahm Hanun die Knechte Davids und schor ihnen die Hälfte ihrer Bärte ab und schnitt ihnen die Kleider in der Mitte ab, bis zum Gesäß, und schickte sie fort.

Als sie es David erzählten, sandte er ihnen entgegen; denn die Männer schämten sich sehr. Und der König sprach: Bleibt zu Jericho, bis eure Bärte gewachsen sind, und kehrt

dann zurück.

sprachen die Obersten der Ammoniter zu ihrem Herrn Hanun: Meinst du, dass David deinen Vater vor deinen Augen ehren wolle, wenn er Tröster zu dir gesandt hat? Meinst du nicht, dass er dazu seine Knechte zu dir gesandt hat, damit er die Stadt erforsche und erkunde und zerstöre? Da nahm Hanun die Knechte Davids und ließ ihnen den Bart halb abscheren und die Kleider halb abschneiden bis an den Gürtel und ließ sie gehen. Als das David angesagt wurde, sandte er ihnen entgegen; denn die Männer waren sehr geschändet. Und der König ließ ihnen sagen: Bleibt in Jericho, bis euer Bart gewachsen ist; dann kommt zurück. Als aber die Ammoniter sahen, dass sie vor David stinkend geworden waren, sandten sie hin und warben die Aramäer von Bet-Rehob und die Aramäer von Zoba an, zwanzigtausend Mann Fußvolk, und von dem König von Maacha tausend Mann und von Tob zwölftausend Mann. Als das David hörte, sandte er Joab mit dem ganzen Heer der Kriegsleute. Und die Ammoniter zogen aus und stellten sich auf zum Kampf vor dem Eingang des Tores. Die Aramäer aber von Zoba, von Rehob, die Männer von Tob und von Maacha standen für sich auf freiem Feld. Da Joab nun sah, dass der Angriff gegen ihn gerichtet war von vorn und von hinten, wählte er aus der ganzen jungen Mannschaft in Israel Leute aus und stellte sich den Aramäern entgegen. Und das übrige Kriegsvolk tat er unter die Hand seines Bruders Abischai, dass er sie gegen die Ammoniter aufstelle, und sprach: Werden mir die Aramäer überlegen sein, so komm mir zu Hilfe; werden aber die Ammoniter dir überlegen sein, so will ich dir zu Hilfe kommen.

2. Samuel 10: 3-11

Mietlinge wollen Geld, damit sie für fast jede frivole Sache angeheuert werden können. Das bedeutet, dass sie dich auch aus vielen dummen Gründen verlassen können. Sie können für jede Sache oder jede Seite kämpfen, je nachdem, wer mehr zahlt. Wenn Sie einen Mietling einstellen, wissen Sie nie, wann er mit Ihren Feinden in Verhandlungen steht.

In der folgenden Bibelstelle sehen Sie, wie die Kinder von Ammon die Syrer anheuern konnten, um für sie einen sinnlosen Krieg zu führen. Sie zogen in den Krieg, weil die Bärte von Davids Dienern abrasiert worden waren. Das ist die Natur des Mietlings. Wenn es Geld zu verdienen gibt, sind sie zu allem bereit.

5. Mietlinge denken immer, dass andere nur an Geld denken.

Denn der Herr ließ das Heer der Syrer den Lärm der Streitwagen und den Lärm der Pferde hören, sogar den Lärm

Denn der Herr hatte die Aramäer hören lassen ein Getümmel von Rossen, Wagen und großer Heeresmacht, sodass sie untereinander sprachen: Siehe, der König von Israel hat gegen uns angeworben die Könige der Hetiter und die Könige der Ägypter, dass sie über uns kommen sollen..

2. Könige 7: 6

Als Mietlinge denken sie, dass jeder Pfarrer für Geld predigt. Sie erwarten, dass jeder andere Minister Geld genauso liebt wie sie.

In der folgenden Schriftstelle erwarteten die Syrer, dass der König von Israel Leute anheuern würde, die gegen ihn kämpfen würden. Er brauchte niemanden, der ihm sagte, dass es Soldaten gab, die aus irgendeinem Grund zum Kampf bereit waren, sobald sie dafür bezahlt wurden.

6. Mietlinge sind für Gott nutzlos.

... Und sie gaben ihm siebzig Silberstücke aus dem Tempel des Baal-Berit. Und Abimelech warb damit lose, leichtfertige Männer an, die ihm nachfolgten.

Richter 9: 4

Die Bibel beschreibt Mietlinge als „eitel“, was „nutzlos“ bedeutet. Ein Minister, dessen Hauptmotivation Geld ist, ist für Gott nicht wertvoll. Ein Mietling steht grundsätzlich unter dem Einfluss von Geld. Nicht Gott führt Mietlinge, sondern das Geld! Mietlinge nehmen keine Anweisungen von Gott entgegen. Sie erhalten Aufträge aus Geld. Deshalb ist ein Mietling für Gott nutzlos. Ein Mietling ist nützlich für den Gott des Geldes, aber er ist nicht nützlich für den lebendigen Gott.

7. Mietlinge sind oberflächlich.

... Und sie gaben ihm siebzig Silberstücke aus dem Tempel des Baal-Berit. Und Abimelech warb damit lose, leichtfertige Männer an, die ihm nachfolgten.

Richter 9: 4

Söldner sind Menschen, die geistig nicht tiefgründig sind. Die Bibel beschreibt sie als „Licht“. Ein tiefgründiger Mensch wird Gott nicht für geleistete Dienste bezahlen. Wenn Sie gründlich darüber nachdenken, werden Sie feststellen, dass es nichts gibt, was wir für

uns beanspruchen können. Im besten Fall haben wir das Privileg, etwas eine Zeit lang zu nutzen. Alles, was wir haben, ist ein Geschenk Gottes. Gott für das verantwortlich zu machen, was man hat, ist eine Täuschung höchsten Grades. Wenn Sie Gott fürchten,

werden Sie bei dem Gedanken zittern, von einer Kirche Geld zu erpressen.

8. Geld ist der Gott der Mietlinge.

... Sie schütten das Gold aus dem Beutel und wiegen das Silber mit der Waage dar und dingen den Goldschmied, dass er einen Gott daraus mache, vor dem sie knien und anbeten.

Jesaja 46: 6

Geld wird zum Gott eines Mietlings. Geld kann einen Mietling dazu bringen, alles zu tun. Du dienst entweder Gott oder dem Mammon! Es ist interessant, dass die Heilige Schrift erklärt, die Alternative zu Gott sei Geld. Ich hätte gedacht, dass der Teufel die gegenteilige Alternative zu Gott sein würde. Aber Jesus sagte, dass wir zwischen Gott und Geld wählen müssen!

Die ganze Welt wird durch Geld manipuliert! Satan ist der Gott dieser Welt, und der größte Teil des Reichtums der Welt befindet sich in den Händen böser Menschen, die von Satan kontrolliert werden.

Deshalb wird der Mensch von Gott losgelöst, wenn er für Geld arbeitet. Das ist das Los eines Mietlings. Er hat sich von Gott gelöst und das Geld zu seinem Gott gemacht.

9. Söldner können von reichen Männern angeheuert werden.

Er antwortete ihnen: So und so hat Micha an mir getan und hat mich in Dienst genommen, dass ich sein Priester sei..

Richter 18: 4

Angestellte Pastoren werden oft zu persönlichen Propheten für reiche Menschen. Anheuernde Pfarrer preisen ihre reichen Chefs und prophezeien ihnen nur gute Nachrichten. Um ein guter Pastor zu sein, muss man unabhängig von reichen Leuten sein, die einem Geld geben.

10. Mietlinge können Gott leicht ungehorsam sein.

...weil sie den Israeliten nicht entgegenkamen mit Brot und Wasser und gegen sie Bileam dingen, dass er sie verfluchen sollte; aber unser Gott wandte den Fluch in einen Segen.

Nehemia 13: 2

Mietlinge widersetzen sich leicht dem Willen Gottes wegen des Geldes. Ein Mietling kann sogar Gott selbst wegen des Geldes bekämpfen. Bileam versuchte, Menschen zu verfluchen, die Gott gesegnet hatte.

11. Mietlinge werden nicht von Gott geleitet, sondern vom Geld.

Denn ich merkte, DASS GOTT IHN NICHT GESANDT HATTE. Denn er sagte die Weissagung über mich, weil Tobija und Sanballat ihm Geld gegeben hatten. 13 Er hatte Geld genommen, damit ich mich fürchten sollte und so handeln und mich verfehlen, dass ein böses Gerücht aufkäme, damit sie mich verhöhnen könnten.

Nehemia 6: 12-13

Mietlinge sind nicht von Gott gesandt und werden nicht von Gott berufen. Sie werden durch Geld „berufen“. Sie wurden mit Geld „geschickt“. Die Richtung des Dienstes eines Mietlings wird durch die Höhe des zu verdienenden Geldes bestimmt.

Sie werden nicht gehen, auch wenn es Seelen zu gewinnen gibt. Wenn es Geld gibt, aber keinen wirklichen Dienst, wird ein Mietling gehen. Alles, was ein Mietling will, ist Geld.

Ich habe beobachtet, wie Menschen aus finanziellen Gründen Kirchen gegründet haben. Sie wollten einen Anteil an den Angeboten haben. Sie wollten Geld und nicht den Willen Gottes. Mietlinge lieben es, übersinnliche Gründe für ihr Handeln anzugeben.

Sanballat und Tobiah heuerten tatsächlich jemanden an, um zu prophezeien. Diese Menschen erzählen oft, wie Gott zu ihnen gesprochen hat. Sie sagen, der Geist führe sie, aber oft ist es das Geld, das sie dazu bringt, die Kirche zu zerstören, die sie mit aufgebaut haben.

12. Mietlinge vereiteln das Werk Gottes.

Und sie DRINGTEN RATGEBER GEGEN SIE UND VERHINDERTEN IHR VORHABEN, gegen sie und verhinderten ihr Vorhaben, solange Kyrus, der König von Persien, lebte, bis zur Herrschaft des Darius, des Königs von Persien.

Esra 4: 5

Da Mietlinge nicht wirklich „berufen“ sind und nicht Teil eines echten Dienstes sind, behindern sie tatsächlich den wahren Dienst. Sogar die „Welt“ kann die Gier in uns spüren, wenn wir um Geld predigen.

Ein gutes Beispiel für jemanden, der den wahren Dienst vereitelte, war Gehasi. Gehasi kümmerte sich um Geld und vermittelte dem Kommandanten Naaman den Eindruck, dass Elisa gierig sei. Dadurch machte er das Werk Gottes zunichte. Es gibt Pfarrer, die den allgemeinen Eindruck verschlimmern, dass Pfarrer „nur auf Geld aus sind“. Überraschenderweise durchschaute der ungläubige Befehlshaber Naaman die Gier und Habgier Gehasis und riet ihm, zufrieden zu sein. „Und er sagte: Alles ist gut. Mein Herr hat mich gesandt und ließ mir sagen: Siehe, jetzt kommen zwei junge Männer vom Gebirge Ephraim zu mir; gib ihnen einen Zentner Silber und zwei Wechselkleider. Und Naaman sagte: Sei zufrieden, nimm zwei Talente. Und er drängte ihn und band zwei Talente Silber in zwei Säcke und zwei Wechselkleider und legte sie auf zwei seiner Diener; und sie trugen sie vor ihm“ (2. Könige 5: 22-23).

Neun Arten von angestellten Pastoren

Mietling ist jemand, der Geld erhalten möchte, wenn er für Gott arbeitet. Alle Christen sind aufgerufen, Frucht zu bringen und für Gott zu arbeiten. Aus diesem Grund können alle Kategorien von Christen und Amtsträgern zu Mietlingen werden.

Unser Leben, unser Geld, unsere Gesundheit und unsere Existenz sind so, wie sie sind, weil Gott es zugelassen hat. Wir verdanken ihm alles, und deshalb können und sollen wir ihm keine Dienste in Rechnung stellen, die wir in seinem Haus leisten. Es ist unser größtes Privileg, in irgendeiner Weise für ihn zu arbeiten. Jede Art von Dienstleistung, die wir anbieten sollen (technisch, geistig, finanziell, rechtlich, musikalisch), ist eine Ehre für uns.

Wenn wir nach Belohnungen suchen, sollten wir sie im Himmel und nicht auf der Erde suchen! Der Himmel ist der Ort des Urteils, der Ruhe und der Belohnung! Die Erde ist der Ort für Arbeit, Arbeit, Arbeit! Wenn Sie darauf bestehen, Ihre Belohnungen hier zu nehmen, könnten Sie Ihre himmlische Belohnung einbüßen.

Durch meine Erfahrungen in der Kirche habe ich verschiedene Arten von Mietlingen kennengelernt.

Es gibt immer wieder Menschen, die dem Haus Gottes etwas anlasten wollen. Es ist interessant, wie die Bibel einige dieser verschiedenen Arten von Mietlingen dokumentiert.

1. Reiche Mietlinge

DIE DA SATT WAREN, MÜSSEN UM Brot dienen, und die Hunger litten, hungert nicht mehr. Die Unfruchtbare hat sieben geboren, und die viele Kinder hatte, welkt dahin.

1. Samuel 2: 5

Das sind Menschen, die kein Geld brauchen, aber trotzdem für alles, was sie tun, Geld verlangen.

In der Schrift heißt es, dass sie satt sind, sich aber trotzdem für Brot verdingt haben, das sie nicht brauchen.

Zum Beispiel kann es einen reichen Architekten oder Ingenieur geben, der das Geld der Kirche nicht braucht. Er wird jedoch darauf bestehen, ein professionelles Honorar für seine Arbeit zu verlangen.

Auf der anderen Seite kann es einen reichen Anwalt geben, der kein Geld von der Kirche braucht, aber darauf besteht, seine Anwaltskosten für die Erstellung eines einfachen Vertrags zu kassieren. Diese Menschen sind zwar reich, aber sie wollen trotzdem, dass man ihnen Brot gibt, weil sie nicht verstehen, dass sie ihre Dienste als Dienst am Herrn anbieten. Es gibt auch diejenigen, die kein Gehalt von der Kirche beziehen müssen, aber darauf bestehen, ihren Anteil zu nehmen, weil sie nicht daran glauben, dass irgendetwas unentgeltlich geschieht.

2. Technische Mietlinge

Und der König und Jojada gaben es den Werkmeistern, die am Hause des HERRN arbeiteten. Diese STELLTEN STEINMETZEN UND ZIMMERLEUTE AN, um das Haus des HERRN zu erneuern, und auch Meister in Eisen und Bronze, um das Haus des HERRN auszubessern.

2. Chronik 24: 12

Technische Mietlinge sind Personen, die über besondere Fähigkeiten und technische Kenntnisse verfügen. Ein Beispiel dafür sind Pianisten, die der Kirche das Klavierspiel am Sonntag in Rechnung stellen. Ich habe Leute getroffen, die für das Einstellen der Lautstärke am Tonmischpult Geld

verlangen. Es gibt auch Chorsänger, die für die Teilnahme an den Chorproben bezahlt werden müssen.

Es gibt Klempner und Elektriker, die keine Schraube in der Kirchentoilette anziehen, ohne ein Honorar zu verlangen. Anwälte, Ärzte, Ingenieure, Architekten - sie alle fallen in diese Kategorie von Menschen mit technischen Fähigkeiten und Kenntnissen. Wie die Bibel sagt: „Was hast du, das du nicht empfangen hast?“ Alles, was wir haben und alles, was wir wissen, ist ein Geschenk Gottes. Wenn es irgendeine Möglichkeit gibt, dem Herrn zu danken, indem wir dem Ministerium einen Dienst erweisen, dann lasst es uns von ganzem Herzen tun.

3. Söldner Mietlinge

Und es begab sich danach, dass der König der Ammoniter starb, und sein Sohn Hanun wurde König an seiner statt. Da sprach David: Ich will Hanun, dem Sohn des Nahasch, Barmherzigkeit erweisen, wie sein Vater mir Barmherzigkeit erwiesen hat. Und David sandte hin und ließ ihn trösten durch seine Knechte über seinen Vater. Da nun die Knechte Davids ins Land der Ammoniter kamen, sprachen die Obersten der Ammoniter zu ihrem Herrn Hanun: Meinst du, dass David deinen Vater vor deinen Augen ehren wolle, wenn er Tröster zu dir gesandt hat? Meinst du nicht, dass er dazu seine Knechte zu dir gesandt hat, damit er die Stadt erforsche und erkunde und zerstöre? Da nahm Hanun die Knechte Davids und ließ ihnen den Bart halb abscheren und die Kleider halb abschneiden bis an den Gürtel und ließ sie gehen. Als das David angesagt wurde, sandte er ihnen entgegen; denn die Männer waren sehr geschändet. Und der König ließ ihnen sagen: Bleibt in Jericho, bis euer Bart gewachsen ist; dann kommt zurück. Als aber die Ammoniter sahen, dass sie vor David stinkend geworden waren, sandten sie hin und warben die Aramäer von Bet-Rehob und die Aramäer von Zoba an, zwanzigtausend Mann Fußvolk, und von dem König von Maacha tausend Mann und von Tob zwölftausend Mann.

2. Samuel 10: 1-6

Ein Söldner ist jemand, der Berufssoldat ist. Er kämpft nicht für die Ehre oder für eine große nationale Sache. Er ist jemand, der nur für Geld kämpft. Ein Beispiel für kirchliche Söldner sind Gebetskrieger und Menschen, die im Geiste kämpfen. Solche Leute können nur beten, wenn Sie ihnen viel Geld zahlen. Es gibt auch Leute, die nur wegen des Gehalts evangelisieren. Propheten, Pastoren, Lehrer - sie alle sind Beispiele für Menschen, die den guten Kampf des Glaubens vielleicht nur für Geld kämpfen.

Denn der Herr hatte die Aramäer hören lassen ein Getümmel von Rossen, Wagen und großer Heeresmacht, sodass sie untereinander sprachen: SIEHE, DER KÖNIG VON ISRAEL HAT GEGEN UNS ANGEWORBEN DIE KÖNIGE DER HETITER UND DIE KÖNIGE DER ÄGYPTER, DASS SIE ÜBER UNS KOMMEN.

2. Könige 7: 6

4. *Eitle und leichte Mietlinge*

Und sie gaben ihm siebenzig Silberstücke aus dem Tempel des Baal-Berit. Und Abimelech WARB DAMIT LOSE, LEICHTFERTIGE MÄNNER AN, die ihm nachfolgten.

Richter 9: 4

Eitle und leichte Söldner sind eine große Gruppe unspiritueller Menschen. Sie sehen selten die ewigen Aspekte von irgendetwas. Jedes Mal, wenn Sie es mit einem Kirchenmitglied zu tun haben, das leichtsinnig oder eitel ist, wird sein Geist in bestimmte Richtungen arbeiten.

Solche Leute sehen in der Kirche nur einen potenziellen Kunden, mit dem sie Geschäfte machen können. Sie werden jeden Dollar, den sie können, aus der Kirche herauspressen. Der Geist der Leichtigkeit und Eitelkeit inspiriert diese Art von Mietling, so viel wie möglich von der Kirche zu bekommen.

5. *Berater Mietlinge*

Und sie dingingen Ratgeber gegen sie und verhinderten ihr Vorhaben, solange Kyrus, der König von Persien, lebte, bis zur Herrschaft des Darius, des Königs von Persien.

Esra 4: 5

Auch hier handelt es sich um Menschen, die ihre Beratungsdienste dem Herr anbieten. Sie können Eheberater oder sogar Lehrer des Wortes Gottes sein. Alles, was sie tun und alles, was sie sagen, ist mit einer Rechnung verbunden.

Es ist wichtig, dass wir Mietlinge jeder Art erkennen, denn Jesus war nicht gut auf Mietlinge zu sprechen. Jesus lehrte uns, dass Mietlinge sich nicht wirklich um die Menschen kümmern, um die sie sich kümmern. Würden Sie sich gerne von einem Arzt behandeln lassen, der sich nicht wirklich kümmert? Das Wesen des Dienstes ändert sich, wenn sich die Amtsträger nicht kümmern.

6. Falsche Propheten-Mietlinge

Denn ich merkte, dass nicht Gott ihn gesandt hatte. Denn er sagte die Weissagung über mich, weil Tobija und Sanballat ihm Geld gegeben hatten.

Nehemia 6: 12

Eines Tages besuchte ich eine Kirche, die von einem Propheten geleitet wurde. Ich erkannte, welchen Einfluss der prophetische Dienst auf das einfache Volk hatte. Viele Gemeindemitglieder waren von diesem Propheten, der erstaunlich treffende Worte der Erkenntnis hatte, völlig verzaubert.

Seine erstaunliche Begabung hatte Menschen angezogen, die viel reicher und viel gebildeter waren als er selbst. Ich war beeindruckt von dem Kaliber der Menschen, die sich vom Dienst dieses ungebildeten Propheten angezogen fühlten. Ich erkannte, dass seine prophetische Gabe alle seine persönlichen Grenzen überwunden hatte.

Ich traf einen Mann, der mir erzählte, wie sich sein Leben buchstäblich verändert hat, weil der Propheten ihn genau darüber informiert hatte, wie und wann er ein Kind bekommen würde.

Es ist leicht zu erkennen, wie sich ein wahrer Prophet wie dieser in einen falschen Propheten verwandeln kann. Je genauer die Offenbarung des Propheten ist, desto mehr scheint der Prophet davon zu profitieren und desto reicher scheint er zu werden.

Daher ist die Versuchung groß, noch phantastischere Prophezeiungen und Vorhersagen zu machen, da diese dem Propheten eine größere finanzielle Ausbeute bringen können. So haben sich viele wahre Propheten in falsche Propheten verwandelt. Ein falscher Propheten ist jemand, dessen Hauptmotivation darin besteht, Geld zu bekommen. Wenn Geld Ihre Hauptmotivation ist, dann sprechen Sie im Namen des Geldes und nicht im Namen Gottes.

7. *Berühmte Mietlinge*

Die Ammoniter und Moabiter sollen nicht in die Gemeinde des HERRN kommen, auch nicht ihre Nachkommen bis ins zehnte Glied; sie sollen nie hineinkommen,

5 Mose 23: 4

Weil sie den Israeliten nicht entgegenkamen mit Brot und Wasser UND GEGEN SIE BILEAM DINDTEN, DASS ER SIE VERFLUCHEN SOLLTE; aber unser Gott wandte den Fluch in einen Segen.

Nehemia 13: 2

Einige Mietlinge erlangten ihre Berühmtheit, nachdem sie einige wirklich große Aufträge erhalten hatten. Bileam, der Propheten, war ein solcher berühmter Mietling. Er ist berühmt dafür, dass er angeheuert wurde, um Israel zu verfluchen, als sie aus Ägypten auszogen.

Berühmt ist er auch dafür, dass er auf dramatische Weise von einem Esel aufgehalten wurde. Auch er ist berühmt, weil sein Beispiel beweist, dass niemand verfluchen kann, was Gott gesegnet hat. Das Beispiel Bileams beweist auch, dass ein Prophet, der für ein paar Dollar angeheuert werden kann, wirklich ein falscher Prophet ist.

8. *Pastorale Mietlinge*

Er antwortete ihnen: So und so hat Micha an mir getan und hat MICH IM DIENST GENOMMEN, DASS ICH EIN PRIESTER SEI.

Richter 18: 4

Es gibt auch Pfarrerinnen und Pfarrer, die ihre Dienste nur gegen eine Gebühr anbieten. Solche Seelsorgerinnen und Seelsorger kümmern sich speziell um die reichsten Menschen. Sie werden bemerken, wie gerne pastorale Angestellte private Gebetstreffen und Bibelstudien für reiche Mitglieder abhalten.

Der Dienst Jesu richtet sich vor allem an die Armen und muss auch denjenigen zur Verfügung stehen, die sich solche spezialisierten Dienste nicht leisten können. Ich frage mich, ob diese angestellten Pastoren ihren reichen Mitgliedern die ganze Wahrheit sagen würden! Es ist nicht leicht, einen bösen Menschen zurechtzuweisen, wenn seine Hand Sie und Ihre Familie ernährt.

9. Assoziierter Pastor Mietlinge

Er sprach: Ja. Aber mein Herr hat mich gesandt und lässt dir sagen: Siehe, jetzt sind zu mir gekommen vom Gebirge Ephraim zwei von den Prophetenjüngern. GIB IHNEN DOCH EINEN ZENTNER SILBER UND ZWEI FEIERKLEIDER! Naaman sprach: Nimm lieber zwei Zentner! Und er nötigte ihn und band zwei Zentner Silber in zwei Beutel und zwei Feierkleider und gab's seinen beiden Dienern; die trugen's vor ihm her.

2. Könige 5: 22-23

Gehazi ist der klassische Hilfspfarrer, der sich nach mehr Geld sehnt. Er war der Mitarbeiter von Elisa und hätte die Salbung geerbt, die auf Elisa lag. Sein Wunsch, Geld für seinen Dienst zu verdienen, zerstörte seinen zukünftigen Dienst.

Aushilfspfarrer können auch gegen Bezahlung angestellt werden. Ich erinnere mich an einen Hilfspfarrer, dem ein höheres Gehalt angeboten wurde. Der Pfarrer nahm das Angebot an, weil es finanziell besser ausgestattet war. Später entdeckte er, dass er von einem Gauner beschäftigt worden war. Sind Pastoren einfach nur auf der Suche nach höheren Gehältern oder versuchen sie, Gott zu gefallen?

Enttäuschende Hirten

Es gibt Enttäuschungen im Dienst.ere are disappointments in the ministry. Viele Diener des Evangeliums beginnen ihre Arbeit mit großen Erwartungen. Sie werden mit großer Freude und Erwartung ernannt. Doch im Laufe der Zeit werden sie zu den größten Enttäuschungen des Dienstes. König Saul war der Inbegriff eines „enttäuschenden Hirten“. Er war eine große Enttäuschung für den Propheten Samuel und auch für den Herr. Gott bedauerte, dass er ihn jemals ausgewählt hatte. Werden Sie eines Tages eine Enttäuschung für den Herrn sein?

Dreizehn Anzeichen für enttäuschende Hirten

Es reut mich, dass ich Saul zum König gemacht habe; denn er hat sich von mir abgewandt und meine Befehle nicht erfüllt. Darüber wurde Samuel zornig und schrie zu dem HERRN die ganze Nacht. Und Samuel machte sich früh auf, um Saul am Morgen zu begegnen. Und ihm wurde angesagt, dass Saul nach Karmel gekommen wäre und sich ein Siegeszeichen aufgerichtet hätte und weitergezogen und nach Gilgal hinabgekommen wäre. Als nun Samuel zu Saul kam, sprach Saul zu ihm: Gesegnet seist du vom HERRN! Ich habe des HERRN Wort erfüllt. Samuel antwortete: Was ist denn das für ein Blöken von Schafen in meinen Ohren und ein Brüllen von Rindern, das ich höre?

1. Samuel 15: 11-14

1. **Wenn Sie Pfarrer enttäuschen, werden Sie es bereuen, dass Sie sie ernannt haben.**

Es reut mich, dass ich Saul zum König gemacht habe; denn er hat sich von mir abgewandt und meine Befehle nicht erfüllt. Darüber wurde Samuel zornig und schrie zu dem HERRN die ganze Nacht.

1. Samuel 15: 11

Das klassische Zeichen für einen enttäuschenden Hirten ist, dass Sie es bereuen werden, ihn für das Amt eingesetzt zu haben. Sie werden es bereuen, dass Sie ihn zum Pfarrer gemacht haben! Sie werden es bereuen, ihn jemals anderen als Diener des Evangeliums vorgestellt zu haben! Sie werden bereuen, dass Sie ihn in den ministerium genommen haben. Ich kann mich deutlich an einige Menschen erinnern, von denen ich wünschte, ich hätte sie nie zu Pfarrern ernannt. Sie müssen sich jedoch darüber im Klaren sein, dass die Menschen nicht beabsichtigen, zu Enttäuschungen zu werden, und dass sie auch nicht über Nacht zu Enttäuschungen werden. Wie wir sehen werden, gibt es Gründe, warum Menschen im Dienst enttäuscht werden.

2. **Enttäuschende Hirten folgen ihrem Führer nur bis zu einem gewissen Punkt: Sie folgen ihm nicht vollständig.**
Es Es reut mich, dass ich Saul zum König gemacht habe; denn er hat sich von mir abgewandt und meine Befehle nicht erfüllt...

1. Samuel 15: 11

Sie befolgen die Hälfte der Anweisungen und lassen die andere Hälfte liegen. Wer nur den halben Weg geht, kommt nicht ans Ziel. Weil die Menschen es versäumt haben, dem Herrn vollständig zu folgen, sieht es so aus, als wäre es ein Fehler gewesen, ihm zu folgen. Wenn Menschen ernannt oder ordiniert werden, geben sie sich oft der Illusion hin, dass sie bereits angekommen sind. Aber es ist niemand angekommen! Keiner weiß genug!

Solange wir nicht in den Himmel kommen, können wir nicht sagen, dass jemand genug Frucht gebracht hat. Wir werden Lernende sein, bis wir in den Himmel kommen.

Du dürfen nie denken, dass Sie irgendwo angekommen sind. Kürzlich sagte mir der Herr, dass es sehr gefährlich sei, das Gefühl zu haben, dass wir nichts brauchen. „Ich brauche nichts“, war der Gedanke im Herzen der laodekischen Kirche. „Steh auf und tu etwas. Steh auf und kauf etwas“, sagte er zu mir. Reden Sie sich nicht ein, dass Sie nichts brauchen.

3. Enttäuschende Hirten befolgen die Anweisungen und Befehle ihrer Hirten nicht.

Es Es reut mich, dass ich Saul zum König gemacht habe; denn er hat sich von mir abgewandt und meine Befehle nicht erfüllt...

1. Samuel 15: 11

Ich habe beobachtet, wie Menschen ihren eigenen Ideen gefolgt sind und nirgendwo gelandet sind. Ich erinnere mich an die Beurteilung einer Gruppe von Missionaren, die ich ausgesandt hatte. Ich hatte ihnen einige Anweisungen gegeben, die man auch als Vorschläge bezeichnen könnte. Zwei dieser Missionare befolgten die Anweisungen vollständig und hatten große, erfolgreich wachsende Gemeinden.

Die anderen Missionare hatten mit wenigen Leuten und großen finanziellen Schwierigkeiten zu kämpfen. Was war der Unterschied zwischen diesen Missionaren? Zwei von ihnen waren der Meinung, dass sie meinen Rat genau befolgen sollten. Die anderen bemühten sich nicht sehr, diese Anweisungen zu befolgen. Manchmal klingen Anweisungen, die gegeben werden, nicht sehr spirituell, aber gerade sie sind es, die den größten Nutzen bringen können. Achten Sie darauf, dass Sie die Anweisungen und Ratschläge von Vätern, die mehr Erfahrung als Sie haben, auch im kleinsten Detail befolgen.

Saul stritt weiter mit Samuel und behauptete, das Richtige zu tun, obwohl er sich offensichtlich irrte. Saul sagte: „Sie haben sie von den Amalekitern hergebracht, denn das Volk hat die besten Schafe und Rinder verschont, um sie dem HERR, deinem Gott, zu opfern; Den Rest aber haben wir völlig vernichtet“ (1. Samuel 15: 15).

Enttäuschende (saulinische) Pastoren akzeptieren nie, dass sie sich irren. Sie sind selbstbetrügerisch und werden niemals ein Fehlverhalten zugeben.

Selbst wenn es Beweise für das Gegenteil gibt, tun die saulinische Pastoren nicht Buße. Es ist wichtig, „Entschuldigung“ sagen zu können, wenn man etwas falsch gemacht hat. Sie sind nicht zum Dienst berufen, weil Sie perfekt sind. Sie sind nicht zum Dienst berufen, weil Sie nie einen Fehler machen werden.

Wir haben viele Fehler, aber Gott benutzt uns trotzdem! Es gibt keinen Grund, um ein perfektes Image zu kämpfen. Du bist nicht perfekt, und ich bin es auch nicht. Saul verteidigte sich weiterhin und wies die Diagnosen Samuels zurück. Das hat zu seiner Zerstörung geführt.

4. Enttäuschende Hirten wählen die Opfer, die sie bringen.

Anstatt ihrem Pastor zu gehorchen, entscheiden sie sich für andere aufopferungsvolle Dinge. Sie bringen daher Opfer, die nicht akzeptabel, nicht erforderlich oder nicht einmal erwünscht sind. Die meisten Arbeitgeber erwarten von ihren Arbeitnehmern bestimmte Dinge. In der Regel gibt es ein oder zwei sehr wichtige Dinge, die erforderlich sind. Es ist immer ein Fehler, sich nicht auf die wichtigen Anweisungen zu konzentrieren, die den Chef wirklich zufrieden mit Ihnen machen.

5. Enttäuschende Pfarrerinnen und Pfarrer betrachten sich nicht als Schafe, wenn sie einmal in das Amt berufen oder ordiniert worden sind.

Pfarrerinnen und Pfarrer müssen immer noch geführt werden und brauchen immer noch Anleitung. Du musst dich immer als Lämmchen betrachten. Enttäuschende Pastoren betrachten sich selbst nicht mehr als Schafe. Es ist wichtig, dass Sie sich selbst als ein kleines Schaf sehen, das ständig auf der Suche nach Orientierung ist. Sie müssen geführt werden und brauchen Orientierung, auch wenn Sie ein ordinierter Geistlicher sind. Ich bin mir ständig bewusst, dass ich eine Richtung brauche. Obwohl ich mehrere Kirchen unter mir habe, bete ich ständig um Führung, denn das ist das, was ich am meisten brauche.

6. Enttäuschende Hirten bleiben in ihren Augen nicht klein.

Samuel aber antwortete Saul: Halt ein, ich will dir sagen, was der HERR mit mir diese Nacht geredet hat. Er sprach: Sag an! Samuel sprach: Ist's nicht so: Auch wenn du vor dir selbst gering warst, bist du doch das Haupt der Stämme Israels; denn der HERR hat dich zum König über Israel gesalbt.?

1. Samuel 15: 16-17

Ich erinnere mich immer an die Worte eines großen Gottesmannes. Er sagte: „Meine Mutter sagte mir: ‚Bleib in deinen eigenen Augen klein, dann wird es dir gut gehen‘.“ Seine Mutter hatte ihm einen der besten Ratschläge gegeben, die man einem Pfarrer geben kann. Bleiben Sie klein, bleiben Sie gelehrig, seien Sie ein Lernender und seien Sie ein Niemand! Mit anderen Worten: Seien Sie nicht groß. Seien Sie nicht hochmütig. Seien Sie kein Besserwisser!

7. Enttäuschende Hirten argumentieren und verteidigen sich, ohne zu verstehen, warum es eigentlich geht.

Und der HERR sandte dich auf den Weg und sprach: Zieh hin und vollstrecke den Bann an den Sündern, den Amalekitern, und kämpfe mit ihnen, bis du sie vertilgt hast! Warum hast du der Stimme des HERRN nicht gehorcht, sondern hast dich an die Beute gemacht und getan, was dem HERRN missfiel? Saul antwortete Samuel: Ich habe doch der Stimme des HERRN gehorcht und bin den Weg gezogen, den mich der HERR sandte, und habe Agag, den König von Amalek, hergebracht und an den Amalekitern den Bann vollstreckt.

1. Samuel 15: 18-20

Nicht zu verstehen, nicht zuzustimmen, den Sinn nicht zu sehen, nicht nachzugeben, nicht zu glauben, nicht aufzugeben, nicht nachzugeben, ist ein Symptom für eine schreckliche geistige Krankheit. Saul war in seinem Herzen vom Herrn abgewichen, und sein Ungehorsam war nur ein Symptom. Saul war tatsächlich in Rebellion. Dieser geistliche Zustand wird als Ungehorsam, Rebellion und Hexerei bezeichnet! Hüten Sie sich vor Leuten, die nichts verstehen und nie mit dem Standpunkt des Leiters übereinstimmen. Hüten Sie sich vor Leuten, die ihre Fehler nie zugeben, auch wenn die Beweise gegen sie sprechen. Hüten Sie sich vor Leuten, denen Sie stundenlang dasselbe erklären müssen. Hüten Sie sich vor denen, die sich nie ändern. Gefährliche enttäuschende Menschen verstehen nie

etwas, geben nie nach, stimmen nie zu, geben nie nach, beugen sich nie, akzeptieren nie, fließen nie und ändern sich nie!

8. Ein enttäuschender Hirte macht die Menschen für die Probleme in der Kirche verantwortlich.

Aber das Volk hat von der Beute genommen Schafe und Rinder, das Beste vom Gebannten, um es dem HERRN, deinem Gott, zu opfern in Gilgal.

1. Samuel 15: 21

Ein guter Hirte wird sich selbst die Schuld für das Versagen der Gemeinde geben, zu wachsen. Ein „Sauline“-Hirte wird sich alle möglichen Gründe ausdenken, warum etwas nicht funktioniert. Ein „Sauline“-Missionar wird mit dem Land, in das er geschickt wird, viele Probleme haben. Er wird die Einheimischen des Landes als problematisch ansehen. Er wird das Land und die Menschen, zu denen er geschickt wird, verachten und sie als unmoralisch, verrückt und rückständig bezeichnen.

Was er nicht weiß, ist, dass alle Völker der Welt unmoralisch, verrückt und rückständig sind. Deshalb hat Christus uns zu ihnen gesandt. Weil sie Hilfe brauchen, hat Gott uns als Missionare ausgesandt.

9. Enttäuschende Hirten sind im Grunde ihres Herzens rebellisch.

Sie mögen nicht offen rebellisch sein, aber das sind sie tatsächlich. Die Ungehorsam, die Unfähigkeit, vollständig zu folgen, die Schuldzuweisung an das Volk, das nicht klein bleiben will in den eigenen Augen, sind alles Symptome der Rebellion.

Denn Ungehorsam ist Sünde wie Zauberei, und Widerstreben ist wie Abgötterei und Götzendienst. Weil du des HERRN Wort verworfen hast, hat er dich auch verworfen, dass du nicht mehr König seist.

1. Samuel 15: 23

10. Enttäuschende Pastoren sind wie Hexen im Dienst.

Denn Ungehorsam ist Sünde wie Zauberei, und Widerstreben ist wie Abgötterei und Götzendienst...

1. Samuel 15: 23

Hexerei ist der Gebrauch einer anderen Kraft als der Kraft des Heiligen Geistes. In der Hexerei werden alternative Kräfte eingesetzt, um Ziele zu erreichen. Sauline-Hirten sind wie Hexen, die sich eine Anhängerschaft innerhalb der größeren Gruppe schaffen. Sie bewirken, dass der Dienst in eine andere Richtung geht als die des Leiters.

Durch Sturheit und Ungehorsam setzen sie sich in der Gemeinde durch und schaffen sich ihre eigene Anhängerschaft innerhalb der größeren Gruppe.

11. Enttäuschende Hirten fürchten eher das Volk als Gott.

Da sprach Saul zu Samuel: Ich habe gesündigt, dass ich des HERRN Befehl und deine Worte übertreten habe; denn ich fürchtete das Volk und gehorchte ihrer Stimme..

1. Samuel 15: 24

Ein saulischer Hirte ist wie ein Politiker. Es ist ihm sehr wichtig, was die Leute denken. Im Dienst muss man sich mehr darum kümmern, was Gott denkt. Das Einzige, was den wahren Dienst vom falschen unterscheidet, ist die einzigartige Fähigkeit, Gott mehr zu fürchten als die Menschen.

Wenn Sie ein menschenfreundlicher Hirte sind, werden Ihre Predigten beeinflusst und Ihre Entscheidungen durch die Menschen beeinflusst. Je weniger Sie die Menschen fürchten, desto höher steigen Sie im Ministerium auf. Das Beispiel der Furchtlosigkeit Jesu Christi zeigt sich in seiner Aussage: „Ich erhalte keine Ehre von Menschen“ (Johannes 5: 41).

Im geistlichen Dienst dürfen Sie sich vor Ihren Mitpfarrern nicht fürchten. Ihr müsst keine Angst vor euren Filialpastoren haben. Sie müssen sich nicht vor den reichen Leuten in der Kirche fürchten. Ihr müsst keine Angst vor den Armen in der Kirche haben. Sie müssen keine Angst vor der Wirtschaft in der Kirche haben. Sie dürfen keine Angst vor den Politikern in der Kirche haben. Du darfst deine Frau nicht fürchten. Sobald Sie einer dieser Ängste unterliegen, verlieren Sie Ihre Autorität und Ihren Segen für das Amt.

Die Menschen zu fürchten heißt, sie über Gott zu ehren. Sobald Sie das tun, werden Sie im Ministerium degradiert. Jesus Christus hatte keine Angst vor den Pharisäern. Jesus Christus fürchtete sich nicht vor seinem Mitpastor.

Jesus Christus hatte keine Angst vor reichen Menschen. Er sagte ihnen, sie sollten alles verkaufen und ihm folgen. In der Tat ist Jesus Christus das beste Beispiel für einen treuen Hirten, der Gott und nicht die Menschen fürchtete.

12. Enttäuschende Hirten haben keine Freude an den Dingen, die Gott gefallen.

Samuel aber sprach: Meinst du, dass der HERR Gefallen habe am Brandopfer und Schlachtopfer gleichwie am Gehorsam gegen die Stimme des HERRN? Siehe, Gehorsam ist besser als Opfer und Aufmerken besser als das Fett von Widdern.

1. Samuel 15: 22

Das liegt daran, dass die saulinischen Hirten Gott nicht wirklich kennen. Wenn Sie jemanden kennen, wissen Sie, was er mag und was er nicht mag. Der allmächtige Gott zieht offensichtlich Gehorsam allen Arten von Opfern vor, die wir ihm bringen wollen. Die Bibel lehrt, dass wir zu seinem Wohlgefallen geschaffen wurden und dass wir leben müssen, um ihm zu gefallen. Viele Menschen tragen den klerikalen Kragen, kennen aber Gott nicht. Sie wissen nicht, woran Gott seine Freude hat.

13. Enttäuschende Hirten werden von Gott verworfen.

...Weil du das Wort des HERR verworfen hast, hat er dich auch verworfen, dass du nicht mehr König seist.

1. Samuel 15: 23

Letztendlich werden Pastoren und Hirten mit solchen Eigenschaften, wie ich sie oben beschrieben habe, von Gott verworfen werden. Sie müssen sich bemühen, dass Ihr Dienst von Gott angenommen wird. Gott muss mit dem zufrieden sein, was Sie tun, sonst hat alles, was Sie tun, keinen Sinn.

Zweiundzwanzig Stadien der Entwicklung eines Hirten

Der Hirtenjunge David wurde von Samuel gesalbt und zum König von Israel ernannt. Er wurde vom Hirten einiger weniger Schafe zum berühmten Hirten Israels befördert. Psalm dreiundzwanzig offenbart Davids reale Lebenserfahrung als Hirte.

Wie wurde David zum gesalbten Hirten Israels? Es war ein langer, anspruchsvoller Prozess, der mehrere Jahre dauerte. Von dem Moment an, als er von Samuel auserwählt und gesalbt wurde, begann eine Reise, die auf dem Thron Israels endete.

In diesem Kapitel möchte ich mit Ihnen die Etappen teilen, die David durchlief, um der berühmte Hirte Israels zu werden. Diese Etappen sind wichtig, weil sie sich in Ihrem eigenen Leben wiederholen werden, wenn Sie sich auf den Weg machen, ein gesalbter Diener Gottes zu werden. Lernen Sie diese Phasen und folgen Sie dem Beispiel von König David, der zum Geliebten Gottes und zum lieblichen Psalmisten Israels wurde.

- 1. Akzeptieren Sie die Souveränität Gottes, die sich in Ihrer Auswahl unter den anderen Brüdern und Schwestern zeigt. David wurde aus seinen Brüdern ausgewählt, und auch du wirst aus deiner Familie herausgerufen werden.**

Da nahm Samuel sein Ölhorn und salbte ihn mitten unter seinen Brüdern. Und der Geist des HERRN geriet über David von dem Tag an und weiterhin. Samuel aber machte sich auf und ging nach Rama.

1. Samuel 16: 13

- 2 Entwickeln Sie in der Kirche Fähigkeiten wie Singen und Spielen von Instrumenten. David hatte die Fähigkeit entwickelt, Harfe zu spielen, und auch solche kirchenbezogenen Fähigkeiten muss man lernen.**

Da antwortete einer der jungen Männer und sprach: Ich habe gesehen einen Sohn Isais, des Bethlehemiters, der ist des Saitenspiels kundig, ein tapferer Mann und tüchtig zum Kampf, verständig in seinen Reden und schön, und der HERR ist mit ihm.

1. Samuel 16: 18

- 3 Werden Sie wie David ein geistlich mächtiger Mann, indem Sie sich im Gebet und im Wort entwickeln.**

Da antwortete einer der jungen Männer und sprach: Ich habe gesehen einen Sohn Isais, des Bethlehemiters, der ist des Saitenspiels kundig, ein tapferer Mann und tüchtig zum Kampf, verständig in seinen Reden und schön, und der HERR ist mit ihm.

1. Samuel 16: 18

- 4 Beweisen Sie wie David Weisheit, indem Sie auf den Rat älterer, erfahrener Menschen hören. Das ist etwas, was junge Menschen nicht oft tun.**

Da antwortete einer der jungen Männer und sprach: Ich habe gesehen einen Sohn Isais, des Bethlehemiters, der ist des Saitenspiels kundig, ein tapferer Mann und tüchtig zum Kampf, verständig in seinen Reden und schön, und der HERR ist mit ihm.

1. Samuel 16: 18

- 5 Werden Sie ein Diener des bestehenden Ministers, so wie David der Waffenträger Sauls wurde.**

So kam David zu Saul und diente ihm. Und Saul gewann ihn sehr lieb, und er wurde sein Waffenträger.

1. Samuel 16: 21

- 6 Achten Sie darauf, dass Sie in den Augen desjenigen, dem Sie dienen, Gunst finden. Manche Menschen verlieren ihre Gunst, wenn sie für den Mann Gottes arbeiten.**

Die mit dem HERRN hadern, müssen zugrunde gehen. Über ihnen wird er donnern im Himmel. Der HERR wird richten der Welt Enden. Er wird Macht geben seinem Könige und erhöhen das Horn seines Gesalbten.

1. Samuel 2: 10

- 7 Werden Sie ein bekannter Mitarbeiter im Dienst, so wie David ein bekannter Hofmusiker wurde.**

Wenn nun der Geist Gottes über Saul kam, nahm David die Harfe und spielte darauf mit seiner Hand. So erquickte sich Saul, und es ward besser mit ihm, und der böse Geist wich von ihm.

1. Samuel 16: 23

- 8 Funktionieren Sie als Hirte, indem Sie für die Schafe beten, die Schafe besuchen, sie beraten und mit ihnen interagieren.**

Die mit dem HERRN hadern, müssen zugrunde gehen. Über ihnen wird er donnern im Himmel. Der HERR wird richten der Welt Enden. Er wird Macht geben seinem Könige und erhöhen das Horn seines Gesalbten.

1. Samuel 2: 10

- 9 Sei mutig und verantwortungsbewusst, indem du einen Bären und einen Löwen tötetest, so wie David es tat.**

David aber sprach zu Saul: Dein Knecht hütete die Schafe seines Vaters; und kam dann ein Löwe oder ein Bär und trug ein Schaf weg von der Herde, 35 so lief ich ihm nach, schlug auf ihn ein und errettete es aus seinem Maul. Wenn er aber auf mich losging, ergriff ich ihn bei seinem Bart und schlug ihn tot.

10 Zeigen Sie, dass Sie Ihre persönlichen Grenzen kennen. Das ist eine Eigenschaft, die viele nicht haben.

Und Saul legte David seine Rüstung an und setzte ihm einen ehernen Helm auf sein Haupt und legte ihm einen Panzer an. 39 Und David gürtete sein Schwert über seine Kleider und versuchte zu gehen; aber er war es nicht gewohnt. Da sprach David zu Saul: Ich kann so nicht gehen, denn ich bin's nicht gewohnt; und er legte es ab 40 und nahm seinen Stab in die Hand und wählte fünf glatte Steine aus dem Bach und tat sie in die Hirtentasche, die er hatte, in den Beutel, und nahm die Schleuder in die Hand und ging dem Philister entgegen..

1. Samuel 17: 38-40

11 Zeigen Sie, dass Sie aus Ihren Erfahrungen gelernt haben, indem Sie das verwenden, was Sie gewohnt sind.

Und nahm seinen Stab in die Hand und wählte fünf glatte Steine aus dem Bach und tat sie in die Hirtentasche, die er hatte, in den Beutel, und nahm die Schleuder in die Hand und ging dem Philister entgegen.

1. Samuel 17: 40

12 Beweise deine Liebe und Hingabe für Gott und sein Volk, indem du Goliath im Namen des Herrn tötetest.

David aber sprach zu dem Philister: Du kommst zu mir mit Schwert, Speiß und Sichelschwert, ich aber komme zu dir im Namen des HERRN Zebaoth, des Gottes der Schlachtreihen Israels, die du verhöhnt hast. Heute wird dich der HERR mir überantworten, dass ich dich erschlage und dir den Kopf abhaue und gebe deinen Leichnam und die Leichname des Heeres der Philister heute den Vögeln unter dem Himmel und dem Wild auf der Erde, damit alle Welt innewerde, dass Israel einen Gott hat, und damit diese ganze Gemeinde innewerde, dass der HERR nicht durch Schwert oder Speiß hilft; denn der Krieg ist des HERRN, und er wird euch in unsere Hand geben.

1. Samuel 17: 45-47

- 13 Zeigen Sie, dass Sie in der Lage sind, intime und enge Beziehungen zu Einzelpersonen und Amtskollegen aufzubauen, so wie David eine enge Beziehung zu Jonathan entwickelte.**

Als David aufgehört hatte, mit Saul zu reden, verband sich das Herz Jonatans mit dem Herzen Davids, und Jonatan gewann ihn lieb wie sein eigenes Leben. Und Saul nahm ihn an diesem Tage zu sich und ließ ihn nicht wieder in seines Vaters Haus zurückkehren. Und Jonatan schloss mit David einen Bund, denn er hatte ihn lieb wie sein eigenes Leben. Und Jonatan zog seinen Rock aus, den er anhatte, und gab ihn David, dazu seine Kleider und sein Schwert, seinen Bogen und seinen Gürtel.

1 Samuel 18: 1-4

- 14 Beweisen Sie Ihre Fähigkeit, lebenslange Verpflichtungen mit Kollegen einzugehen, so wie David einen lebenslangen Bund mit Jonathan geschlossen hat.**

Und Jonatan schloss mit David einen Bund, denn er hatte ihn lieb wie sein eigenes Leben.

1. Samuel 18: 3

- 15 Zeigen Sie Ihre Fähigkeit, mit Autorität und Beförderung umzugehen, indem Sie sich klug verhalten, wenn Sie in wichtige Positionen versetzt werden.**

Und David zog aus, und wohin Saul ihn sandte, hatte er Erfolg. Und Saul setzte ihn über die Kriegsleute, und er gefiel allem Volk gut und auch den Knechten Sauls.

1. Samuel 18: 5

16 Verschaffen Sie sich einen Ruf in der Gemeinde, der Ihnen helfen wird, sich für die Ordination zu empfehlen, so wie es David tat.

Es begab sich aber, als David zurückkam vom Sieg über die Philister, dass die Frauen aus allen Städten Israels herausgingen mit Gesang und Reigen dem König Saul entgegen unter Jauchzen, mit Pauken und mit Zimbeln. Und die Frauen sangen einander zu und tanzten und sprachen: Saul hat tausend erschlagen, aber David zehntausend.

1 Samuel 18: 6-7

17 Überlebe die Eifersucht älterer Minister, so wie David es tat.

Es begab sich aber, als David zurückkam vom Sieg über die Philister, dass die Frauen aus allen Städten Israels herausgingen mit Gesang und Reigen dem König Saul entgegen unter Jauchzen, mit Pauken und mit Zimbeln. Und die Frauen sangen einander zu und tanzten und sprachen: Saul hat tausend erschlagen, aber David zehntausend. Da ergrimmt Saul sehr, und das Wort missfiel ihm, und *er sprach: Sie haben David zehntausend gegeben und mir tausend; ihm wird noch das Königtum zufallen. Und Saul sah David scheel an von dem Tage an und hinfort.*

1 Samuel 18: 6-9

18 Überlebe den heftigen Zorn eines Vorgesetzten, so wie David es getan hat.

Des andern Tags kam der böse Geist von Gott über Saul, und er geriet in Raserei im Hause; David aber spielte auf den Saiten mit seiner Hand, wie er täglich zu tun pflegte. *Und Saul hatte einen Spieß in der Hand 11 und schleuderte den Spieß und dachte: Ich will David an die Wand speißen. David aber wich ihm zweimal aus.*

1. Samuel 18: 10-11

19 Überlebe die Versuche, dich aus deinem Dienst zu entfernen, so wie David es getan hat.

Des andern Tags kam der böse Geist von Gott über Saul, und er geriet in Raserei im Hause; David aber spielte auf den Saiten mit seiner Hand, wie er täglich zu tun pflegte. *Und Saul hatte einen Spieß in der Hand 11 und schleuderte den Spieß und dachte: Ich will David an die Wand spießen. David aber wich ihm zweimal aus.*

1. Samuel 18: 10-11

20 Zeigen Sie die höchste Art von Weisheit, indem Sie Gottesmänner meiden, die Sie dazu verleiten, sie zu kritisieren.

Und Saul redete mit seinem Sohn Jonathan und mit allen seinen Knechten, dass sie David töten sollten.

Jonathan aber, der Sohn Sauls, hatte große Freude an David. Und Jonathan sagte es ihm weiter und sprach: Mein Vater Saul trachtet danach, dass er dich töte. Nun, so hüte dich morgen früh und bleib verborgen und verstecke dich.

1. Samuel 19: 2

21 Zeigen Sie, wie weise es ist, sich an sichere Orte des Dienstes zu begeben, um Trost, Sicherheit, Salbung, Führung und Genesung zu finden, so wie David zu Samuel lief.

David aber war geflohen und entrann und kam zu Samuel nach Rama und sagte ihm alles, was ihm Saul angetan hatte.

Und er ging mit Samuel, und sie blieben zu Najot. 19 Und es wurde Saul angesagt: Siehe, David ist zu Najot in Rama. 20 Da sandte Saul Boten, um David zu holen. Und sie sahen die Schar der Propheten in Verückung und Samuel an ihrer Spitze. Da kam der Geist Gottes auf die Boten Sauls, dass auch sie in Verückung gerieten.

1. Samuel 19: 18-20

22 Akzeptieren Sie den Willen Gottes, Ihren Aufenthaltsort zu wechseln, so wie David es akzeptierte, viele Jahre lang auf der Flucht zu sein.

Am Morgen ging Jonatan hinaus aufs Feld, wohin er David bestellt hatte, und ein Knabe mit ihm. Und er sprach zu dem Knaben: Lauf und suche mir die Pfeile, die ich schieße! Und als der Knabe lief, schoss er einen Pfeil über ihn hin. Und als der Knabe an den Ort kam, wohin Jonatan den Pfeil geschossen hatte, rief ihm Jonatan nach und sprach: Der Pfeil liegt hinwärts von dir. Und Jonatan rief abermals dem Knaben nach: Rasch, eile und halte dich nicht auf! Da las Jonatans Knabe den Pfeil auf und brachte ihn zu seinem Herrn. Der Knabe aber merkte nichts; allein Jonatan und David wussten um die Sache. Da gab Jonatan seine Waffen dem Knaben, den er bei sich hatte, und sprach zu ihm: Geh und trage sie in die Stadt. Und als der Knabe gegangen war, stand David auf hinter dem Steinhauken und fiel auf sein Antlitz zur Erde und beugte sich dreimal nieder, und sie küssten einander und weinten miteinander, David aber am allermeisten.

UND JONATAN SPRACH ZU DAVID: GEH HIN MIT FRIEDEN! DENN WIR BEIDE HABEN IM NAMEN DES HERRN GESCHWOREN UND GESAGT: DER HERR SEI ZEUGE ZWISCHEN MIR UND DIE, ZWISCHEN MEINEN NACHKOMMEN UND DEINEN NACHKOMMEN IN EWIGKEIT.

1. Samuel 20: 35-42

Wie aus einem geistlichen Sohn ein Hirte wird

**Darum diesem Grund habe ich Timotheus zu euch
gesandt, der mein geliebtes und getreues Kind ist in
dem Herrn, dass er euch erinnere an meine Wege in
Christus Jesus, wie ich sie überall in allen
Gemeinden lehre.**

1. Korinther 4: 17

Timotheus ist das beste Beispiel für einen geistlichen Sohn, der zum Pastor wurde. Es ist Timotheus' Sohnschaft zu Paulus, die dem Apostel Paulus die Autorität und Freiheit gab, ihm so zu schreiben, wie er es tat. Der Apostel Paulus sagte Timotheus frei heraus, was er tun sollte und wie er es tun sollte. Wenn Sie mit Ihrem eigenen Kind sprechen, können Sie sagen, was Ihnen auf dem Herzen liegt.

Wir sind so gesegnet, dass wir das Buch des ersten und zweiten Timotheus haben, in dem der Apostel seinen geistlichen Sohn frei berät. Timotheus' geistliche Sohnschaft öffnete ihn für ein hohes Maß an Führung und Einfluss, die vom Apostel ausgingen. Timotheus muss dem Apostel gezeigt haben, dass er gezeugt und gelehrt werden wollte. Timotheus muss den Apostel Paulus auch ermutigt haben, ihn so viel wie möglich zu lehren. Timothy muss lernbegierig gewesen sein. Dies inspirierte Paulus dazu, Timotheus ausführlich zu beraten und ihm sogar zu sagen, was er predigen sollte (2.Timotheus 2: 2).

Es muss andere Menschen gegeben haben, die der Apostel angesprochen hat, denen er all diese Dinge nicht gesagt hat. Diotrefes zum Beispiel widersetzte sich dem Einfluss des Apostels Johannes und Johannes schrieb darüber in seinem dritten Brief: „Ich habe der Gemeinde geschrieben; aber Diotrefes, der unter ihnen der Erste sein will, weist uns ab.“ (3. Johannes 9).

Wenn ein Amtsträger das Wort des Apostels nicht mehr annimmt, setzt er sich dem Urteil aus. Anstatt eine neue Salbung zu erhalten, wird er verurteilt: „Wer mich verachtet und nimmt meine Worte nicht an, der hat schon seinen Richter: Das Wort, das ich geredet habe, das wird ihn richten am Jüngsten Tage“ (Johannes 12: 48).

Es ist wichtig, dass Sie wichtige Merkmale der Sohnschaft zeigen. Das wird Sie für die Segnungen eines Vaters öffnen. Sie wird die Salbung erwecken und die Gabe des Apostels in Ihrem Namen hervorrufen. Entwickeln Sie die Zeichen, die Sohnschaft demonstrieren. Sie werden Sie für erstaunliche Segnungen öffnen.

1. Sie müssen den gelehrigen Geist eines Sohnes zeigen.

Wenn Sie gelehrig sind, werden Sie viele Dinge lernen, die Sie noch nicht wussten. Ein Lehrer spürt immer die Anwesenheit eines „Besserwissers“. Lehrerinnen und Lehrer erkennen immer wieder Widerstände und Lernunwilligkeit.

Du aber bleibe bei dem, was du gelernt hast und was dir anvertraut ist; du weißt ja, von wem du gelernt hast;

2. Timotheus 3: 14

2. Sie müssen die fließende Haltung eines Sohnes zeigen.

Denn ich habe KEINEN, der so ganz meines Sinnes ist, der so herzlich für euch sorgen wird.

Philipper 2: 20

Das Wort „fließend“ bedeutet zehn verschiedene Dinge:

1. Ein fließender Sohn hat einen verwandten Geist.
2. Ein fließender Sohn hat eine ähnliche Einstellung zu seinem geistigen Vater. Wenn der Vater das Gewinnen von Seelen liebt, liebt er auch das Gewinnen von Seelen.
3. Ein fließender Sohn ist gleichgesinnt..
4. Ein fließender Sohn ist mit seinem Vater kompatibel.
5. Ein fließender Sohn versteht die Probleme seines Vaters.
6. Ein fließender Sohn hat Verständnis für die Probleme seines Vaters.
7. Ein fließender Sohn ist angenehm und nicht streitsüchtig oder diskussionsfreudig.
8. Ein fließender Sohn ist im Einklang mit der Vision und den Ideen seines Vaters.
9. Ein fließender Sohn ist freundlich und beziehungsfähig.
10. Ein fließender Sohn ist gesellig. Das bedeutet, dass er Sie auf Ihrer Reise begleiten kann. Manche Menschen sind keine gute Gesellschaft. Sie haben zu nichts etwas zu sagen. Alle ihre Gedanken sind im Inneren.

3. Sie müssen die fürsorgliche Haltung eines wahren Sohnes zeigen.

Die Augen eines Sohnes sind voller Liebe und Fürsorge für seinen Vater.

**Denn ich habe keinen, der so ganz meines Sinnes ist,
DER SO HERZLICH FÜR EUCH SORGEN WIRD.**

Philipper 2: 20

4. Sie müssen die dienende Haltung eines Sohnes an den Tag legen.

Denn sie suchen alle das Ihre, nicht das, was Jesu Christi ist.

**Ihr aber wisst, dass er sich bewährt hat; DENN WIE EIN
KIND DEM VATER MIT MIR dem Evangelium gedient.**

Philipper 2: 21-22

5. Sie müssen die Loyalität eines Sohnes zeigen. Ein Sohn ist auch in schwierigen Zeiten treu. Ihre Treue in schwierigen Zeiten ist der Beweis für Ihre Sohnschaft.

Denn sie suchen alle das Ihre, nicht das, was Jesu Christi ist.

**Ihr aber wisst, dass er sich bewährt hat; DENN WIE EIN
KIND DEM VATER MIT MIR dem Evangelium gedient.**

Philipper 2: 21-22

6. Sie müssen nachweisen, dass Sie in der Lage sind, die Tests zu bestehen, die beweisen, dass Sie ein Sohn sind. Im Laufe der Zeit gibt es verschiedene Situationen, in denen sich erweisen wird, ob du ein echter Sohn bist. Sie werden auf Ihre Fähigkeit geprüft, offen, demütig und nachgiebig zu sein. Sie werden auch auf Ihre Fähigkeit geprüft, bis zum Ende zu folgen.

Denn sie suchen alle das Ihre, nicht das, was Jesu Christi ist.

**Ihr aber wisst, dass er sich bewährt hat; denn wie ein Kind dem
Vater hat er mit mir dem Evangelium gedient.**

Philipper 2: 21-22

7. Sie müssen die kindliche Haltung eines Sohnes an den Tag

legen. Ein Kind ist sehr vertrauensvoll, während Erwachsene vorsichtig und misstrauisch sind.

Denn sie suchen alle das Ihre, nicht das, was Jesu Christi ist.

Ihr aber wisst, dass er sich bewährt hat; DENN WIE EIN KIND DEM VATER MIT MIR dem Evangelium gedient.

Philipper 2: 21-22

- 8. Sie müssen Ihre Sohnschaft unter Beweis stellen, indem Sie dafür sorgen, dass das Werk Ihres Vaters weitergeführt wird.**

UND SANDTEN TIMOTHEUS, UNSERN BRUDER und Gottes Mitarbeiter am Evangelium Christi, EUCH ZU STÄRKEN und zu ermahnen in eurem Glauben,

1. Thessalonicher 3: 2

Ein geistiger Sohn sorgt dafür, dass das, was sein Vater begonnen hat, umgesetzt wird. Paulus hat sich sehr bemüht, Gemeinden zu gründen. Er reiste durch die ganze bekannte Welt, um verlorene Seelen zu gewinnen und Kirchen zu bauen. Sein geistiger Sohn war bereit, sich in gleichem Maße für das Werk seines Vaters einzusetzen. Ein echter Sohn würde dafür sorgen wollen, dass das, was sein Vater begonnen hat, weiter wächst. Diejenigen, die keine wahren Söhne sind, könnten sich nicht weniger darum kümmern, was mit der Vision und dem Lebenswerk ihres Vaters geschieht. Beachten Sie, wie Timotheus sich aufmachte, um das, was Paulus begonnen hatte, weiterzuführen.

- 9. Du musst deine Sohnschaft unter Beweis stellen, indem du dafür sorgst, dass die Worte deines Vaters eingehalten und befolgt werden.** Nachdem ein Gründer oder Vater von uns gegangen ist, gibt es immer wieder Menschen, die versuchen, seine Worte und Taten zu ändern. Ein wahrer Sohn kämpft für die Durchsetzung der Lehren und Philosophien seines Vaters. Sein Hauptanliegen ist nicht, auch ein Buch zu schreiben, sondern dafür zu sorgen, dass die geschriebenen Bücher gelehrt und verstanden werden.

Wie habe ich dich ermahnt, in Ephesus zu bleiben, als ich nach Makedonien zog, DAMIT DU EINIGEN GEBIETEST, DASS SIE NICHT ANDERS LEHREN, damit du einigen gebietest, dass sie nicht anders lehren,

1. Timotheus 1: 3

*Wie aus einem geistlichen Sohn ein
Hirte wird*

**Und was du von mir gehört hast durch viele Zeugen, DAS
BEFIEL TREUEN MENSCHEN AN, die tüchtig sind, auch
andere zu lehren.**

2. Timotheus 2: 2

- 10. Du musst deine Sohnschaft dadurch beweisen, dass du den gleichen Eifer wie dein Vater hast.** Titus wurde aufgefordert, mit der gleichen Leidenschaft, dem gleichen Nachdruck und der gleichen Autorität zu predigen. Jemand, der kein Sohn ist, wird nicht über dasselbe Thema sprechen wie sein Vater und wird diese Dinge auch nicht mit derselben Leidenschaft und Autorität sagen wie sein Vater. Menschen, die keine wahren Söhne sind, werden mit Autorität über andere Themen sprechen.

**DIES REDE, und ermahne und weise zurecht mit
ganzem Ernst. Niemand soll dich verachten.**

Titus 2: 15

Kernbereiche für die Entwicklung eines Schafhirten

1. DIE HIRTEN MÜSSEN DIE FÄHIGKEIT ENTWICKELN, ZU KÄMPFEN.

Der Ministerium ist ein ehrenvoller Dienst an Gott. Der Dienst im Ministerium beinhaltet jedoch auch die Realität des Dienstes in einer militärischen Kampagne. Ein Dienst ist dasselbe wie ein Krieg. Sie werden zur Zielscheibe eines Feindes, der Sie hasst. Sie werden zum Gesprächsgegenstand böser Geister, deren einziges Ziel es ist, Ihr Licht auszulöschen. Ihr müsst lernen, zu kämpfen und gut zu kämpfen. Geben Sie nicht auf und ziehen Sie sich keinesfalls zurück! Die Kriegsführung ist so wichtig, dass ich ein ganzes Buch über dieses Thema geschrieben habe.

Dieses Gebot gebe ich dir, mein Sohn Timotheus, nach den Weissagungen, die früher über dich ergangen sind, damit du in ihrer Kraft einen guten Kampf kämpfst;

1. Timotheus 1: 18

2. MÜSSEN DIE HIRTEN IHR GEWISSEN ENTWICKELN.

Das Ziel der Unterweisung aber ist Liebe aus reinem Herzen und aus gutem Gewissen und aus ungeheucheltem Glauben.:

1. Timotheus 1: 5

Das Gewissen ist die stille kleine Stimme, die aus dem Inneren spricht und uns vor Recht und Unrecht warnt. Ob das Gewissen die Stimme des Geistes oder die Stimme der Seele ist, kann ich nicht wirklich sagen. Was ich jedoch weiß, ist, dass es das Warnlicht „von innen“ ist, das Sie wissen lässt, wenn Sie etwas falsch machen.

Ein gutes Gewissen zu haben, ist wie ein sensibles Warnsystem tief im Inneren. Wenn Sie dieses Warnsystem außer Acht lassen, setzen Sie sich ungeahnten Gefahren aus.

Die jüngste Tsunami in Asien hat die Welt überrascht und Hunderttausende von Toten gefordert. Die Grund für die vielen Todesopfer war das Fehlen eines Tiefseewarnsystems. Seit dem Tsunami haben sie spezielle Warnsysteme tief im Meer entwickelt, die Gefahrenzeichen auffangen und Warnungen an Tausende von Kilometern entfernte Stellen übermitteln können.

Dieses Tsunami-Warnsystem soll im Falle eines weiteren schweren Erdbebens helfen. Im Falle des Tsunamis kann man sich leicht vorstellen, wie viele Menschen hätten entkommen können, wenn sie nur fünf Minuten vorgewarnt worden wären. Deshalb hat Gott unser Gewissen in uns gelegt, damit wir vom Heiligen Geist gewarnt werden.

Wie beim Tsunami-Warnsystem kann das Gewissen mehr oder weniger empfindlich sein. Je sensibler sie ist, desto mehr werden Sie sich dabei ertappen, wie Sie alle paar Minuten Ihre Sünden beichten und um Gnade beten. Je unempfindlicher das Warnsystem ist, desto weniger Dinge werden Sie zugeben.

Wenn Sie ein angeschlagenes oder verhärtetes Gewissen haben, werden Sie Ihre Sünden nicht oft bekennen. Wenn Sie ein verhärtetes Gewissen haben, werden Sie sich selbst als gerecht betrachten. Wiederholte Sünde führt auch zu einem verhärteten Gewissen. „Weil das Urteil über böses Tun nicht sogleich ergeht, wird das Herz der Menschen voll Begier, Böses zu tun.“ (Prediger 8: 11).

und den Glauben und ein gutes Gewissen hast. Das haben einige von sich gestoßen und am Glauben Schiffbruch erlitten. Unter ihnen sind Hymenäus und Alexander, die ich dem Satan übergeben habe, damit sie in Zucht genommen werden und nicht mehr lästern.

1. Timotheus 1: 19-20

Wie Sie aus der obigen Schriftstelle ersehen können, legten Hymenäus und Alexander ihr gutes Gewissen ab und erlitten Schiffbruch mit ihrem Glauben. Es ist gefährlich, ein sensibles Warnsystem außer Kraft zu setzen.

Du musst darauf achten, dein ganzes Leben lang ein gutes Gewissen zu haben. Es ist besser, übermäßig entschuldigend zu sein als übermäßig selbstgerecht. „Sei nicht allzu gerecht und nicht allzu weise, damit du dich nicht zugrunde richtest“

(Prediger 7: 16 (Prediger 7: 16)).

3. DIE HIRTEN MÜSSEN FRÖMMIGKEIT ENTWICKELN.

Aber du, Mensch Gottes, fliehe das! Jage aber nach der Gerechtigkeit, der Frömmigkeit, dem Glauben, der Liebe, der Geduld, der Sanftmut!

1. Timotheus 6: 11

Pfarrerinnen und Pfarrer müssen sich weiterentwickeln, um Gott ähnlicher zu werden. Jehova verkörpert wunderbare geistige Eigenschaften wie Rechtschaffenheit, Heiligkeit, Glaube, Liebe, Geduld und Sanftmut. Diese Eigenschaften klingen nicht sehr überzeugend oder gar attraktiv. Aber es sind die wichtigsten Dinge, die sich in eurem geistigen Leben entwickeln müssen.

Gott ist tatsächlich in uns am Werk, um uns in das Ebenbild seines Sohnes zu verwandeln. Unser Schicksal ist nicht Erfolg und Ruhm. *Es ist unsere Bestimmung, uns zum Ebenbild Gottes zu entwickeln.* Lesen Sie Ihre Bibel aufmerksam und entdecken Sie Ihr vorherbestimmtes Schicksal. „Denn die er ausersehen hat, die hat er auch vorherbestimmt, dass sie gleich sein sollten dem Bild seines Sohnes, damit dieser der Erstgeborene sei unter vielen Brüdern“

(Römer 8: 29).

4. HIRTEN MÜSSEN SPIRITUELLE ZIELE HABEN.

Aber du, Mensch Gottes, fliehe das! Jage aber nach der Gerechtigkeit, der Frömmigkeit, dem Glauben, der Liebe, der Geduld, der Sanftmut!

1. Timotheus 6: 11

Das Wort „verfolgen“ wird vom griechischen Wort dioko übersetzt. Dieses Wort wird mit „verfolgen“ übersetzt und bedeutet, dass man sich einer Sache hingibt und ihr energisch folgt.

Die meisten Pastoren haben physische oder natürliche Ziele. Unsere Gebetsthemen machen diese Realität deutlich. Wir beten selten um geistliche Dinge wie Demut, Liebe und Heiligkeit. Wir beten oft um greifbare Dinge wie Geld oder zahlenmäßiges Wachstum. Sie werden feststellen, dass der Apostel Paulus eher um geistliche Dinge wie den Geist der Weisheit und der Offenbarung gebetet hat (Epheser 1: 17). Er betete, dass sie die Liebe Gottes erkennen sollten (Epheser 3: 18). Diese scheinbar abstrakten Themen sind das Wichtigste. Sie sind viel ergiebiger und relevanter, als Ihnen bewusst ist.

Während ich im Herrn aufgewachsen bin, habe ich mich dabei ertappt, wie ich mehr und mehr um diese Dinge bete. Zu Beginn meines christlichen Lebens und Dienstes habe ich nicht um solche geistlichen Dinge gebetet. Jetzt spüre ich, dass ich diese geistigen Dinge dringend brauche. Man könnte meinen, dass sich Pfarrerinnen und Pfarrer von Natur aus um geistliche Dinge kümmern würden. Im Gegenteil, unsere Fleischlichkeit zeigt sich in unserem Streben und unser Streben zeigt sich in unserem Gebet.

5. DIE HIRTEN MÜSSEN IHRE GABEN ENTWICKELN.

Begabte Menschen werden als Menschen angesehen, die eine besondere Gnade in ihrem Leben erfahren haben. Das mag wahr sein, aber normalerweise sind die „begabtesten“ Menschen diejenigen, die am härtesten arbeiten. Sie üben mehr, sie bereiten sich mehr vor und sie investieren mehr in den Bereich ihrer Begabung. Eine genaue Analyse einer scheinbar begabten Person wird immer zu einer schwierigen Frage führen. *„Ist dieser Mensch wirklich begabt oder arbeitet er nur sehr hart?“*

Wenn Sie sich das Leben von begabten Pianisten, Golfern, Fußballern usw. ansehen, werden Sie feststellen, wie viel Zeit und harte Arbeit nötig sind, um sie zu dem zu machen, was sie sind. This is why the Scripture teaches us to develop our gifts.

Man sollte meinen, dass man, sobald man begabt ist, keine Arbeit mehr braucht. Im Gegenteil, Ihre Gabe ist der Grund, warum Sie hart arbeiten müssen.

Geben Sie sich ganz der Entwicklung Ihrer Gabe hin. Arbeiten Sie hart und investieren Sie in die Gaben, die Gott Ihnen gegeben hat.

Lass nicht außer Acht die Gabe in dir, die dir gegeben ist durch Weissagung mit Handauflegung des Rates der Ältesten. Dies lass deine Sorge sein, damit gehe um, auf dass dein Fortschreiten allen offenbar sei.

1. Timotheus 4: 14-15

6. MÜSSEN DIE HIRTEN LOYALITÄT ENTWICKELN.

In der Seelsorge geht es darum, Menschen zu führen und sie in Gottes Willen zu leiten. Menschen haben die Tendenz, illoyal zu werden. Die bösen Geister in der Atmosphäre beeinflussen die Menschen ständig dazu, gegen Gott und seine Diener zu rebellieren. Leider haben viele Pfarrerinnen und Pfarrer keine Ahnung von diesem so wichtigen Thema.

Sie werden nie einen großen Dienst aufbauen können, wenn Sie nicht viele loyale Mitarbeiter haben, die Ihnen helfen. Das Verständnis von Loyalität muss vertieft werden. Die Grundsätze, die das menschliche Verhalten und die Schaffung einer loyalen Anhängerschaft bestimmen, müssen ernsthaft untersucht werden. Sie müssen zumindest eine oberflächliche Kenntnis dieser Grundsätze haben. Wenn man die Menschen mit Warnungen vor Untreue einschüchtert, werden sie nicht loyal. Wenn Sie Menschen verfluchen, wenn sie es wagen, illoyal zu sein, werden Sie Ihre Anhänger auch nicht loyal machen.

Ein grundlegendes Merkmal des Teufels ist eine furchtlose Respektlosigkeit. Satan hat keinen Respekt vor Autorität. Die Geist der Rebellion kümmert sich nicht darum, wer du bist oder welchen Rang du hast. Sie stellt die Autorität furchtlos in Frage und inspiriert Verräter, sich gegen die höchsten Führer zu erheben.

Sie müssen Loyalität lernen und selbst ein loyaler Mensch werden! Sie müssen einen Führungsstil entwickeln, der zu Loyalität führt! Sie müssen Lehren entwickeln, die Wissen über Loyalität vermitteln und vor Untreue warnen!

O Timotheus! Bewahre, was dir anvertraut ist, und meide das ungeistliche lose Geschwätz und das Gezänk der fälschlich so genannten Erkenntnis

1. Timotheus 6: 20

7. PFARRERINNEN UND PFARRER MÜSSEN DIE FÄHIGKEIT ENTWICKELN, VORBILD ZU SEIN.

Ihrer Herde ein Vorbild zu sein, ist ebenso wichtig wie sie das Wort Gottes zu lehren. Tatsächlich lernen die Menschen mehr durch Ihr Vorbild als durch die Lehren, die Sie ihnen erteilen.

Das Leben eines Pfarrers steht ständig auf dem Prüfstand. Seine Heirat wird von den Kirchenmitgliedern beobachtet. Seine Haus wird von den Menschen bewertet. Das Auto, das er fährt, ist für viele von großem Interesse. Viele Leute stellen die Frage: „Was für ein Auto fährt er? Wo wohnt er? Was isst er? Wer sind seine Freunde? Woher bekommt er Geld? Wo ist er?“

**Niemand verachte dich wegen deiner Jugend; du aber sei
den Gläubigen ein Vorbild im Wort, im Wandel, in der
Liebe, im Glauben, in der Reinheit.**

1. Timotheus 4: 12

Es gibt zwei unausgesprochene Gründe für diese Art der Prüfung. Die erste Grund ist, dass viele nach einer Gelegenheit suchen, ein schlechtes Beispiel des Pfarrers zu kritisieren. Die andere Grund ist, dass viele Menschen ihm folgen wollen.

Sie wären überrascht, wie viele Menschen die Kleidung, die Frisur, den Autotyp und andere Nebensächlichkeiten im Leben eines Pastors verfolgen. Arme Menschen schauen auf das Beispiel des Pastors, um zu sehen, ob ihre Art in der Kirche akzeptiert wird. Auch reiche Menschen schauen auf das Beispiel des Pastors, um zu sehen, ob reiche Menschen willkommen sind.

Entwickeln Sie die Kunst, ein gutes Beispiel zu sein. Sie müssen akzeptieren, dass Ihre pastorale Berufung Sie für den Rest Ihres Lebens einschränken wird. Sie werden bestimmte Dinge nicht tun können, wenn Sie ein gutes Beispiel sein wollen. Denken Sie immer daran, dass die Kunst, ein gutes Beispiel zu sein, etwas anderes ist als Ihr Lehramt, das den Schafen Grundsätze vorgibt, denen sie folgen sollen.

Das Beispiel Christi, in dem er sein Kreuz auf sich nahm und sein Leben ließ, sagt viel mehr als seine Lehren:

„Denn dazu seid ihr berufen, da auch Christus gelitten hat für euch und euch ein Vorbild hinterlassen, dass ihr sollt nachfolgen seinen Fußstapfen;“ (1 Petrus 2: 21). Dieses aufopferungsvolle Beispiel hat viele Menschen dazu inspiriert und angeleitet, das Gleiche zu tun.

8. PASTOREN MÜSSEN EINE UMFASSENDE EINSTELLUNG ENTWICKELN.

Fahre fort mit Vorlesen, mit Ermahnen, mit Lehren, bis ich komme. Lass nicht außer Acht die Gabe in dir, die dir gegeben ist durch Weissagung mit Handauflegung des Rates der Ältesten. Dies lass deine Sorge sein, damit gehe um, auf dass dein Fortschreiten allen offenbar sei.

1. Timotheus 4: 13-15

Sich voll und ganz in den Dienst zu stellen ist ebenso wichtig wie die Berufung. Es gibt einige Dinge, die nicht funktionieren, wenn man sie nicht mit „Vollgas“ macht.

Mein Dienst hat sich dramatisch verändert, als ich mich ihm voll und ganz widmete. Ich empfehle Ihnen, sich voll und ganz der Arbeit der Kirche zu widmen.

Wenn Sie ein Pastor sind, der die meiste Zeit von seiner Gemeinde wegreist, widmen Sie sich nicht voll und ganz Ihrem pastoralen Dienst. Sie sind eigentlich ein Teilzeitpfarrer.

Wenn Sie Ihre Gemeinde nicht regelmäßig ernähren, geben Sie sich nicht voll und ganz Ihrem pastoralen Dienst hin. Es ist an der Zeit, dass Sie sich ganz Ihrer Berufung hingeben. Stürzen Sie sich in die Arbeit. Geh aufs Ganze. Sie werden große Verbesserungen in Ihrem Dienst feststellen.

Wie ein junger Mensch Hirte werden kann

**Niemand verachte dich wegen deiner Jugend; du
aber sei den Gläubigen ein Vorbild im Wort, im
Wandel, in der Liebe, im Glauben, in der Reinheit.**

1. Timotheus 4: 12

Pfarrerinnen und Pfarrer müssen trotz ihres jungen Alters Vertrauen entwickeln. Ihre Jugendlichkeit könnte Ihr größter Vorteil im Dienst sein. Aber es wird oft als großes Handicap angesehen. Es gibt viele Gründe, warum die Jugendlichkeit verachtet wird, und die folgenden sind nur einige davon.

Sechs Gründe, warum junge Menschen verachtet werden

1. **Junge Menschen verspüren ein starkes sexuelles Verlangen, das sie ständig an ihren Mangel an Heiligkeit erinnert.** Die geheimnisvolle Welt der Sexualität und der Wunsch, sie zu entdecken, verwirren junge Menschen sehr. Dieses Gefühl nimmt ihnen das Vertrauen in die Dinge Gottes.

Das ständige sexuelle Verlangen, Erektionen, Träume, feuchte Träume, sexuelle Begegnungen sowie das Interesse an pornografischem Material, Filmen, romantischen Büchern usw. tragen dazu bei, das Vertrauen eines jungen Menschen zu zerstören. Aus diesem Grund verachten sich junge Menschen leicht selbst und lassen sich von anderen verachten.

2. **Die Angst vor dem Versagen verwirrt den jungen Menschen sehr.** Diese Ängste werden durch das fehlende Wissen, die mangelnde Erfahrung und vor allem durch das jugendliche Verlangen des jungen Menschen geschürt. Ängste können einen jungen Menschen von seiner Berufung abbringen. Sie kann dazu führen, dass er sich von den Zielen Gottes entfernt.
3. **Die jungen Menschen sind sich ihres mangelnden Wissens bewusst.** Es ist klar, dass Sie mit zunehmendem Alter mehr Wissen erwerben werden. Die junge Mensch ist sich vielleicht sehr bewusst, dass er viele Dinge nicht weiß.
4. **Junge Menschen wissen, dass es ihnen an Erfahrung fehlt.** Nachdem sie entdeckt haben, dass das Leben nicht logisch abläuft, werden sich junge Menschen, die ein wenig Weisheit besitzen, ihres Mangels an Erfahrung bewusst. Sie neigen dann dazu, zu Menschen aufzuschauen, die Erfahrung haben. Die Teufel flüstert: „Das hast du noch nie gemacht“, „Du hast es noch nie gesehen.“

5. **Den jungen Menschen mangelt es an Reife.** Reife entsteht aus einer Kombination von Wissen und Erfahrung. Es gibt eine gewisse Sanftheit, die einem Mann zu eigen ist, der sowohl Wissen als auch Erfahrung hat. Seine Entscheidungen werden sowohl durch „die Fakten“ als auch durch die Geschichte gemildert. Ein junger Mensch weiß oft, dass er diese beiden Vorteile nicht hat.
6. **Junge Menschen sind von einem unbändigen Eifer erfüllt.** Sie setzen sich vielleicht für Dinge ein, die ein reifer Mensch nicht anfassen würde. Sie verfolgen Ziele, von denen der reife Mensch weiß, dass sie niemals Erfolg haben werden. Die reife Mensch schaut auf den eifrigen jungen Mann, der sich altertümlicher Probleme annimmt, die nicht von besseren Menschen gelöst worden sind. Junge Menschen werden als Menschen mit großer Leidenschaft, aber ohne Erfahrung angesehen.

Aus diesen Gründen fordert Paulus den jungen Pastor Timotheus auf, nicht zuzulassen, dass jemand seine Jugendlichkeit verachtet.

Sieben Gründe, warum junge Menschen im Dienst nützlich sind

Es gibt auch Gründe, warum junge Menschen für den Dienst besonders nützlich sind.

1. **Junge Menschen sind etwas Besonderes und Nützlich, denn Jesus Christus war ein junger Mensch, als er seinen Dienst antrat.** Timotheus war auch ein junger Mensch, aber er wurde vom Herrn sehr gebraucht.
2. **Junge Menschen sind für den Dienst nützlich, weil sie einen großen Eifer haben.** Ältere Menschen sind in der Regel müde und in vielerlei Hinsicht entmutigt.
3. **Junge Menschen sind besonders nützlich, weil sie mehr Vertrauen in das Wort Gottes und in den Mann Gottes haben.** Unser Leben und unser Wirken hängen von unserem Glauben ab. Ohne Glauben ist es unmöglich, ihm zu gefallen.
4. **Junge Menschen sind nützlich, weil ihr Sexualtrieb eigentlich ein Symptom für die Kraft ist, die sie brauchen, um das Werk des**

Herr zu tun. Das Fehlen des Sexualtriebs zeigt in der Regel das Fehlen eines Antriebs in anderen Bereichen. Die sexuellen Wünsche und Triebe sind zwar beängstigend, aber eigentlich ein Symptom für etwas Gutes.

5. **Junge Menschen sind besonders nützlich, weil sie nicht viele finanzielle Probleme haben.** Die Sorgen der Welt sind viel weniger, wenn man jung ist. Die Verantwortlichkeiten, die die Menschen im Leben haben, belasten sie wirklich und machen sie zu müden, müden Seelen.
6. **Junge Menschen sind besonders nützlich, weil sie keine Kinder zu versorgen haben.** Die Erziehung von Kindern stellt viele Anforderungen an die Eltern. Junge Menschen stellen fest, dass ihr Leben dramatisch an Fruchtbarkeit verliert, wenn sie Kinder bekommen.
7. **Junge Menschen sind für Gott besonders nützlich, weil sie genügend Zeit haben, Gottes Gebote für ihr Leben zu beginnen und zu vollenden.** Die wahre Dienst nimmt oft das ganze Leben in Anspruch. Selbst ein Leben von siebenzig Jahren ist nicht genug, um viel zu erreichen. Was glauben Sie, wie viel Sie erreichen können, wenn Sie Ihren Dienst mit fünfzig Jahren beginnen? Junge Menschen sind in der Lage, so viel mehr für Gott zu tun, weil sie früh damit anfangen.

Sieben Wege für junge Menschen, Vertrauen zu entwickeln

1. **Junge Menschen können Selbstvertrauen gewinnen, indem sie viel lesen.**
Wissen entsteht durch Lesen.

Fahre fort mit Vorlesen, mit Ermahnen, mit Lehren, bis ich komme.

1. Timotheus 4: 13

2. **Junge Menschen können durch das Hören von CDs und das Ansehen von Videos Selbstvertrauen entwickeln.**

3. **Junge Menschen können durch das Studium der Geschichte weise werden.** Durch das Studium der Geschichte können sie sich das gesamte Erfahrungswissen aneignen. Ältere Menschen, die keine Geschichte studiert haben, können ebenso eingeschränkt sein, weil ihre persönlichen Erfahrungen immer begrenzt sind.
4. **Junge Menschen können Vertrauen entwickeln, indem sie um Weisheit beten.**
5. **Junge Menschen können Selbstvertrauen entwickeln, indem sie von älteren, erfahrenen Vätern lernen.**
6. **Junge Menschen können Vertrauen entwickeln, indem sie sich mit klugen Beratern umgeben.**
7. **Junge Menschen können aus den Fehlern derer, die ihnen voraus sind, Vertrauen entwickeln.** Die Fehler derjenigen, die gerade vor Ihnen sind, zeigen Ihnen, wo die Fallstricke liegen. Sie werden Ihnen zeigen, was Sie in Zukunft vermeiden sollten.

Abschnitt 3

DAS HERZ DES HIRTEN

Das Herz als Zentrum Ihres Dienstes

Das menschliche Herz ist eine große Pumpmaschine, die sich in der Mitte des Körpers befindet. Wir wissen, dass das Herz im Grunde eine Pumpe ist. Wir wissen aber auch, dass das Herz das Zentrum des menschlichen Körpers ist. Das Wort „Herz“ wird vom hebräischen Wort labab übersetzt und betont die Tatsache, dass sich das Herz im zentralen Teil des Körpers befindet.

Die Heilige Schrift konzentriert sich mehr auf die Tatsache, dass das Herz der „innerste Kern“ eines Menschen ist, als auf die Tatsache, dass es eine Pumpe ist. Deshalb wird das Wort „Herz“ in Ausdrücken wie „das Herz des Meeres“, „das Herz des Himmels“, „das Herz eines Baumes“ und „das Herz der Erde“ verwendet.

Was ist das Zentrum Ihres Dienstes?

1. Die erlesenste Teil einer Sache.
2. Die wesentlichste Teil eines Objekts.
3. Die wichtigste Teil einer Idee oder Erfahrung.
4. Das Objekt, auf das sich Interesse und Aufmerksamkeit richten.

5. Das Zentrum einer Sache spricht von der Grundlage einer Sache.
6. Ein Ort, an dem sich eine bestimmte Tätigkeit konzentriert.
7. Die Mitte einer militärischen oder maritimen Formation.
8. Die spirituelle Mittelpunkt Ihres Lebens.
9. Die Brennpunkt, um den sich die Ereignisse entwickeln.
10. Die Nukleus, um den sich alles dreht.

Aus diesem Grund ist das Herz so wichtig. Wir alle wissen, dass die Grundlagen für das letztendliche Ergebnis entscheidend sind. Deshalb wird das Ergebnis des Dienstes eines Menschen durch sein Herz bestimmt.

Aufgrund unserer menschlichen Natur neigen wir dazu, das Herz zu übersehen und uns an Äußerlichkeiten zu orientieren. Aber Äußerlichkeiten bestimmen weit weniger als das verborgene Herz eines Menschen. Das Zentrum des Lebens und des Dienstes eines jeden Menschen ist sein Herz. Die Probleme ergeben sich aus dem Zentrum einer Sache.

Aus diesem Grund liegen viele Hauptstädte der Welt im Zentrum ihrer Länder. So liegen beispielsweise Rom, Madrid, Tokio, Bogota, Brasilia und Abuja ungefähr in der Mitte ihres jeweiligen Landes. Die Geschehnisse eines Landes werden oft von seinem Zentrum aus bestimmt. Mehrere Bibelstellen bringen die Offenbarung, dass das Herz einer Sache das Zentrum ist, um das sie sich dreht, zum Ausdruck.

1. Das Herz des Meeres. Damit ist der innerste und tiefste Teil des Meeres gemeint.

Durch dein Schnauben türmten die Wasser sich auf, die Fluten standen wie ein Wall; die Tiefen erstarrten mitten im Meer.

2 MOSE 15: 8

2. In der Mitte des Himmels. Damit ist der innerste, geheime und intime Teil des Himmels gemeint.

Da tratet ihr herzu und standet unten an dem Berge; der Berg aber stand in Flammen bis in den Himmel hinein, und da war Finsternis, Wolken und Dunkel.

5 MOSE 4: 11

3. In der Mitte der Eiche. Damit ist der Kern und die Keimzelle des Baumes gemeint.

Joab sprach: Ich kann nicht so lange bei dir verweilen. Da nahm Joab drei Stäbe in seine Hand und stieß sie Absalom ins Herz, als er noch lebend an der Eiche hing.

2. Samuel 18: 14

4. Das Herz der Erde. Damit ist der innerste und tiefste Teil der Erde gemeint.

Denn wie Jona drei Tage und drei Nächte im Bauch des Fisches war, so wird der Menschensohn drei Tage und drei Nächte im Herzen der Erde sein.

Matthäus 12: 40

5. Das Herz deines Lebens ist das Zentrum deines Lebens.

Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne bewahren in Christus Jesus.

Philipper 4: 7 (LUT2017)

Ehe du dich versiehst, wirst du das Gefühl haben, dass Gott ganz ist, dass sich alles zum Guten fügt, und du wirst zur Ruhe kommen. Es ist wunderbar, was passiert, wenn Christus die Sorgen IN DIE MITTE DEINES LEBENS RÜCKT.

Philipper 4: 7 (Die Botschaftsbibel)

Vielleicht verstehen Sie jetzt, warum die Bibel uns lehrt, unser Herz mit aller Sorgfalt zu hüten. Wenn das Herz der wichtigste Teil einer Sache ist, ist es kein Wunder, dass es so eifrig bewacht werden muss. „Behüte dein Herz mit allem Fleiß, denn daraus quillt das Leben“ (Sprüche 4: 23).

Wie Sie das spirituelle Herz verstehen können, indem Sie es mit dem menschlichen Herz vergleichen

- 1 Das menschliche Herz befindet sich in der Mitte der Brust. Dies zeigt uns, dass das geistliche Herz im Zentrum der Gedanken, Worte, Taten und des Dienstes eines Menschen steht. Das Herz eines Menschen ist die Grundlage seines Dienstes. Deshalb ist das Herz so wichtig. Alles, was ein Mensch erreicht, hängt von seinem Herzen ab. Alles, was Sie werden, hängt von Ihrem Herzen ab.
- 2 **Das menschliche Herz ist ungefähr so groß wie Ihre geballte Faust.** Mit anderen Worten, Ihr Herz ist so groß wie Ihre Hand. Was bedeutet das? Es zeigt, dass die Werke deiner Hände nur so groß sein können wie dein Herz. Je größer dein Herz, desto größer deine Hand. **Wenn du ein größeres Herz hast, wirst du mit deiner Hand größere Werke vollbringen können.** Es ist an der Zeit, dass Sie Gott erlauben, an Ihrem Herzen zu arbeiten, damit Sie größere Werke tun können. Die „Größe“ des Dienstes eines Menschen wird durch die „Größe“ seines Herzens bestimmt.
- 3 **Das menschliche Herz enthält Blut, in dem alle Nährstoffe enthalten sind.** Diese Nährstoffe stammen aus dem, was Sie gegessen haben. Das zeigt uns, dass das Herz von dem beeinflusst wird, was man aufnimmt. **Die Inhalt Ihres geistigen Herzens setzt sich aus dem zusammen, was Sie gehört und empfangen haben.** Viele

Wie Sie das spirituelle Herz verstehen können, indem Sie es mit dem menschlichen Herz vergleichen

Dinge dringen in Ihr Herz ein, nachdem sie eine Weile in Ihrem Kopf gewesen sind. Du musst zulassen, dass gute Dinge in dein Herz kommen. Du musst auch verhindern, dass böse Dinge in dein Herz kommen.

4. **Das menschliche Herz arbeitet, indem es Blut aufnimmt und abgibt.** Diese Tatsache zeigt, wie sehr das Leben eines Menschen vom Herzen beeinflusst wird. Das Blut, das in das Herz einströmt, wird herausgepumpt. Der Mensch erhält Blut in sein Herz und pumpt frisches, lebensspendendes Blut in den Rest des Körpers. Das bedeutet, dass das, was Sie in Ihr Herz hineinlassen, auch das ist, was Sie letztendlich herausgeben.
5. **Das menschliche Herz pumpt Blut in die entferntesten Teile des Körpers.** Dies zeigt, wie das spirituelle Herz die äußersten und kleinsten Aspekte Ihres Lebens beeinflusst. **Jeder kleine Aspekt deines Lebens wird irgendwie von dem beeinflusst, was in deinem Herzen ist.** Deshalb ist das Herz so wichtig, denn es beeinflusst alles an Ihnen.
6. **Das menschliche Herz versorgt den ganzen Körper mit Leben, indem es sauerstoffreiches Blut in alle Teile des Körpers pumpt.** Das zeigt uns, dass das Herz eines Menschen das ist, was Leben, Freude und Frieden freisetzt. Die lebensspendende Teil Ihres Dienstes ist Ihr Herz.
7. **Wenn der Inhalt des menschlichen Herzens kontaminiert ist, wird die Kontamination nach außen gepumpt und wirkt sich auf den gesamten Körper aus.** Wenn das geistige Herz mit irgendeiner Form des Bösen verunreinigt ist, wird diese Verunreinigung auch auf den Rest des Körpers übertragen. Bitterkeit ist ein gutes Beispiel für etwas Böses, das in das Herz eindringen kann. Es ist leicht, einen Menschen zu sehen, dessen Herz von Bitterkeit und Unversöhnlichkeit erfüllt ist. Sein Herz pumpt diese Bitterkeit in den Rest seines Dienstes, und das ist für das aufmerksame Auge offensichtlich. Wenn er spricht, spürt man die Bitterkeit. Wenn er predigt, kommt es einfach heraus. Seien Sie vorsichtig, was Sie in Ihr Herz lassen.
8. **Das menschliche Herz wird krank, wenn es fettreich ernährt wird.** Das zeigt uns, dass das Herz eines Pastors krank wird, wenn er zu viele Botschaften über Reichtum erhält. Der Leib Christi

hat durch die Fülle der Wohlstandslehren Herzprobleme entwickelt.

9. **Das menschliche Herz ist anfälliger für Krankheiten, wenn der Körper wenig Bewegung bekommt.** Diese Wahrheit zeigt uns, wie das geistliche Herz krank wird, wenn es viel gute Nahrung aus dem Wort empfangen hat, sie aber nicht in die Praxis umsetzt. Ebenso ist das spirituelle Herz anfälliger für Krankheiten bei einem Menschen, der wenig Gelegenheit hat, das zu praktizieren, was er weiß. Die Mangel an missionarischer Arbeit, der Mangel an Evangelisation und der Mangel an Einsätzen haben im Leib Christi Herzprobleme verursacht.
10. **Das menschliche Herz ist in einem Körper, der Alkohol zu sich nimmt, anfälliger für Krankheiten.** Ebenso wird das spirituelle Herz von Rauschmitteln wie den Vergnügungen dieser Welt beeinflusst, die Täuschungen und Verblendungen in unserem Leben vermehren.

Warum das Herz des Hirten wichtig ist

**Behüte dein Herz mit allem Fleiß, denn daraus
quillt das Leben.**

Sprüche 4: 23

1. **Das Herz des Pfarrers ist wichtig, weil es nachdrücklich ermahnt wird, es zu hüten.** Alles, was stark bewacht wird, ist wichtig. Das Ausmaß der Sicherheit rund um ein Gebäude zeigt, wie sensibel und wichtig es ist. Die eindringliche Ermahnung in der Bibel, das Herz zu schützen, zeigt, wie wichtig es ist.

Behüte dein Herz mit allem Fleiß, denn daraus quillt das Leben.

Sprüche 4: 23

Hüten Sie vor allem IHRE ZUNEIGUNG. Denn sie beeinflussen alles andere in Ihrem Leben.

Sprüche 4: 23

2. **Das Herz des Pfarrers ist wichtig, denn es ist die Quelle für alles, was er tut.**

Behüte dein Herz mit allem Fleiß, denn daraus quillt das Leben.

Sprüche 4: 23

3. **Das Herz des Pastors ist wichtig, denn es ist die Quelle aller Fragen und Probleme.** Die meisten Probleme, die wir haben, kommen aus dem Herzen. Deshalb müssen die Probleme auf der Ebene des Herzens gelöst werden. Oft werden Probleme oberflächlich gelöst, ohne sich mit dem Herzen zu befassen. Deshalb gehen die Probleme endlos weiter.

Behüte dein Herz mit allem Fleiß, denn daraus quillt das Leben.

Sprüche 4: 23

4. **Das Herz des Pastors ist wichtig, denn es beeinflusst alles in seinem Leben.**

Hüten Sie vor allem Ihre Zuneigung. DENN SIE BEEINFLUSSEN ALLES ANDERE IN IHREM LEBEN.

Sprüche 4: 23

5. **Das Herz des Pastors ist wichtig, denn dort beginnt das Leben.** Wenn Ihr Dienst voller Leben ist, dann deshalb, weil Ihr Herz voller Leben ist.

**Sei wachsam über dein Herz, DENN DORT BEGINNT DAS
LEBEN.**

Sprüche 4: 23 (Die Botschaftsbibel)

6. **Das Herz des Pastors ist wichtig, weil es ein „unerkennbares“ Element ist.** Wir kennen nicht einmal unser eigenes Herz. Es ist schwierig zu wissen, was im eigenen Herzen ist. Wie wichtig ist es, sein Herz zu erforschen, bis man sich sicher ist, was es enthält! Könnte es böse Dinge in meinem Herzen geben, die sich auswirken und mich negativ beeinflussen?

**Es ist das Herz ein trotzig und verzagt Ding; WER KANN
ES ERGRÜNDEN?**

Jeremia 17: 9

**Erforsche mich, o Gott, und ERKENNE MEIN HERZ:
PRÜFE MICH und erkenne, wie ich's meine.**

Psalm 139: 23

7. **Das Herz des Pfarrers ist wichtig, weil es ein Schatzkästchen ist, das viele gute Dinge enthält.** Ein Schatz ist eine Sammlung von wertvollen und manchmal alten Gegenständen. Das Herz enthält eine Sammlung von wertvollen und wichtigen Dingen, die schon lange dort liegen. Das Herz ist vor unseren Augen verborgen, obwohl es viele wertvolle Dinge enthält. Das ist das Herz eines Pastors. Er enthält die wertvollen Inhaltsstoffe, die ihn ausmachen oder brechen können.

**Ein guter Mensch bringt GUTES HERVOR AUS SEINEM
GUTEN; und ein böser Mensch bringt Böses hervor aus
seinem bösen Schatz.**

Matthäus 12: 35

8. **Das Herz des Pastors ist wichtig, denn es ist auch eine Quelle für viele böse Dinge.** Das Herz ist die Quelle sowohl des Guten als auch des Bösen. Das Böse, das die Menschen tun, entspringt ihrem eigenen Herzen. Wenn das Herz gerettet und verändert ist, wird der Strom des Bösen eingedämmt.

Denn von innen, aus dem Herzen der Menschen, kommen heraus die bösen Gedanken, Unzucht, Diebstahl, Mord, Ehebruch, Habgier, Bosheit, Arglist, Ausschweifung, Missgunst, Lästerung, Hochmut, Unvernunft. All dies Böse kommt von innen heraus und macht den Menschen unrein.

Markus 7: 21-23

9. **Das Herz des Pfarrers ist wichtig, weil es eine Wohnung für Gott sein kann.** Gott hat sich entschieden, in unseren Herzen zu wohnen. Deshalb ist das Herz so wichtig. Wenn Gott bei dir ist, ist er in deinem Herzen. Wenn Gott zu Ihnen spricht, spricht er zu Ihrem Herzen. Das macht Ihr Herz zu einem sehr wichtigen Ort. Öffnen Sie Ihr Herz für Jesus. Achten Sie darauf, dass niemand anderes in Ihrem Herzen ist. Achten Sie darauf, dass nichts anderes als Christus in Ihrem Herzen ist.

Dass Christus durch den Glauben in euren Herzen wohne. Und ihr seid in der Liebe eingewurzelt und gegründet,

Epheser 3: 17

Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hören wird und die Tür auftun, zu dem werde ich hineingehen und das Abendmahl mit ihm halten und er mit mir.

Offenbarung 3: 20

10. **Das Herz des Pastors ist wichtig, denn es kann ein Aufenthaltsort für Dämonen sein.** Das Herz kann auch ein Aufenthaltsort für böse Geister sein. Auch hier ist das Herz sehr wichtig.

Wenn der unreine Geist von einem Menschen ausgefahren ist, so durchstreift er dürre Stätten, sucht Ruhe und findet sie nicht. Dann spricht er: Ich will wieder zurückkehren in mein Haus, aus dem ich fortgegangen bin. Und wenn er kommt, so findet er's leer, gekehrt und geschmückt. Dann geht er hin UND NIMMT MIT SICH SEIBEN ANDRE GEISTER, DIE BÖSER SIND ALS ER; UND WENN SIE HINEINKOMMEN, WOHNEN SIE DARIN; und es wird mit diesem Menschen am Ende ärger, als es vorher war. So wird's auch diesem bösen Geschlecht ergehen.

Matthäus 12: 43-45

Fließende Herzen entwickeln

Die Bibel beschreibt verschiedene Arten von Herzen. Es ist wichtig, dass Sie an Ihrem Herzen arbeiten, damit Sie die richtige Art von Herz entwickeln. Ohne die richtige Art von Herz kann man nicht viel für den Herr erreichen. Da das Herz im Mittelpunkt Ihres Dienstes steht, wird es das Ergebnis Ihres Handelns bestimmen.

- 1. Entwickeln Sie ein williges Herz. Ein williges Herz ist ein Herz, das geneigt ist, sich einer Sache hinzugeben.**

Sage den Israeliten, dass sie für mich eine Abgabe erheben.
Nehmt sie von jedem, DER SIE FREIWILLIG GIBT.

2 Mose 25: 2

- 2. Entwickeln Sie ein bewegtes Herz. Ein aufgewühltes Herz ist ein Herz, das erregt ist und zum Ausdruck einer Emotion bewegt wird.**

Und alle, DIE ES GERN UND FREIWILLIG GABEN die es gern und freiwillig gaben, kamen und brachten die Abgabe für den HERRN zur Arbeit an der Stiftshütte und für allen Dienst darin und für die heiligen Kleider.

2 Mose 35: 21

- 3. Entwickeln Sie ein weiches Herz. Ein weiches Herz ist ein Herz, das mitfühlend und freundlich ist. Ein weiches Herz ist ein versöhnliches Herz.**

Gott ist's, der MEIN HERZ MUTLOS mein Herz mutlos gemacht, und der Allmächtige, der mich erschreckt hat;

Hiob 23: 16

- 4. Entwickeln Sie ein kommunizierendes Herz. Ein kommunizierendes Herz ist ein Herz, mit dem Sie auf intime Weise kommunizieren können. Es ist ein Herz, das sich in einem Zustand erhöhter intimer Empfänglichkeit für Gott befindet.**

Erkennt doch, dass der HERR seine Heiligen wunderbar führt;
DER HERR HÖRT, WENN ICH IHN ANRUFE.

Psalms 4: 4

- 5. Entwickeln Sie ein Herz aus Wachs. Ein Herz aus Wachs ist ein biegsames Herz. Es ist auch ein Herz, das eine bestimmte Eigenschaft, Qualität oder einen bestimmten Zustand angenommen hat.**

Ihren Rachen sperren sie gegen mich auf wie ein brüllender und reißender Löwe.

Psalmen 22: 14

- 6. Entwickeln Sie ein brennendes Herz. Ein brennendes Herz ist ein Herz, das eine starke Emotion oder ein starkes Verlangen verspürt.**

Und er sprach zu ihnen: O ihr Toren, zu trägen Herzens, all dem zu glauben, was die Propheten geredet haben! 26 Musste nicht der Christus dies erleiden und in seine Herrlichkeit eingehen? Und er fing an bei Mose und allen Propheten und legte ihnen aus, was in allen Schriften von ihm gesagt war. Und sie kamen nahe an das Dorf, wo sie hingingen. Und er stellte sich, als wollte er weitergehen. Und sie nötigten ihn und sprachen: Bleibe bei uns; denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneigt. Und er ging hinein, bei ihnen zu bleiben. Und es geschah, als er mit ihnen zu Tisch saß, nahm er das Brot, dankte, brach's und gab's ihnen. Da wurden ihre Augen geöffnet, und sie erkannten ihn. Und er verschwand vor ihnen. Und sie sprachen untereinander: BRANNT NICHT UNSER HERZ IN UNS, da er mit uns redete auf dem Wege und uns die Schrift öffnete?

Lukas 24: 25-32

7. Entwickeln Sie ein gemeinsames Herz mit den von Gott Berufenen. Dies ist ein Herz, das mit den Brüdern übereinstimmt und mit ihnen vereint ist.

Die Menge DER GLÄUBIGEN ABER WAR EIN HERZ und eine Seele; auch nicht einer sagte von seinen Gütern, dass sie sein wären, sondern es war ihnen alles gemeinsam.

Apostelgeschichte 4: 32

8. Entwickeln Sie ein offenes Herz. Ein geöffnetes Herz ist ein Herz, das Gott Zugang gewährt. Es ist ein Herz, das nicht geschützt, verschlossen oder versiegelt ist. Ein solches Herz ist bereit und willens, zu überlegen. Es ist ein Herz, das verfügbar und bereit ist, von Gott benutzt zu werden.

Und eine Frau mit Namen Lydia, eine Purpurchändlerin aus der Stadt Thyatira, eine Gottesfürchtige, hörte zu; DER TET DER HERR DAS HERZ AUF, sodass sie darauf achthatte, was von Paulus geredet wurde.

Apostelgeschichte 16: 14

9. Entwickeln Sie ein gehorsames Herz. Ein gehorsames Herz ist ein Herz, das sich pflichtbewusst an die Gebote und Anweisungen Gottes hält. Es ist ein Herz, das sich der Autorität und dem Willen des Vaters unterordnet.

Gott sei aber gedankt: Ihr seid Knechte der Sünde gewesen, ABER
NUN VON HERZEN GEHORSAM GEWORDEN DER GESTALT
DER LEHRE, an die ihr übergeben wurdet.

Römer 6: 17

- 10. Entwickeln Sie ein unerschütterliches Herz. Ein unerschütterliches Herz ist ein Herz, das fest steht, beständig und unbeweglich ist. Es ist ein treues, unerschütterliches Herz.**

WER ABER IN SEINEM HERZEN FEST BLEIBT und nicht unter Zwang steht, sondern seinen freien Willen hat und in seinem Herzen beschließt, seine Jungfrau unberührt zu lassen, der tut gut daran.

1

1. Korinther 7: 37

Vermeiden Sie ein unnachgiebiges Herz

Die Bibel beschreibt auch verschiedene Arten von hartnäckigen Herzen. Es ist wichtig, dass Sie an Ihrem Herzen arbeiten, damit Sie nicht ein unnachgiebiges Herz haben. Ohne die richtige Art von Herz kann man nicht viel für den Herr erreichen. Da das Herz im Mittelpunkt Ihres Dienstes steht, wird es das Ergebnis Ihres Handelns bestimmen. Sie müssen wirklich vermeiden, ein unnachgiebiges Herz zu haben. Wie Sie feststellen werden, gehören unnachgiebige Herzen zu den hässlichsten Herzen, die man je haben kann.

- 2 Vermeiden Sie ein verhärtetes Herz. Ein verhärtetes Herz ist ein leidenschaftsloses Herz, das nicht leicht zu durchdringen ist. Ein verhärtetes Herz gibt auch unter Druck nicht nach.**

Und der HERR sprach zu Mose: Sieh zu, wenn du wieder nach Ägypten kommst, dass du alle die Wunder tust vor dem Pharao, die ich in deine Hand gegeben habe. ICH ABER WILL SEIN HERZ VERSTOCKEN, dass er das Volk nicht ziehen lassen wird.

2 Mose 4: 21

3 Vermeiden Sie ein rebellisches Herz. Ein rebellisches Herz ist ein Herz, das dazu neigt, sich der Kontrolle und der Autorität zu widersetzen und sich ihr zu widersetzen.

ABER DIES VOLK HAT EIN ABTRÜNNIGES, UNGEHORSAMES HERZ. Sie bleiben abtrünnig und gehen ihrer Wege

Jeremia 5: 23

- 3 Vermeiden Sie ein steinernes Herz. Ein steinernes Herz ist ein kaltes und unempfindliches Herz, das einen gefühllosen Widerstand gegen äußere Einflüsse zeigt. Ein steinernes Herz hat keine zärtlichen Gefühle.**

Und ich will ihnen ein anderes Herz geben und einen neuen Geist in sie geben UND WILL DAS STEINERNE HERZ WEGNEHMEN AUS IHREN LIEBE und will das steinerne Herz wegnehmen aus ihrem Leibe und ihnen ein fleischernes Herz geben,

Hesekiel 11: 19

- 4 Vermeide ein stolzes Herz. Ein stolzes Herz ist ein hochmütiges und eingebildetes Herz.**

Wer seinen Nächsten heimlich verleumdet, den bring ich zum Schweigen. ICH MAG DEN NICHT, DER STOLZE GEBÄRDE UND HOCHMUT HAT.

Psalms 101: 5

- 5 Vermeiden Sie ein verdunkeltes Herz. Ein verdunkeltes Herz ist eines, dem es an Erleuchtung, Wissen oder Kultur fehlt. Es ist ein finsternes und böses Herz.**

Denn obwohl sie von Gott wussten, haben sie ihn nicht als Gott gepriesen noch ihm gedankt, sondern sind dem Nichtigen verfallen in ihren Gedanken, und IHR UNVERSTÄNDIGES HERZ.

Römer 1: 21

- 6 Vermeiden Sie ein ungläubiges Herz. Ein ungläubiges Herz ist ein Herz, das skeptisch und fragend ist.**

Seht zu, Brüder und Schwestern, DASS NIEMAND UNTER EUCH EIN BÖSES, UNGLÄUBIGES HERZ HABE abfalle von dem lebendigen Gott;

Hebräer 3: 12

Entwickeln Sie ein gesundes Herz

In der Bibel werden verschiedene Arten von Herzen beschrieben. Es ist wichtig, dass Sie an Ihrem Herzen arbeiten, damit Sie ein aufmerksames Herz entwickeln. Ohne die richtige Art von Herz kann man nicht viel für den Herr erreichen. Da das Herz im Mittelpunkt Ihres Dienstes steht, wird es das Ergebnis Ihres Handelns bestimmen.

- 1. Entwickeln Sie ein vergebendes Herz. Ein vergebendes Herz ist ein Herz, das in der Lage ist, Barmherzigkeit zu zeigen.**

So wird auch mein himmlischer Vater an euch tun, WENN IHR NICHT VON HERZEN vergebt, ein jeder seinem Bruder.

Matthäus 18: 35

- 2. Entwickeln Sie ein reines Herz. Ein reines Herz ist ein Herz, das frei von allem ist, was verdirbt. Es ist ein reines und keusches Herz, das frei von allem ist, was verunreinigt.**

WER UNSCHULDIGE HÄNDE HAT UND REINEN HERZEN IST, wer nicht bedacht ist auf Lüge und nicht schwört zum Trug:

Psalmen 24: 4

- 3. Entwickle ein vollkommenes Herz. Ein vollkommenes Herz ist ein Herz, das völlig frei von Fehlern, Mängeln oder Makeln ist.**

Alle diese Kriegerleute, in Heeresordnung, KAMEN VON GANZEM HERZEN kamen von ganzem Herzen nach Hebron, um David zum König zu machen über ganz Israel. Auch war das ganze übrige Israel eines Herzens, dass man David zum König machte.

1. Chronik 12: 39

- 4. Entwickle ein aufrechtes Herz. Ein aufrechtes Herz zeichnet sich durch starke moralische Korrektheit aus. Es ist ein ehrliches und ehrenhaftes Herz.**

MEIN HERZ SPRICHT AUFRICHTIGE WORTE, und meine Lippen reden lautere Erkenntnis.

Hiob 33: 3

- 5. Entwickeln Sie ein lebendiges Herz. Ein lebendiges Herz ist ein Herz, das lebendig ist und noch aktiv genutzt wird.**

Die Elenden sehen es und freuen sich. Die ihr Gott sucht, EUER HERZ LEBE AUF!

Psalm 69: 33

- 6. Entwickeln Sie ein gesundes Herz. Ein gesundes Herz ist ein Herz, das sich in einem guten Zustand befindet, frei von Fehlern, Defekten oder Schäden.**

EIN GELASSENES HERZ IST DES LEIBES LEBEN; aber Eifersucht ist Eiter in den Gebeinen.

Sprüche 14: 30

- 7. Entwickeln Sie ein neues Herz. Ein neues Herz ist ein Herz, das gerade durch die Kraft Gottes entstanden ist. Es ist ein neues Herz, das an die Stelle des alten Herzens mit seinen alten Gewohnheiten tritt.**

Darum will ich euch richten, ihr vom Hause Israel, einen jeden nach seinem Weg, spricht Gott der HERR. Kehrt um und kehrt euch ab von allen euren Übertretungen, damit ihr nicht durch sie in Schuld fallt. Werft von euch alle eure Übertretungen, die ihr begangen habt, und MACHT EUCH EIN NEUES HERZ macht euch ein neues Herz und einen neuen Geist. Denn warum wollt ihr sterben, ihr vom Haus Israel? Denn ich habe kein Gefallen am Tod dessen, der sterben müsste, spricht Gott der HERR. Darum bekehrt euch, so werdet ihr leben.

Hesekiel 18: 30-32

- 8. Entwickeln Sie ein untadeliges Herz. Ein untadeliges Herz ist ein Herz, das nicht falsch, böse oder in irgendeiner Weise verletzend ist.**

DASS EURE HERZEN STARK UND UNTADELIG seien in Heiligkeit vor Gott, unserm Vater, wenn unser Herr Jesus kommt mit allen seinen Heiligen. Amen.

1. Thessalonicher 3: 13

- 9. Entwickeln Sie ein blutbesprenkeltes Herz. Ein mit Blut besprengtes Herz ist ein Herz, das durch die Kraft Gottes gereinigt ist.**

so lasst uns hinzutreten mit wahrhaftigem Herzen in der Fülle des Glaubens, besprengt in unsern Herzen und LOS VON DEM BÖSEN GEWISSEN und gewaschen am Leib mit reinem Wasser.

Hebräer 10: 22

- 10. Entwickeln Sie ein geheilgtes, reines Herz. Ein geheilgtes reines Herz ist ein Herz, das geheiligt und von Sünde und Schuld befreit wurde.**

HABT IHR SEELEN GEREINIGT im Gehorsam der Wahrheit zu ungeheuchelter Bruderliebe, so habt euch UNTEREINANDER BESTÄNDIG LIEB AUS REINEM HERZEN untereinander beständig lieb aus reinem Herzen.

1. Petrus 1: 22

Von kranken Herzen geheilt werden

In der Tat gibt es viele verschiedene Arten von Herzproblemen. Es ist wichtig, an Ihrem Herzen zu arbeiten, damit Sie von Herzkrankheiten geheilt werden. Ohne ein normal funktionierendes Herz kann man nicht viel für den Herrn erreichen. Menschen mit einem kranken Herzen sind zu vielen Dingen nicht fähig. Jede Krankheit in Ihrem Herzen wird sich in Ihrem Dienst bemerkbar machen.

- 1. Sei geheilt von einem getäuschten Herzen. Ein verführtes Herz ist ein verblendetes Herz, das Falsches als wahr oder göltig akzeptiert hat.**

HÜTET EUCH ABER, DASS SICH EUER HERZ NICHT BETÖREN LASSE, dass ihr abfallt und dient andern Göttern und betet sie an,

5 Mose 11: 16

- 2. Sei geheilt von einem nicht wahrnehmenden Herzen. Ein nicht wahrnehmendes Herz ist ein Herz, das nicht in der Lage ist, ein Verständnis für viele Dinge zu erlangen. Sie ist nicht in der Lage, die Dinge Gottes zu erkennen, zu unterscheiden oder zu verstehen.**

UND DER HERR HAT EUCH BIS AUF DIESEN
HEUTIGEN TAG noch nicht ein Herz gegeben, das verständig
wäre, Augen, die da sähen, und Ohren, die da hörten.

5 Mose 29: 3

- 3 Sei geheilt von einem fetten und schmierigen Herzen. Ein fettes und schmieriges Herz ist ein stumpfes, dummes Herz.**

TRÄGE WIE FETT IST IHR HERZ; ich aber habe Freude an
deinem Gesetz.

Psalm 119: 70

- 4 Sei geheilt von einem bitteren Herzen. Ein bitteres Herz ist ein Herz, das rau und sarkastisch ist. Ein verbittertes Herz zeigt sich auch durch eine große Abneigung oder einen Groll gegenüber bestimmten Menschen.**

DAS HERZ ALLEIN KENNT SEIN LEID, und auch in seine
Freude kann sich kein Fremder mengen.

Sprüche 14: 10

Sie werden sich kahl scheren deinetwegen und Säcke anlegen und
VON HERZEN BITTERLICH von Herzen bitterlich um dich
weinen und trauern.

Hesekiel 27: 31

- 5 Sei geheilt von einem verwundeten Herzen. Ein verwundetes Herz ist ein Herz, das verletzt ist oder an einer Verletzung leidet. Die Ereignisse, die sich ereignet haben, haben diesen Menschen das Herz gebrochen.**

Denn ich bin arm und elend; MEIN HERZ IST ZESCHLAGEN IN
MIR.

Psalm 109: 22

- 6 Sei geheilt von einem schwachen Herzen. Ein schwaches Herz ist ein Herz, das mangelhaft ist und dem es an Kraft und Stärke fehlt. Es ist ein Herz, das zerbrechlich ist und unter Druck oder Belastung brechen oder zusammenbrechen kann.**

WIE FIEBERTE DOCH DEIN HERZ, spricht Gott der HERR, dass du alle diese Werke einer großen Erzhure tatest: dass du deinen Hurenaltar bautest an allen Straßenecken und dir ein Hurenlager machtest auf allen Plätzen! Dazu warst du nicht wie sonst eine Hure; denn du hast ja Geld dafür verschmätzt

Hesekiel 16: 30-31

- 7. Sei geheilt von einem groben Herzen. Ein grobes Herz ist ein Herz, das nicht geläutert ist und dem es an Sensibilität und Unterscheidungsvermögen fehlt.**

DENN DAS HERZ DIESES VOLKES IST VERFETTET, und mit ihren Ohren hören sie schwer, und ihre Augen haben sie geschlossen, auf dass sie nicht mit den Augen sehen und mit den Ohren hören und mit dem Herzen verstehen und sich bekehren, dass ich sie heile.«

Matthäus 13: 15

- 8. Sei geheilt von einem lüsternen Herzen. Ein lüsternes Herz ist ein Herz, das von Lust und Gier erfüllt oder motiviert ist. Es ist ein lüsternes und libidinöses Herz, das ständig mit sexuellen Gedanken und Wünschen beschäftigt ist.**

So hab ich sie dahingegeben IN DIE VERSTOCKTHEIT IHRES HERZENS, dass sie wandeln nach eigenem Rat.

Psalms 81: 12

- 9. Sei geheilt von einem ehebrecherischen Herzen. Ein ehebrecherisches Herz ist ein untreues Herz.**

DENN AUS DEM HERZEN KOMMEN Denn aus dem Herzen kommen böse Gedanken, Mord, EHEBRUCH, Unzucht, Diebstahl, falsches Zeugnis, Lästerung.

Matthäus 15: 19

- 10. Sei geheilt von einem Herzen, das blind für Gott ist. Dieses Herz ist unfähig und unwillig, die Dinge Gottes zu sehen, wahrzunehmen und zu verstehen.**

Ihr Verstand ist verfinstert, und sie sind entfremdet dem Leben, das aus Gott ist, durch die Unwissenheit, die in ihnen ist, und DURCH DIE VERSTOCKUNG IHRES HERZENS.

Epheser 4: 18

- 11. Sei geheilt von einem Herzen, das überfordert ist. Ein überwältigtes Herz ist ein Herz, das von Gefühlen und Umständen völlig überwältigt ist.**

Vom Ende der Erde rufe ich zu dir, DENN MEIN HERZ ISR
IN ANGST; du WOLLTEST DU MICH FÜHREN AUF
EINEN HOHEN FELSEN.

Psalm 61: 3

- 12. Sei geheilt von einem hurenhaften Herzen. Ein hurenhaftes Herz ist ein unzufriedenes, umherschweifendes Herz, das in der Welt nach Vergnügen sucht.**

Diese eure Entronnenen werden dann an mich denken unter
den Völkern, wohin sie gefangen weggeführt sind, WENN ICH
IHR ABGÖTTISCHES HERZ, das von mir gewichen ist, und
ihre abgöttischen Augen, die nach ihren Götzen sahen,
zerschlagen habe. Und es wird sie ekeln vor all dem Bösen, das
sie mit all ihren Gräueln begangen haben.

Hesekiel 6: 9

Entwickeln Sie ein ermutigendes Herz

Sie können ein ermutigendes Herz entwickeln. Mit einem ermutigenden Herzen kann man viele Dinge für den Herrn erreichen. Die Bibel lehrt über neun Arten von ermutigenden Herzen. Ein ermutigendes Herz ist ein Herz, das Hoffnung gibt.

- 1. Entwickeln Sie ein Herz aus Fleisch und Blut. Ein Herz aus Fleisch ist das weiche Innere eines Menschen. Es ist wichtig, dass das Innere eines Menschen weich ist, auch wenn das Äußere hart aussieht.**

Und ich will ihnen ein anderes Herz geben und einen neuen Geist in sie geben und will das steinerne Herz wegnehmen aus ihrem Leibe und ihnen EIN FLEISCHENERS HERZ, damit sie in meinen Geboten wandeln und meine Ordnungen halten und danach tun. Und sie sollen mein Volk sein, und ich will ihr Gott sein.

Hesekiel 11: 19-20

- 2. Entwickeln Sie ein mitfühlendes Herz. Ein fürsorgliches Herz ist ein Herz, das Sorge und Einfühlungsvermögen für andere empfindet und zeigt.**

Gott aber sei Dank, **DER DEM TITUS SOLCHEN EIFER FÜR EUCH INS HERZ GEGEBEN HAT**

2. Korinther 8: 16

- 3. Entwickle ein singendes Herz. Ein singendes Herz ist ein Herz, das dem Herrn ständig Melodien vorspielt. Ein singendes Herz ist auch ein fröhliches Herz.**

Ermuntert einander mit Psalmen und Lobgesängen und geistlichen Liedern, singt und spielt dem Herrn in eurem Herzen

Epheser 5: 19

- 4. Entwickeln Sie ein weiches Herz. Ein zartes Herz ist ein Herz, das Wärme und Zuneigung gegenüber anderen zeigt, insbesondere gegenüber den Schwächeren, Ärmern und Unzulänglichen.**

WEIL DEIN HERZ WEICH GEWORDEN IST und du dich gedemütigt hast vor Gott, als du seine Worte hörtest gegen diesen Ort und gegen seine Einwohner, und dich vor mir gedemütigt hast und deine Kleider zerrissen und vor mir geweint, so habe ich dich auch erhört, spricht der HERR.

2. Chronik 34: 27

- 5. Entwickeln Sie ein Herz für die Verkündigung. Ein verkündigendes Herz ist eines, das das Evangelium in der Öffentlichkeit bekannt macht. Jemand, der ein verkündendes Herz hat, verkündet laut und nachdrücklich, was er glaubt.**

MEIN HERZ DICHTET EIN FEINES LIED, Mein Herz dichtet ein feines Lied, / einem König will ich es singen; meine Zunge ist ein Griffel eines guten Schreibers:

Psalms 45: 2

- 6. Entwickle ein fröhliches Herz. Ein fröhliches Herz ist schnell und tatkräftig. Ein fröhliches Herz zeigt übermütige Fröhlichkeit.**

7.

EIN FRÖHLICHES HERZ TUT DEM LEIB WOHL; aber ein betrübtes Gemüt lässt das Gebein verdorren.

Sprüche 17: 22

- 8. Entwickeln Sie ein ehrliches und gutes Herz. Ein Mensch, der**

ein ehrliches Herz hat, sagt immer die Wahrheit und versucht nicht, andere zu täuschen oder das Gesetz zu brechen. Ein ehrliches Herz ist ein

Herz, das die ganze Wahrheit sagt und eine aufrichtige Meinung vertritt, auch wenn sie nicht sehr angenehm ist.

Das aber auf dem guten Land sind die, DIE DAS WORT HÖREN UND BEHALTEN IN EINEM FEIEN, guten Herzen und bringen Frucht in Geduld.

Lukas 8: 15

- 9. Entwickeln Sie ein beschnittenes Herz. Einem Menschen mit einem beschnittenen Herzen sind die losen und unerwünschten Aspekte seines Lebens abgeschnitten worden.**

Sondern der ist ein Jude, der es inwendig verborgen ist, UND DIE BESCHNEIDUNG DES HERZENS ist eine Beschneidung, die im Geist und nicht im Buchstaben geschieht. Dessen Lob kommt nicht von Menschen, sondern von Gott.

Römer 2: 29

- 10. Sie entwickeln ein vergrößertes Herz. Ein vergrößertes. Ein Mensch mit einem vergrößerten Herzen hat die Fähigkeit, mit allen Arten von Menschen in Beziehung zu treten und jede Art von Missbrauch, Unannehmlichkeit, Peinlichkeit oder schlechter Behandlung zu ertragen.**

O ihr Korinther, unser Mund hat sich euch gegenüber aufgetan, UNSER HERZ IST WEIT GEWORDEN.

2. Korinther 6: 11

Hüten Sie sich davor, ein negatives Herz zu entwickeln

Die Bibel beschreibt auch verschiedene Arten von negativen Herzen. Es ist wichtig, dass Sie an Ihrem Herzen arbeiten, damit Sie nicht ein negatives Herz haben. Ohne die richtige Art von Herz kann man nicht viel für den Herr erreichen. Ein negatives Herz im Zentrum Ihres Dienstes wird die Macht Satans in Ihrem Dienst freisetzen. Schauen wir uns vierzehn verschiedene Arten von negativen Herzen an.

- 1. Hüte dich vor einem anmaßenden Herzen. Ein anmaßendes Herz ist ein übermütiges, vorwärtsstrebendes Herz, das sich traut, die Grenzen des Angemessenen oder Akzeptablen zu überschreiten. Ein anmaßendes Herz geht arrogant davon aus, dass ihm Privilegien zugestanden werden müssen.**

Der König Ahasveros antwortete und sprach zu der Königin Ester: WER IST ODER WO IST DER, DER SICH HAT IN DEN SINN KOMMEN LASSEN, SOLCHES ZU TUN?

Ester 7: 5

- 2. Hüte dich vor einem verachtenden Herzen. Ein verachtendes Herz ist ein Herz, das voller Verachtung ist. Ein Mensch, der ein verachtendes Herz hat, schaut auf andere herab und hat eine niedrige Meinung von anderen.**

und sprechen: »Ach, wie konnte ich die Zucht hassen, und wie konnte mein Herz DIE WARNUNG VERSCHMÄHEN,

Sprüche 5: 12

- 3. Hüte dich vor einem abscheulichen Herzen. Ein abscheuliches Herz ist ein abscheuliches Herz. Sie enthält viele unangenehme, schockierende und ekelerregende Dinge.**

wenn er seine Stimme holdselig macht, so glaube ihm nicht;
DENN ES SIND SIEBEN GRÄUEL IN SEINEM HERZEN.

Sprüche 26: 25

- 4. Hüte dich vor einem trotzigem Herzen. Ein trotziges Herz ist ein Herz, das voller Bosheit ist und von Bosheit motiviert wird.**

So spricht Gott der HERR: Weil die Philister sich gerächt UND MIT BESTÄNDIGEM HASS so höhnisch Rache geübt haben, um mein Volk zu verderben in ewiger Feindschaft,

Hesekiel 25: 15

- 5. Hüte dich vor einem tierischen Herzen. Ein tierisches Herz ist ein schlecht gelauntes und streitsüchtiges Herz. Es ist ein Herz, das einen Mangel an menschlicher Sensibilität aufweist.**

Da entsetzte sich Daniel, der auch Beltschazar heißt, eine Zeit lang, und seine Gedanken beunruhigten ihn. Aber der König sprach: Beltschazar, lass dich durch den Traum und seine Deutung nicht beunruhigen. Beltschazar fing an und sprach: Ach, mein Herr, dass doch der Traum deinen Feinden und seine Deutung deinen Widersachern gelte

Daniel 4: 16

- 6. Hüte dich vor einem ungerechten Herzen. Ein ungerechtes Herz zeichnet sich durch Ungerechtigkeit und Schlechtigkeit aus. Es ist ein böses und sündiges Herz.**

Kommt einer, nach mir zu sehen, meint er's doch nicht von Herzen; er sammelt Bosheit, geht hinaus und trägt's weiter.

Psalms 41: 7

- 7. Hüte dich vor einem bösen Herzen. Ein böses Herz ist ein Herz, das zu Unheil geneigt ist. Ein böses Herz ist schlecht und schadet den Menschen absichtlich.**

Sprecht ihr in Wahrheit Recht, ihr Mächtigen? Richtet ihr in Gerechtigkeit die Menschenkinder?

Psalm 58: 2

- 8. Hüte dich vor einem begehrliehen Herzen. Ein begehrlisches Herz ist ein Herz, das ein starkes Verlangen hat, etwas zu erwerben und zu besitzen, das anderen Menschen gehört.**

Sie haben Augen voller Ehebruch und können nicht von der Sünde ablassen; sie verführen unbeständige Seelen: EIN HERZ, DAS SIE MIT BEGEHRLICHEN HANDLUNGEN GEÜBT HABEN; VERFLUCHTE KINDER: Sie haben nur Augen für die Ehebrecherin, sind unaufhörlich bereit zur Sünde, locken leichtfertige Seelen an, IHR HERZ IST GETRIEBEN VON HABSUCHT KINDER –DES FLUCHS!

2. Petrus 2: 14

- 9. Hüte dich vor einem lästerlichen Herzen. Ein gotteslästerliches Herz ist ein Herz, das gegenüber dem, was als heilig gilt, grob respektlos ist. Es ist ein Herz, das voll von Gotteslästerung oder Flüchen ist.**

DENN AUS DEM HERZEN KOMMEN BÖSE Gedanken, Mord, Ehebruch, Unzucht, Diebstahl, falsches Zeugnis, LÄSTERUNG:

Matthäus 15: 19

- 10. Hüte dich vor einem heuchlerischen Herzen. Ein heuchlerisches Herz ist ein Herz, das sich zu Tugenden bekennt, die es nicht hat. Ein heuchlerisches Herz gibt vor, Eigenschaften, Überzeugungen und Gefühle zu haben, die es in Wirklichkeit nicht hat. Das heuchlerische Herz ist das Herz eines Heuchlers.**

DIE RUCHLOSEN VERHÄRTEN SICH IM ZORN. Sie flehen nicht, auch wenn er sie gefangen legt;

Hiob 36: 13

- 11. Hüte dich vor einem trügerischen Herzen. Ein trügerisches Herz ist ein Herz, das falsch und unaufrichtig ist. Ein**

**trügerisches Herz ist voll von Lügen. Man weiß nie, wann er
die Wahrheit sagt und wann es eine Lüge ist.**

DIE BÖSES PLANEN, HABEN TRUG IM; aber die zum Frieden raten, haben Freude.

Sprüche 12: 20

- 12. Hüte dich vor einem neidischen, streitsüchtigen Herzen. Dieses Herz begehrt schmerzlich die Vorteile oder Errungenschaften eines anderen.**

HABT IHR ABER BITTERN NEID UND STREIT IN EUREM HERZEN, SO RÜHMT EUCH NICHT und lügt nicht der Wahrheit zuwider.

Jakobus 3: 14

- 13. Hüte dich vor einem bösen Herzen. Ein böses Herz ist ein bösesartiges und böswilliges Herz. Sie ist von Wut und Bosheit geprägt. Ein böses Herz ist die Ursache und Quelle von viel Zerstörung und Schaden.**

Als aber der HERR sah, dass der Menschen Bosheit groß war auf Erden und ALLES DICHTEN UND TRACHTEN IHRES HERZENS NUR BÖSE WAR IMMERDAR,

1.Mose 6: 5

- 14. Beware of a heart that is lifted up. Das ist ein Herz, das sich gut fühlt, weil es etwas geworden ist oder weil es etwas besitzt. Das ist ein Herz, das vergisst, woher es kommt. Es ist das Herz, das sich nicht an seine bescheidenen Anfänge erinnert.**

Dann HÜTE DICH, DASS DEIN HERZ SICH NICHT ÜBERHEBT und du den HERRN, deinen Gott, vergisst, der dich aus Ägyptenland geführt hat, aus der Knechtschaft,

5 Mose 8: 14

Dass alles Volk es innererde, Ephraim und die Bürger Samarias, die da sagen in Hochmut und stolzem Sinn: DIE BÜRGER SAMARIEN, DIE DA SAGEN IN HOCHMUT UND STOLZEM SINN:

Jesaja 9: 8

Entwickeln Sie ein nachdenkliches Herz

Es ist wichtig, dass Sie an Ihrem Herzen arbeiten, damit Sie ein aufmerksames Herz entwickeln. Ein Herz, das über das Wort meditiert und über die richtigen Dinge nachdenkt, wird ein Segen für den Dienst sein. Die Gedanken, die im Zentrum Ihres Wesens stehen, werden definitiv alles beeinflussen, was Sie tun.

- 1 Entwickeln Sie ein gebrochenes Herz. Ein gebrochenes Herz ist ein Herz, das zerstört und erfolglos ist. Es ist ein Herz, das ein Trauma erlebt hat und gestört, niedergeschlagen und unterdrückt ist.**

Der HERR ist nahe denen, die DIE ZERBROCHENENES HERZENS SIND, und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben.

Psalm 34: 19

- 2 Entwickeln Sie ein verständnisvolles Herz. Ein Mensch mit einem verständnisvollen Herzen weiß, wie die Dinge funktionieren. Ein paar Worte genügen, damit ein Mensch mit einem verständnisvollen Herzen weiß, was Sie meinen. Ein Mensch mit einem verständnisvollen Herzen zeigt, dass er weiß, wie sich jemand fühlt. Ein verständnisvolles Herz ist freundlich und vergehend. Ein Mensch mit einem verständnisvollen Herzen ist nicht feindselig gegenüber jemandem, der einen Fehler gemacht hat.**

Sodass dein Ohr auf Weisheit achthat, UND DEIN HERZ DER EINSICHT ZUNEIGST,

Sprüche 2: 2

- 3 Entwickeln Sie ein zurückhaltendes Herz. Ein bewahrendes Herz behält die Worte, die zu ihm gesprochen werden. Ein bewahrendes Herz behält jedes Wort, das ihm zugetragen wird, für sich und hängt daran. Wenn ein Mensch kein zurückhaltendes Herz hat, sind stundenlange Beratungen und Predigten für ihn vergebens.**

Da lehrte er mich und sprach: LASS DEIN HERZ meine Worte AUFNEHMEN; halte meine Gebote, so wirst du leben.

Sprüche 4: 4

Lass sie dir nicht aus den Augen kommen; BEHALTE SIE IN DEINEM HERZEN,

Sprüche 4: 21

- 4 Entwickeln Sie ein Herz, das in Angst und Schrecken ist. Ein Herz, das in Angst ist, leidet unter Kummer, Herzschmerz und Bedrängnis. Normalerweise trauert eine Person mit einem gequälten Herzen und ist untröstlich.**

DENN ICH SCHREIB EUCH AUS GROSSER BEDRÄNGNIS UND ANGST

des Herzens unter vielen Tränen; nicht damit ihr betrübt werdet, sondern damit ihr die Liebe erkennt, die ich habe, besonders zu euch.

2. Korinther 2: 4

- 5 Entwickeln Sie ein schweres Herz. Ein Mensch mit schwerem Herzen ist traurig und niedergeschlagen. Oft erscheinen solche Menschen ernst, tiefgründig und komplex.**

Gebt Bier denen, die am Umkommen sind, und Wein den BETRÜBTEN SEELEN,

Sprüche 31: 6

- 6 Entwickeln Sie ein sorgenvolles Herz. Ein betrübtes Herz ist ein Herz, das mit großem Unglück gefüllt ist. Normalerweise ist eine Person mit Entwickeln Sie ein *nachdenkliches Herz***

einem traurigen Herzen unglücklich, betrübt und wirkt niedergeschlagen. Es ist leicht, ein betrübtes Herz von außen zu sehen.

Im Monat Nisan des zwanzigsten Jahres des Königs Artaxerxes, als Wein vor ihm stand, nahm ich den Wein und gab ihn dem König. Und ich hatte zuvor nie traurig ausgesehen. Da sprach der König zu mir: Warum siehst du so traurig drein? Du bist doch nicht krank? Das ist's nicht, sondern DICH BEDRÜCKT ETWAS. Ich aber fürchtete mich sehr und sprach zum König: Der König lebe ewig! Wie sollte ich nicht traurig dreinsehen! Die Stadt, in der meine Väter begraben sind, liegt wüst, und ihre Tore sind vom Feuer verzehrt.

Nehemia 2: 1-3

- 7 Entwickeln Sie ein nachdenkliches Herz. Ein nachdenkliches Herz ist ein nachdenkliches, grübelndes Herz. Normalerweise denkt ein Mensch mit einem nachdenklichen Herzen über jedes Thema nach, wägt es ab und studiert es gründlich.**

Maria aber BEHIELT ALLE DIESE WORTE BEWEGTE SIE IN IHREM HERZEN.

Lukas 2: 19

- 8 Entwickeln Sie ein weises Herz. Ein weises Herz zeichnet sich durch gelehrtes Wissen aus. Ein weises Herz hat die Fähigkeit, zu unterscheiden und richtig zu beurteilen, was wahr oder richtig ist. Ein weises Herz hat Informationen über relevante Fakten und Umstände. In der Regel sind solche Menschen intelligent, vernünftig und praktisch veranlagt.**

Er hat sie mit VERSTAND ERFÜLLT, zu machen alle Arbeiten des Goldschmieds und des Kunstwebers und des Buntwebers mit blauem und rotem Purpur, Karmesin und feinem Leinen und des Webers, dass sie jedes Werk ausführen und kunstreiche Entwürfe ersinnen können.

2 Mose 35: 35

Kampf gegen unbeugsame Herzen

Es gibt unbeugsame Herzen, die niemals nachgeben, niemals nachgeben, niemals aufgeben, niemals ja sagen, niemals nein sagen, niemals zustimmen, niemals fließen und sich niemals unterwerfen. Es ist wichtig zu vermeiden, dass das Herz sich nicht verbiegt. Ohne die richtige Art von Herz kann man nicht viel für den Herr erreichen. Da das Herz das Zentrum Ihres Dienstes ist, wird es das Ergebnis Ihrer Arbeit bestimmen.

- 1. Kämpfe gegen ein festes, steinernes Herz. A stony heart is a heart that does not show any sympathy or friendliness.**

Er lässt hinter sich eine leuchtende Bahn; man denkt, die Flut sei Silberhaar.

Hiob 41: 24

- 2. Kämpfen Sie gegen ein rückfälliges Herz. Ein rückfälliges Herz ist ein Herz, das auf ein niedrigeres Niveau oder einen niedrigeren Standard gesunken ist. Ein Mensch mit einem rückwärtsgewandten Herzen hat es versäumt, dem Herrn so zu dienen, wie er es versprochen und zugesagt hat. Normalerweise hat ein Mensch mit einem rückfälligen Herzen begonnen, etwas Unerwünschtes zu tun, das er zuvor aufgegeben hatte.**

**EINEM GOTTLOSEN MENSCHEN WIRD'S GEHEN,
WIE ER WANDELN,** und auch einem guten nach seinen
Taten.

Sprüche 14: 14

- 3. Kämpfe gegen ein törichtes Herz. Ein törichtes Herz ist ein Herz, das nicht vernünftig ist und einen Mangel an Urteilsvermögen aufweist.**

Der Weisen Mund streut guten Rat; aber **DER TOREN HERZ IST NICHT RECHT.**

Sprüche 15: 7

- 4. Kämpfe gegen ein irrendes Herz. Ein Mensch mit einem irrenden Herzen ist vom rechten Weg abgekommen.**

Vierzig Jahre war **DIES VOLK** mir zuwider, dass ich sprach: / Es sind Leute, **DEREN HERZ IMMER DEN IRRWEG** will und die meine Wege nicht lernen wollen,

Psalms 95: 10

- 5. Kämpfen Sie gegen ein aufgewühltes Herz. Ein beunruhigtes Herz ist ein besorgtes Herz. Ein aufgewühltes Herz hat viele Probleme und Konflikte, die sich darin abspielen.**

EUER HERZ ERSCHRECKTE NICHT! Glaubt an Gott und glaubt an mich!

Johannes 14: 1

- 6. Kämpfe gegen ein halsstarriges Herz. Ein halsstarriges Herz ist voller Stolz und nicht bereit, das zu tun, was andere Menschen wollen. Vor allem will ein halsstarriges Herz nicht tun, was Gott will.**

IHR HALSSTARRIG UND UNBESCHNITTEN AN HERZEN UND

Ohren, ihr widerstrebt allezeit dem Heiligen Geist, wie eure Väter, so auch ihr.

Apostelgeschichte 7: 51

Ein optimistisches Herz entwickeln

Seien Sie positiv! Entwickeln Sie optimistische Herzen. Erwarten Sie große Dinge von Gott. Es ist wichtig, dass Sie an Ihrem Herzen arbeiten, damit Sie ein optimistisches Herz entwickeln. Ohne eine positive und optimistische Einstellung werden Sie nicht viel für den Herrn erreichen.

- 1. Entwickeln Sie ein gläubiges Herz. Ein gläubiges Herz ist ein Herz, das Gottes Wort angenommen und für wahr gehalten hat. Es ist ein Herz, das eine feste Überzeugung von der Realität und der Güte Gottes hat.**

Denn wenn du mit deinem Munde bekenntest, dass Jesus der Herr ist, UND DU GLAUBST IN DEINEM HERZEN, dass ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet.

Denn wer MIT DEM HERZEN GLAUBT, wird gerecht; und wer mit dem Munde bekennt, wird selig. Denn die Schrift spricht: »Wer an ihn glaubt, wird nicht zuschanden werden.«

Römer 10: 9-10

- 2. Entwickeln Sie ein treues Herz. Ein treues Herz ist ein Herz, das loyal, beständig und zuverlässig ist. Ein treues Herz ist beständig in seiner Treue und Zuneigung.**

UND DU HAST SEIN HERZ TREU ERFUNDEN

vor dir und einen Bund mit ihm geschlossen, seinen Nachkommen zu geben das Land der Kanaaniter, Hetiter, Amoriter, Perisiter, Jebusiter und Girgaschiter, und hast dein Wort gehalten; denn du bist gerecht.

Nehemia 9: 8

- 3 Entwickeln Sie ein festes Herz. Ein festes Herz ist ein Herz, das nicht verändert, bewegt oder rückgängig gemacht werden kann.**

MEIN HERZ IST BEREIT, Gott, mein Herz ist bereit, dass ich singe und lobe.

Psalm 57: 7

- 4 Entwickeln Sie ein zielgerichtetes Herz. Ein zielstrebiges Herz ist ein Herz, das voller Entschlossenheit ist.**

ABER DANIEL NAHM SICH EIN SEINEM HERZEN vor, dass er sich mit des Königs Speise und mit dem Wein, den dieser trank, nicht unrein machen wollte, und bat den obersten Kämmerer, dass er sich nicht unrein machen müsste.

Daniel 1: 8

- 5 Entwickeln Sie ein festes Herz. Ein gefestigtes Herz ist ein Herz, das bedingungslos gefestigt ist.**

Lasst euch nicht durch mancherlei und fremde Lehren umtreiben, DENN ES IST EIN KÖSTLICH DING, dass DAS HERZ FEST WERDE, WELCHES GESCHIEHT DURCH GNADE, nicht durch Speisegebote, von denen keinen Nutzen haben, die danach leben.

Hebräer 13: 9

Abschnitt 4

REALITÄTEN DES MINISTERIUMS

Wie Sie Ihr Ministerium erweitern können

Es ist möglich, dass Ihr Dienst ausgeweitet wird. Es ist möglich, dass alles, was Sie tun, eine neue Dimension annimmt. Gott ist in

der Lage, Sie dazu zu bringen, zu mehr Menschen zu predigen. Gott ist in der Lage, Ihnen größere Menschenmengen zu schenken. Gott kann Ihnen eine größere Gemeinde und ein größeres Gebäude geben. Wie wird diese Erweiterung zustande kommen? Ich möchte Ihnen sieben Schritte vorstellen, die Ihr Leben und Ihren Dienst bereichern werden.

Sieben Schritte zur Vergrößerung Ihres Dienstes

1. VERGRÖßERN SIE IHR HERZ.

Dann wirst du es sehen und vor Freude strahlen, und DEIN HERZ wird erbeben und weit werden, wenn sich die Schätze der Völker am Meer zu dir kehren und der Reichtum der Völker zu dir kommt.

Jesaja 60: 5

O ihr Korinther, unser Mund hat sich euch gegenüber aufgetan, UNSER HERZ IST WEIT GEWORDEN.

2. Korinther 6: 11

Der Umfang deiner Arbeit hängt von der Größe deines Herzens ab. Vor einigen Jahren berührte Gott mein Herz mit einer Liebe für das Land Ghana. Zu bestimmten Zeiten spürte ich eine besondere, warme Liebe für das Land Ghana und seine Menschen. Gott vergrößerte mein Herz, damit mein Dienst die Menschen in Ghana erreicht. After that, the Lord enlarged my ministry to touch the whole nation.

An einem anderen Punkt meines Dienstes spürte ich eine besondere Liebe in meinem Herzen für Menschen, die keine Ghanaer waren. Wieder einmal hat der Herr mein Herz berührt, um eine nicht-ghanaische Gemeinschaft zu erreichen. Schon bald fühlten sich auch Nicht-Ghanaer von meinem Dienst angezogen.

Es ist so wichtig, dass Gott Ihr Herz erweitert, sonst werden Sie bestimmte Aspekte des Dienstes nicht wahrnehmen können.

2. ERWEITERN SIE IHRE SCHRITTE.

DU GIBST MEINENSCHRITTEN WEITEN RAUM, und meine Knöchel wanken nicht.

2. Samuel 22: 37

Wenn Sie Ihren Dienst erweitern wollen, müssen Sie auch Ihre Schritte erweitern. Wenn du deine Schritte vergrößerst, bedeutet das, dass du deinen Weg mit Gott ausweitest. Wenn Sie mehr tun wollen, müssen Sie tiefer gehen. Sie müssen mehr beten, mehr in der Bibel lesen, mehr Kassetten hören, mehr Botschaften aufnehmen, bis Ihr Dienst sich vergrößert hat.

3. IHR BEKENNTNIS ERWEITERN.

Und Hanna betete und sprach: Mein Herz ist fröhlich in dem HERRN, mein Horn ist erhöht in dem HERRN. MEIN MUND HAT SICH WEIT AUFGETAN wider meine Feinde, denn ich freue mich deines Heils.

1. Samuel 2: 1

Um Ihren Dienst zu erweitern, müssen Sie Ihr Bekenntnis erweitern. Ihr müsst größere Dinge sagen, als ihr in der Vergangenheit gesagt habt. Sie müssen die Art und Weise ändern, wie Sie über Ihren Dienst sprechen. Sie müssen von Ihrem Dienst als etwas sprechen, das erweitert und gesegnet wird.

Sie müssen gute Dinge über Ihre Mitglieder, Ihre Pastoren und Ihre Helfer sagen. Ihre größeren Bekenntnisse werden zu einem größeren Dienst führen. Es gab eine Zeit, in der ich den Namen unserer Kirche ändern musste, weil der alte Name eine einschränkende Konfession war. Ich habe mein Bekenntnis erweitert und meinem Dienst einen internationalen Namen gegeben. Durch die Hilfe des Heiligen Geistes führte dieses erweiterte Bekenntnis zu einem erweiterten Dienst.

Ihr erweitertes Bekenntnis ist ein Beweis für Ihre größere Weitsicht. Ihre größere Vision wird zu einem größeren Dienst führen.

Wo keine Offenbarung ist, wird das Volk wild und wüst; aber wohl dem, der auf das Gesetz achtet!

Sprüche 29: 18

4. DEN UMFANG IHRES DIENSTES ZU ERWEITERN.

und rühmen uns nicht über alles Mass hinaus mit dem, was andere gearbeitet haben. Wir haben aber die Hoffnung, dass wir, wenn euer Glaube in euch wächst, nach unserem Mass überschwänglich zu Ehren kommen und das Evangelium auch denen predigen, DIE JENSEITS VON EUCH wohnen, und rühmen uns nicht mit dem, was andere nach ihrem Maß vollbracht haben.

2. Korinther 10: 15-16

Die meisten Menschen haben einen bestimmten Dienstzweig. Vielleicht sind Sie ein Pastor und kein guter Lehrer. Vielleicht sind Sie ein Lehrer, aber Sie sind nicht für den prophetischen Dienst bestimmt. Um Ihren Dienst zu erweitern, müssen Sie sich vielleicht an andere Aspekte des Dienstes wagen, auch an Dinge, die Sie bisher verachtet haben.

Während ich im Dienst gewachsen bin, habe ich gemerkt, dass ich in verschiedene Bereiche des Dienstes hineinwachse.

Ich begann mit dem Schreiben von Büchern, ich begann mit der Missionsarbeit und dann begann ich mit der Evangelisation. All dies waren neue Dienstzweige. Jeder Bereich des Dienstes brachte schließlich sein eigenes Maß an Wachstum. Die Erweiterung erfolgt durch die Verzweigung in die verschiedenen Aspekte des Dienstes.

5. IHRE GRENZEN ERWEITERN.

Denn ich werde die Völker vor dir ausstoßen und DEIN GEBIET WEIT MACHEN, und niemand soll dein Land begehren, während du dreimal im Jahr hinaufgehst, um vor dem HERRN, deinem Gott, zu erscheinen.

2 Mose 34: 24

Wenn aber der HERR, DEIN GOTT, DEIN GEBIET erweitern wird, wie er dir zugesagt hat, und du sprichst: »Ich will Fleisch essen«, weil es dich gelüstet, Fleisch zu essen, so iss Fleisch ganz nach Herzenslust.

5 Mose 12: 20

Die Erweiterung Ihrer Grenzen bedeutet, dass Sie über Ihre physischen und geografischen Grenzen hinausgehen. Einige Dienste beschränken sich auf lokale Gemeinschaften, andere auf Städte und wieder andere auf bestimmte Nationen. Einige Dienststellen sind regional oder sogar weltweit tätig. Unsere Kirche hieß früher Korle-Bu Christian Centre, aber ich hatte das Gefühl, dass wir dadurch auf die Korle-Bu-Gemeinde eingeeengt würden, und ich spürte, dass Gott uns einen größeren Dienst geben wollte.

Mit Hilfe des Heiligen Geistes hat sich der Dienst von einer Gemeindearbeit zu einer internationalen Arbeit entwickelt.

6. ERWEITERN SIE IHR GEBIET.

Und Jabez rief den Gott Israels an und sprach: Ach dass du mich segnest und mein Gebiet mehrtest und deine Hand mit mir wäre und schafftest, dass mich kein Übel bekümmere! Und Gott ließ kommen, worum er bat.

1. Chronik 4: 10

Es ist ein Segen, wenn sich Ihr Gebiet vergrößert. Mit der Vergrößerung des Territoriums ist die Vergrößerung des Einflussbereichs gemeint, den Sie haben. Ihr Dienst ist vielleicht nicht physisch an bestimmten Orten angesiedelt, aber Gott hat Ihnen vielleicht ein Einflussgebiet gegeben. Kenneth Hagin kam zum Beispiel nie nach

Westafrika, aber die Länder in dieser Region standen unter dem großen Einfluss seines Dienstes.

7. VERGRÖßERN SIE IHREN WOHNRAUM.

**Mache den Raum deines Zeltes weit und breite aus die
Decken deiner Wohnstatt; spare nicht! Spann deine Seile
lang und stecke deine Pföcke fest!**

Jesaja 54: 2

Die Vergrößerung der Behausung bedeutet, dass der Boden, auf dem das Zelt steht, vergrößert wird. Die obige Schriftstelle offenbart ein Gebot, die Schnüre zu verlängern und die Pfähle für ein größeres Zelt zu verstärken. Die Vergrößerung der Wohnung bedeutet im Grunde, dass Sie sich auf Ihren Dienst vorbereiten.

Die Vorbereitung hat einen großen Einfluss auf das Ergebnis eines jeden Dienstes. Jesus Christus trat seinen Dienst nicht ohne die umfassende Vorbereitung von Vorläufern wie Johannes dem Täufer an. Er sandte auch siebzig Leute aus, die vor ihm hergehen und den Weg bereiten sollten. Jesus Christus glaubte sehr an „Vorbereitung“.

Wenn Sie sich besser auf das Predigen und den Dienst vorbereiten, wird sich das in Ihrem Dienst bemerkbar machen. Es gibt keine Arbeit ohne Gewinn!

Durch den Evangelisationsdienst habe ich aus erster Hand erfahren, wie wichtig eine umfassende Vorbereitung ist. Die Zahl der Teilnehmer an unseren Evangelisationen stieg sprunghaft an, als die Vorbereitungen für die Evangelisationen intensiviert und verlängert wurden. Als ich erfuhr, dass Billy Graham bis zu zwei Jahre mit der Vorbereitung einer einzigen Evangelisation zubrachte, wurde mir klar, welche Auswirkungen die Vorbereitung auf jeden Dienst hat.

Ein Hirte ist ein Licht

Und Gott machte zwei große Lichter: ein GROSSES LICHT, das den Tag regiere, und EIN KLEINES LICHT, das die Nacht regiere, dazu auch die Sterne

1.Mose 1: 16

Der Herr hat zwei Arten von Lichtern gemacht: große und kleine Lichter. Diese Lichter sollten den Tag und die Nacht beherrschen. Auch im Ministerium gibt es große und kleine Lichter. Gott hat größere und kleinere Lichter geschaffen, um das Evangelium in diese Welt zu tragen. Einige Ministerien sind „größere“ Lichter und andere sind „kleinere“ Lichter.

Der Dienst wird als ein Licht beschrieben. Jesus bezeichnete sich selbst oft als Licht. Er erinnerte seine Jünger auch daran, Lichter zu sein, die weiterleuchten. Die Jünger Jesu sollten Lichter in der Welt sein.

1. JESUS CHRISTUS IST DAS GRÖSSTE LICHT, DAS JEMALS IN DIESER WELT ERSTRAHLT IST. In den Evangelien beschreibt er sich mehrmals als das Licht, das in die Welt gekommen ist.

Und er verliess Nazareth, kam und wohnte in Kapernaum, das am Galiläischen Meer liegt im Gebiet von Sebulon und Naftali, auf dass erfüllt würde, was gesagt ist durch den Propheten Jesaja, der da spricht: »Das Land Sebulon und das Land Naftali, das Land am Meer, das Land jenseits des Jordans, das Galiläa der Heiden, das Volk, das in Finsternis saß, hat ein großes Licht gesehen; und denen, die saßen im Land und Schatten des Todes, ist ein Licht aufgegangen.«

Matthäus 4: 13-16

In ihm war das Leben, UND DAS LEBEN WAR DAS LICHT DER MENSCHEN. Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat's nicht ergriffen.

Johannes 1: 4-5

Der kam zum Zeugnis, damit er von dem Licht zeuge, auf dass alle durch ihn glaubten. Er war nicht das Licht, sondern er sollte zeugen von dem Licht. DASS WAR DAS WAHRE LICHT, das alle Menschen erleuchtet, die in diese Welt kommen.

Johannes 1: 7-9

Das ist aber das Gericht, dass DAS LICHT IN DIE WELT gekommen ist, und die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht, denn ihre Werke waren böse.

Johannes 3: 19

Da redete Jesus abermals zu ihnen und sprach: ICH BIN DAS LICHT DER WELT. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Johannes 8: 12

Solange ich in der Welt bin, BIN ICH DAS LICHT DER WELT.

Johannes 9: 5

Da sprach Jesus zu ihnen: Es ist das Licht NOCH EINE KLEINE ZEIT BEI EUCH. Wandelt, solange ihr das Licht habt, dass euch die Finsternis nicht überfalle. Wer in der Finsternis wandelt, der weiß nicht, wo er hingeht. 36 Glaubt an das Licht, solange ihr's habt, auf dass ihr des Lichtes Kinder werdet. Das redete Jesus und ging weg und verbarg sich vor ihnen.

Johannes 12: 35-36

Jesus aber rief: Wer an mich glaubt, der glaubt nicht an mich, sondern an den, der mich gesandt hat. Und wer mich sieht, der sieht den, der mich gesandt hat. ICH BIN ALS LICHT in die Welt gekommen, auf dass, wer an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibe.

Johannes 12: 44-46

2. JOHANNES DER TÄUFER WURDE AUCH ALS EIN LICHT BESCHRIEBEN.

Er war nicht das Licht, sondern er sollte zeugen von dem Licht.

Johannes 1: 8

Er war ein brennendes und strahlendes Licht; ihr aber wolltet eine kleine Weile fröhlich sein in seinem Licht.

Johannes 5: 35

3. JEDER MINISTER IST EINE BRENNENDE FLAMME, DIE LICHT IN DIE WELT BRINGT. Ihr Dienst ist ein Licht, das in die Dunkelheit der Welt hineinleuchtet.

So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

Matthäus 5: 16

Von den Engeln spricht er zwar: »Er macht seine Engel zu Winden und seine Diener zu Feuerflammen«,

Hebräer 1: 7

Warum manche Menschen größere Lichter sind

Vier Gründe, warum manche Menschen größere
Lichter sind

1. Die souveräne Entscheidung Gottes macht manche Menschen zu größeren Lichtern.

Denn du bist ein heiliges Volk dem HERRN, deinem Gott.
Dich hat der HERR, dein Gott, erwählt zum Volk des
Eigentums aus allen Völkern, die auf Erden sind.

5 MOSE 7: 6

Und doch hat er nur deine Väter angenommen, dass er sie
liebte, und hat ihre Nachkommen, nämlich euch, erwählt
aus allen Völkern, so wie es heute ist.

5 MOSE 10: 15

Denn du bist ein heiliges Volk dem HERRN, deinem Gott,
und der HERR hat dich erwählt, dass du sein Eigentum
seist, aus allen Völkern, die auf Erden sind.

5 MOSE 14: 2

2. Die Gunst Gottes macht manche Menschen zu größeren Lichtern.

Und doch hat er nur deine Väter angenommen, dass er sie liebte, und hat ihre Nachkommen, nämlich euch, erwählt aus allen Völkern, so wie es heute ist.

5 MOSE 10: 15

Als nun für Ester, die Tochter Abihajils, des Oheims Mordechais, die er als Tochter angenommen hatte, die Zeit herankam, dass sie zum König kommen sollte, begehrte sie nichts, als was Hegai, des Königs Kämmerer, der Hüter der Frauen, sagte. Und Ester fand Gunst bei allen, die sie sahen. Es wurde aber Ester zum König Ahasveros gebracht in den königlichen Palast im zehnten Monat, der da heißt Tebet, im siebenten Jahr seiner Herrschaft. Und der König gewann Ester lieber als alle Frauen, und sie fand Gnade und Gunst bei ihm vor allen Jungfrauen. Und er setzte die königliche Krone auf ihr Haupt und machte sie zur Königin an Waschtis statt.

Esther 2: 15-17

3. Die Gabe von mehr als einer Gabe oder einem Talent macht manche Menschen zu größeren Lichtern.

Dem einen gab er fünf Zentner Silber, dem andern zwei, dem dritten einen, jedem nach seiner Tüchtigkeit, und ging außer Landes. Sogleich

Matthäus 25: 15

Und Israel sprach zu Josef: Siehe, ich sterbe; aber Gott wird mit euch sein und wird euch zurückbringen in das Land eurer Väter. Ich gebe dir Sichem als Vorzug vor deinen Brüdern, das ich mit meinem Schwert und Bogen aus der Hand der Amoriter genommen habe.

1. Mose 48: 21-22

4. Die Segen eines Vaters macht aus manchen Menschen größere Lichter.

Sem, Ham und Jafet entwickelten sich aufgrund der Segnungen, die ihr Vater über ihr Leben aussprach, anders in dieser Welt. Der Segen eines Vaters entscheidet in der Tat über das Ergebnis Ihres

Dienstes. Das ist es, was bestimmt, ob Sie ein größeres oder ein kleineres Licht sein werden. Ihr müsst euch bemühen, große Segnungen von eurem geistigen Vater zu erhalten. Du musst jede Art von Fluch deines Vaters vermeiden. Je größer der Segen deines Vaters ist, desto größer ist das Licht, das von deinem Leben ausgehen wird.

Außerdem werden Sie feststellen, dass Josef von seinem Vater Segnungen erhielt, die noch größer waren als die Segnungen seiner Vorfahren. Diese überragenden Segnungen ließen ihn zu einem größeren Licht werden: „Die Segnungen deines Vaters haben die Segnungen meiner Vorfahren bis an die äußersten Grenzen der ewigen Hügel übertroffen; Mögen sie auf dem Haupt Josephs sein und auf der Krone des Hauptes dessen, der unter seinen Brüdern ausgezeichnet ist“ (1. Mose 49: 26)

Sprach er: Verflucht sei Kanaan und sei seinen Brüdern ein Knecht aller Knechte! Und sprach weiter: Gelobt sei der HERR, der Gott Sems, und Kanaan sei sein Knecht! Gott schaffe Jafet weiten Raum und lasse ihn wohnen in den Zelten Sems und Kanaan sei sein Knecht!

1. Mose 9: 25-27

Wie Sie ein größeres Licht werden können

1. Gehorsam wird dich zu einem größeren Licht machen.

Werdet ihr nun meiner Stimme gehorchen und meinen Bund halten, so sollt ihr mein Eigentum sein vor allen Völkern; denn die ganze Erde ist mein.

2 MOSE 19: 5

Und wenn ihr diese Rechte hört und sie haltet und danach tut, so wird der HERR, dein Gott, auch halten den Bund und die Barmherzigkeit, wie er deinen Vätern geschworen hat, 13 und wird dich lieben und segnen und mehren, und er wird segnen die Frucht deines Leibes und den Ertrag deines Ackers, dein Getreide, Wein und Öl, und das Jungvieh deiner Kühe und deiner Schafe in dem Lande, das er dir geben wird, wie er deinen Vätern geschworen hat. 14 Gesegnet wirst du sein vor allen Völkern. Es wird niemand unter dir unfruchtbar sein, auch nicht eins deiner Tiere. 15 Der HERR wird von dir nehmen alle Krankheit und wird dir keine von all den bösen Seuchen der Ägypter auflegen, die du kennst, sondern wird sie allen deinen Hassern auflegen.

5 MOSE 7:12-15

2. Die Demut wird dich zu einem größeren Licht machen.

Wer sich selbst erhöht, der wird erniedrigt werden; und wer sich selbst erniedrigt, der wird erhöht werden.

Matthäus 23: 12

3. Exzellenz wird dich zu einem größeren Licht machen.

Hervorragende Leistungen in allen Bereichen führen zur Beförderung. Das Weglegen der schäbigen, unordentlichen, un gepflegten und unordentlichen Dinge führt zu einer Beförderung.

Über sie setzte er drei Fürsten, von denen einer Daniel war. Ihnen sollten die Statthalter Rechenschaft ablegen, damit der König nicht zu Schaden komme.

Daniel 6: 3

4. Exzellenz wird dich zu einem größeren Licht machen. Die Demut wird dich zu einem größeren Licht machen.

Du hast geliebt die Gerechtigkeit und gehasst die Ungerechtigkeit; darum hat dich, o Gott, dein Gott gesalbt mit Freudenöl wie keinen deiner Gefährten.«

Hebräer 1: 9

5. Die Freude an der Erlösung wird dich zu einem größeren Licht machen. Wenn Sie sich auf die Erlösung konzentrieren, die Erlösung betonen, die Erlösung verstehen und über die Erlösung predigen, werden Sie zu einem größeren Licht.

Heutzutage konzentrieren sich viele Menschen nicht auf die Erlösung, weil sie sie für zu grundlegend halten. Die Erlösung ist das größte Geschenk, das wir jemals vom Herr erhalten haben. Das Verständnis unserer Errettung sollte der größte Schwerpunkt unseres Bibelstudiums sein. Wenn wir das Heil verstehen, werden wir sowohl dankbar als auch fruchtbar sein.

*Wie Sie ein größeres Licht
werden können*

Und Hanna betete und sprach: Mein Herz ist fröhlich in dem HERRN, mein Horn ist erhöht in dem HERRN. Mein Mund hat sich weit aufgetan wider meine Feinde, denn ich freue mich deines Heils.

1. Samuel 2: 1

- 6. Wenn Sie Gott um eine Beförderung bitten, werden Sie zu einem größeren Licht.** Nach Osten, Westen und Süden zu schauen, um ein größeres Licht zu werden, ist ein Blick in die falsche Richtung. Sieh nicht auf den Menschen. Beförderung kommt nur vom Herrn.

Denn es kommt nicht vom Aufgang und nicht vom Niedergang,
nicht von der Wüste und nicht von den Bergen,

Psalm 75: 7

Die geistigen Gelenke des Ministerium

Von ihm aus wird der ganze Leib zusammengefügt und zusammengehalten durch jede Verbindung, die den Leib nährt mit der Kraft, die einem jeden Teil zugemessen ist. So wächst der Leib und erbaut sich selbst in der Liebe.

Epheser 4: 16

Es ist an der Zeit, reif zu werden und zu erkennen, dass andere Teile des Körpers gebraucht werden. Die Arm braucht den Rumpf des Körpers, denn im Rumpf befindet sich das Herz. Die Körperstamm braucht den Arm, um Nahrung zu kaufen, denn der Magen kann die Nahrung nicht vom Tisch aufheben. Diese Analogie ist auch für einen Einfaltspinsel leicht zu verstehen. Dennoch verstoßen wir in unserer geistigen Arbeit ständig gegen diese Grundsätze.

Eines der größten Geheimnisse des Dienstes ist das Geheimnis der geistlichen Verbindungen im Leib Christi. Durch die Gelenke sind Sie mit anderen Teilen des Leibes Christi verbunden. Durch Gelenke sind Sie mit Menschen verbunden, die für Ihre geistige Entwicklung wichtig sind. Durch die Verbindungen werden Sie mit dem versorgt, was Sie für einen effektiven Dienst benötigen.

Oft ist man mit etwas verbunden, das ganz anders ist als man selbst. Denken Sie daran, wie viel größer der Rumpf des Körpers im Vergleich zu einem Arm und einem Bein ist. Und doch muss der große Stamm mit dem schlanken Arm verbunden sein, um Glück und Fruchtbarkeit zu bringen.

Die Erhaltung geschmeidiger, gesunder Gelenke ist der Schlüssel zum Erhalt der Salbung, der Bedeckung und der geistigen Führung. Eines der besten Beispiele für geistliche Verbindungen war die geistliche Verbindung zwischen Elia und Elisa. Dieses Gelenk war die Verbindung, durch die der doppelte Anteil der Salbung in Elis Leben floss. Elisa erfuhr eine doppelte Portion der Gnade Gottes, weil er intensiv mit Elia verbunden war. Er hat nicht zugelassen, dass irgendetwas diese wichtige Verbindung unterbricht.

Zehn Offenbarungen über die Verbindung zwischen Elia und Elisa

- 1 Elisa war eng mit Elia verbunden. Er konnte nicht von Elia getrennt werden, auch nicht von Elia selbst. Elias eigener Rat stand im Widerspruch zu Elis Liebe und Hingabe an Elias. Elisa durchschaute die Anweisungen und wusste, dass er von dem getrennt wurde, was er brauchte.

Und Elia sprach zu Elisa: Bleibe du hier, denn der HERR hat mich nach Bethel gesandt. Elisa aber sprach: So wahr der HERR lebt und du lebst: Ich verlasse dich nicht. Und als sie hinab nach Bethel kamen,

2. Könige 2: 2

- 2 Elisa war eng mit Elia verbunden. Er konnte nicht von seinem Mentor getrennt werden, solange der Herr lebte.

Und Elia sprach zu Elisa: Bleibe du hier, denn der HERR hat mich nach Bethel gesandt. Elisa aber sprach: So wahr der HERR lebt und du lebst: Ich verlasse dich nicht. Und als sie hinab nach Bethel kamen,

2. Könige 2: 2

- 3 Elisa war eng mit Elia verbunden. Er konnte nicht von Elia getrennt werden, solange Elia lebte.

Und Elia sprach zu Elisa: Bleibe du hier, denn der HERR hat mich nach Bethel gesandt. Elisa aber sprach: So wahr der HERR lebt und du lebst: Ich verlasse dich nicht. Und als sie hinab nach Bethel kamen,

2. Könige 2: 2

- 4 Elisa war eng mit Elia verbunden. Er konnte nicht durch fünfzig Propheten von Elia getrennt werden. Das Leben vieler Menschen wird zerstört, wenn sie auf falsche Propheten hören.

gingen die Prophetenjünger, die in Bethel waren, heraus zu Elisa und sprachen zu ihm: Weißt du auch, dass der HERR heute deinen Herrn hinwegnehmen wird, hoch über dein Haupt hinweg? Er aber sprach: Auch ich weiß es wohl; schweigt nur still.

2. Könige 2: 3

- 5 Elisa war eng mit Elia verbunden. Er konnte durch die Ereignisse in Gilgal nicht von Elia getrennt werden.

Es fielen aber die Moabiter ab von Israel, als Ahab tot war. 2 Und Ahasja fiel durch das Gitter in seinem Obergemach in Samaria und wurde krank. Und er sandte Boten und sprach zu ihnen: Geht hin und befragt Baal-Sebub, den Gott von Ekron, ob ich von dieser Krankheit genesen werde.

2. Könige 2: 1-2

- 6 Elisa war eng mit Elia verbunden. Er konnte durch die Umstände in Bethel nicht von Elia getrennt werden.

gingen die Prophetenjünger, die in Bethel waren, heraus zu Elisa und sprachen zu ihm: Weißt du auch, dass der HERR heute deinen Herrn hinwegnehmen wird, hoch über dein Haupt hinweg? Er aber sprach: Auch ich weiß es wohl; schweigt nur still.

2. Könige 2: 3

- 7 Elisa war eng mit Elia verbunden. Die Belastungen und Erfahrungen in Jericho konnten ihn nicht von Elia trennen.

Und Elia sprach zu ihm: Elisa, bleib du hier, denn der HERR hat mich nach Jericho gesandt. Er aber sprach: So wahr der HERR lebt und du lebst: Ich verlasse dich nicht. Und als sie nach Jericho kamen,

2. Könige 2: 4

- 8 Elisa war eng mit Elia verbunden. Er konnte nicht durch den Druck des Jordans von Elia getrennt werden.

Und Elia sprach zu ihm: Bleib du hier, denn der HERR hat mich an den Jordan gesandt. Er aber sprach: So wahr der HERR lebt und du lebst: Ich verlasse dich nicht. Und so gingen die beiden miteinander.

2. Könige 2: 6

- 9 Elisa war eng mit Elia verbunden. Seine Augen klebten bis zum Schluss an Elijah. Elisa wurde gesagt, dass das Geheimnis für den Erhalt der Salbung darin besteht, dass er bis zum Ende auf Elia schaut.

Und als sie hinüberkamen, sprach Elia zu Elisa: Bitte, was ich dir tun soll, ehe ich von dir genommen werde. Elisa sprach: Dass mir zwei Anteile von deinem Geiste zufallen. 10 Er sprach: Du hast Schweres erbeten. Doch wenn du mich sehen wirst, wie ich von dir genommen werde, so wird's geschehen; wenn nicht, so wird's nicht sein.

2. Könige 2: 9-10 (LUT2017)

- D Elisa war eng mit Elia verbunden. Er konnte nur durch etwas Göttliches von seinem Vater getrennt werden. Viele Geistliche sind durch Fleischlichkeit, Streit und Neid von ihren Mentoren getrennt. Durch Konflikte werden Menschen von genau den Menschen getrennt, die sie brauchen. Sie müssen an den Punkt gelangen, an dem nur noch ein göttlicher Akt Sie von dem Körper trennen kann, mit dem Gott Sie verbunden hat.

Und als sie miteinander gingen und redeten, siehe, da kam ein feuriger Wagen mit feurigen Rossen, die schieden die beiden voneinander. Und Elia fuhr im Wettersturm gen Himmel.

2. Könige 2: 11 (LUT2017)

Die Stolpersteine des Ministeriums

**Er aber wandte sich um und sprach zu Petrus:
Geh weg von mir, Satan! Du bist mir ein Ärgernis;
denn du meinst nicht, was göttlich, sondern was
menschlich ist.**

Matthäus 16: 23

In diesem Abschnitt hat Jesus klar definiert, was ein Stolperstein für seinen Dienst sein könnte. Oberflächlich betrachtet, könnte man meinen, dass Satan der Stolperstein ist. Der Stolperstein war jedoch etwas viel Subtileres als das. Es waren die Interessen der Menschen, die dem Wirken Jesu im Wege standen.

Ein Stolperstein ist ein Problem, das Sie daran hindert, etwas zu erreichen. Ein Stolperstein ist also ein Hindernis, eine Schwierigkeit, ein Problem, eine Barriere, eine Hürde, ein Hindernis oder ein Hindernis für Ihre Berufung.

Jesus Christus offenbarte, dass Stolpersteine die Interessen der Menschen sind! Wenn jemand ein Interesse an einer Sache hat, konzentriert er sich auf diese Sache, weil er daraus einen Nutzen ziehen kann. Die Interessen der Menschen bringen den Menschen viele Vorteile, aber das Problem ist, dass die Interessen der Menschen anders sind als die Interessen Gottes!

Die Interessen der Menschen unterscheiden sich nicht nur von den Interessen Gottes, sondern sie behindern den Dienst und stehen im Widerspruch zu Ihrer Berufung. Im Laufe der Jahre habe ich erlebt, wie Menschen die Interessen von Männern verfolgten und auf dem Müllhaufen des Dienstes landeten.

Wenn man nicht die „Interessen der Menschen“ verfolgt, sieht es so aus, als würde man sich selbst nicht lieben! Denn wenn Sie die Interessen der Menschen verfolgen, verbessert sich Ihr Leben auf dieser Erde. Ich möchte betonen, dass es sich bei den Interessen der Menschen nicht um satanische oder okkulte Aktivitäten handelt. Das Geheimnis dieser Stolpersteine besteht darin, dass es sich oft um die Grundbedürfnisse des einfachen Menschen handelt. Die Interessen der Männer sind Dinge wie Essen, Kleidung, Heirat, Kinder, Geld, Häuser, Autos, Sicherheit und Stabilität.

Zwölf Interessen von Männern, die Ihrer Berufung im Wege stehen

1. Nahrung und Kleidung sind keine bösen Dinge. Ihr Streben nach Nahrung und Kleidung kann jedoch zu einem Hindernis für Ihre Berufung werden.

2. Die Ehe ist nichts Böses, aber Ihr Streben nach der Ehe kann ein Hindernis für Ihre Berufung sein.
3. Kinder zu haben und sie zu erziehen ist nichts Böses, aber Ihr Streben danach kann zu einem Stolperstein für Ihren Dienst werden.
4. Geld ist nichts Böses, aber Ihr Streben nach Geld ist ein Hindernis für Ihre Berufung.
5. Ein Haus zu haben ist nichts Schlechtes, aber das Streben nach Häusern wird ein Stolperstein für deine Berufung sein.
6. Autos sind nichts Böses, aber Ihr Streben nach Autos kann ein Hindernis für Ihre Berufung sein.
7. An einem bestimmten Ort zu leben, ist nichts Schlechtes, aber Ihr unablässiger Wunsch, an einem bestimmten Ort zu leben, ist ein Stolperstein für Ihre Berufung.
8. Wichtig zu sein ist nichts Böses, aber Ihr Streben nach Wichtigkeit ist ein Stolperstein für Ihre Berufung.
9. Sicherheit ist nichts Schlechtes, aber Ihr unerbittliches Streben nach Sicherheit ist ein Hindernis für Ihre Berufung.
10. Eine verbesserte irdische Existenz ist nichts Schlechtes, aber Ihr Wunsch nach einem Leben in der Oberschicht wird Ihrer Berufung im Wege stehen.
11. Etabliertheit ist nichts Schlechtes, aber Ihr unerbittliches Streben nach einem etablierten Leben wird Ihrer Berufung im Wege stehen.
12. Bildung ist nichts Schlechtes, aber Ihr unermüdliches lebenslanges Streben nach Bildung ist ein Hindernis für Ihre Berufung.

Überwindung von Verzögerungen am Tag des Bösen

Zieht an die Waffenrüstung Gottes, damit ihr bestehen könnt gegen die listigen Anschläge des Teufels. Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit Mächtigen und Gewaltigen, mit den Herren der Welt, die über diese Finsternis herrschen, mit den bösen Geistern unter dem Himmel. Deshalb ergreift die Waffenrüstung Gottes, DAMIT IHR AN DEM BÖSEN TAG WIDERSTAND LEISTEN und alles überwinden und das Feld behalten könnt.

Epheser 6: 11-13

Das macht einen Tag zu einem bösen Tag? Verspätungen können einen Tag zu einem schlechten Tag machen! Es gibt noch einige andere Dinge, die einen guten Tag in einen schlechten Tag verwandeln können. Versuchungen, Prüfungen und Prüfungen können dazu führen, dass Sie in einen sogenannten „bösen Tag“ geraten. Tests und Prüfungen kommen oft zustande, wenn es eine Art von Verzögerung gibt.

In der gesamten Heiligen Schrift ist zu lesen, wie sich die Dinge veränderten, wenn es zu einer Verzögerung kam. Viele gute Menschen werden während der Zeit des Aufschubs böse. Beachten Sie, wie sich der böse Knecht in einen Trunkenbold verwandelte, als der Herr sein Kommen verzögerte. „Aber und wenn dieser böse Diener in seinem Herzen sagen würde: Mein Herr verzögert sein Kommen; und wird anfangen, seine Mitknechte zu schlagen und mit den Betrunkenen zu essen und zu trinken“ (Matthäus 24: 48-49).

Außerdem werden Sie in Zeiten der Verzögerung verschiedene Arten menschlicher Schwächen in Erscheinung treten sehen. „Während der Bräutigam noch zögerte, wurden sie alle schläfrig und begannen zu schlafen“ (Matthäus 25: 5 (NASB)).

Eine Kombination aus menschlicher Schwäche, Versuchung und dämonischer Aktivität sorgt für einen bösen Tag für Sie. Der böse Tag kann sich jedoch in einen Tag des Sieges für Sie verwandeln. Je nachdem, wie viel Verständnis Sie haben, werden Sie die Hand Gottes am Werk sehen. Er wird dich zu einem perfekten Ende bringen.

Um die Verzögerungen zu überwinden, die im Dienst häufig auftreten, ist es wichtig, drei Dinge zu tun.

1. **Erwarten Sie tatsächlich Verzögerungen in Ihrem Leben und Dienst.**
2. Verstehen Sie, warum und wie es zu Verzögerungen kommt.. Immer wieder erzählte Jesus seinen Jüngern, wie die Menschen abfallen, wenn sich die Erfüllung der Verheißungen Gottes offensichtlich verzögert.
3. Bereiten Sie sich auf Verzögerungen vor, indem Sie zusätzliche Vorbereitungen für mögliche Verspätungen treffen.. Tun Sie, was die zehn Jungfrauen taten. Nehmen Sie zusätzliches Öl mit und treffen Sie zusätzliche Vorbereitungen, um in der Lage zu sein, die größtmögliche Verzögerung, die in Ihrem Leben und Ihrem Dienst auftreten kann, zu überstehen.

Die klugen aber nahmen Öl mit in ihren Gefässen, samt ihren Lampen.

Matthäus 25: 4

Zwanzig Verzögerungen, mit denen Sie rechnen müssen

1. Ihr müsst mit einer Verzögerung der Ankunft des Herrn rechnen.

So seid nun geduldig, Brüder und Schwestern, bis zum Kommen des Herrn. Siehe, der Bauer wartet auf die kostbare Frucht der Erde und ist dabei geduldig, bis sie empfangen den Frühregen und Spätregen.

Jakobus 5: 7

2. Sie müssen damit rechnen, dass sich die Erfüllung einiger Verheißungen Gottes an Sie verzögert.

Der Herr verzögert nicht die Verheißung, wie es einige für eine Verzögerung halten; sondern er hat Geduld mit euch und will nicht, dass jemand verloren werde, sondern dass jedermann zur Buße finde.

2 Petrus 3: 9

3. Sie müssen mit möglichen Verzögerungen bei der Eheschließung rechnen.

Und Jakob gewann Rahel lieb und sprach: Ich will dir sieben Jahre um Rahel, deine jüngere Tochter, dienen. Laban antwortete: Es ist besser, ich gebe sie dir als einem andern; bleib bei mir. So diente Jakob um Rahel sieben Jahre, und es kam ihm vor, als wären's einzelne Tage, so lieb hatte er sie.

1. Mose 29: 18-20

Halte mit dieser die Hochzeitswoche, so will ich dir die andere auch geben für den Dienst, den du bei mir noch weitere sieben Jahre leisten sollst. 28 Das tat Jakob und hielt die Hochzeitswoche. Da gab ihm Laban seine Tochter Rahel zur Frau.

1. Mose 29: 27-28

4. Sie müssen mit möglichen Verzögerungen bei der Geburt rechnen.

Wenn nun der Tag kam, dass Elkana opferte, gab er seiner Frau Peninna und allen ihren Söhnen und Töchtern ihre Anteile. Aber Hanna gab er nur einen Anteil, obgleich er Hanna lieb hatte; der HERR aber hatte ihren Leib verschlossen. Und ihre Widersacherin kränkte und reizte sie sehr, weil der HERR ihren Leib verschlossen hatte. So ging es alle Jahre; wenn sie hinaufzog zum Haus des HERRN, kränkte jene sie. Dann weinte Hanna und aß nichts.

1. Samuel 1: 4-7

Und siehe, Elisabeth, deine Verwandte, ist auch schwanger mit einem Sohn, in ihrem Alter, und ist jetzt im sechsten Monat, sie, von der man sagt, dass sie unfruchtbar sei. Denn bei Gott ist kein Ding unmöglich.

Lukas 1: 36-37

5. Sie müssen mit möglichen Verzögerungen bei der Beförderung rechnen.

Ein Psalm Davids, vorzusingen. HERR, wie lange willst du mich so ganz vergessen? Wie lange verbirgst du dein Antlitz vor mir?

Psalm 13: 1-2

6. Ihr müsst damit rechnen, dass die Salbung und die Gabe Gottes mit Verzögerung kommen werden.

Unsere Zeichen sehen wir nicht, kein Prophet ist mehr da, und keiner ist bei uns, der wüsste, wie lange. Ach, Gott, wie lange soll der Widersacher schmähen und der Feind deinen Namen immerfort lästern?

Psalm 74: 9-10

7. Sie müssen damit rechnen, dass es zu Verzögerungen bei der Entscheidungsfindung kommt.

Elia zu allem Volk und sprach: Wie lange hinkt ihr auf beiden Seiten? Ist der HERR Gott, so wandelt ihm nach, ist's aber Baal, so wandelt ihm nach. Und das Volk antwortete ihm nichts.

1. Könige 18: 21

8. Sie müssen damit rechnen, dass es zu Verzögerungen kommt, wenn Gott Sie mit einem großen Dienst segnet.

vor Ephraim, Benjamin und Manasse! Erwecke deine Kraft und komm uns zu Hilfe! Gott, tröste uns wieder und lass leuchten dein Antlitz, so ist uns geholfen. HERR, Gott Zebaoth, wie lange willst du zürnen beim Gebet deines Volkes? Du speisest sie mit Tränenbrot und tränkest sie mit einem großen Krug voll Tränen. Du lässt unsre Nachbarn sich um uns streiten, und unsre Feinde verspotten uns.

Psalms 80: 3-7

9. Sie müssen damit rechnen, dass es zu Verzögerungen beim Reichwerden kommt.

HERR, wenn ich auch mit dir rechten wollte, so behältst du doch recht; dennoch muss ich vom Recht mit dir reden. Warum geht's doch den Gottlosen so gut, und die Abtrünnigen haben alles in Fülle? Du pflanzt sie ein, sie schlagen Wurzeln und wachsen und bringen Frucht. Nahe bist du ihrem Munde, aber ferne von ihrem Herzen. Mich aber, HERR, kennst du und siehst mich und prüfst mein Herz vor dir. Reiss sie weg wie Schafe zum Schlachten, und sondere sie aus, dass sie getötet werden! Wie lange soll das Land so trocken stehen und das Gras überall auf dem Felde verdorren? Wegen der Bosheit der Bewohner schwinden Vieh und Vögel dahin; denn sie sagen: Er sieht nicht, wie es uns gehen wird.

Jeremia 12: 1-4

10. Sie müssen mit Verzögerungen bei der Verwirklichung Ihrer Träume rechnen.

Und es waren noch sieben Stämme von den Israeliten übrig, die ihr Erbteil nicht erhalten hatten. Und Josua sprach zu den Israeliten: Wie lange zögert ihr noch, hineinzugehen und das Land einzunehmen, das euch der HERR, der Gott eurer Väter, gegeben hat?

Josua 18: 2-3

11. Sie müssen damit rechnen, dass die Gemeindemitglieder das, was Sie ihnen beibringen, erst mit Verzögerung lernen.

Da sprach Mose: Esst dies heute, denn heute ist der Sabbat des HERRN; ihr werdet heute nichts finden auf dem Felde. Sechs Tage sollt ihr sammeln; aber der siebente Tag ist der Sabbat, an dem wird nichts da sein. Aber am siebenten Tage gingen etliche vom Volk hinaus, um zu sammeln, und fanden nichts. Da sprach der HERR zu Mose: Wie lange weigert ihr euch, meine Gebote und Weisungen zu halten?

2 Mose 16: 25-28

12. Sie müssen damit rechnen, dass sich der Sieg über den Widerstand verzögert.

So gingen Mose und Aaron hinein zum Pharao und sprachen zu ihm: So spricht der HERR, der Gott der Hebräer: Wie lange weigerst du dich, dich vor mir zu demütigen? Lass mein Volk ziehen, dass es mir diene!

2 Mose 10: 3

13. Sie müssen damit rechnen, dass es Verzögerungen gibt, wenn Menschen an Ihre Berufung glauben.

Und der HERR sprach zu Mose: Wie lange lästert mich dies Volk? Und wie lange wollen sie nicht an mich glauben trotz all der Zeichen, die ich unter ihnen getan habe?

4 Mose 14: 11

14. Bei der Überwindung schwieriger Situationen müssen Sie mit Verzögerungen rechnen.

Hiob antwortete und sprach: Wie lange plagt ihr meine Seele und peinigt mich mit Worten? Ihr habt mich nun zehnmal verhöhnt und schämt euch nicht, mir so zuzusetzen. Habe ich wirklich geirrt, so trage ich meinen Irrtum selbst. Wollt ihr euch wirklich über mich erheben und wollt mir meine Schande beweisen? So merkt doch endlich, dass Gott mir unrecht getan hat und mich mit seinem Jagdnetz umgeben hat.

Hiob 19: 1-6

15. Sie müssen damit rechnen, dass die Kirchenmitglieder ihren Lebensstil erst mit Verzögerung ändern.

Erhöre mich, wenn ich rufe, Gott meiner Gerechtigkeit, der du mich tröstest in Angst; sei mir gnädig und erhöre mein Gebet! Ihr Herren, wie lange soll meine Ehre geschändet werden? Wie habt ihr das Eitle so lieb und die Lüge so gern! Sela.

Psalm 4: 2-3

16. Sie müssen mit Verzögerungen bei Heilungen und Wundern rechnen.

Ach, HERR, strafe mich nicht in deinem Zorn und züchtige mich nicht in deinem Grimm! 3 HERR, sei mir gnädig, denn ich bin schwach; heile mich, HERR, denn meine Gebeine sind erschrocken

Psalm 6: 2-3

17. Ihr müsst damit rechnen, dass die Bösen mit Verzögerung vor Gericht gestellt werden.

HERR, wie lange sollen die Bösen, wie lange sollen die Bösen triumphieren?

Wie lange sollen sie harte Dinge äußern und sprechen? und alle Übeltäter rühmen sich?

HERR, wie lange sollen die Frevler, wie lange sollen die Frevler frohlocken? Es reden so trotzig daher, es rühmen sich alle Übeltäter. HERR, sie zerschlagen dein Volk und plagen dein Erbe. Witwen und Fremdlinge bringen sie um und töten die Waisen und sagen: Der HERR sieht's nicht, und der Gott Jakobs beachtet's nicht.

Psalm 94: 3-7

18. Es muss damit gerechnet werden, dass die Narren erst mit Verzögerung klug werden.

Die Weisheit ruft laut auf der Straße und lässt ihre Stimme hören auf den Plätzen. Sie ruft im lautesten Getümmel, am Eingang der Tore, sie redet ihre Worte in der Stadt: Wie lange wollt ihr Unverständigen unverständlich sein und ihr Spötter Lust zu Spötereien haben und ihr Toren die Erkenntnis hassen? Kehrt euch zu meiner Zurechtweisung! Siehe, ich will über euch strömen lassen meinen Geist und euch meine Worte kundtun.

Sprüche 1: 20-23

19. Sie müssen damit rechnen, dass faule Menschen erst mit Verzögerung fleißig werden.

Wie lange liegst du, Fauler! Wann willst du aufstehen von deinem Schlaf? Ja, schlafe noch ein wenig, schlummre ein wenig, schlage die Hände ineinander ein wenig, dass du schläfst, so wird dich die Armut übereilen wie ein Räuber und der Mangel wie ein gewappneter Mann.

Sprüche 6: 9-11

20. Sie müssen mit möglichen Verzögerungen bei der Verurteilung von Dieben rechnen.

Sie werden feststellen, dass die meisten Diebe nicht erwischt werden. Sie scheinen mit ihren Diebstählen davonzukommen. Aber die Heilige Schrift kann nicht gebrochen werden: „...was der Mensch sät, das wird er auch ernten“ (Galater 6: 7).

Was gilt's aber? Diese alle werden einen Spruch über ihn machen und ein Lied und ein Sprichwort sagen: Weh dem, der sein Gut mehrt mit fremdem Gut – wie lange wird's währen? – und häuft viel Pfänder bei sich auf!

Habakuk 2: 6

Fünfzehn Übel, die entstehen, wenn es eine Verzögerung gibt

- 1. Wenn es zu Verzögerungen kommt, haben viele Menschen schlechte Gedanken. Schlechte Gedanken fließen ungehindert durch den Geist eines Menschen, der eine Verzögerung von Gottes Segen spürt.**

Selig ist der Knecht, den sein Herr, wenn er kommt, das tun sieht. Wahrlich, ich sage euch: Er wird ihn über alle seine Güter setzen. Wenn aber DER BÖSE KNECHT IN SEINEM HERZEN sagt: Mein Herr kommt noch lange nicht, und fängt an, seine Mitknechte zu schlagen, isst und trinkt mit den Betrunkenen, dann wird der Herr dieses Knechts kommen an einem Tage, an dem er's nicht erwartet, und zu einer Stunde, die er nicht kennt, und er wird ihn in Stücke hauen lassen und ihm seinen Platz geben bei den Heuchlern; da wird sein Heulen und Zähneklappern.

Matthäus 24: 46-51

- 2. Wenn es zu Verzögerungen kommt, haben viele Menschen schlechte Ideen. Menschen, die das Gefühl haben, dass sich der Segen Gottes verzögert, kommen auf viele verschiedene schlechte Ideen.**

ALS ABER DAS VOLK SAH, DASS MOSE AUSBLIEB UN NICHT WIEDER VON DEM BERGE HERABKAM, SAMMELTE ES SICH GEGEN AARON UND SPRACH ZU IHM: AUF, MACHE UNS GÖTTER, die vor uns hergehen! Denn wir wissen nicht, was diesem Mann Mose widerfahren ist, der uns aus Ägyptenland geführt hat. Aaron sprach zu ihnen: Reißt ab die goldenen Ohrringe an den Ohren eurer Frauen, eurer Söhne und eurer Töchter und bringt sie zu mir.

Da riss alles Volk sich die goldenen Ohrringe von den Ohren und brachte sie zu Aaron. Und er nahm sie von ihren Händen und formte das Gold und machte ein gegossenes Kalb. Und sie sprachen: Das sind deine Götter, Israel, die dich aus Ägyptenland geführt haben! Als das Aaron sah, baute er einen Altar vor ihm und ließ ausrufen und sprach: Morgen ist des HERRN Fest.

Exodus 32: 1-5

3. Wenn es zu Verzögerungen kommt, versuchen die Menschen, mit dem Arm des Fleisches zu erreichen, was nur Gott tun kann.

Und Sarai sprach zu Abram: Siehe, der HERR hat mich verschlossen, dass ich nicht gebären kann. GEH DOCH ZU MEINER MAGD, OB ICH VIELLEICHT DURCH SIE ZU EINEM SOHN KOMME. UND ABRAM GEHORCHTE DER STIMME SARAIS. Da nahm Sarai, Abrams Frau, ihre ägyptische Magd Hagar und gab sie Abram, ihrem Mann, zur Frau, nachdem Abram zehn Jahre im Lande Kanaan gewohnt hatte. Und er ging zu Hagar, die ward schwanger. Als sie nun sah, dass sie schwanger war, achtete sie ihre Herrin gering.

1. Mose 16: 2-4

4. Wenn es zu Verzögerungen kommt, geben viele Menschen ihre ursprüngliche Berufung auf.

Und der Herr sprach: Wer ist denn der treue und kluge Verwalter, den sein Herr zum Vorsteher über sein

Und der Herr sprach: Wer ist nun der treue und kluge Verwalter, den der Herr über sein Gesinde setzt, dass er ihnen zur rechten Zeit gebe, was ihnen an Getreide zusteht? SEILIG IST DER KNECHT, DEN SEIN HERR, WENN ER KOMMT, SOLCHES TUN SIEHT. Wahrlich, ich sage euch: Er wird ihn über alle seine Güter setzen. Wenn aber jener Knecht in seinem Herzen sagt: Mein Herr lässt sich Zeit zu kommen, und fängt an, die Knechte und Mägde zu schlagen, auch zu essen und zu trinken und sich vollzusaufen,

Lukas 12: 42-45

5. Wenn es zu Verzögerungen kommt, machen die Menschen die Verantwortlichen für ihre Probleme verantwortlich.

UND SPRACHEN ZU MOSE: WAREN NICHT GRÄBER IN ÄGYPTEN, dass du uns wegführen musstest, damit wir in der Wüste sterben? Warum hast du uns das angetan, dass du uns aus Ägypten geführt hast? Haben wir's dir nicht schon in Ägypten gesagt: Lass uns in Ruhe, wir wollen den Ägyptern dienen? Es wäre besser für uns, den Ägyptern zu dienen, als in der Wüste zu sterben.

2 Mose 14: 11-12

6. Wenn es zu Verzögerungen kommt, werden die Menschen verbittert. Sie ärgern sich über Gott und sie ärgern sich über ihre Kirche. Die Menschen verlassen ihre Kirchen und gehen woanders hin. Andere schließen sich prophetischen Bewegungen an und suchen Hilfe und Antworten auf unbeantwortete Gebete.

Elkana aber, ihr Mann, sprach zu ihr: Hanna, warum weinst du und warum isst du nichts? Und warum ist dein Herz so traurig? BIN ICH DIR NICHT MEHR WERT ALS 10 SÖHNE? Da stand Hanna auf, nachdem sie in Silo gegessen und getrunken hatten. Eli aber, der Priester, sass auf einem Stuhl am Türpfosten des Tempels des HERRN. UND SIE WAR VON HERZEN BETRÜBT und betete zum HERRN und weinte sehr und gelobte ein Gelübde und sprach: HERR Zebaoth, wirst du das Elend deiner Magd ansehen und an mich gedenken und deiner Magd nicht vergessen und wirst du deiner Magd einen Sohn geben, so will ich ihn dem HERRN geben sein Leben lang, und kein Schermesser soll auf sein Haupt kommen.

1. Samuel 1: 8-11

7. Wenn es zu Verzögerungen kommt, beginnen viele Menschen Dinge zu glauben, die sie nicht glauben sollten.

Und wenn jene Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Mensch gerettet werden; aber um der Auserwählten willen werden diese Tage verkürzt. Wenn dann jemand zu euch sagen wird: Siehe, hier ist der Christus!, oder: Da!, so sollt ihr's nicht glauben. Denn es werden falsche Christusse und falsche Propheten aufstehen und große Zeichen und Wunder tun, sodass sie, wenn es möglich wäre, auch die Auserwählten verführten.

Matthäus 24: 22-24

8. Wenn es zu Verspätungen kommt, sind viele Menschen unvorbereitet.

Als nun der Bräutigam lange ausblieb, wurden sie alle schläfrig und schliefen ein. Um Mitternacht aber erhob sich lautes Rufen: Siehe, der Bräutigam kommt! Geht hinaus, ihm entgegen! Da standen diese Jungfrauen alle auf und machten ihre Lampen fertig. Die törichten aber sprachen zu den klugen: Gebt uns von eurem Öl, denn unsre Lampen verlöschen.

Matthäus 25: 5-8

9. Wenn es zu Verzögerungen kommt, werden viele Menschen rückfällig und ihr Licht geht aus.

BB Dann wird das Himmelreich gleichen zehn Jungfrauen, die ihre Lampen nahmen und gingen hinaus, dem Bräutigam entgegen. Aber fünf von ihnen waren töricht und fünf waren klug. Die törichten nahmen ihre Lampen, aber sie nahmen kein Öl mit. Die klugen aber nahmen Öl mit in ihren Gefäßen, samt ihren Lampen. Als nun der Bräutigam lange ausblieb, wurden sie alle schläfrig und schliefen ein. Um Mitternacht aber erhob sich lautes Rufen: Siehe, der Bräutigam kommt! Geht hinaus, ihm entgegen! Da standen diese Jungfrauen alle auf und machten ihre Lampen fertig. Die törichten aber sprachen zu den klugen: Gebt uns von eurem Öl, DENN UNSRE LAMPEN VERLÖSCHEN. Da antworteten die klugen und sprachen: Nein, sonst würde es für uns und euch nicht genug sein; geht aber zu den Händlern und kauft für euch selbst.

Matthäus 25: 1-9

10. Wenn es zu Verzögerungen kommt, werden die Menschen böse.

Wenn aber der BÖSE KNECHT in seinem Herzen sagt: Mein Herr kommt noch lange nicht, und fängt an, seine Mitknechte zu schlagen, isst und trinkt mit den Betrunkenen,

Matthäus 24: 48-49

11. Bei Verzögerungen verlieren viele Menschen ihre Position.

Später kamen auch die andern Jungfrauen und sprachen: Herr, Herr, tu uns auf! Er antwortete aber und sprach: Wahrlich, ich sage euch: ICH KENNE EUCH NICHT.

Matthäus 25: 5, 11-12

12. Wenn es zu Verzögerungen kommt, werden viele Menschen zu Heuchlern.

Wenn aber der böse Knecht in seinem Herzen sagt: Mein Herr kommt noch lange nicht, und fängt an, seine Mitknechte zu schlagen, isst und trinkt mit den Betrunkenen, dann wird der Herr dieses Knechts kommen an einem Tage, an dem er's nicht erwartet, und zu einer Stunde, die er nicht kennt, und er wird ihn in Stücke hauen lassen und IHM SEINEN PLATZ GEBEN BEI DEN HEUHLERN; da wird sein Heulen und Zähneklappern.

Matthäus 24: 48-51

13. Wenn es zu Verzögerungen kommt, beginnen die Minister, sich gegenseitig zu bekämpfen.

Wenn aber der böse Knecht in seinem Herzen sagt: Mein Herr kommt noch lange nicht, UND FÄNGT AN, SEINE MITKNECHTE ZU SCHLAGEN, isst und trinkt mit den Betrunkenen,

Matthäus 24: 48-49

14. Wenn es zu Verzögerungen kommt, weichen viele Menschen von ihrer Berufung ab.

SELIG IST DER KNECHT, DEN SEIN HERR, WENN ER KOMMT, DAS TUN SIEHT. Wahrlich, ich sage euch: Er wird ihn über alle seine Güter setzen. Wenn aber der böse Knecht in seinem Herzen sagt: Mein Herr kommt noch lange nicht, und fängt an, seine Mitknechte zu schlagen, isst und trinkt mit den Betrunkenen, dann wird der Herr dieses Knechts kommen an einem Tage, an dem er's nicht erwartet, und zu einer Stunde, die er nicht kennt, und er wird ihn in Stücke hauen lassen und ihm seinen Platz geben bei den Heuchlern; da wird sein Heulen und Zähneklappern.

Matthäus 24: 46-51

15. Wenn es zu Verzögerungen kommt, ignorieren die Menschen das Wort Gottes und führen ihr Leben weiter, als ob es keinen Gott gäbe.

Denn wie es in den Tagen Noahs war, so wird es sein beim Kommen des Menschensohns. Denn wie sie waren in den Tagen vor der Sintflut – SIE ASSEN, SIE TRANKEN, SIE HEIRATETEN UND LIESSEN HEIRETEN BIS AN DEN TAG, AN DEM NOAH IN DIE ARCHE HINEINGING; und sie beachteten es nicht, bis die Sintflut kam und raffte sie alle dahin –, so wird es auch sein beim Kommen des Menschensohns. Dann werden zwei auf dem Felde sein; der eine wird angenommen, der andere wird preisgegeben. Zwei Frauen werden mahlen mit der Mühle; die eine wird angenommen, die andere wird preisgegeben.

Matthäus 24: 37-41

Acht Gründe, warum es zu Verzögerungen kommt

1. Gott hat für alles eine bestimmte Zeit. Gott wird seine Göttlichkeit und Souveränität nicht opfern, um Sie oder mich zu beeindrucken. Er wird genau das tun, was er will. Und er wird es tun, wenn er es will.

Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde:

Prediger 3: 1

Muss nicht der Mensch immer im Dienst stehen auf Erden, und sind seine Tage nicht wie die eines Tagelöhners?

Hiob 7: 1

2. Gott will, dass wir bestimmte Prüfungen erleben. Er lässt es zu, dass wir auf die Probe gestellt werden, indem er bestimmte Dinge aufschiebt. Er sucht uns, um zu erfahren, was in unseren Herzen ist. Er möchte sehen, wie wir auf Verzögerungen reagieren. Eine Verzögerung bringt das zum Vorschein, was in uns steckt.

Und gedenke des ganzen Weges, den dich der HERR, dein Gott, geleitet hat diese vierzig Jahre in der Wüste, auf dass er dich demütigte und versuchte, damit kundwürde, was in deinem Herzen wäre, ob du seine Gebote halten würdest oder nicht.

5 MOSE 8: 2

3. Es kommt zu Verzögerungen, damit man sich auf die kommenden Segnungen vorbereiten kann. Es ist sehr wichtig, auf die Segnungen Gottes vorbereitet zu sein. Die Frau in der folgenden Geschichte musste sich darauf vorbereiten, das Öl zu empfangen.

Und es schrie eine Frau unter den Frauen der Prophetenjünger zu Elisa und sprach: Dein Knecht, mein Mann, ist gestorben; und du weißt ja, dass dein Knecht den HERRN fürchtete. Nun kommt der Schuldherr und will meine beiden Kinder nehmen zu leibeigenen Knechten. Elisa sprach zu ihr: Was soll ich dir tun? Sage mir, was hast du im Hause? Sie sprach: Deine Magd hat nichts im Hause als einen Krug Öl. Er sprach: Geh hin und erbitte draußen von allen deinen Nachbarinnen leere Gefäße, aber nicht zu wenig, deinen Nachbarn leere Gefäße, und borge nicht wenige.

2. Könige 4: 1-3

4. Verzögerungen treten auf, um Ihren Glauben zu testen. Die beiden Blinden folgten Jesus vom Haus des Herrschers zu seinem eigenen Haus, bevor sie ihr Wunder erlebten. Sie riefen Jesus zu, er solle sie heilen, aber er ignorierte sie. Schließlich kehrte er um, nachdem sie ihm auf dem langen Weg zu seinem Haus gefolgt waren. Er fragte sie: „Glaubt ihr?“ Natürlich hätte er sie auch vor dem Haus des Jairus heilen können. Er wollte sicher sein, dass die beiden blinden Männer an seine Heilkraft glaubten, bevor er sie heilte.

Und als Jesus von dort weiterging, folgten ihm zwei Blinde, die schrien: Du Sohn Davids, erbarme dich unser! Als er aber ins Haus kam, traten die Blinden zu ihm. Und Jesus sprach zu ihnen: Glaubt ihr, dass ich das tun kann? Da sprachen sie zu ihm: Ja, Herr. Da berührte er ihre Augen und sprach: Euch geschehe nach eurem Glauben! Und ihre Augen wurden geöffnet. Und Jesus bedrohte sie und sprach: Seht zu, dass es niemand erfahre!

Matthäus 9: 27-30

5. Verzögerungen treten auf, um Sie zur Geduld zu bringen. Jedes Mal, wenn Ihr Glaube auf die Probe gestellt wird, bringt er Geduld hervor, denn der Glaube arbeitet immer mit Geduld zusammen.

**und wisst, dass euer Glaube, wenn er bewährt ist,
Geduld wirkt.**

Jakobus 1: 3

6. *Es kommt zu Verzögerungen, um Ihre Fähigkeit zu testen, Scham zu ertragen.* Das Wort „Aufdringlichkeit“, das in der folgenden Bibelstelle verwendet wird, ist eigentlich das Wort „anaideia“, was „Schamlosigkeit“ bedeutet. Ohne die Fähigkeit, die Scham zu ignorieren, werden Sie bei Gott nicht weit kommen. Verzögerungen führen oft zu beschämenden Umständen, die Sie ertragen müssen. Vielleicht verzögert sich die Anschaffung eines Autos, eines Ehemanns oder eines Kindes. Es kann sein, dass Sie sich ohne einen solchen abmühen und die Einstellungen und Eindrücke Ihrer Mitmenschen ertragen müssen.

Und der drinnen würde antworten und sprechen: Mach mir keine Unruhe! Die Tür ist schon zugeschlossen und meine Kinder und ich liegen schon zu Bett; ich kann nicht aufstehen und dir etwas geben. 8 Ich sage euch: Und wenn er schon nicht aufsteht und ihm etwas gibt, weil er sein Freund ist, so wird er doch wegen seines unverschämten Drängens aufstehen und ihm geben, so viel er bedarf.

Lukas 11: 7-8

7. Verzögerungen treten auf, um Ihr Durchhaltevermögen zu testen. Beharrlichkeit ist eine wichtige Eigenschaft, die zeigt, wie sehr Sie an eine Sache glauben. Sie mögen an etwas glauben, aber wenn Sie in blindem Glauben verharren müssen, wird Ihr Glaube auf die Probe gestellt.

Und der drinnen würde antworten und sprechen: Mach mir keine Unruhe! Die Tür ist schon zugeschlossen und meine Kinder und ich liegen schon zu Bett; ich kann nicht aufstehen und dir etwas geben. 8 Ich sage euch: Und wenn er schon nicht aufsteht und ihm etwas gibt, weil er sein Freund ist, so wird er doch wegen seines unverschämten Drängens aufstehen und ihm geben, so viel er bedarf.

Lukas 11: 7-8

8. Es kommt zu Verzögerungen, damit Sie eine Chance haben, Früchte zu tragen. In der folgenden Geschichte beschloss der Besitzer eines Weinbergs, die Fällung eines Baumes um ein Jahr zu verschieben, um ihm eine Chance zu geben, Früchte zu tragen. Manchmal ist eine Verzögerung in Ihrem Leben die Gelegenheit, die Gott Ihnen bietet, um bestimmte Aspekte des Dienstes zu übernehmen.

Er sagte ihnen aber dies Gleichnis: Es hatte einer einen Feigenbaum, der war gepflanzt in seinem Weinberg, und er kam und suchte Frucht darauf und fand keine. Da sprach er zu dem Weingärtner: Siehe, drei Jahre komme ich und suche Frucht an diesem Feigenbaum und finde keine. So hau ihn ab! Was nimmt er dem Boden die Kraft? Er aber antwortete und sprach zu ihm: Herr, lass ihn noch dies Jahr, bis ich um ihn herum grabe und ihn dünge; vielleicht bringt er doch noch Frucht; wenn aber nicht, so hau ihn ab.

Lukas 13: 6-9

Wie der Dienst aussieht, wenn Gott dir nicht hilft

Und es war eine große Hungersnot in Samaria. Sie aber belagerten die Stadt, bis ein Eselskopf achtzig Silberstücke und eine Handvoll Taubenmist fünf Silberstücke galt. 26 Und als der König von Israel auf der Mauer einherging, schrie ihn eine Frau an und sprach: Hilf mir, mein Herr und König! 27 Er sprach: Hilft dir der HERR nicht, woher soll ich dir helfen? Von der Tenne oder von der Kelter?

2. Könige 6: 25-27

Die König rief: „Wenn der HERR dir nicht hilft, woher soll ich dir helfen?“ Dies muss der Schrei eines jeden Pastors und Hirten sein. Das muss die Herzensüberzeugung eines jeden Pastors sein, dass: Wenn Gott mir nicht hilft, kann mir niemand helfen!

Wenn ein Pfarrer oder eine Pfarrerin dies glaubt, zeigt sich das in vielerlei Hinsicht. Wenn Sie glauben, dass Gott Ihnen helfen kann, werden Sie viel beten. Sie werden feststellen, dass Sie das Wort studieren! Sie werden feststellen, dass Sie stundenlang auf Gott warten. Das liegt daran, dass Sie wissen: „Wenn Gott Ihnen nicht hilft, wird Ihnen niemand helfen.“

Man sollte meinen, dass jemand, der im Dienst steht, wissen sollte, dass seine Hilfe wirklich vom Herrn kommt. Aber manchmal sind es die Pastoren, die eher wenig Zeit haben, auf Gott zu warten. Das größte Geheimnis des Dienstes ist das Geheimnis des Wartens auf Gott. Von Ihm wird all deine Hilfe kommen! Try waiting on God for a day. Nehmen Sie sich einen ganzen Tag Zeit und versuchen Sie, sieben Stunden lang ununterbrochen zu beten. Sie werden entdecken, dass die Hilfe Gottes den Unterschied im Dienst ausmacht. Während Ihres gesamten irdischen Lebens und Dienstes muss das Warten auf Gott eine Priorität sein, die niemals in Frage gestellt wird.

Sieben Beschreibungen des Lebens ohne Gottes Hilfe

Ich möchte, dass Sie wissen, wie es sein wird, wenn Gott Ihnen nicht hilft. Ich möchte, dass Sie sich ein Bild davon machen, wie der Dienst aussehen wird, wenn Sie nicht auf Gott warten. Hannah erzählte, wie Menschen zerstört wurden, wenn Gott ihnen nicht half. Sie wusste aus eigener Erfahrung, dass sie es ohne die Hilfe Gottes nicht schaffen würde. Sie wusste, wie es war, ohne die Hilfe Gottes zu sein. Sie wusste, wie es ist, wenn Gott gegen einen ist.

1. Wenn Gott nicht hilft, werden selbst mächtige Männer zerstört.

UND HANNA BETETE UND SPRACH: Mein Herz ist fröhlich in dem HERRN, mein Horn[1] ist erhöht in dem HERRN. Mein Mund hat sich weit aufgetan wider meine Feinde, denn ich freue mich deines Heils. Es ist niemand heilig wie der HERR, außer dir ist keiner, und ist kein Fels, wie unser Gott ist. Lasst euer großes Rühmen und Trotzen, freches Reden gehe nicht aus eurem Munde; denn der HERR ist ein Gott, der es merkt, und von ihm werden Taten gewogen.DER BOGEN DER STERKE IST ZERBROCHEN, und die Schwachen sind umgürtet mit Stärke.

1. Samuel 2: 1-4

2. Wenn Gott Ihnen nicht hilft, werden die Menschen Ihnen oder Ihrem Dienst nicht viel Wert beimessen. Sie werden für Ihre Dienste nicht viel mehr als Brot erhalten.

DIE DA SATT WAREN, MÜSSEN UM BROT DIENEN, und die Hunger litten, hungert nicht mehr. Die Unfruchtbare hat sieben geboren, und die viele Kinder hatte, welkt dahin.

1. Samuel 2: 5

3. Wenn Gott Ihnen nicht hilft, werden Sie schwächer, anstatt stärker zu werden.

DIE DA SATT WAREN, MÜSSEN UM BROT DIENEN, und die Hunger litten, hungert nicht mehr. Die Unfruchtbare hat sieben geboren, und die viele Kinder hatte, welkt dahin

1. Samuel 2: 5

4. Wenn Gott gegen Ihren Dienst ist, werden Sie sterben.

Der HERR tötet und macht lebendig, führt ins Totenreich und wieder herauf.

1. Samuel 2: 6

5. Wenn Gott dir nicht hilft, wirst du arm werden.

Der HERR MACHT ARM und macht reich; er erniedrigt und erhöht.

1. Samuel 2: 7

6. Wenn Gott Ihnen nicht hilft, werden Sie degradiert.

**Der HERR macht arm und macht reich; ER ERNIEDERT
und erhöht.**

1. Samuel 2: 7

7. Wenn Gott Ihnen nicht hilft, wird die Stimme Ihres Dienstes zum Schweigen gebracht werden.

**Er wird behüten die Füße seiner Heiligen, aber die Frevler
sollen zunichtewerden in Finsternis; denn viel Macht hilft
doch niemand.**

1. Samuel 2: 9

Wie es ist, wenn Gott dich befördert

Gott hat versprochen, seine Diener zu vergrößern und zu fördern. Er wird dich wachsen und gedeihen lassen. Was ihr sät, das werdet ihr ernten. Es lag dem Herrn so sehr am Herzen, dass seine Schafe gehegt und gepflegt werden.

„Füttere meine Schafe!“ war die letzte leidenschaftliche Anweisung des Herrn an seine Jünger. Es muss doch eine Belohnung dafür geben, etwas zu tun, was dem Herrn so am Herzen liegt.

Der Glaube ist wichtig für den Dienst. Ein Pastor muss ein Mann des Glaubens sein. Sie müssen große Erwartungen an das Wachstum der Kirche haben. Sie müssen glauben, dass Gott für Sie sorgen und die Herde vergrößern wird. Ihr müsst nach oben schauen und den Segen des Herrn für die Arbeit eurer Hände erwarten. Ohne Glauben ist es unmöglich, Gott zu gefallen! Sie sind Gott wohlgefälliger, wenn Sie glauben, dass er Sie segnen und belohnen wird.

Gott hat versprochen, Ihnen zu helfen und Sie zu fördern. In der ganzen Bibel verspricht Gott, seinen Dienern auf die eine oder andere Weise zu helfen. Haben Sie keine Angst, dass Ihr Dienst scheitern wird. Gott wird Sie aufrichten und stärken, damit Sie Ihre Berufung vollenden. Sie mögen viele Schwierigkeiten, Probleme und Fragen haben, aber am Ende werden Sie sie alle überwinden.

Ich möchte mit Ihnen verschiedene Verheißungen aus der Heiligen Schrift teilen, an denen Sie sich festhalten müssen. Es sind Versprechen, die von Ihrer Zukunft sprechen. Dies sind Vorhersagen über den Ausgang Ihres Lebens und Ihres Dienstes.

Achtunddreißig Versprechen der Förderung

1. Gott hat versprochen, dass Sie durchbrechen werden.

Denn DU WIRST dich ausbreiten zur Rechten und zur Linken, und deine Nachkommen werden Völker beerben und verwüstete Städte neu bewohnen.

Jesaja 54: 3

2. Gott hat versprochen, dass du nicht beschämt und verwirrt sein wirst. Gott hat versprochen, dass Sie sich nicht an Ihre Zeit der Witwenschaft (Verwüstung) im Dienst erinnern werden.

Fürchte dich nicht, DENNN DU SOLLST NICHT ZUSCHANDEN WERDEN; schäme dich nicht, denn du sollst nicht zum Spott werden, sondern du wirst die Schande deiner Jugend vergessen und der Schmach deiner Witwenschaft nicht mehr gedenken.

Jesaja 54: 4

3. Gott hat versprochen, euch mit eurer Herde zu versammeln.

... aber mit großer Barmherzigkeit will ich dich sammeln.

Jesaja 54: 7

4. Gott hat versprochen, dass Sie seine Barmherzigkeit und seine Güte erhalten werden.

... aber mit ewiger Gnade will ich mich deiner erbarmen...

Jesaja 54: 8

5. Gott hat versprochen, dass eure Kinder vom Herrn gelehrt werden und Frieden haben werden.

Und alle deine Kinder sind Schüler des HERRN, und großen Frieden haben deine Kinder.

Jesaja 54: 13

6. Gott hat versprochen, dass Sie in Gerechtigkeit gegründet werden.
sollst auf Gerechtigkeit gegründet sein...

Jesaja 54: 14

7. Gott hat versprochen, dass Sie nicht unterdrückt werden.

... Du wirst ferne sein von Bedrückung...

Jesaja 54: 14

8. Gott hat versprochen, dass Sie von Terror und Angst befreit werden.

**... DENN DU BRAUCHST DICH NICHT ZU FÜRCHTEN,
und von Schrecken, denn er soll dir nicht nahen..**

Jesaja 54: 14

9. Gott hat versprochen, dass jede Waffe gegen dein Leben versagen wird.

Keiner Waffe, die gegen dich bereitet wird, soll es gelingen...

Jesaja 54: 17

10. Gott hat versprochen, dass Sie überlegene Macht über Ankläger, Lügner und Verleumder haben werden.

... und jede Zunge, die sich zum Rechtsstreit gegen dich erhebt, sollst du schuldig sprechen....

Jesaja 54: 17

11. Gott hat versprochen, Sie über alle Ihre Kollegen zu stellen.

... der HERR, dein Gott, zum höchsten über alle Völker auf Erden machen.

5 MOSE 28: 1

12. Gott hat versprochen, Sie überall zu segnen, wo Sie hingehen.

Gesegnet sollst du sein in der Stadt, und gesegnet sollst du sein auf dem Feld.

5 MOSE 28: 3

13. Gott hat versprochen, Ihre Kinder und Ihren Viehbestand zu segnen.

Gesegnet wirst du sein in der Stadt, gesegnet wirst du sein auf dem Acker.

5 MOSE 28: 4

14. Gott hat versprochen, Ihre Besitztümer zu segnen.

Gesegnet wird sein dein Korb und dein Backtrog.

5 MOSE 28: 5

15. Gott hat Ihnen seinen Segen für Ihre Reisen versprochen.

Gesegnet wirst du sein bei deinem Eingang und gesegnet bei deinem Ausgang.

5 MOSE 28: 6

16. Gott hat versprochen, deine Feinde zu zerstreuen.

Und der HERR wird deine Feinde, die sich gegen dich erheben, vor dir schlagen. Auf einem Weg sollen sie ausziehen wider dich und auf sieben Wegen vor dir fliehen.

5 MOSE 28: 7

17. Gott hat versprochen, die Arbeit eurer Hände zu segnen.

Der HERR wird gebieten dem Segen, dass er mit dir sei in deinen Scheunen und in allem, was du unternimmst, und wird dich segnen in dem Land, das dir der HERR, dein Gott, gibt.

5 MOSE 28: 8

18. Gott hat versprochen, dass er dich für sich selbst aussortieren wird.

Der HERR wird dich zum heiligen Volk für sich erheben, wie er dir geschworen hat, weil du die Gebote des HERRN, deines Gottes, hältst und in seinen Wegen wandelst.

5 MOSE 28: 9

19. Gott hat versprochen, Ihre Segnungen für alle sichtbar zu machen.

Und alle Völker auf Erden werden sehen, dass über dir der Name des HERRN genannt ist, und werden sich vor dir fürchten.

5 MOSE 28: 10

20. Gott hat versprochen, Sie fruchtbar zu machen.

Und der HERR wird machen, dass du Überfluss an Gutem haben wirst, an Frucht deines Leibes, an Jungtieren deines Viehs, an Ertrag deines Ackers, in dem Lande, das der HERR deinen Vätern geschworen hat, dir zu geben.

5 MOSE 28: 11

21. Gott hat versprochen, dir Überfluss zu geben, damit du anderen etwas leihen kannst.

Und der HERR wird dir seinen guten Schatz auftun, den Himmel, dass er deinem Land Regen gebe zur rechten Zeit und dass er segne alle Werke deiner Hände. Und du wirst vielen Völkern leihen, aber von niemand borgen.

5 MOSE 28: 12

22. Gott hat versprochen, dass Sie über sich hinauswachsen werden.

Und der HERR wird dich zum Kopf machen und nicht zum Schwanz, und du wirst immer aufwärtssteigen und nicht heruntersinken, weil du gehorsam bist den Geboten des HERRN, deines Gottes, die ich dir heute gebiete zu halten und zu tun,

5 MOSE 28: 13

23. Gott hat versprochen, dass dein Herz sich im Herr freuen wird.

... Mein Herz ist fröhlich in dem HERRN...

1. Samuel 2: 1

24. Gott hat versprochen, Sie zu einem Mann mit Autorität zu machen.

... mein Horn ist erhöht in dem HERRN...

1. Samuel 2: 1

25. Gott hat versprochen, dass Sie überwinden und in der Lage sein werden, mutig über vergangene Probleme und Feinde zu sprechen.

... Mein Mund hat sich weit aufgetan wider meine Feinde...

1. Samuel 2: 1

26. Gott hat versprochen, dass ihr euch über das Heil des Herr freuen werdet.

... denn ich freue mich deines Heils.

1. Samuel 2: 1

27. Gott hat versprochen, dass er dich verteidigen wird.

... ausser dir ist keiner, und ist kein Fels, wie unser Gott ist..

1. Samuel 2: 2

28. Gott hat versprochen, dass Sie Kraft erhalten, auch wenn Sie straucheln.

... und die Schwachen sind umgürtet mit Stärke.

1. Samuel 2: 4

29. Gott hat versprochen, dass Sie nicht mehr an Hunger leiden werden.

... und die Hunger litten, hungert nicht mehr....

1. Samuel 2: 5

30. Gott hat versprochen, dass er Sie aus der Unfruchtbarkeit befreien und fruchtbar machen wird.

... Die Unfruchtbare hat sieben geboren...

1. Samuel 2: 5

31. Gott hat versprochen, dass er Sie am Leben erhalten wird.

Der HERR tötet und macht lebendig,...

1. Samuel 2: 6

32. Gott hat versprochen, dass er Sie aufrichten wird.

... führt ins Totenreich und wieder herauf...

1. Samuel 2: 6

33. Gott hat versprochen, dass er Sie bereichern wird.

Der HERR macht arm und macht reich...

1. Samuel 2: 7

34. Gott hat versprochen, dass er Sie emporheben wird.

... er erniedrigt und erhöht.

1. Samuel 2: 7

35. Gott hat versprochen, dass er dich aus dem Staub auferwecken wird.

Er hebt auf den Dürftigen aus dem Staub...

1 Samuel 2: 8

36. Gott hat versprochen, dass er dich in Gemeinschaft mit Fürsten bringen wird.

**... und erhöht den Armen aus der Asche, dass er ihn setze
unter die Fürsten und den Thron der Ehre erben lasse....**

1 Samuel 2: 8

37. Gott hat versprochen, dass er eure Wege lenken wird.

Er wird behüten die Füße seiner Heiligen...

1. Samuel 2: 9

38. 77Gott hat versprochen, dass er Sie stärken wird.

**... Er wird Macht geben seinem Könige und erhöhen das
Horn seines Gesalbten.**

1. Samuel 2: 10

Notizen

1. W. Phillip Keller, Ein Hirte schaut bei Psalm 2 (Gross Stromsch nach Michigan: Zondervan, 2007), 3 artig nellen, 41-42.
2. Ebd., 58, 60, 66.
3. Ebd. 70-71, 73-74, 76-79.
4. Ebd., 84-85, 88.
5. Ebd., 61-62, 86-88.
6. Ebd., 98, 100, 103-105.
7. Ebd., 36-38.
8. Ebd., 113-115, 117.
9. Ebd., 120-121, 123-124.
10. Ebd., 129-131.
11. Ebd., 138-143.
12. Ebd., 150-152.
13. Ebd., 167-170.